

ZAP

Dezember 1990 NR. 31 4 DM U 9437 E



We're Fighting A War We Can't Win



H.D.Q. - Soul Finder LP/CD
LP 15572-413 CD 15573-421

HDQ - SOUL FINDER

Pop - Hardcore at it's best !!! Neben Snuff und
Mega City Four die Besten dieser Richtung aus England

Rechtzeitig zur Tour die neue LP der Pop-Punk-Götter
Englands, auf der sie ein 100% iges Feuerwerk besten
Punkrocks entfachen !!! Der Hammer des Monats !

THE ABS • NAIL IT DOWN •



THE ABS - Nail it down LP/CD
LP 15578-413 CD 15579-421

HDQ + THE ABS On Tour:

1/12	LUDWIGSHAFEN - HDJ
2/12	WAIBLINGEN - Villa Roller
4/12	VS-SCHWENNINGEN - Spektrum
5/12	CH - ZÜRICH - Stuz
6/12	CH - BASEL - Hirschenneck
7/12	A - HOHENEMS - AJZ Konkret
8/12	A - WIEN - Flex
9/12	A - LINZ - Kapu
12/12	HANNOVER - Korn
13/12	BOCHUM - Zwischenfall
14/12	OSNABRÜCK - Ostbunker
16/12	HAMBURG - Markthalle
17/12	BERLIN - Pike
18/12	DUISBURG - Old Daddy
20/12	NL - ARNHEIM - Goudvishal
21/12	NL - HOORN - Troll
22/12	B - AALST - Netwerk

BLASTING YOUTH RECORDS

SAUERBRUCHSTR. 7 • 6700 LUDWIGSHAFEN • WEST - GERMANY
PHONE 0621 / 52 22 78

semaphore

Orderservice:
Andernacher Straße 23
D-8500 Nürnberg 10
Tel. (09 11) 52 30 31 und 52 50 23

DANGERZONE I

Könnt ihr euch noch an letzten Monat erinnern ? Ja genau als hier die Kabel von der Decke hingen, das vollständige Chaos herrschte. Die totale Apokalypse an die Tür klopfte. Theoretisch könnten wir die Klagegesänge heute fortführen, denn der geplante Umzug Charlys und Teilen der Lagerverwaltung hat uns zunächst natürlich nicht weniger Arbeit sondern wesentlich mehr Streß und andere Unannehmlichkeiten beschert. Wir wollen es euch ersparen.

Ob sich der ganze Aufwand gelohnt hat wird sich in den nächsten 8 Wochen herausstellen. Irgendwie müssen wir das Problem in den Griff kriegen. Die vier zusätzlichen Seiten waren wie erwartet schneller gefüllt als uns lieb war, was soll's. Eventuell dann bei der nächsten Ausgabe 64 Seiten.

Inhaltlich ist auch an uns die Entwicklung auf dem Freizeitsektor "Hooliganismus" nicht vorbei gegangen, dazu mußte unser freier Mitarbeiter Gisbert massiv seinen Senf ablassen, um sich mit dieser Ausgabe vorerst von euch zu verabschieden. Vielleicht trifft ihr ihn ja irgendwann mal in eurer örtlichen Krankenabteilung. (falls ihr Zivis oder irgendwie sonst in Krankenhäusern tätig) oder bei einem duften Meeting mit eurem Bewährungshelfer.

Dem ZAP jedoch dank einiger Artikelchen von Gisi, wir wir ihn hier liebevoll nennen, Verherrlichung von Fußballgewalt vorzuwerfen ist doch etwas zu oberflächlich. Das Gisbertchen nun den Chefredakteursessel beim FAN - TREFF einnehmen wird ist ein bislang nicht dementiertes Gerücht.

Jetzt noch zu einer leicht peinlichen Sache. Also, äh, hm, wie soll ich bloß anfangen.. wir wollten euch was schenken, ja, ehrlich, ihr seid immer so nett zu uns und da dachten wir... also... das hat jetzt nichts mit Weihnachten oder so zu tun, neene, wirklich, null. Na jedenfalls es liegt 'ne Platte bei. Falls die Scheibe nicht bei liegt, ja genau bei diesem Heft das ihr

hier in den Händen haltet, dann wurdet ihr beschissen.

Das Scheibchen sollte eigentlich eine bessere Tonqualität haben, aber die Genossen in der CSSR haben es leider noch nicht so drauf mit dem Plattenpressen, da muß wohl noch einiges nachgeholt werden. Die beiden Songs der DEAD FACTS müßt ihr euch ungefähr 10 mal besser vorstellen. Versucht's mal, ist ganz schön schwer, ich weiß, aber dann kommt ihr ungefähr auf die ursprüngliche Qualität die-

ser Band, von der ich mich seinerzeit auf den Masterbändern selbst überzeugen konnte

Weniger unter dem Unvermögen des Presswerkes, litt dagegen der Bonustrack von ARCHI ALERT, dabei handelt es sich nämlich lediglich um einen Mitschnitt von unserem Anrufbeantworter, den wir ohne Archis Wissen mit auf die Platte gepreßt haben und technisch kann man bei einer Aufnahme von einem Anrufbeantworter nicht viel falsch machen.

Tja Archi, jetzt bist du doch noch Rockstar geworden ! Ist doch geil, was ?

Und an euch liebe Leser noch ein Tip.

Hört euch das Stück ZAP NOT CRACK auf der B-Seite genau an, dort erfahrt ihr welche grausamen Auswirkungen ZAP Entzug haben kann, der Typ ist doch völlig am Ende. Oder ?

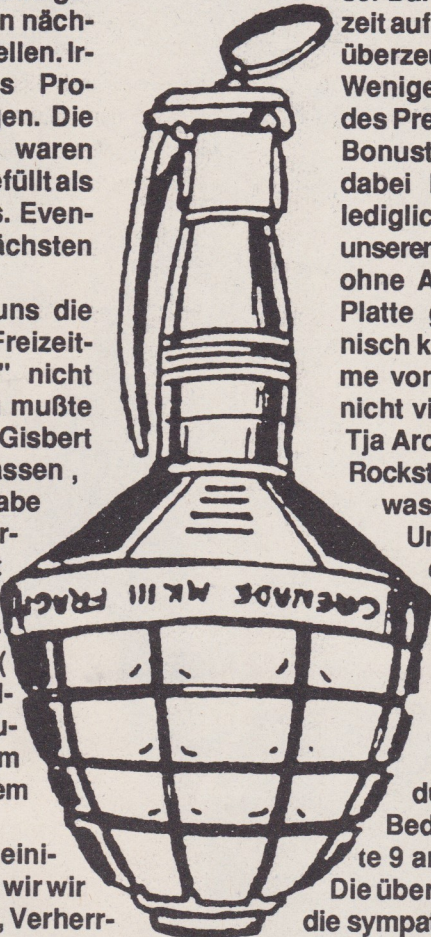
Bedenkt das wenn ihr auf Seite 9 angekommen seid.

Die überaus positiven T-Shirts die die sympathischen jungen Herren auf dem Cover tragen gibt es übrigens für 20 DM (inclusive Porto) im Hauptquartier Hannover, die Dinger haben vorne den gleichen Aufdruck wie die schwarzen ZAP Kapuzenpullis, von denen jetzt auch wieder einige eingetroffen sind, allerdings ohne Rückenaufdruck.

Viel Spaß mit dem Heft, die Januar Nummer erreicht die Abonnenten eventuell noch vor Weihnachten.

Moses

PS Thomas aus der Mainzerstr., Berlin, wo sollen wir jetzt dein Abo hinschicken.



IMPRESSUM

Mitarbeiter:

Christoph Lampert, Boris Schulmann, Martin Büsser, Emil, E. Wasser. T - Man, Frank Mittendorf, Sven Gonzo Chojnicki, Anne, Maria, der Taxi Driver, Amber

Redaktionsschluß

für # 32 ist der
17.12.90

Anzeigen

Es gilt die Anzeigenpreisliste vom 1.2.90

Redaktion

M. Arndt

Layout

M. Arndt

Erscheinungsweise

Monatlich zum Preis von 4 DM

Druck

Druckerei Hahn

Verkauf

Falls du Interesse daran hast ZAP auf Konzerten, an Freunde zu verkaufen wende dich an die Kontaktadresse. Falls dein Plattenladen das Heft noch nicht führt mach ihn darauf aufmerksam, das er es jederzeit durch den bekannten Independant Vertrieb EFA beziehen kann.

Vertrieb

ZAP ist in sämtlichen korrekten Plattenläden erhältlich, ansonsten auf Konzerten, bei Einzelverkäufern, diversen Vertrieben und natürlich als Abonnement.

Hilfe

Schickt uns auch weiterhin Interviews, Photos, Zeichnungen, Artikel usw zu. Alles von dem ihr glaubt, daß es ins Heft passen könnte, das heißt allerdings nicht, das das Zeug auch automatisch abgedruckt wird.

Verlag:

M. Arndt / Zum Klemmloch 14
/ 6652 Bexbach.

Kontaktadressen.

ZAP / Postfach 403 / 3000
Hannover 1

(Anzeigen, Platten, Tapes,
Zines usw an diese Adresse,
auch redaktionelle Fragen).

Emil E. / c/o Thomas Lau /
Riedstr.213 / 4352 Herten

(Platten, Tapes, Zines an diese
Adresse)

Martin Büsser / Mainzerstr. 52 /
6509 Gau - Odernheim

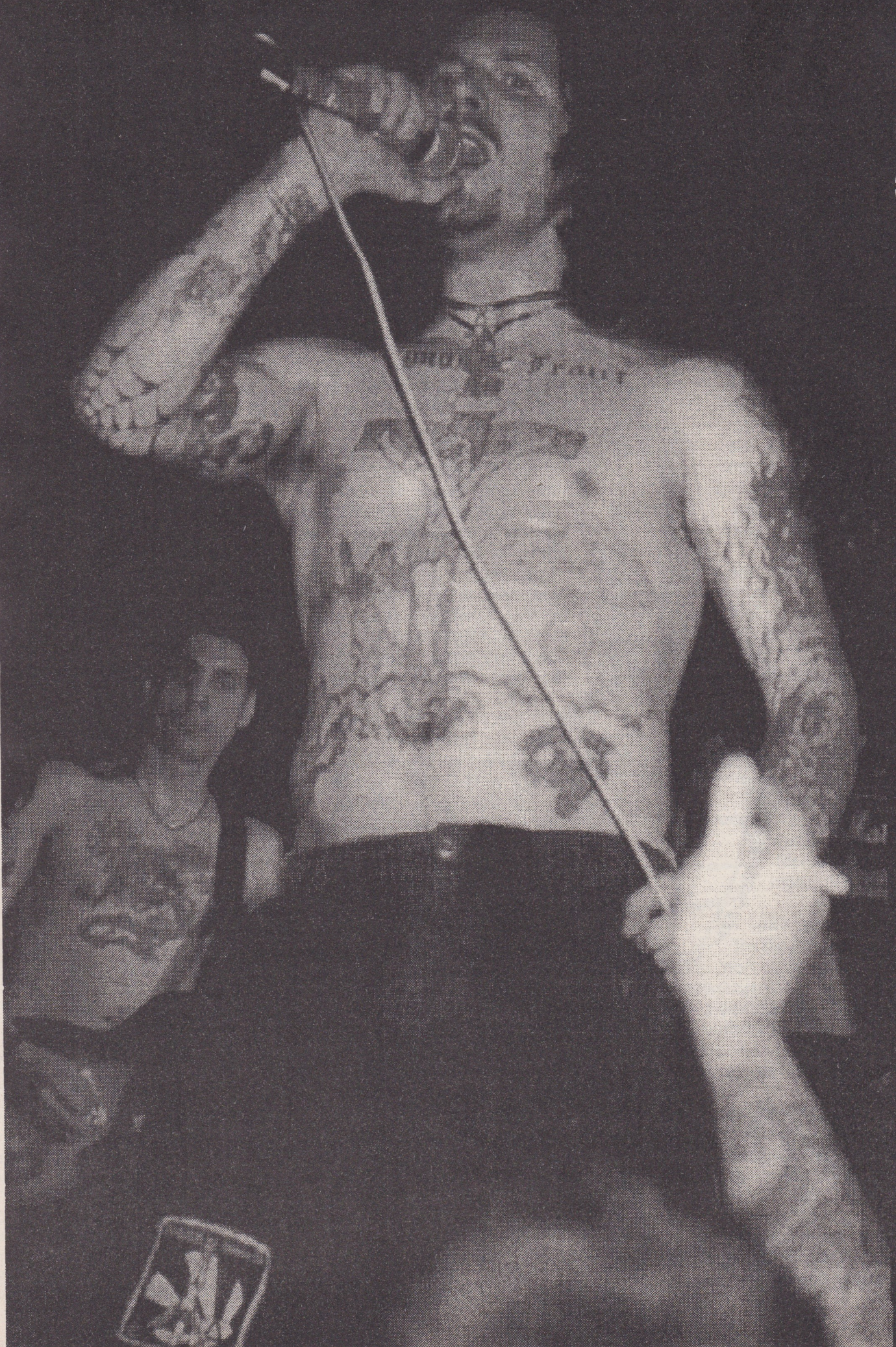
(Platten, Tapes, Zines an diese
Adresse)

V.i.S.d.P.

M. Arndt über Redaktion

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion und des presserechtlich Verantwortlichen wieder.

AGNOSTIC FRONT



AGNOSTIC FRONT in Europa !? Dieses unglaubliche Gerücht verdichtete sich Anfang Oktober mehr und mehr zu konkreten Terminangaben und schon nach relativ kurzer Zeit des ungeduldigen Wartens wurde der Startschuß gegeben für eine Tour die Auftritte wie die im Berliner SO 36 oder AJZ Bielefeld vorsah welche bereits Legende waren bevor sie überhaupt stattgefunden hatten.

So drangen aus einer ganzen Reihe Mittelschichtwohnungen und anderen üblichen Behausungen der hiesigen Hardcorepopulation im 200 km Umkreis von Bielefeld beispielsweise bereits Wochen vor dem Auftritt lautstark die Klänge der UNITED BLOOD und der VICTIM IN PAIN, die Texte der LIVE Scheibe sollen hier und da samt Ansagen auch auswendig gelernt worden sein. In die Jahre gekommene Cracks, die man zuletzt 86 auf Gigs gesehen hatte machten gut informierten Kreisen zur Folge seit Wochen Konditionstraining um dem zu erwartenden siedendheißen Pitt stand halten zu können, hier und da wurde eine Tätowierung nachgestochen, kurz, man war für die anstehenden Gottesdienste bestens vorbereitet.

Wie dieser Enthusiasmus zu erklären ist, liegt wie sooft in der Vergangenheit begründet. AGNOSTIC FRONT verschafften mir ihrer VICTIM IN PAIN LP 1984 in Europa auf "breiter" Fläche den Durchbruch für den bis dahin relativ unbekannten NY Hardcore. Musikalisch wurden neue Qualitäten erreicht, textlich blieb man Themen wie sie von Bands wie URBAN WASTE usw bereits verbra-

ten wurden treu. Die VICTIM IN PAIN jedoch war in jeder Beziehung härter, der Haß gegen die Gesellschaft elementar und geradezu körperlich spürbar.

Was damals viele europäische Hardcore Fanatiker verwirrte, war das Bild das AGNOSTIC FRONT vom amerikanischen, speziell dem New Yorker Skinhead der sich als von der Gesellschaft unterdrückter Underdog verstand und die bestehenden Verhältnisse radikal ablehnte, entwarfen. Begründet auf dieses Bild war das Verhältniss AF's zu den New Yorker Punks die nicht in den Drogensumpf abgeglitten waren oder irgendeiner Mode nachhingen, sondern ebenfalls radikal die Gesellschaft ablehnten optimal.

Dieses gemeinsame Lebensgefühl manifestierte sich in AF's bestem Song VICTIM IN PAIN (siehe oben).

AGNOSTIC FRONT verkörperten den Prototyp der Hardcoreband, die die Gesellschaft in Frage stellt und kritisiert, allerdings keine Alternativen aufzeigt, wie das

beispielsweise Bands wie CRASS taten. Man beschränkte sich auf die brutale, nackte Äußerung von entfesselter Wut, Hass und Zorn. Die VICTIM IN PAIN ist ein einziger Aufschrei, eine wütende Anklage. HATECORE in Vollendung !!

Ganz sicher war diese Platte nie ein Aufruf etwa zur Vereinigung der in Europa degenerierten Skinheadbewegung (jetzt bitte keine Protestbriefe von korrekten Glatzen, ihr wißt was gemeint ist und wie es 84, 85, 86 aussah) mit den europäischen Punks. Die Verhältnisse waren und sind nicht übertragbar. AGNOSTIC FRONT waren nie eine Skinheadband im englischen Sinne, ja sie verabscheuten zutiefst die Bewegung wie sie in Europa damals vorherrschte. Asoziierten mit der euro-

päischen Skinheadbewegung weißhäutige aufgeschwemmte Biertrinker, die selbstzufrieden in ihren Stammkneipen sitzen, auf faschistische Sprüche alter Männer reinfallen, menschenverachtenden Ideologien nachhängen, ihren Frust an Minderheiten auslassen und ansonsten der verhaßten Gesellschaft in die Arme spielen, kurz: nichts weiter als dumme Marionetten sind.

Selbst wenn der eine oder andere Naziskin zu Anfang einmal einen gemeinsamen Nenner mit dem Hardcore Lebensgefühl, der Abneigung gegen die Gesellschaft nämlich, hatte, so bleibt im Endeffekt nicht die geringste Übereinstimmung denn als Reaktion auf die Regeln und Verhältnisse mit denen wir leben müssen, das Bild einer noch viel übleren Utopie zu entwerfen und dieser nachzuträumen, ja

sogar auf dem Rücken von schwachen Minderheiten seine verwirrten Vorstellungen mit Gewalt auszutoben, das ist nicht nur ein Zeichen von Schwäche, (nur die wirklich Schwachen treten nach den noch Schwächeren, nur die wirklich Schwachen brauchen ihren Führer der sie aus der Misere führen soll.) sondern auch von extremer geistiger Armut. Das diese Nazi Skins teilweise zumindest mit ihrer Sympathie für diese Band eine aufrichtige ehrliche Idee besudeln macht mich ganz krank, denn im Gegensatz zum faschistischen Wahnsinn heißt Hardcore sich der Realität zu stellen, sich allen Heils- und Irrlehren zu widersetzen. Sei dies nun auf politischem, religiösem oder drogentechnischen Weg.

Weg von dem theoretischen Kram, hin zur Realität, den wie heißt doch eine meiner Lieblingsphrasen:

"All You Hippies Better Start To Face Reality"

Die Realität nicht antun wollte ich mir in Oberhausen, denn es war zu erwarten, das es zuschauer-mäßig ein Flop werden würde. Das Discozeitalter für solch eine Band viel zu groß, denn AGNOSTIC FRONT kommen wie so manch andere US Combo mindestens 4 oder 5 Jahre zu spät rüber, viele der Leute, die die Band noch von ihren ersten Platten kennen sind bereits abgesprungen, die Metaphase hat den Fankreis auch nicht unbedingt im positiven Sinne erweitert... und naja, Oberhausen ist eben keine Hardcore Stadt. Unter den 256 Zahlenden waren auch einige Naziglätzen, von denen ein weibliches Exemplar im Verlauf des Auftritts von einer anderen Zuschauerin etwas auf den Kopf bekam. Mit meiner Vermutung allerdings, das der Gig insgesamt nicht so erfreulich war lag ich richtig.

Stattdessen bestieg ich Sonntag Mittag den 21.10. um 14.30 ein Auto um Richtung Schorndorf bei Stuttgart zu heizen. Da sich der Kreis der AGNOSTIC FRONT Freunde in Hannover außer mir auf Lehrlinge und Schüler, auf den sogenannten Nachwuchs also beschränkt, mußte ich die Reise alleine antreten, leider, die Zeiten in denen man für eine Band die man unbedingt sehen wollte, ohne viel nachzudenken "blau" gemacht hat sind offenbar vorbei. Aber das ist wieder eine andere Geschichte und eine Bestandsaufnahme der lokalen Szene kommt sicher bei passenderer Gelegenheit.

Nicht nachvollziehen kann ich was im Jahre 1990, Teenager an Songs wie "Power", "Society Suckers" oder "Your Mistake" gut finden, wenn sie sich morgens lieber an die Schulbank setzen und ihre Kugelschreiber spitzen, anstatt die Gelegenheit wahr nehmen um so eine "wichtige" Gruppe live zu sehen. Geht auf dem Klo in der großen Pause unterm Walkman bei entsprechenden Tönen dann der Traum vom freien, selbstbestimmten Leben in Erfüllung? Ich weiß es nicht. Ein neues Aufgabenfeld für den ZAP-eigenen Psychologen? Bleibt uns vom Leib mit Freizeit - Seelenklumpnern, davon gibt es genug.... zurück auf die Straße sprich Autobahn.

Ich erreichte Niedersachsens Landegrenze, durchquerte Hessen, durchfuhr Bayern und kam in Baden Württemberg an, irgendwo bei nirgendwo oder Schwäbisch Gmünd mußte ich abbiegen um mich ca 80 km durch kleine Dörfer und über Landstraßen zu quälen. Gegen 20:30 endlich angekommen, die ersten Zweifel ob es nicht doch eine größenwahnsinnige Aktion gewesen sei, zumal die SPERMBIRDS am gleichen Tag im nahen Hamburg das beste Konzert ihrer Tour und das beste Konzert seit Bestehen des Störtebekers gaben.

Alle Zweifel waren jedoch nach einem kurzen Blick ins Publikum ausgeradiert. So mancher alte Bekannte, den man seit Jahren nicht mehr gesehen hatte war tatsächlich aus seinem Loch hervorgekrochen, es tat gut die alten Gesichter lebendig an zu treffen. (He, Udo aus Heidenheim, wann heiraten wir?) Dazu kam eine ganze Anzahl jüngerer Leute, eine gute Mischung für einen quirligen Pit. Der Sound war höllennäßig gut und (die Band spielte ohne Vorgruppe) nach dem ersten Akkord war der Kessel am kochen. VICTIM IN PAIN wurde in unglaublicher Power und Intensität gebracht. Wie erwartet: EIN GOTTESDIENST !!! (Hallo Claudio, ich hoffe du verstehst das richtig). Die Ordner mußten etwas zurechtgewiesen werden, meinen Luxuskörper darf schließlich nicht jeder anfassen. Ansonsten gab es keine größeren Probleme, sieht man mal von dem komischen Franzosen ab, der so eine Art Scheiß - Psycho - Tanz aufführte und kurzerhand außer Gefecht gesetzt wurde.. und einem Skin? der Roger Miret, den Sänger ständig grimmig anguckte und ihm den Stinkfinger zeigte. Roger sprang von der

Bühne, stellt den jungen Mann zur Rede, woraufhin sich die ganze Provokation als Flop erwies. Musikalisch war mir das ganze zwar bei zwei, drei Songs etwas zu gitarrenlastig aber im großen und ganzen doch wie erwartet: GENIAL !!!!! Höllisch perfektes Zusammenspiel, der Sound und dieser Sänger. Was will man mehr.

Der Stück "Power" wurde wem sonst als Syd von CCM gewidmet, der die ganze Tour organisiert hatte. Nach dem Auftritt vereinbarte ich mit Roger einen Interviewtermin in Frankfurt, setzte mich in den Wagen und fuhr nach Hannover, wo ich morgens um 6 Uhr erschöpft aber glücklich eintraf.

....wir können die Zusammenhänge erkennen und den Überblick bewahren, that's my whole mission.

10 Tage später: Ich warte und warte und warte, latsche rund um die Batschkapp. Als AGNOSTIC FRONT ankommen ist Roger nicht mehr dabei, er mußte Deutschland vorzeitig verlassen. Verdammte Scheiße, Miret ist der Kopf der Band, in Anbetracht der Tatsache, daß AF ohne ihn das sind was DEAD KENNEDYS ohne Yello Biafra, UK SUBS ohne Charly Harper... dem Anblick der Batschkapp und des dort zu erwarten gewesenen Publikums: Relativ wenige Hardcore Leute, dafür relativ viel Typen über die ich hier kein Wort verlieren will, verließ ich den Ort des Geschehens. Der arme Roadie, der von nun an die Gesnagsparts übernahm konnte die Situation an so einem Konzertort garantiert nicht retten, das konnte nur dort gelingen wo man AGNOSTIC FRONT seit frühester Zeit kennt und man sicher sein konnte, daß nicht irgendwelche Deppen aufmarschieren würden, nämlich in Berlin (war übrigens ein Antifa Konzert) und Bielefeld. Dort war der Sänger dann erwartungsgemäß überflüssig, weil das Publikum die gesamten Texte mitsang, die gute Stimmung sowieso vorprogrammiert war. Andere Hallen ließen dagegen schlimmste Befürchtungen wahr werden. In Holland bei einem Auftritt jede Menge Nazi Skins, die es sich nicht nehmen ließen vor der Bühne zu SIEG HEILen und auch an anderen Plätzen waren wohl recht obskure Gestalten zugegen.

Ich nahm jedenfalls gleich am nächsten Tag Kontakt zu Roger auf.

ZAP: Ich war gestern in Frankfurt wegen dem Interview, aber du bist nicht gekommen.

Roger: Ja, ich hatte nicht das richtige Visum oder sowas, deshalb haben sie mich zurückgeschickt. Die deutsche Polizei hat mich zurückgeschickt, auch in die Schweiz durfte ich nicht einreisen, kein anderes Land wollte mich haben, also mußte ich zurück.

Das die Tour doch noch halbwegs über die Runden gezogen wurde wissen wir bereits, aber warum ausgerechnet Roger ausgewiesen wurde, der Rest dagegen bleiben durfte weißt ihr nicht. Des Rätsels Lösung: Der Sänger von AGNOSTIC FRONT ist kein Amerikaner sondern Kubaner, Staatsangehöriger eines Landes, das zur BRD nicht die besten Verhältnisse hat und dessen Bürger ein Visum benötigen. Da die Band in Holland gelandet und beim Grenzübertritt in die BRD offensichtlich nicht kontrolliert wurde, kam es erst beim versuchten Eintritt in die Schweiz zu Problemen, da die Schweizer

gründlich wie sie sind niemanden so ohne weiteres in ihren sauberen Staat hinein lassen.

ZAP: Wurdest du bereits in New York geboren?

Roger: Nein, ich kam in Cuba zur Welt, allerdings kam ich hierher als ich sehr jung war, aber ich spreche spanisch und bin stolz auf meine Herkunft. Meine Familie hat einiges durchgemacht. In Cuba herrscht ein kommunistisches Regime.

ZAP: Was hältst du von Fidel Castro?

Roger: Ich glaube er macht einige Fehler, er hat eine Diktatur errichtet und gelogen. Das Volk wollte eigentlich Che, du kennst Che?

ZAP: Klar kenne ich Che, Mann!

Roger: Er war derjenige, den das Volk wollte, er wurde ermordet und ich glaube Castro hat ihn verraten. Aber viele Leute in Cuba lieben Castro trotzdem, ich denke er hat schon eine gewisse Zustimmung auf der Insel, aber meine Familie will nichts mit ihm zu tun haben, deshalb sind sie geflüchtet.

ZAP: In einem alten BIG CITY Fanzine sagst du: "AGNOSTIC FRONT heißt nicht die Wahrheit zu kennen. Die Leute denken bei dem Begriffe agnostic meist nur auf dem religiösen Gebiet, aber wir sind auf jede Art und Weise agnostic. Politisch, sozial und religiös"

Roger: ... und genauso ist es immer noch. Wir wissen nicht die Antwort und stellen alles in Frage.

AGNOSTIC FRONT als die Nihilisten Band schlechthin, wie dumm müssen Leute mit Keltenkreuzen und ähnlichen Abzeichen sein, die bei ihren Konzerten gesehen wurden?

Roger: Es ist mir ein völliges Rätsel, warum ausgerechnet auch diese Leute auf uns abfahren. Wir haben mit den Sachen die diese Typen wollen absolut nichts zu tun. Wir sind genau das Gegenteil. Vielleicht denken sie, wir wären eine nationalistische Band, wegen der amerikanischen Flagge.

ZAP: Euch wurde vorgeworfen Hardcore mit Patriotismus verbunden zu haben.

Roger: Ich glaube Hardcore war immer ein amerikanisches Ding, wohingegen Punk Rock ein europäisches Ding war. Hardcore ist nichts weiter als die amerikanische Version von Punk Rock und wir haben es zum Teil mit kriert, darauf bin ich stolz. Aber das hat nichts mit Patriotismus zu tun, die amerikanische Regierung ist nach wie vor Scheiße, es liegt in diesem Land vieles im Argen, das Sozialsystem, die Wohnungsnot usw. usw.. das haben wir immer gesagt. Leute haben uns die Worte im Mund verdreht und es ist hart damit zu leben..

ZAP: Glaubst du das die amerikanische Militärpräsenz im Golf momentan OK ist?

Roger: Hm, ob ich denke das es richtig ist? Ich kann nicht sagen, daß es "richtig" ist... Ich denke es sollte irgendjemand da unten sein, ob das nun die USA oder Deutschen oder die UDSSR sind, es sollte einfach jemand da sein, weil ich glaube, daß es ungerecht ist, daß der Irak einfach Kuwait besetzt. Hitler hat auch angefangen die Nachbarländer zu besetzen und niemand hat ihn anfangs gestoppt. Leute, die einfach andere Länder besetzen sollte man aufhalten. Jemand muß ihm die Grenzen aufzeigen, ob das nun Amerika, Rußland oder wer auch immer sein mag.

ZAP: In welchen Fall würdest du dich freiwillig zur Armee melden?

Roger: Niemals, das ist nicht mein Ding. Deshalb bin ich kein Bürger der Vereinigten Staaten, ich habe mich verweigert. Klar, wenn jemand in mein Haus einbricht und meine Familie bedroht werde ich mich wehren und kämpfen aber ich



WILL SHEPLER

CRAIG SETARI

ROGER MIRET

MATT HENDERSON

VINNIE STIGMA

werde niemals für irgendjemandes Politik oder irgendjemandes Öl kämpfen. Aber irgendjemand muß es tun, es ist eine schreckliche Situation, ich glaube nicht das es friedlich enden wird.

ZAP: In Europa gibt es 'ne Menge Gerüchte warum du im Knast warst. Kannst du uns aufklären und hat die Zeit im Bau deine Einstellung gegenüber den USA verändert?

Roger: Es ist eine lange Geschichte. Ich war mit ein paar Kumpels in einem Auto unterwegs, in diesem Wagen befand sich eine geringe Menge Drogen, deshalb haben sie uns alle in den Knast gesteckt. Es war eine verrückte Sache.

Aufgrund der Tatsache, daß sich in dem Wagen etwas befand wurden wir eingelocht. Ich würde mich nicht unbedingt als Straight Edge bezeichnen, aber ich habe seit 4 Jahren keine Drogen mehr genommen. Sie wollten mich ins Loch stecken, sie waren schon immer hinter mir her und sie haben die Gelegenheit beim Schopf gepackt um etwas zu konstruieren. Aber schließlich mußten sie zugeben, daß ich unschuldig war und mich laufen lassen.

Natürlich hat mich die Zeit im Knast verändert, aber gegenüber dem Staat hab ich nach wie vor die gleiche Einstellung. Das einzige was sich verändert hat ist meine Grundeinstellung zum Leben, ich habe das Leben schätzen gelernt und gelernt es nicht zu mißbrauchen. So hat auch mein Gefängnisarrest etwas gutes gebracht, diese Erkenntnis nämlich. Alles hat eben eine gute und eine schlechte Seite. Du muß beide Seiten verstehen können.

ZAP: Gab es eigentlich Probleme rüber zu kommen, weil du vorbestraft bist.

Roger: Nein, sie mußten ja eingestehen, daß sie einen Fehler gemacht hatten. So haben sie mich nach 2 Jahren nach hause geschickt, ohne Auflagen oder eingetragene Vorstrafe.

ZAP: HARDCORE, nach all den Jahren, bedeutet es immer noch das gleiche für dich

wie damals als du 16 warst?

Roger: Heutzutage ist es größer, viel größer. Es hat sich viel verändert. Früher war der Zusammenhalt größer weil wir weniger waren. Manchmal bedeutet es sehr viel für mich, manchmal erscheint es mir als hoffnungsloser Fall. Aber die letzte Tour, auch die paar Konzerte in Europa haben mich sehr positiv beeinflusst. Ich mag es nicht, wenn Leute vor der Bühne stehen und "Sieg Heil" brüllen und diese Scheiße aber ich mache ihnen auch klar, daß ich das hasse, ich stehe zu meinen Ansichten und so sollte es sein. Ich sage das was ich denke.

Hardcore an sich hat sich geändert, aber es mußte sich ändern um am Leben zu bleiben.

ZAP: Als NAUSEA hier waren haben sie in jedem Interview betont, daß es zwischen all den alten Bands und der neueren Generation S.E. Kids, wie GORILLA BISCUITS, BOLD usw. keine Zusammenarbeit, ja sogar regelrechten Hass gibt. Hausbesetzer Bands wie NAUSEA gegen Vorstadt - Bands wie YOUTH OF TODAY.

Roger: Was ich dazu zu sagen habe ist sehr einfach. Die jüngeren Kids ziehen neue Trennlinien. Es ist falsch neue Barrieren und Mauern zu errichten, aus dem lächerlichen Grund, daß du trinkst, oder anders aussiehst oder was auch immer. Das ist alles kein Grund zu hassen. Die Straight Edge Szene erscheint mir manchmal etwas zu militant. Die Leute reden darüber "to break down walls" aber "they build walls". Wir müssen sehen, daß wir alle gleich sind und ob du trinkst oder nicht trinkst, du bist immer ein Mensch, den man respektieren muß, egal wie er ist. Eine Menge Straight Edge Kids, die ich getroffen habe kapseln andere ab auf Grund der Tatsache das sie trinken bzw. was sie als Nahrung benutzen. Das ist kein Weg um in dieser Welt zu leben, das bedeutet für mich Faschismus. Aber es gibt auch sehr sehr gute Bands wie INSTED, die für die richtigen Ziele

kämpfen, an ihre eigene Stärke glauben und keine neuen Grenzen ziehen. Dieses ewige Ab- und Ausgrenzen, das ist es was die Szene kaputt macht, diese stärken Grenzen zwischen Punks auf der Seite, Skins auf der Seite. Es ist unsere Aufgabe und speziell der von AGNOSTIC FRONT all die Leute zusammen zu bringen, damit sie eine gute Zeit haben können.

ZAP: MDC Dave erzählte, daß dieser Streit zwischen MDC und AGNOSTIC FRONT beigelegt sei?

Roger: Ich war damals noch ziemlich jung und ich mußte aus dem Leben lernen um schließlich soweit zu kommen um den ganzen Mist endlich beizulegen. Ich kenne David bereits seit Jahren, es war damals eine dumme Sache mit dem Plakat auf dem ein Peace Punk mit MDC Shirt von einem Skinhead mißhandelt wurde und wir waren beide etwas eigensinnig sonst hätte man diesen Streit sicher sehr viel früher beilegen können. Wir hätten das ganze schon vor Jahren regeln können, aber keiner wollte nachgeben, das war ein Fehler. Ich bin genau wie du 26 Jahre alt, ich bin zu einer Person herangewachsen, diese Streitereien sind für Kids. Ich bin offen, will mit den Leuten reden, sie akzeptieren, mit ihnen zusammen arbeiten. Es gibt keinen Grund solchen Streit fortzuführen, wir kennen uns seit 10 Jahren und es hat solange gedauert bis er beigelegt war.

ZAP: Ist der Streit zwischen AGNOSTIC FRONT und Maximum Rock'N'Roll auch beigelegt?

Roger: Gibt es da ein Problem. Haha. Ich weiß nicht ob es da noch Probleme gibt, wenn sie diesen ganzen Streit weiterführen wollen, dann ist es ihre Sache. Alles was ich dazu sagen kann ist, daß wir durch ihre Hilfe erst richtig groß geworden sind. Sie wollten uns zerstören und haben uns mit ihrer Kampagne gegen uns bekannt gemacht. Ich sollte mich dafür bedanken für das was sie getan haben, auf der anderen Seite haben sie uns allerdings nie

wirklich verstanden. Sie konnten die Verhältnisse der Westküste nicht einfach auf die Ostküste übertragen, das war ein Fehler. Wir haben nicht zusammen gesprochen und ich glaube sie werden auch nie mit uns sprechen. Sie haben zwar meine Telefonnummer, aber sie werden mich nie anrufen. Sie werden uns nie entgegen kommen, so wie Dave, das getan hat.

ZAP: Welches ist euer Song der am meisten eure AGNOSTIC Einstellung ausdrückt ?

Roger: Der Song der alles in Frage stellt, der am stärksten ausdrückt nicht die Wahrheit zu wissen.... ich würde sagen ... die Frage ist zu schwierig, ich könnte dir sagen welcher Song mein Lieblingssong ist, aber "the most agnostic". Alle Songs handeln von der Realität wie sie in New York City vorherrscht und die Dinge liegen dort anders als sie beispielsweise in Deutschland, England oder auch Californien liegen. Wenn man die Umgebung nicht kennt aus der die Songs kommen kann man sie leicht mißverstehen, aber viele Leute, die aus Deutschland oder was weiß ich woher nach New York kommen wird ihnen vieles klar.

ZAP: Einige Leute der New Yorker Hardcore Szene haben Krshna als einen Einfluß in Hardcore gebracht. Ich denke da an John Joseph, Ray, Keith von Cause For Alarm, Harley Flanagan.

Roger: Du weißt wie ich zu Religion stehe, dazu gibt es nicht mehr zu sagen. Aber ich habe die Leute die in das Ding eingestiegen sind beobachtet und einigen hat es geholfen, die message an sich ist nicht falsch und wenn jemand 100 % daran glaubt, dann muß ich das respektieren. Sie haben immer nach der Wahrheit gesucht und glauben sie nun gefunden zu haben, sie sind wirklich in der Sache drin und glücklich, es hat ihnen teilweise das Leben gerettet, ihre Träume verwirklicht. Ich wünsche ihnen alles gute, sie haben ihren Weg gewählt, ich würde diesen Weg nie wählen.

ZAP: Was hältst du von den "neuen" CRO - MAGS ohne John Joseph ?

Roger: Ich beurteile eine Band nicht nach ihren Platten, ich muß sie auch live sehen und ich habe sie noch nicht live gesehen. Ich urteile nicht über Bands, den egal ob es mir gefällt oder nicht, sie tun ihr bestes und sie machen überhaupt irgendwas konstruktives, anstatt nur rum zu sitzen und zu meckern

ZAP: AGNOSTIC FRONT waren immer radikal gegen die Gesellschaft. Wollt ihr nur anklagen oder auch Perspektiven eröffnen, glaubt ihr überhaupt, daß man die Gesellschaft ändern kann ?

Roger: Ich denke, daß man eher sich selbst ändern kann als die Gesellschaft. Alles was wir wissen ist, daß diese Gesellschaft falsch läuft, wir können sie in Frage stellen und immer wieder daran erinnern, das das hier nicht "normal" ist. Wir wol-

len, daß die Leute nicht darauf reinfallen und in ihrem "capitalist prison" gefangen werden, das sie stark bleiben und den Überblick behalten. Es ist verdammt hart eine Sache, die sich in 200 Jahren entwickelt hat zu ändern, vielleicht kann man in ein paar Generationen was verändern, aber in der Realität können wir nichts verändern, wir können die Zusammenhänge erkennen und den Überblick bewahren, that's my whole mission.

ZAP: Die Frage ob du bei der letzten Wahl warst hat sich somit wohl erledigt.

Roger: Ich werde niemals wählen gehen, mit Wahlen kannst du nichts ändern. Ich mochte noch keinen der Präsidenten. Wenn sie Vinnie Stigma aufstellen würden....

ZAP: Vinnie Stigma als Präsident.

Roger: Kannst du dir das vorstellen ? Hahaha

Äh, naja, aber ob ich dann in den USA leben wollte ? Sollte Vinnie bei Gelegenheit mal über sein Wahlprogramm befragen.

ZAP: Ist es wahr, daß du mit Pitbull Fights zu tun hattest ?

Roger: Ja, ich hatte damit zu tun, aber meine Meinung zu diesen Kämpfen hat sich grundlegend geändert. Meinen letzten Kampf hatte ich 1987, es war professionell. Aber wie gesagt habe ich damit nichts mehr zu tun.

ZAP: Welche Rolle spielt deine Familie in deinem Leben ?

Roger: Für mich spielt sie eine große Rolle, sie bedeuten mir alles. Mein Bruder ist auch in der Hardcoreszene verwurzelt. Ohne meine Familie wäre ich sicher eine andere, eine schlimmere Person.

ZAP: Was symbolisiert die Tätowierung auf deiner Brust ?

Roger: Das war ein altes Band Banner von Agnostic Front, es handelt von dem bevorstehenden Krieg, von der kranken Gesellschaft.

ZAP: Was bedeuten Tätowierungen für dich ?

Roger: Sie symbolisieren einen Abschnitt meines Lebens und haben daher eine große Bedeutung für mich.... Weißt du eigentlich wer den Text zu REMIND THEM geschrieben hat, den ihr auf dem ZAP # 29 abgedruckt hattet?

ZAP: Nein, du ?

Roger: Nein.

ZAP: Vinnie ?

Roger: Nein, es war Amy von NAUSEA, mit ihr habe ich ein Kind, wir sind seit 8 Jahren zusammen. Sie hat auch "Existence Of Hate" und sehr sehr viele andere Songs geschrieben.

Das dürfte den Nazi - Glatzen den Rest geben, eine Band gut finden, deren Texte von einer "Hausbesetzer - Zecke" geschrieben werden.

Bleibt zu hoffen, daß diese Gestalten bei der nächsten AGNOSTIC FRONT Tour zu Hause bleiben.

Moses

P.S. An alle Hannoveraner AGNOSTIC FRONT Nachwuchsfreunde, ihr seid trotz allem O.K.



Der Roadie mit dem gefürchteten Oberlippenbart. Das war echt die Härte.



ABONNEMENT NACHBESTELLUNGEN

ACHTUNG !!
NEUE ADRESSE !!

DANGERZONE ! Achtung einige Neuerungen sind zu vermeiden !!

Am Wichtigsten natürlich die Änderung der Abonnenten Adresse, aber dazu gleich mehr.

Das ZAP in neuem Gewand, da mußte natürlich auch die Lagerverwaltung mitziehen. In unseren Hallen türmen sich zum Teil noch große Mengen an heißem Stoff, der es verdient hat unters gemeine Volk gemischt zu werden. Tut euch zu Weihnachten endlich mal was gutes an.

Zur Auswahl stehen (in Klammern seht ihr die noch vorhandenen Stückzahlen) :

ZAP # 9 (4 Exemplare)

MILITANT MOTHERS, POLL 88, AMNESTY INTERNATIONAL, DROOGIES, RATOS DE PORARO und eine Latte anderer Sachen, ohne die eure Alpträume niemals verschwinden werden

ZAP # 10 (48 Exemplare)

DICKIES III, 2 BAD, DISTORTED TRUTH, SPEX, DECEIT... das müßte doch eigentlich schon reichen ? Oder ?

ZAP # 11 (53 Exemplare)

Die Straight Edge Ausgabe. Mit YOUTH OF TODAY, LETHAL AGGRESSION, LACS, COSMIC WURST, DIE TOTEN HOSEN, ROBERT GERNHARDT, REVELATION RECORDS, ARNO, HACKFLEISCH, LIVE AND LOUD. Für alle NYC Fans nach wie vor unersetzlich.

ZAP # 12 (55 Exemplare)

Ist sein Geld schon alleine wegen dem genialen CAUSE FOR ALARM Interview wert. Nicht zu verachten natürlich auch SPERMBIRDS, AGENT ORANGE, LULL, METAL HAMMER, SHARK, SO MUCH HATE, LIFE BUT HOW TO LIVE IT uvm.

ZAP # 13 (43 Exemplare)

Ska war in dieser Nummer ein großes Thema. BUSTERS, daneben NEUROTIC ARSEHOLLES, NO MEANS NO, KNORPEL YOUTH, DROWNING ROSES, SUCKSPEED und und und

ZAP # 14 (12 Exemplare)

He Leute, das hier dürfte jetzt endgültig zum letzten Mal sein, daß ihr die Gelegenheit habt die Ausgabe mit der JAPAN SPECIAL Granate zu ergattern. Für alle, die sich nur ein Fünkchen für die schnellen Jungs und Mädels von der Insel interessieren ist dieses Heft absolut unerlässlich. Außerdem enthalten noch RKL, EST, OHL, IDIOTS, NAPALM DEATH, RED LETTER DAY, TOSHIMOTO DOLLS und FALSE PROPHETS. Zuschlagen !!

ZAP # 15 (38 Exemplare)

Diese Nummer hat sich seltsamerweise doch ziemlich lange gehalten. Dabei fällt der Inhalt gegenüber anderen Ausgaben, die schon lange ausverkauft sind ganz sicher nicht ab. Mit INNER STRENGTH, BULLET LAVOLTA, HELLS KITCHEN, PULLERMANN, MASSAPPEAL, URGE, KINA, SCREAMING MAGGOTS

FROM HELL.....

ZAP # 18 (56 Exemplare)

Auch das Fabian Richter Cover hält sich erstaunlich lange. Mit dabei: UGLY FOOD, EA 80, VERBAL ASSAULT, GORILLA BISCUITS, FIREHOSE, KILDOZER, LAUGHING HYENAS, WITHIN RANGE, STENGTE DÖRER ...

ZAP # 21 (22 Exemplare)

Die Naturfreundeausgabe mit dem wirklich romantischen Cover. DOUBLE A, 7 SECONDS, CHARLEY'S WAR, DIE KREUZEN, CRO MAGS, PLAGUE, GI LOVE u.a.

ZAP # 22 (10 Exemplare)

Auch wieder einiges an handfesten Gerüchten. Sozusagen die definitive Punk - Ausgabe mit RAMONES, BOSKOPS, SYLVIA JUNCOSA, UK SUBS, MEGA CITY FOUR, SEX PISTOLS, TRISTAN & THE ROSEWOOD, WHITE FLAG, RATOS DE PORARO: Mit einem der genialsten Cover überhaupt.

ZAP # 23 (35 Exemplare)

Auch nicht schlecht (BLITZKRIEG BOYS, NOISE ANNOYS, BLACK FLAG; MIDDLE CLASS FANTASIES, WATERFRONT, SPERMBIRDS, ASMODI BIZARR, CORE - KNABEN....

ZAP # 24 (6 Exemplare)

Schon vor dem Erscheinen ausverkauft sind jetzt nochmal ein paar Ausgaben der Kettsäge Issue aufgetaucht. Mit ACCUSED, STONE PUPPETS, DISORDER, 7 INCH BOOTS, MOE TUCKER, TOMMI STUMPF, TOXIC REASONS, MIND OVER FOUR, MICROLAX und NAUSEA...

ZAP # 26 (8 Exemplare)

Auch hier rulte die Kettsäge und auch diese Nummer war rasend schnell weg, nur ganz wenige Exemplare da. Mit DOA, HAYWIRE, NO MEANS NO, JAWBREAKER, VERNON WALTERS, ASSASSINS OF GOD, MSI.....

ZAP # 27 (18 Exemplare)

Geht wahrscheinlich gleich weg. Mit dem legendären PUSHEAD Interview, NONOYES-NO, DIE SEUCHE, CHARLEY'S WAR, MURPHY'S LAW, LEMONHEADS; NO FX, ALCOHOLICS UNANIMOUS....

ZAP # 28 (21 Exemplare)

Der kleine Junge auf dem Cover ist kein anderer als Emil, daneben gibt's SLIME, SONS OF ISHMAEL, CARCASS, PROFAX, HAPPY FLOWERS

ZAP # 29 (29 Exemplare)

Total oft gesucht, jetzt wieder erhältlich die heiß diskutierte DDR Issue. Neben dem Schwerpunktthema DDR gibt es außerdem ausführliche Interviews mit BOXHAMSTERS, BRIEFTAUBEN, SUCKSPEED, SAMIAM, L7

Bitte bei den Ausgaben mit extrem kleinen Beständen einen Ersatztitel angeben. Einzelexemplare kosten 5 DM inklusive Porto und Verpackung. Werden zwei und mehr Hefte bestellt, kostet eine Ausgabe 3,50 DM plus für das Päckchen 1,80 DM Porto.

Denkt auch mal wieder an die Kollegen und Kolleginnen, die momentan gesiebte Luft atmen.

KNAST ABOS

sind ein wirklich nettes Weihnachtsgeschenk für Gefangene, das Heft wird drinnen auch gelesen

EIN SONDERANGEBOT

gibt's auch wieder und zwar 6 Ausgaben für 20 DM inklusive Porto. (wenn möglich Ersatztitel angeben, ihr könnt auch Nummern doppelt bestellen).

Ein Sonderangebot ganz besonderer Art haben wir Helge Schreiber zu verdanken. Er hat uns einige alte Ausgaben zur Verfügung gestellt, so daß wir den kompletten ZAP Satz, das heißt alle Hefte von der Nummer 1 bis zur Nummer 30 anbieten können. Inklusiv der # 6, der # 16 und der # 19 mit der SPERMBIRDS Single. Diesen kompletten Satz verschauern wir zum Sonderpreis von 80 DM (inklusive Porto und Verpackung). Da ich mir vorstellen kann, daß mehr als eine Person Interesse daran zeigt folgendes: Schickt einfach bis zum 15. 12. 90 eine Postkarte an uns, daß ihr das Teil haben wollt. Wir losen dann einen Interessenten aus und schicken den Stapel per Nachnahme an den glücklichen Gewinner. Nachbestellungen zunächst weiterhin an

ZAP / Postfach 403 / 3000 Hannover 1.

Somit wären wir bei der wichtigsten Mitteilung in dieser Rubrik gelandet und zwar :

NEUE ADRESSE

Ja richtig die Abonnement Bestellungen in Zukunft bitte an folgende

Adresse senden:

ZAP / Barbara Arndt / Zum Klemmloch 14 / 6652 Bexbach

Ein etwas seltsam anmutender Straßennamen, aber der ist ernst gemeint. In Zukunft, das heißt ab heute also die Bestellungen an die oben genannte Adresse. Wobei Schecks und Überweisungen auf Barbara Arndt / Postgiroamt Saarbrücken / Kontonummer 159 34 - 662 / BLZ 590 100 66 ausgestellt werden müssen.

Desweiteren gilt zu beachten:

Abos werden nicht per Nachnahme verschickt.

Geld bitte in bar Briefmarken oder als Verrechnungsscheck der Bestellung beilegen bzw auf das Konto überweisen oder als Postanweisung zusenden. Schecks auf B. Arndt ausstellen, das ist übrigens meine kleine Schwester (KTNr 159 34 - 662 / BLZ 590 100 66 / Postgiroamt Saarbrücken) ausstellen. Falls direkt überwiesen wird bitte unbedingt einen Beleg mit der Bestellung mitschicken, das ist dieser ganz dünne Zettel beim Überweisungsauftrag. Falls direkt überwiesen wird und keine extra Bestellung eingehet bitte auf dem Überweisungsschein eure vollständige Adresse angeben !! und ab wann das Abo laufen soll.

Das Abo läuft nicht automatisch weiter, ihr werdet mit eurer letzten Ausgabe benachrichtigt und könnt dann entscheiden ob ihr wieder abonnieren wollt.

So, das war jetzt erstmal das wichtigste. Müßte eigentlich alles klar sein. Hier nochmal die neue Adresse:

ZAP / B. ARNDT / ZUM KLEMMLOCH 14 / 6652 BEXBACH

Aboabschnitt ausfüllen, ausschneiden, einsenden, bzw fotokopieren, ausfüllen, einsenden..

Hiermit abonniere ich ZAP, aber der Nummer ____ (einschließlich), außerdem möchte ich # 9 ☐ / # 10 ☐ / # 11 ☐ / # 12 ☐ / # 13 ☐ / # 14 ☐ / # 15 ☐ / # 18 ☐ / # 21 ☐ / # 22 ☐ / # 23 ☐ / # 24 ☐ / # 26 ☐ / # 27 ☐ / # 28 ☐ / # 29 ☐ nachbestellen (entsprechende Nummern sind angekreuzt

Ich möchte 7 Ausgaben für 30 DM

Ich möchte 12 Ausgaben (Jahresabo) für 50 DM

☐
☐

Das Geld habe ich

☐ bar beigelegt

☐ per Verrechnungsscheck beigelegt

☐ auf das Postgirokonto Nr. 159 34 - 662, Postgiroamt Saarbrücken, BLZ 590 100 66 an B. Arndt überwiesen

Vorname, Name _____

Straße _____

Ort, Land (falls Ausland) _____

POLL'90

Oft geschmäht und doch gefordert !

Wahnsinn wie schnell die Zeit vergeht, schon wieder 'n Poll, der Diesjährige aus gegebenem Anlaß ohne Preise. Wir hoffen es machen doch ein paar Leute mit, wenn ihr Bock habt könnt ihr eure Adresse angeben. Kann aber auch anonym über die Bühne gezogen werden, ganz wie ihr wollt. Die Fragen stammen von Hendrik Peschel.

Schlecht angzogener Punk / HC Musiker / in ?

Miesester Chart - Hit ?

Schlimmstes Erlebnis am 2. oder 3. Oktober 90 ?

Teuerste Eintrittskarte ?

Beste Fernsehserie ?

Dümmste Heavy Metal Band ?

Ungesundestes Essen ?

Beknacktestes Panzine ?

Dümmster Werbespot - Song ?

Lächerlichste Bullenaktion ?

Trashigster Film des Jahres ?

Geheime Lieblingsbeschäftigung Nr. 1 ?

Lustigster Bandname ?

Schlechteste Ausrede / Entschuldigung ?

Schleimigster Politiker / in ?

Schlechtestes Demo - Tape ?

Schlechteste Single ?

Schlechteste LP ?

Schlechtestes Konzert ?

Nervigster Spruch deiner Eltern ?

Randalerei des Jahres ?

Leckerstes Aldi Produkt ?

Siffigster Pogoort ?

Längs - getragenes - T - Shirt am Stück (Shirt und Tage angeben) ?

Liebblingsfrisur ?

Peinlichste Demoparole ?

Deprimierenste Nachricht ?

Blödester ZAP - Artikel ?

Häßlichste Sportschuhe ?

Danebenster Bekannter ?

ABSENDER (falls gewünscht):

10 ZAP

OUT NOW !!!

ON

records



MATHATHER -
7" FLEXI COMP

ONE



CHINA BLUE

ONE - FIRST 7"
US EMO · CORE

THINGS



CHANGE

THINGS CHANGE
4 SONG · FIRST 7"

PRICES PPD

EUROPE | OTHERS

7 INCHERS 6DM, \$5 | \$6

7" FLEXI 3DM, \$2 | \$3

RE CORE DS

Jägerstraße 19
3150 PEINE
W. Germany

**ELECTRIC
VIOLIN
THRASH**

LP OUT!

Powerful, diversified and ripping LP of this uprising band. Excellent playing and electric violin attacks. Certainly their breakthroughgo for it !!!!

The best and most innovative german HC band I've heard so far. "Slam till death" No.17 Ottawa/Canada

14 DM +3.50 postage europe
Dealers ask for wholesale prices

TAPES/EPs.....5 DM
DISGUSTING PERVERTS/demo #20, HC/thrash.
P.P.P./demo #2, studio/live, Punk, HC.....
F.F.F./"armes schwein" demo (1987).....

This is my life/EPcomp, DAN, PMA, PFF ect.
SCHWARZE SCHAFER/"1989" 1st EP, red vinyl
SCHWARZE SCHAFER/"reagan on speed" 2nd EP

1-3 TAPES, EPs + 2.50 DM postage/europe
Cash, money orders only, no cheques !!

**HYPERACTIVE
RECORDS**
BONNERSTR. 61, 53
BONN 2 W. GERMANY



88/524225

Betr. Nazi Brief ans ZAP # 30

Hallo Moses!
Klar, daß dieser Super - Schwachsinn - brief des geheimnisvollen "Peter XXX" eine provokante Verarschung war, das konnte man merken. Trotzdem ist die Sache nicht ganz so leicht abzuhandeln wie du es beschreibst. Es gibt nämlich eine Menge (eigentlich vernünftiger) Leute, die gerade englische Bands wie Skrewdriver für harmlos halten, allein aus dem Grund, weil sie die Texte nicht verstehen können (oder aber nicht verstehen wollen). Leider sind auch eine Menge davon aus dem Hard - Core / Punk Fan - Kreis, die bei HOSEN oder EMILS "Nazis Raus !" mitsingen, in ihrer Platten - sammlung jedoch über eine ausgiebige SKREWDRIVER (o. ä.) Ansammlung verfügen. Ich habe daher einen SKREWDRIVER Songtext übersetzt, der bei Konzerten zu den "Höhepunkten" gehört. (Den habe ich von einem Freund, der mehrere Jahre in Skinhead Kreisen verkehrte, dann jedoch die Perversion erkannte und ausstieg). Ob du den Text abdruckst, überlasse ich dir, da er wirklich so abartig hart ist, daß einem die Kotze hochkommt. Ich habe ihn ziemlich wörtlich übersetzt:

PARASITEN

*Schon wenn ich morgens aufwache,
stinkt es nach Scheiße
nach Parasiten in diesem Land (meinem Heimatland)
Ich kann kaum noch atmen, beginne
zu kotzen
In die Gesichter dieser Parasiten in
diesem Land (meinem Heimatland)
Immer wenn ich etwas tun kann, gegen
diese Untermenschen
werde ich kämpfen und das Blut dieser
Juden fließen lassen
mit Stiefeln, Stöcken und Messern -
bis sie verrecken*

*Ref: Wir werden in diesem Land
Sieger bleiben
Kämpfen für Stolz und Ehre
Die Mütter erschlagen, die Kinder
vergewaltigen
bis sie gehen - wo sie hingehören*

*Wenn du nach Arbeit suchst in deinem
Land
war schon jemand schneller als du
(in deinem Heimatland)
Die kaputten Straßen in ihren Vierteln
sollte man pflastern,
mit ihren eigenen mit Scheiße gefüllten
Köpfen (für dein Heimatland)
Für unser Land ist es uns wert zu
sterben, wenn es sein muß
Dann werden wir eben sterben - um
leben zu können*

*Ref: Wir werden in diesem Land
Sieger bleiben
Kämpfen für Stolz und Ehre*

Die Mütter erschlagen, die Kinder vergewaltigen bis sie gehen - wo sie hingehören

Ich hoffe nur, daß jetzt jeder Peter XXX (oder angebliche Peter XXX !) gerafft hat, was sich da hinter billigem Rock'N'Roll und Müllleimer Gesang noch versteckt. Nämlich die große Gefahr einer Rückkehr jener Zeit, die wir so gerne vergessen würden, die uns aber immer wieder einholt, gerade jetzt bei der Entwicklung unserer politischen Situation.

Bitte verstehe, daß ich meinen Namen und Adresse nicht angeben will, da ich durch eben diesen Freund von mir noch um ein paar Ecken einige unfreiwillige Kontakte zu rechtsradikalen Kreisen habe (Ich stehe ja normalerweise auch nicht auf anonyme Briefe, aber ich halte es für besser so.).

AGNOSTIC FRONT

.....Nun aber noch etwas anderes, was mein Herz zerbricht (Ja, wenn man schon einmal anfängt). Ich höre schon seit längerer Zeit AGNOSTIC FRONT sehr gern und finde die Texte auch ziemlich gut. Bei Diskussionen habe ich die Band sogar verteidigt. So ging ich auch frohen Herzens ins SO 36 zum Konzert (man kann ja nicht immer nach Leipzig fahren). Sie spielten dort mit VERBAL ABUSE zusammen. Das Konzert war auch total super. Riesenstimmung und so. Etwas hat mich jedoch stutzig gemacht. Auf dem Bandbanner und dem Rücken des Sängers Tätowierungen prangten die dicken Amfahnen. Nicht etwas durchgestrichen, oh nein, leider nicht, sondern beim Sänger sogar noch ein dicker Adler drüber. Nun stelle sich mal einer URGE mit Deutschlandfahne vor (würg. . Ich weiß die Amis sehen das nicht so und sind ja sooo locker und tolerant. AGNOSTIC FRONT mögen ja auch total gut drauf sein. Aber diese freiheitlichen Ideale sind doch wohl nicht ganz sauber. Denn ihre sogenannte Demokratie und Freiheit ist ja wohl nur auf fast völliger Ureinwohnerausrottung und Sklaverei entstanden (500 jähriges Reich). Darüber bin ich echt wütend und enttäuscht von AGNOSTIC FRONT. Da hüpften da noch ein paar Leute mit WARZONE T - Shirts rum. Scheiße Leute, aber WARZONE ist für mich das gleiche wie BÖHSE ONKELZ und zwar nationalistische Ultrakacke. Werft mir jetzt bloß keine Intoleranz vor. Aber trotzdem mit viel Liebe und auch ein bißchen Hass. Schaali

P.S. Grüßt eure Eltern schön !!!!!!!

Der Killer

Thees Uhlmann, du hast mich überzeugt! Der Gedanke, daß sich jemand über meinen verküppelten Bruder lustig machen könnte, hat mich zutiefst erschüt-

tert. Wenn ein 16 - jähriger Behindert in diesen jungen Jahren stirbt, und es schafft bis dahin auch noch Steuern zu zahlen, verdient er unsere uneingeschränkte Bewunderung. Die Logik deines Leserbriefes im letzten ZAP, hat mich dazu bekehrt ein besserer Mensch zu werden. Letzte Woche erst habe ich meine komplette Sammlung an Gore Filmen gelöscht, und durch fantastische Märchenfilme ersetzt, da diese eh viel idealer sind. Und das ist noch nicht alles, neulich erwischte ich mich dabei, wie ich bei uns im Dorf "Wachstum" Fanzines an alte Omis verteilte, nachdem ich sie höflich über die Straße geleitete. Danke Thees, du hast mich auf den richtigen Weg gebracht. Ich werde jetzt auch Zivildienst in einem Behindertenheim machen, anstatt zur Fremdenlegion zu gehen. Ich liebe die Menschheit und aufmerksame, umsichtige und kritische Menschen wie dich. Es lebe die FSK, die BPS, Rudolf Steffen, Klaus Mertes und die katholische Kirche. Eben alle, die den wahren Sinn des Lebens erkannt haben.

Thomas Kahl

Ein Brief statt Bericht

Hallo,
hier ist wiederum Lutz Keßler aus Linsengericht. Als Fanziner (ALL FOR NOTHING) bekommt man ja so allerhand zu geschickt .. Platten, Demos etc. Und wie ich mal wieder so dabei bin mich zu ärgern, daß es noch sehr viele Leute gibt, die die ganzen gefüllten Umschläge, die Kartons der Plattenverpackungen usw. mit Edding vollschmierern, nur um die Adresse darauf zu vermerken und die

Verpackung damit unbrauchbar machen, kam mir die Idee (Klingt das arg eingebildet ?) Dich mal zu fragen, ob Du/ Ihr vom ZAP vielleicht mal darauf hinweisen könnt und die Leute, die Platten, Demos und was sonst noch alles verschicken in einem kleinen Artikel darauf aufmerksam zu machen, daß man doch auf zwei wenigen Aufklebern alle Informationen für die Post unterbringen kann und dem Empfänger die Möglichkeit gibt, durch Überkleben der Adressenaufkleber die Verpackung erneut zu benutzen.

Der eine oder andere wird dabei denken, der geizige Sack ist nur zu faul sich selbst Verpackungen zu leisten, doch ist das doch nur einer dieser berühmten angenehmen Nebeneffekte. Sache ist doch, daß die Verpackungen hauptsächlich aus Karton, Papier und nicht zu vergessen diesen üblen, wenn auch nicht unnützlichen, Kunststoffpolstern sind, die allesamt aus kostbaren Rohstoffen, für unsere Umwelt herhalten muß, gefertigt sind. Gerade bei Punk oder Hardcore kommt es doch wohl nicht auf das Aussehen einer Verpackung an, sondern immer noch auf die Inhalte. Also warum soll man eine Verpackung nicht mehrmals benutzen auch wenn mal etwas überklebt ist und dadurch optisch nicht mehr so toll aussieht !!!

In glaube, daß man mit einem kleinen Bericht in Eurem Heft, eine Menge Leute zum Nachdenken bringen kann. Denn bei genauerem Hinsehen, nur durch eine sehr kleine Tat. Warum immer nur reden, daß etwas geschehen soll, wenn man die Möglichkeit hat etwas selbst zu ändern. Lutz Keßler / Steinweg 2 / 6464 Linsengericht 5



SCUMFUCK TRADITION
ausgewählte Punkrock & 77er (auch HC) Schallplatten im Versand
Liste gegen 0,60 Porto

SCUMFUCK TRADITION
Aktuelle, Nachbestellungen zu 1,50 + Porto

W. Schmitz, Am Boeckbach 29, 4100 Duisburg 12

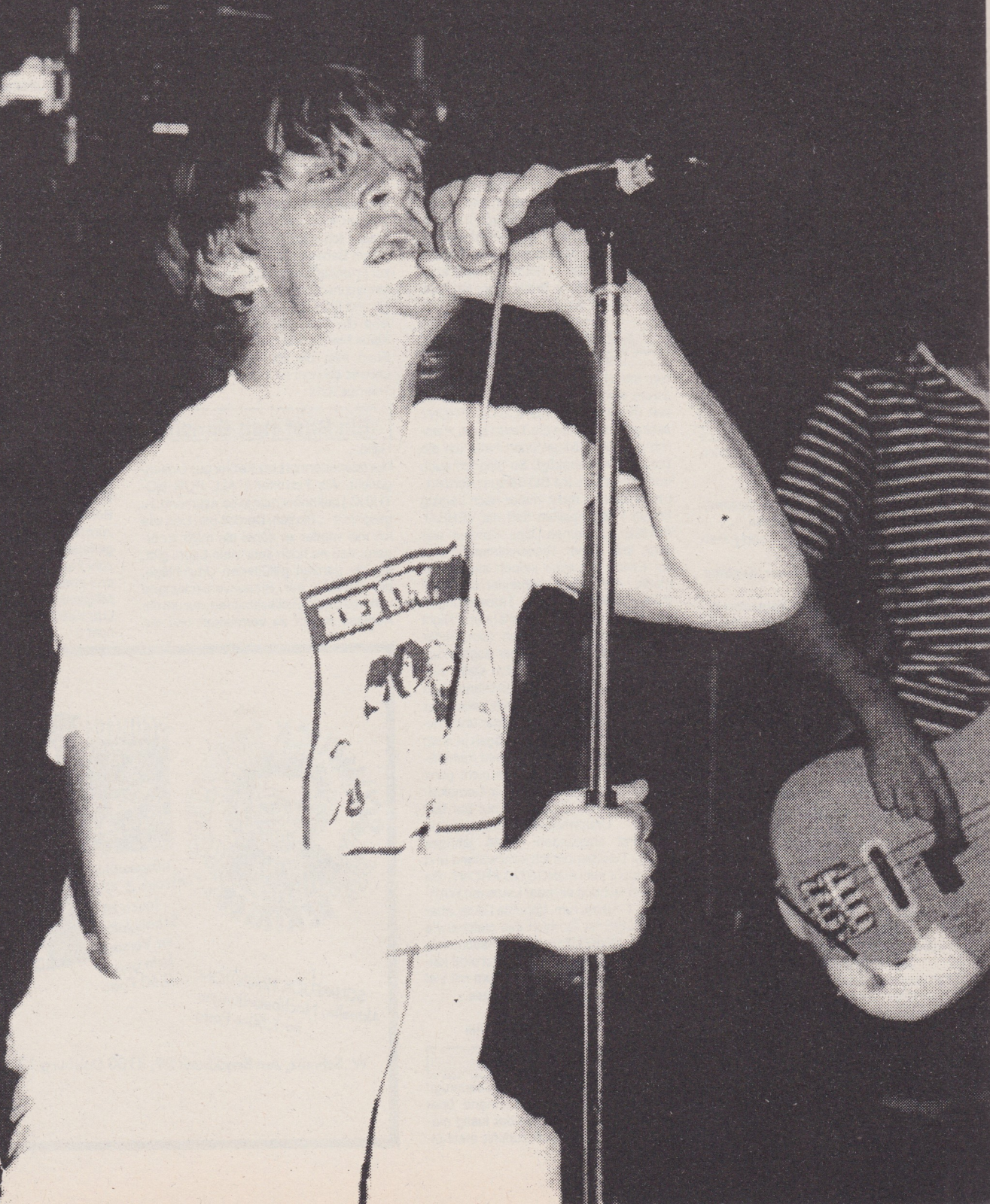


ALL

Es gibt Bands deren Namen sich wie ein roter Faden durch die Ausgaben des ZAP zieht, und neben BLACK FLAG und den DEAD KENNEDYS gehören dazu auch DESCENDENTS.

Sie sind unspektakulär, aber jedermanns Liebling. Kaum eine Band hält sich so lang die Sympathie des Publikums. Vielleicht, weil sie eine Band der ersten Stunde waren (Bill Stevenson gründete die DESCENDENTS schon 1978), die sich niemals untreu

wurde, sich also nie auf irgendwelchen Business Pfaden verloren hat. Seltsam ist höchstens, daß es kaum eine Band gibt (allerhöchstens im Metal, die so viele T-Shirts auf den Markt warf wie die DESCENDENTS und dabei nur noch von einer anderen Band übertroffen wurde mit dem Namen ALL. Jene brachten es sogar fertig, Kaffeetassen (4 Dollar das Stück) mit ihrem Namen zu beprinten..... demnächst wohl auch "Allroy" - Teller, Messer und Gabeln, Ursymbole aus dem Leben des ehemaligen Anglers Bill Stevenson, der auch während dem Interview unentwegt Schokolade mampft und Kaffee schlürft.



"Allroy Saves", ihre neueste LP, ist sowas wie ein Höhepunkt in ihrer Veröffentlichungsflut. Natürlich gibt's da auch Gegenstimmen, die die alten "Hits" vermissen... zugegeben, direkte Ohrwürmer sind auf der Platte nicht drauf, dafür aber eine ungeheuer intelligente verwickelte Musik, bei der das Schlagzeug mit seinen Tempowechseln und hinterhältigen Breaks im Vordergrund steht. Logisch, daß das bei ALL funktioniert, ohne zerfasertes Geklöpel entstehen zu lassen - der Sound bleibt dicht und das Vertrackte zu NOMEANSNO-Zeiten nicht unbedingt erschreckend fremd.

Karl Alvarez meint dazu: "Die neue Platte enthält deswegen so viel komplizierte Stücke, weil es für uns interessanter und abwechslungsreicher ist, so etwas zu spielen. Als Musiker forderst du ja auch etwas von dir selbst und willst nicht über Jahrzehnte ein- und dieselben Rhythmen spielen."

Bill: "Die Unterschiedlichkeit unserer Platten hat auch viel mit unserem Problem zu tun, daß ständig unser Sänger wechselt. 1997, bevor Milo die Descendents verließ, waren wir so gut aufeinander eingespielt, daß wir das letzte DESCENDENTS Album "All" einspielen konnten. Es hat viel mit der neuen LP gemeinsam, denn schon damals hatten wir eine sehr außergewöhnliche, komplizierte Musik mit vielen Breaks entwickelt, so Stücke wie "Impressions" und "Iceman". Aber leider haben wir Milo nach dieser Platte als Sänger verloren. Wir bekamen einen neuen, haben uns ALL genannt, diesen dann auch wieder verloren und nun haben wir Scott. Mit ihm sind wir endlich wieder eine feste musikalische Gemeinschaft, in der es möglich ist, unser musikalisches Feld weiter abzustrecken."

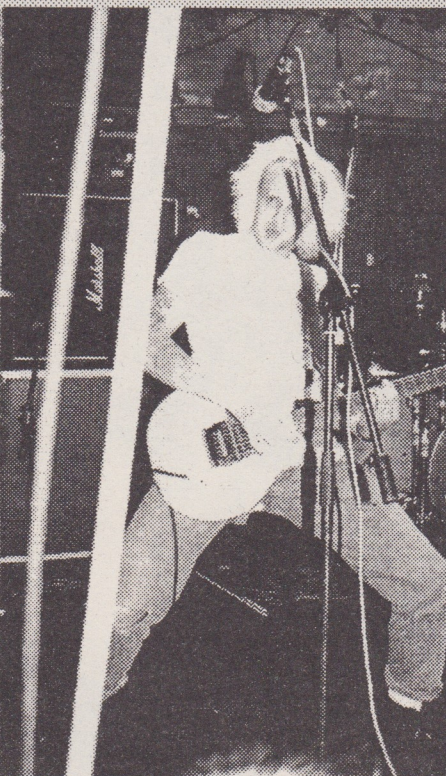
Karl: "Genau das trifft unser Problem: die meisten Sänger sind viel zu bequem, über eine komplizierte Musik zu singen und sich nach Timings zu richten, die keine straighten Rock'N'-Roll Timings sind. Aber Scott ist halt fähig, zu allem zu singen, ohne daß es ihm Probleme macht."

ZAP: Würdet ihr euch als Crossover Band bezeichnen?

Bill: "Crossover von was? Crossover in dem Sinne gibt es ja gar nicht, weil es keine klar

abgegrenzten Musikrichtungen gibt. Sind NO-MEANSNO Crossover? Nein. Sie sind eben nur voll von MINUTEMEN inspiriert. Aber auch mit MINUTEMEN hat es nicht begonnen. Die wirklich interessante Musik, die sich nie hat unter einen Stil knechten lassen, gab es immer. Sie begann nicht mit RICHARD HELL und sie begann auch nicht mit ORNETE COLEMAN. Kein Mensch weiß, wann sie begonnen hat. Darum ist dieser Begriff, den man heute dafür gefunden hat, also Crossover, nicht richtig. Mit diesem Begriff tun die Leute so, als ob es sich um eine neue Idee handeln würde, obwohl es um eine Sache geht, die es gegeben hat, seit es Musik gab"

Das Geplauder geht damit automatisch in Richtung SST, jenes Label, das zwar nie eine Crossover-Platte im heutigen Verständnis herausgebracht hat, aber vielleicht für die Offenheit der heutigen Musik mehr getan hat als alle anderen. SST begann sehr klein (die ersten MINUTEMEN und BLACK FLAG Singles in 500er



Auflage), hat sich aber unter konsequenter Arbeit - die Besessenheit der Musik - Liebhaber-hochgearbeitet und Musik - Bewußtsein geprägt. Und dies hieß: Sich einen Dreck um Stile und Einordnungen scheren. HÜSKER DÜ und ELLIOTT SHARP auf einem Label, wo hätte es das sonst geben können? Karl Alvarez und Bill Stevenson von Anfang an mit dabei, erzählen, daß dies keine leichte Entwicklung war... im wahrsten Sinne Avantgarde; die Kämpfer von gestern haben erst später die Früchte davon getragen. (Pathetische Worte, ich weiß...)

Bill: "Ja, heute nennen die Leute SST ein freies und offenes Label, sie haben verstanden, was wir wollten - aber das war die ganzen Jahre nicht der Fall! Als ich damals bei BLACK FLAG spielte und wir rüber nach Europa kamen (Bill meint die "Family Man" Zeit. Anm. D. V.), haben uns die Leute fast gelyncht! Sie haben mit Bierflaschen auf uns geworfen, uns angespuckt! Und das nur, weil wir zu dieser Zeit eine andere Musik gemacht haben... ich will mal sagen, experimentelle Musik, weil mich Worte wie Jazz und Rock ankotzen. Ich weiß nicht, was Jazz ist und was Rock ist und ich behaupte, daß kein



Mensch das weiß, am wenigsten die, die diese Worte am meisten benutzen. Also, wir haben die Leute damals vollkommen irritiert und wären beinahe für etwas draufgegangen, wofür wir heute bejubelt würden. Bejubelt von genau denselben Leuten! Aber damals waren sie wütend, weil wir ihnen nicht den Einheitsbrei serviert haben, den sie gewohnt waren, weil wir sie gezwungen hatten, zuzuhören. Und heute? Heute können NOMEANSNO locker hier vor über tausend Leuten spielen. Das freut mich. Aber es ist nur möglich, weil Bands wie wir jahrelang daran gearbeitet haben, niemals aufgegeben haben, das Publikum von einer offenen Musik zu überzeugen."

Karl: "Das Schrecklichste, was ich als Musiker empfinde, ist, daß alle Leute in ihrem Musik-Ghetto leben. Die einen in ihrem Jazz-Ghetto, die anderen in ihrem Punk-Ghetto, wieder andere in ihrem Metal-Ghetto. Dadurch geschieht nichts Neues mehr. Diese Ghettos frieren die Musik ein. Sie sind ein Block aus Stein, Musik kann sich darin nicht mehr forbewegen. Eine Weiterentwicklung kann es immer nur geben, wenn die Leute ihre Ghettos verlassen und hören, daß es auch noch etwas anderes gibt als ihre kleine, beschränkte Welt. JOHN ZORN ist zum Beispiel ein interessanter Mensch, weil er es einfach nicht akzeptiert, daß die Leute ihn einen Jazz-Musiker nennen und damit abstempeln. Er sprengt die Ketten und genau das sollten alle tun."

Bill: "Uns ist es völlig egal, was uns beeinflusst, ob das langsame oder schnelle Musik ist - wir kümmern uns nicht darum!"

Karl: "Interessant ist ja, daß die Leute in den ersten Jahren zu mir gesagt haben, ich sollte langsamer spielen und in den Jahren darauf kam von ihnen der Rat schneller zu spielen. Also, was soll das? Würdest du dich nach ihnen richten, brätest du es als Musiker zu nichts."

Nun, liebe Hardcore-Freunde, es ist klar, daß dies kein Angriff gegen schnellen, straighten Hardcore ist - natürlich können wir weiterhin Bands wie GORILLA BISCUITS und AGNOSTIC FRONT hören, ohne daß man uns vorwerfen muß, unser musikalisches Ghetto gemauert zu haben. Der Punkt ist nur der, gegenüber anderem



offen zu bleiben und Dinge nicht nur deshalb abzulehnen, weil sie ungewohnt sind, der Einsatz von Bläsern und Akustik - Gitarre zum Beispiel. Aber die Akzeptanz gegenüber Bands wie 2 BAD zeigt ja, daß die engstirnige Haltung, die in der Zeit um '84 noch gängig war, aufgehört hat. Das, was ALL fordern, entspricht eigentlich dem Offenheitsanspruch, den Hardcore hat, und sollte auch so verstanden werden. Offenheit gilt auch für festgefahrene Denkschemen, die zu Blockaden im Kopf führen können. Etwa auch die, hinter allen Kerlen, die nicht mit lila Tuch und eingeklemmtem Schwanz die Ergebenheitspose einnehmen, potentielle Sexisten zu wittern. Die fast prude Humorlosigkeit in Sachen Unterleib ist ja längst in vielen Kreisen zum Krampf geworden.... und wehe dem, der RAPEMEN oder CHEMICAL PEOPLE im Plattenschränk stehen hat!

Karl: "CHEMICAL PEOPLE haben ihr erstes Album "So Sexist" genannt. Und schon kamen die Leute, die auf den Witz reingefallen



sind und geschrien haben, daß das Sexisten wären. Mann, sind die dumm! Leute, die sagen "das sind Sexisten, so steht es nämlich auf ihrer Platte", möchte ich nicht auf ihre Intelligenz untersuchen. CHEMICAL PEOPLE sind kleine Kinder, klar, aber völlig unbedarfte und unschuldig."

ZAP: Schreien die Leute, die ständig Angst vor sexistischer Musik haben, nicht genauso wie die Konservativen nach Zensur?

Karl: "Klar, das stimmt schon. Bloß ist das nicht die wirklich schädigende Zensur. Die schlimmste Zensur ist nämlich die, die nie in einer Schlagzeile auftauchen wird. Eine stille Zensur, die zu allen Zeiten stattfand und die sagt, was im Radio gespielt wird und was nicht. Dies zerstört Bands, weil es sie verschweigt! Aber wenn 2 LIVE CREW wegen ihrer Texte angegriffen werden, berührt mich das nicht so, weil ich genau weiß: dadurch werden sie nur wieder zwei Millionen Platten mehr verkaufen. Genauso bei JUDAS PRIEST."

Bill: "Wir müssen uns eh darauf einstellen, daß alles in Amerika schlimmer wird in den nächsten fünf bis sechs Jahren. Der konservative Trend hat erst begonnen. Aber ich weiß nicht, inwieweit uns das betrifft. Wir als Band werden wohl unseren Weg ungehindert weitergehen können, denn wir benutzen keine F-Sprache. Das ist ja das Lächerliche an der Zensur: Wegen bestimmten Worten, die du benutzt, bekommst du als Musiker Ärger, dabei hat es gar keinen Sinn, diese Texte überhaupt zu benutzen! Machen sie die Musik besser oder die Texte? Nein! Klar, wenn ich mir den Finger in die Tür einklemme, rufe ich auch mal "Fuck!". Aber sonst? Diese billige Provokation ist so sinnlos, denn sie stiftet nur Ärger, der sich vermeiden ließe."

Karl: "Die Zensur hilft nur schlechten Bands, ihre schlechten Platten besser zu verkaufen. Wird ein Stück zensiert, dann ist es wie mit dem Köder am Angelhaken.... (oh ja, die ewigen Angelvergleiche! Anm. D.V.). Das Wörtchen "Fuck", mit dem eine Band Ärger bekam, ist das Wörtchen, nach dem dann tausend andere schnappen. Ein ganzer Haufen Kids, der sich dann sagt: "Geil in unserem nächsten Song muß auch das Wort Fuck vorkommen, das gibt 'ne gute Provokation!" Ziemlich dumm, was?"

ZAP: Wenn es darum geht, den besten Drummer zu wählen, steht Bill Stevenson immer mit auf der Liste. Freut dich das oder hältst du diese Wertung für überzogen?

Bill: "Ich selber weiß ja nicht mal, was ein guter Drummer ist. Wer bitteschön, kann das wissen? Ich spiele seit 12 Jahren Schlagzeug und übe immer noch jeden Tag, aber genauso sehr hoffe ich immer noch, daß ich besser werde. Wenn die Leute von mir behaupten, ich wäre gut, dann freut mich das und sportt mich an. Aber wenn sie sagen, ich wäre der beste Drummer, muß ich lachen. In der Kunst gibt es keine Superlative, keinen Besten und keinen Schlechtesten, denn in der Kunst ist alles Ansichtssache. Wer fragt mich denn nach meinen Lieblingsdrummern? Billy Cobham zum Beispiel. Und Moe Tucker ist zum Beispiel eine geniale Schlagzeugerin, obwohl sie absolut simpel spielt. Aber die meisten Leute sagen: "Was, Moe Tucker? Diese kleine Frau, die mit zwei oder drei Trommeln auskommt? Das kann doch nicht sein!" So entstehen Vorurteile, und wenn ich in einem Heft wie FLIPSIDE als bester Drummer erscheine - wen wundert's! Wir sind alle aus L.A. und die Jungs Freunde von mir. In unserer Gegend kennt jeder den anderen. Da wird schon mal ein bißchen private Werbung betrieben."

Karl: "Ringo Starr ist der genialste Drummer, den ich kenne! Kennst du "Benefit for Mr. Kite"?

"Zisch - Bumm", zwei Schläge, das reicht schon aus und du bist hingerissen!"

Der musikalische Geschmack von ALL kennt keine Grenzen (höchstens solche des Geschmacks, klar, hähä). Daher sind sie eine der ganz wenige Fun-Bands, denen der Spaß an sich nicht genügt, sondern die auf einen riesigen Fundus zurückgreifen. "Red" von KING CRIMSON ist zum Beispiel eines von Bills Lieblingsalben. Musik von ALL um Lichtjahre entfernt. Na ja, letztendlich doch nicht um so viele Lichtjahre, weil es bei jeder Musik auch um die Einstellung und den Mut geht: Bill mag die radikale, experimentierfreudige Arbeit von KING CRIMSON als populäre, aber mißverständliche Underdogs, nicht mehr das, was Bowies Haushalt und Adrian Belew aus ihnen gemacht hat. Letztendlich ist jede gute Musik Underground und jede Underground Musik Fun.

"Der Videospot warf die Musik um Jahrzehnte zurück, er pervertierte sie. Du kannst MTV anschalten und den Ton am Bildschirm abdrehen. Dann siehst du dir nur noch das Gehäupel an und weißt schon, wie sich die Musik anhört. Dann stellst du den Ton wieder ein und.... 100 Punkte!"

So die Definitionskette von ALL. Karl: "Musik ohne Humor ist Geschäft. Humor kann ja oft auch sehr hintergründig sein. ROLLINS zum Beispiel ist ein fabelhafter Humorist. Einer, der mit dem Ernst gegenüber sich selbst kokettiert und ihn auch schon mal ins Lächerliche zieht. Du mußt dir nur mal die Spoken Word Platten anhören."

ZAP: Hinter euerem Bandnamen ALL steckt dann wohl auch mehr Spaß als irgendeine Philosophie?

Bill: "Oh nein, der Name bedeutet uns etwas! ALL bedeutet uns alles! Ich bin fasziniert von dem Wort, denn: Nenne mir ein einziges Wort auf der Welt, das eine größere Bedeutung hat als ALL!"

Karl: "Unendlichkeit."

Bill: "Unsinn! Ich sage, es gibt kein Wort mit größerer Bedeutung. Wenn ich "Alles" sage, ist darin alles enthalten. Also beinhaltet "Alles" auch die "Unendlichkeit."

Karl: "Aber alles ist endlich!"

Bill: (Ignoriert seinen Nachbarn): "Ich kam auf das Wort, als ich früher noch als Fischer gearbeitet hatte. Je mehr Fische ich gefangen habe, desto mehr Geld habe ich verdient. Also war logischerweise mein Ziel, sie alle zu fangen. Das ist zwar unmöglich gewesen, aber ich habe es mir als Ideal vor Augen gehalten. und um mir

Mut zuzusprechen, stand ich auf meinem Boot, die Angel in der Hand und schrie auf's Meer hinaus: "ALL, ALL". Das Wort bedeutet Kraft!" Karl: "Das Besondere an dem Wort ALL ist, daß es uns Menschen definiert. Denn wir wollen immer das Totale, wir wollen alles in unserer Gier. Das trifft auf die Musik zu, auf die Liebe, aufs Essen.... eben auf alles. Und doch bekommen wir von allem immer nur ein bißchen. Aber dieses bißchen bekommen wir nur, weil wir darum kämpfen, alles zu wollen. Würden wir dies nicht tun, bekämen wir nichts."

Scott (der bisher geschwiegen hatte): "Nein, ich finde, wenn du nichts willst, bekommst du alles! Denn. Wenn du irgendetwas haben willst, dann kannst du tun was du willst, du bekommst es immer nur teilweise, nie ganz. Aber wenn du gar nichts willst, bekommst du alles, da du keine Erwartungen hast. Alles gibt es also nur im Nichts!"

Bill: "Siehst du, das ist der Vorteil dieser verfluchten Demokratie. Es gibt kein Mittel, euch dran zu hindern aufzuschreiben, was unser Sänger hier Bescheuertes von sich läßt!" Apropos Demokratie. Würde es um Amerika besser stehen, wenn Allroy Präsident wäre und nicht Bush?

Bill: "Wer ist Bush? Den gibt es nicht. Allroy ist amerikanischer Präsident. Ihr Deutschen seid doch nur Opfer einer riesigen weltweiten Propaganda. Es gibt in Deutschland neuerdings Gerüchte, daß Allroy tot ist, weil er gekreuzigt wurde. Glaubt das nicht! Er ist immer noch unser Präsident."

Die Information ist wohl überflüssig, daß ALL uns seit ihrem Bestehen mit diesem kleinen dilettantisch gezeichneten Männchen nerven, das die Plattencover und -titel zielt. Es soll daher sogar schon Journalisten gegeben haben, die die bisherigen ALL-Platten für eine Konzeptalbum-Reihe halten - doch, ehrlich wahr! Und dabei ist der Grund so schön wie vernünftig: "Allroy ist nur ein Männchen, das wir erfunden haben, um eine halbwegs ansehbare Cover für unsere Platten zu bekommen", sagt Bill. "Nicht mehr und nicht weniger. Sieh uns doch an: Willst du ein Scheiß-Bild von unseren Fratzen auf dem Cover haben? Es gibt doch nichts Schlimmeres in der Musikgeschichte als Bands, die ein Photo von sich aufs Cover machen."

Karl: "Vinni Vanelli kriegen in den USA einen Grammy. Sie haben keinen einzigen Song selber geschrieben, sie singen keinen einzigen Song selber, aber sie lassen ihre Fratzen ablichten und kriegen tatsächlich einen Grammy!"

Bill: "Unser ganzes Equipment ist grau. Alles hat dieselbe, eintönige Farbe, denn wir wollen nicht, daß die Leute unser Equipment betrachten wenn wir spielen. Flashlights und Nebelmaschinen, Mädchen mit dicken Titten, all das Zeug soll doch nur davon ablenken, wie schlecht in Wirklichkeit die Musik solcher Bands ist. Wir benutzen nichts? Nur unseren Körper und die schäbigen, unauffälligen Instrumente. Denn wir wollen, daß die Leute unsere Musik genau so genießen wie sie vorgetragen wird. Ein Gig soll so sein und so aussehen wie unser Spiel im Proberaum zuhause."

Karl: "Wir wollen eine Situation haben, bei der sich der Zuschauer mit uns identifizieren kann und wir nicht in die Ferne gerückt werden wie die MTV-Stars, die alle gleich aussehen. Wir wollen hautnah sein mit allem, was uns ausmacht, der Schweiß, der Bauchansatz...."

Echte Musik also, kein Zuckerzusatz, weder avantgardistische Performance noch poppiger Glitter. Und wenn man bedenkt, daß zum Beispiel Lydia Lunch mit ihrem Körper und ihrem Gestöhne nur davon ablenkt, wie langweilig ihre

Musik ist, kann man das auch ganz gut verstehen. Pure Musik, sich nicht umziehen müssen, wenn man auf die Bühne geht, weil es auch die schäbigen langen Turnhosen tun (oder beeinflussen lange blaue Turnhosen den Klang der Gitarre, liebe Poserfreunde? - Na also): All das mag zwar zum einen auch eine Form von Image sein, ein Image mit anderen Vorzeichen, aber zum anderen auch eine, wenn auch sehr kleine, Rebellion. Rebellion gegen die in verlogener Ästhetik taumelnde Videokultur, deren reaktionäres Schönheitsempfinden Musik hat unwichtig werden lassen und für die Musik oft nichts anderes ist als die Kunstwelt eines Werbespots, meistens mit irgendeinem Körper als Produkt.

Bill: "Der Videospot warf die Musik um Jahrzehnte zurück, er pervertierte sie. Du kannst MTV anschalten und den Ton am Bildschirm abdrehen. Dann siehst du dir nur noch das Gehampel an und weißt schon, wie sich die Musik anhört. Dann stellst du den Ton wieder ein und... 100 Punkte! Es klingt genauso, wie du es dir vorgestellt hast. So primitiv ist das. Es ist keine Musik mehr, sondern es sind Schablonen. Der eine Haufen davon klingt wie POISON, der andere wie DEPECHE MODE. POISON und DEPECHE MODE, daran läßt sich die ganze populäre Musik der 80er festmachen. Rockmusik gibt es nur noch im Underground. Wenn du Rock hören willst, komme hierher und gehe nie in ein Stadion. Dort ist die Kotze und die Ausbeutung. Was heutzutage in der Öffentlichkeit Rock genannt wird, ist nur noch Computer Musik. Und was heutzutage in der Öffentlichkeit Punk genannt wird, ist simpler Rock'n'Roll."

Karl: "Bill hat recht. Die Erfindung von Video und Computer haben die Musik zerstört. In diesen Medien gibt es keinen Raum für Musik, also tritt die Musik in den Hintergrund, wird unbedeutend. Als ich ein Kind war, liebte ich die Rockmusik und hörte den ganzen Tag lang Radio. Es gab dabei keine visuellen Reize, die mich ablenkten. Es war immer nur die pure Musik, die mich ergriffen hat und nicht das Drumherum. Wenn ich nachts auf einer Wiese lag oder in meinem Zimmer, dann hörte ich intensiv zu, auf jeden Ton und starrte auf die schwarze Decke. Heute starren die Kids auf den Bildschirm und hören überhaupt nichts mehr."

Bill: "Aber ich sage dir eines, wir leben in einem Übergangszustand. Mit einer gesellschaftlichen Revolution wird es auch eine kulturelle Revolution geben. Bis es soweit kommt, das kann noch dauern, aber es wird kommen! Eines Tages werden die ganzen Ghettokinder hingehen und die reichen Schweine ausplündern, sie enteignen. Und die Ghettokinder werden nicht diese schmierigen kleinen Wichser mit ihrem Make-Up und ihren Drumcomputern hören wollen. Sie werden diesen kleinen Wichsern einen Tritt versetzen, auf daß sie nie wieder zurückkommen. Und weil sie Geld haben, das ganze Geld, das sie den reichen Dreckschweinen genommen haben, werden sie dieses Geld einsetzen und endlich wieder echte, gute Musik machen. Wann auch immer, es wird eines Tages passieren! Denn alle Musik, die heute im Radio läuft, ist reiche, kapitalistische Musik. Musik mit einem teuren Sound. Netze digitale Drumeffekte, die an sich schon so teuer sind, daß wir von diesem Geld eine ganze LP finanzieren könnten. Wir haben es nur noch mit High-class-Music zu tun. Aber schon heute akzeptieren es die Armen nicht. Die Armen haben Rap und die Armen werden sich weiterhin VELVET UNDERGROUND anhören und BLACK SABBATH."

Karl: "Ich denke, je konservativer und schlechter die Zeiten sind, desto mehr geschieht in der Musik. Die 50er waren eine grauenhafte Zeit für

Amerika - Eisenhower, kalter Krieg. Aber es gab LITTLE RICHARD, die Stimme der Freiheit! Und heute leben wir wieder in einer grauenvollen, konservativen Zeit. natürlich hat diese Zeit auch ihre widerlichen Radio-Bands, aber sie hat auch ganz andere Reaktionen! Im Underground sprießen in den letzten Jahren die Bands wie Pilze aus dem Boden."

Bill: "Vor 5 Jahren hättest du mich fragen können: Welche Bands magst du? Ich hätte dir nicht eine nennen können! Aber nun kann ich dir eine ganze Menge Bands aufzählen. Der Underground entwickelt sich."

Karl: "Als wir in den 80ern begonnen haben, BLACK FLAG, SACCARINE TRUST und MINUTEMEN, da hat sich kein Mensch für diese Musik interessiert. All meine Freunde haben MINUTEMEN gehaßt. Heute sind die Zeiten schlechter geworden und wir von damals haben Kultstatus gewonnen. Was natürlich auch daran liegt, daß wir keine langweiligen Punk-Rocker waren. EXPLOITED sind Punk-Rocker. Lebende Karikaturen."

ZAP: Punk-Rock war ja auch schon daran zerbrochen, daß er sich verkauft hat. Die SEX PISTOLS wurden ja nur noch vermarktet.

Scott: "Das stimmt nicht, denn die SEX PISTOLS hatten immer eine sehr ironische Einstellung zu ihrem Business. Deswegen nannten sie ihren Film "The Great Rock'n'Roll Swindle". Sie waren die ersten, die zugegeben haben, die Leute auszubeuten."

Bill: "Was soll das schon wieder? Ich weiß einer von euch, was Punk ist? - Mir fällt auf, daß es gerade wieder modern geworden ist, Musik in tausend Begriffe zu unterteilen. Vor ein paar Jahren hat es den Leuten noch genügt, daß sie das Wort Hardcore erfunden haben und heute gibt es Funk-Core, Death-Core... aber der größte Hit ist: Emo-Core! Ich frage mich, welcher Idiot auf diesen Namen gekommen ist! Völlig durchgebrannt! Wir sollten endlich aufhören damit."

ZAP: Ich gebe dir völlig recht, aber leider muß man eine Platte irgendwie beschreiben und dabei Begriffe benutzen, an denen sich die Leser orientieren können.

Bill: "Beschreibe doch nichts weiter als die Musik und das, was du dabei empfunden hast. Da alles subjektiv ist, was man über Musik schreiben kann, ist dies die einzige Methode. Obwohl auch sie beschauert ist, weil man nicht über Musik schreiben kann. Liebe sich Musik durch Worte erklären, dann wäre sie ja überflüssig, dann bräuchte man keine Platten mehr. Es ist also absurd, auch nur einen einzigen Satz über Musik zu reden."

ZAP: Aber notwendig, damit sich die Hörer im Haufen von Neuerscheinungen zurecht finden.

Bill: "Man müßte eine neue Sprache erfinden. Die beste Sprache, um Musik zu beschreiben ist ja die auf einer CD. Dort sind lauter verschiedene Punkte hintereinandergesetzt. Tja, wenn wir das lesen könnten, wäre das Problem gelöst, Musik in Worte zu fassen."

Der Mixer von ALL bittet schüchtern darum, auch etwas sagen zu dürfen: "Wenn ich im Plattenladen stehe und 100 Platten vor mir habe, dann sind von diesen 100 vielleicht 60 in Fanzines besprochen worden. Das ist viel ungerechter als die Art, wie sie besprochen werden. Denn die restlichen 40 werde ich nur deshalb nicht beachten, weil ich nie etwas über sie gelesen habe."

(Tja, mein Lieber, dann lese doch ganz einfach das ZAP. Wir besprechen alles, was uns zugeschickt wird, wacker, geduldig, einfühlsam, auch wenn es der größte... ihr wißt schon.)

Bill: "Ich habe auch meine Art, Plattenkritiken zu lesen. Es gibt zum Beispiel auch Hefte, bei denen ich weiß, daß diese Platte 100% gut sein muß, wenn sie in ihnen runtergesaut wurde." Scott: "Ich betrachte mir immer, was die einzelnen Mitglieder von einem Fanzine für einen Geschmack haben. Meistens ist der ja ziemlich konstant. Wenn du eine Platte lobst und ich sie mir gekauft habe und dann feststelle, sie ist tatsächlich gut, dann werde ich weiterhin nach deinen Kritiken gehen. Wann du aber ABBA lobst, dann ist dein Wort tot in meinen Ohren!" Tja, Scott Reynolds wird, bald wieder nach LA zurückgekehrt, sowieso nie in seinem Leben nach meinen Plattenkritiken gehen müssen, deswegen kann ich hier ja mein Herz ausschütten, daß ABBA so sehr das größte Übel gar nicht ist, wenn ich die Wahl hätte zwischen ihnen und IRON MAIDEN... ach so, das schweift wohl zu sehr ab. Dabei drücke ich mich nur davor, noch ein paar Worte zum Gig von ALL in Marburg zu schreiben. Deswegen, weil ich sie an dem Abend gar nicht so gut fand. Der Sound war durchgehend zu brav, softer als auf Platte und mein Begleiter brachte dazu den treffenden Satz: "Da tut nix weh!". Alles eine Stimmungssache, logisch, braucht man insofern auch nicht groß anzukreiden, denn das die Herren Alvarez / Stevenson erstklassige Live Musiker sind, haben sie oft genug bewiesen. Das ALL-Umfeld ist groß und jeder wird einmal davon infiziert. Sei es durch die Massen von T-Shirts, die an zweiter Stelle neben Batman schon Europa erobert haben oder durch den Haufen an Bands, die entweder von Bill Stevenson produzierte wurden oder aus seinem Umfeld kamen. Da gibt es heute noch die Veteranen THE LAST, deren Surf-Musik ganz zu Anfang Ansporn für Bill war, die DESCENDENTS zu gründen. THE LAST sind die brave Wave-Brücke aus den Beatles und Beach Boys (schon wieder diese Begriffe, verzeih mir, Mr. Stevenson)... wem das zu wenig aufregend ist, der sollte sich zumindest mal die BAD YODELERS anhören, hervorgegangen aus alten DESCENDENTS Beständen. Gerade wenn "Allroy Saves" zu verknottet erscheint, wird dort seine Freude haben, wo frischer DESCENDENTS Sound auf Metal-Härte stößt. Noch sind sie keine große Konkurrenz zu ALL... aber vielleicht ist auch das wieder nur eine Frage von merchandising. Wie auch immer: Der ALL-Gig war hoffnungslos überfüllt. Bierflaschen hat keiner geworfen und gespuckt auch nicht. Die Vorarbeit, die Bill und seine Mannen in den letzten 12 Jahren geleistet haben, hat sich gelohnt.

Martin Büsser



NOCTURN-7"



STILL AVAILABLE



FLEXI-COMP.7"

CONSPIRACY OF EQUALS -7"

CONSPIRACY
OF EQUALS



PRICES

(include postage)

7" 7- DM/ 5\$

12" 15- DM/ 8\$

LP 17- DM/10\$

Flexi 3- DM/ 3\$

DIRGE - 12"



OUT SOON

WIND OF CHANGE
-RETROSPECT LP

OLD WORLD

RECORDS

JAGERSTR. 19
3150 FEINE
W-GERMANY

GO AHEAD!

...WHEN MONEY TALKS AND BULLSHIT WALKS

Mai
'89

„Klar bestes Tape des Jahres ... wesentlich besser, als fast alle deutschen Platten ... kraftvoll aber melodisch, Anklänge an den früheren DC-Sound (Dag Nasty) ...“
Review Demo-Tape („Trust“, 5/89)

April
'90

„... absolut genial“

Review 1. Single („Scumbag“, 4/90)

Sept.
'90

„Totaler Hit ... treibender HC, in hervorragender Manier gespielt“

Review 'Ox'-Free-7inch („Zap“, 9/90)

Nov.
'90

The 1st Album is out!
Kick it!!

Coming up on WEIRD SYSTEM:

The Buttocks - Law And Order

- The complete collection - both EP's and more -

Midget Allstars - Debut Album

- Heavy Funk-Core from „Lübeck, West-California“ -

'Paranoia in der Strassenbahn' Vol. II

- New Sampler - Punk in HH 1984-90 (maybe...) -

WEIRD SYSTEM · Alstertwiete 32 · 2000 Hamburg 1

ZAP 17

EIN REPORT

ABC NO RIO, New York City's only non-profit, volunteer-run, all-ages venue. No racist, sexist, homophobic (or straight-edge) bands will be booked.

Fast jeden Samstag gibt es dort THE MATINEE, wo man für \$ 5,-, 4-6 Bands sehen kann. Sonst gibt es dort einmal die Woche Open-Mike Night, jeder kann zum Mikro gehen und erzählen oder singen, es gibt noch Gedichtlesungen und verschiedene Kunst. Samstags kann man dort auch von dem SQUAT OR ROT Vertrieb Platten kaufen (meistens europäische Scheiben). In CBGB's gibt es wieder ab und zu HC Matinees, wobei der allergrößte Teil des ABC NO RIO Publikums nicht auftaucht. THE PYRAMID Club bietet ab und zu auch was zum sehen, eher aber schrägen HC und 77er Punk Rock zu höheren Preisen. Es gibt Gerüchte, daß der Besitzer von PYRAMID den Club zu einem Treffpunkt der Avantgard Schwulenszene umwandeln will. Gigs von Bands a la REVERB MOTHER-FUCKERS gibt es manchmal in Bars wie CONTINENTAL DIVIDE in der Lower East Side. Neulich gab es ein Überraschungskonzert mit SUPERTOUCH, BURN, CITIZENS ARREST u.a. in CASTILLO, das ist ein Kulturzentrum. Natürlich gibt es noch das MARQUEE und das RITZ, wo letzte Woche CIRCLE JERKS, THE WEIRDOS und WARZONE (...we feel that the HC should stay out of big Business...) gespielt haben, der teuerste Club mit \$ 15 Eintritt.

In der warmen Jahreszeit organisieren die SQUAT OR ROT Leute freie HC Festivals in Thompkins Square Park or Picnics im Central Park (Bring food, drinks, tapes, drugs to share with friends)! Die Straight Edge Szene ist in der 'Decline'-Phase, es gibt viele HATECORE Bands wie SFA, DISCIPLINE, FIT OF ANGER, RORSCHACH usw., und viele ANARCHO-PEACE-IRO-NIETEN-USW-PUNK Bands wie JESUS CHRIST, NAUSEA, BORN AGAINST und natürlich CITIZENS ARREST, die New Yorker CRUCIFIX. Die Nieten- und Lederträger Szene trifft sich in ABC NO RIO wenn es ein entsprechendes Konzert gibt, dort kann man noch Pogo tanzen, Crack reinziehen und die Avantgard Punk Ladies anschauen. Dort treffen sich noch die Liebhaber des europäischen HC. Oh ja, übrigens die New Yorker Szene ist NICHT 'united'. Die REVELATION Kids tauchen anscheinend nur dann auf, wenn sie selber spielen, oder wenn eine REVELATION Band spielt. Das gleiche gilt auch für die andere Seite. Die Plattenläden mit HC Stuff

sind VENUS Records, BLEECKER BOB'S, SECOND COMING und SOUNDS: Dort kann man die SKREWDRIVER 'White Power' EP für \$ 100 kaufen, oder andere Neonazi und Scheiss-ROCK-O-RAMA Scheiben kriegen. Sonst kriegt man weniger Sachen als man von den deutschen Vertrieben bekommt. Und wenn du geil auf Euro-HC bist, dann sieht es düster aus. Jetzt ein kleiner Überblick von den wichtigsten GIGS in letzter Zeit: CITIZENS ARREST (NAUSEAmässig!) / BORN AGAINST (Ähnlich) JESUS CHRUST (SQUAT OR ROT Leute) / DESTROY (Anarchy and Chaos form Minneapolis!!! Kein Spass !!!) / GO (Last Gig, gute Band) / NO EMPATHY (Hardcore from Chicago) / RORSCHACH (NYC- Hasscore, gut) / STICKS & STONES (Misfits form New Jersey) / NUTJOB / (HC, üblich) / SEIZURE (Richtig gute Funband) / WUSSIES (wie die GOLDENE ZITRONEN) / FIT OF ANGER (Hatecore, nichts neues) / DISRUPT (möchten gern wie EXTREME NOISE TERROR sein!) / CASUALTIES (JAPANmässiges Image mit 77er Sound! Der Nietenkaiser!) / 23 MORE MINUTES (HC from New Mexico, gut) / NECRACEDIA (Super Pittsburgher Skinheads !!!) SFA (Bestes NYC-Hatecore, geil !!!) / BAD TRIP (guter NYC-Hardcore) / THE ICEMEN (mit dem CROMAGS Schlagzeuger) / DISCIPLINE (Hatecore, gut) / BURN (ABSOLUTION Leute, demnächst auf REVELATION) / SUPERTOUCH (total eigenartig, genial!) / MIND WAR (California-HC mit dem Gittarist von AGAINST THE WALL) / PLUS OI POLLOI, GORILLA BISCUITS (Waaaahnsinnige Stimmung mit brutalem Stagediving, CBGB's voll!!!!), NEGAZIONE und eine Menge andere Trash Bands.

The Taxi Driver

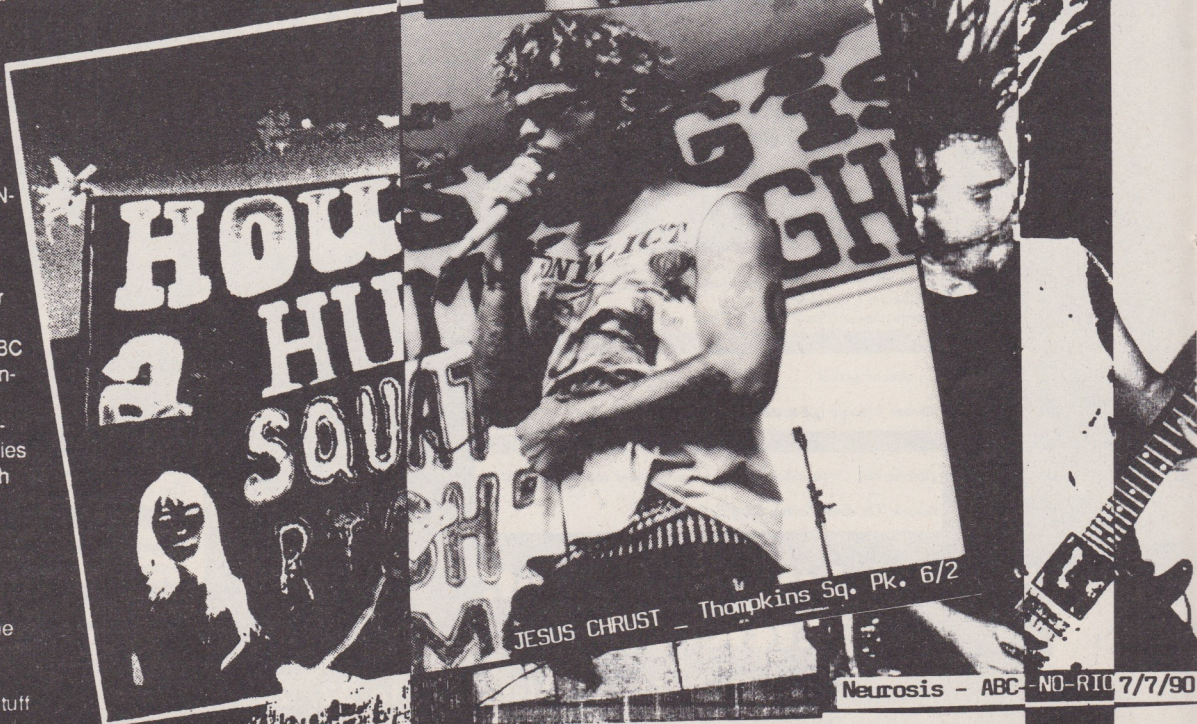


POISON IDEA - PYRAMID NYC 5/9/90



Insurgence (Alicia)

LUNACHICKS - CBGB's 5/25/90



JESUS CHRUST - Thompkins Sq. Pk. 6/2

Neurosis - ABC-NO-RIO 7/7/90

NYC SCENE REPORT



Wie herrlich! Endlich mal wieder 'ne Band aus deutschen Landen (man bekommt hier ja sonst fast ausschließlich scheußliche Sachen präsentiert, jedenfalls meiner Ansicht nach). Wer sie auf der gerade beendeten Tour zusammen mit PARANOISE und CHILLI CONFETTI gesehen hat, wird nicht unbedingt anderer Ansicht sein. Nun aber zum Interview, welches ich mit den drei reichlich erschöpften Mädels nach ihrem Gig in der Glocksee zu Hannover in ihrem Bandbus gemacht habe. An dieser Stelle bedanke ich mich auch gleich "gans herslich" bei Jochen und Jens für Interviewfragen und -hilfe, bei Philipp fürs fotografieren und ganz besonders bei good ole Frank für den Walkman!!!

Henning: Jou, zuerst mal die üblichste und zugleich dämlichste Frage, da Ihr ja dem Großteil der Zap-Leserschaft noch nicht bekannt sein werdet: Wie lange gibt's euch, wer seid Ihr etc.?

Danuta: Uns gibt es seit 2 1/2 Jahren. Ich spiele Gitarre und singe, Judith spielt Baß und Niki spielt Schlagzeug.

Henning: War es von Anfang an eure Absicht, 'ne Frauenband zu gründen?

Danuta: Nein, nein, wir haben nicht angefangen Musik zu machen, weil wir 'ne Frauenband machen wollten. Wir kennen uns schon viel länger und es hat sich einfach so ergeben. Anfangs hatten wir bei zwei Stücken auch 'nen Sänger. Henning: Wie würdet ihr eure Musik beschreiben? Ich frage, weil ich der Ansicht bin, daß eure Musik nicht ganz einfach einzuordnen ist (hm, Scheißschubladendenken meinerseits ...)

Judith: Zerr-Rock-Punk!

Danuta: Nee, ach ...

Judith: Herzi-Rock!

Niki: Wir suchen immer noch jemanden, der 'ne geeignete Definition für unsere Musik findet. Inzwischen rätseln alle nach Definitionen ...

Danuta: Wie würdet ihr uns denn beschreiben?

Henning: Tja, eher Frauen-Hard-Rock mit Punk-Einflüssen oder

auch umgekehrt ...

Niki: Genau! Krach!

Judith: Schräg-Rock!

Jochen: Hard-Rock kann man nicht sagen!

Niki: Unter-Rock!

Alle drei: Ja genau! Unter-Rock!

Jochen: Wann habt ihr eigentlich Geburtstag?

Niki: Wir sind alle Feuerpferde.

Danuta: Ja, alle drei Luftzeichen.

Waage, Zwilling und Wasserfrau.

Niki: Ist das jetzt für die BRAVO, oder was?

Henning: Ja genau, für's Wochenhoroskop.

Niki: Also, mein Biorhythmus für diese Woche war ganz schlecht!

Jochen: Hm, wir brauchen das ja nicht weiter ausweiten!

Allgemeines Gelächter

Henning: Wie alt seid ihr denn nun?

Niki: Alle dreiundzwanzig.

Judith: Nein, ich bin vierundzwanzig.

Danuta: Ich auch!

Niki: O.K., dann bin ich dreiundzwanzig! Ihr könntet uns noch fragen, was wir von der Wiederver-

reinigung halten, was wir für Lippenstifte benutzen etc.

Nun, über Probleme mit Kosmetika wollen wir uns ja eigentlich nicht weiter aufhalten ...

Danuta: Hör bloß mit der Wiederverreinigung auf, da rege ich mich sowieso nur drüber auf. Kein weiterer Kommentar.

Judith: Unvermeidbar.

Henning: Nun gut, mal was anderes! Was habt ihr für Vorbilder? Wer oder was beeinflusst euch?

Danuta: Alles.

Judith: Ich höre am liebsten NO MEANS NO, BEEFEATER und BUTTHOLE SURFERS. Das werden wir demnächst auch covern.

Henning: Man findet weder in eurer 7", noch in eurem Demo Texte.

Was hat es mit denen auf sich?

Niki: Wir wußten bei beiden Sachen nicht, wohin mit den Texten und

außerdem waren die uns in dem Moment nicht sooo wichtig. Aber bei der LP werden sie auf jeden Fall dabei sein.

Danuta: Die Texte handeln hauptsächlich von zwischenmenschlichen Beziehungen. Wir drücken alles lieber über Gefühle aus. Politische oder sozialkritische Themen kommen, wenn überhaupt, über Gefühle ausgedrückt und recht verschlüsselt vor. Diese

Phrasenschleudereien kann ich nicht ab. Wir wurden sogar schon als Rassistinnen bezeichnet, weil wir "Rock'N'Roll Nigger von PATTI SMITH spielen und eben im Song das Wort "Nigger" vorkommt, einfach lächerlich ist das!

Niki: Ja, und als die Background-Sängerinnen von den TESTBILD-TESTERS mal bei uns Backing Vocals gemacht haben, wurden wir sogar als Sexistinnen bezeichnet. Das alles kam ausgerechnet noch von ein paar Leuten aus Hannover....

Henning: Na, dann würde mich ja mal interessieren, als was man die GAY CITY ROLLERS - Live - Show bezeichnen soll....

Judith: Ja, aber die kennen wir, und die meinen das nicht so. Da finde ich Bands mit langhaarigen Metal-Jünglingen zehnmal widerlicher! Von denen würde ich eher sexistisches erwarten.

Jochen: (auf die HÄWI MÄDELS Mucke anspielend) Spielt ihr öfters mal vor Metal - Publikum?

Niki: Kommt schon mal vor. Vor allem in der Provinz. Die haben's aber gemocht.

Jochen: Metal - Prolls mögen alles. Danuta lacht ziemlich heiser und meint, daß das Band wahrscheinlich ziemlich lustig werden würde, denn das, was wir die ganze Zeit praktiziert haben, kann man eigentlich nicht als Interview bezeichnen, eher als Tratsch....

Jochen: Wieviele Interviews habt ihr bis jetzt eigentlich gemacht?

Niki: Also, in Fanzines noch gar nichts. Alle nur in Berlin. In Stadt-Magazinen und im Radio 100 Wir scheuen uns eigentlich auch vor Interviews.

Übrigens machen im Dezember eine Tour durch's Baskenland, über Weihnachten und Silvester. Judith: Wir haben am 9. Oktober in der Roten Fabrik in Zürich gespielt. Toller Laden, gutes Essen, kann man nur weiter empfehlen. Aber in der Mühle in Marl war's schlimm. Bah, scheußlich. Schreib das bloß mit rein. !!!

Jochen: Gibt es Unterschiede zwischen Ost-Berliner und West-Berliner Publikum?

Judith: In Ost-Berlin sind bei Gigs fast sowieso nur Wessis anwesend. In Weimar, wo wir auch gespielt haben, war's echt schlimm. Die Leute sind drauf wie vor 10 Jahren. Hören deutschen Punk-Rock und NDW - mäßige Sachen. Bei so 'ner Band wie PARANOISE wären die rausgegangen. Wir fahren nicht so gerne in den "Osten".

Danuta: Da stinkt's so nach Braunkohle....

Nun ja... langsam verläuft sich alles, doch dann die rettende Frage:

Henning: Any last words?

Judith: Hm, jeden zweiten Tag trinken wir Alkohol...

Danuta: ... und jeden zweiten Tag sind wir ziemlich betrunken.

Henning: Meine Damen, ich danke ihnen für dieses Interview!

Kontaktadresse: HÄWI MÄDELS / c/o Gramse / Maybachufer 2 / 1000 Berlin 44.

Hanneman Rollins

BERI @ IVER

Neue Schallplatten auf Beri Beri.



DARK AGE 'RED RAGE' LP
Agit Prop Hardcore mit EX
Chumbawamba ähnlichem Anspruch
Aus der Schweiz.



EA 80 Weihnachtssingle
Wiederveröffentlichung als trick-
reicher Schachzug gegen idiotische
Plattensammler. Tannennadelgrünes
Vinyl.



LIFE BUT HOW TO LIVE IT 7" EP
Die Band aus dem Blitz-Umfeld
mit neuen Songs. 3 mal täglich
hören.

BERI @

Martin Stehr
Marschnerstr. 32
2000 Hamburg 76
Tel. 299 25 19

BERI @ IVER

- | | |
|---|---------------|
| ANGESCHISSEN/DAS MOOR Split LP | 14 DM |
| ARM 'Live' LP Your Choice Series | 15 DM |
| ALL 'Allroy Sez' LP, Trailblazer LP | 17/18 DM |
| ALL 'Allroy saves' neue und beste LP | 18 DM |
| ALICE DONUT 'Kule' LP | 16 DM |
| ANGRY SAIOANS 'Return to Samoa' LP | 18 DM |
| ANASTASIS neue 3 Song ep | 5 DM |
| BILLY & THE WILLIES 'Cheese' LP/CD | 14/22 DM |
| BAD RELIGION 'No Control' LP + EP | 18 DM |
| BAD RELIGION 'How could hell...' LP | 18 DM |
| BOXHASTERS 'Imperator' LP/CD | 15/18 DM |
| BULLET LAVOLTA 'Gimme danger' mLP | 12 DM |
| BAD BRAINS 'Attitude' LP | 14 DM |
| CHUMBAWAMBA 'English rebel songs' mLP | 12 DM |
| CHUMBAWAMBA 'Slap' LP anarcho-dancecore | 16 DM |
| CROWD OF ISOLATED 'Memories & Scars' LP | 14 DM |
| CHEMICAL PEOPLE 'Right Thing' LP | 18 DM |
| DISASTER AREA neue LP, Bonzen | 14 DM |
| DARK AGE 'Red Rage' LP | 14 DM |
| DO OR DIE 'Crush & feel it' LP | 14 DM |
| EX 'Dead Fish' 12"/CD | je 12 DM |
| EA 80 '202' LP mit Single | 15 DM |
| EA 80 X-MAS Single | 5 DM |
| FUGAZI 'Repeater' LP/CD | 15/24 DM |
| FIDELITY JONES neue 7" | 6 DM |
| FLOWER BUDS 'Waiting for Nirvana' LP | 14 DM |
| FU'S 'Origin of the strawdogs' doLP | 20 DM |
| FLAG OF DEMOCRACY 8 Love Songs ep | 5 DM |
| FREEZE 10" | 15 DM |
| FILLER 'Malaise' 12" | 10 DM |
| GORILLA BISCUITS 'Start Today' LP | 14 DM |
| GREEN DAY '39 Smooth' LP Knaller! | 17 DM |
| GIFT OF LIFE Comp. EP | 5 DM |
| HAWKIE 'Private Hell/Abominations' je | 14 DM |
| HOLY ROLLERS LP DC Rockers on Dischord | 15 DM |
| IGNITION 'Ofafying...' 12" | 12 DM |
| JERRYS KIDS 'Kill Kill Kill' LP/CD | 16/27 DM |
| JOYCE MCKINNEY 'Cuddle this' 12" | 11 DM |
| JELLO/OOA 'Last Scream' LP | 15 DM |
| KINA 'Se ho vinto' LP schöne Platte | 15 DM |
| LEMONHEADS 'Favourite Spanish' 12" | 11 DM |
| LOST & FOUND Singles Box | 28 DM |
| LIFE BUT HOW TO LIVE IT 1. + Live | 14/15 DM |
| LIFE BUT HOW TO LIVE IT neue 7" | 5 DM |
| LARD 'Last Temptation' LP/CD | 16/25 DM |
| MOVING TARGETS neue Single | 7 DM |
| MEGACITY 4 'Marriage' 12" poppy punk | 11 DM |
| MEGACITY 4 'Who cares wins' LP new one | 15 DM |
| MEDIA DISEASE 'hit and run' do7" | 12 DM |
| MALEFICE 'Lotus Blossom' LP | 15 DM |
| NO MEANS NO 'Wrong' LP/CD die beste! | 15/24 DM |
| NO MEANS NO 'Power' 12" | 11 DM |
| NONOYESNO 'Message understood' LP | 14 DM |
| NOISE ANNOYS 'First Step' LP Popgötter | 14 DM |
| NEUROSIS 'Word as Law' LP Power!!! | 17 DM |
| NUKEY PIKES 7" Japancore | 5 DM |
| NUCLEAR 6 Song ep | 5 DM |
| NAPALM DEATH 'Harmony C. & Jim Live LP | 19 DM |
| OFFSPRING LP US HC TSOL ähnlich!!! | 18 DM |
| PULLERMANN LP und Live LP | je 14 DM |
| RIKK AGNEW 'Think of the Children' | 7 DM |
| RIKK AGNEW 'Emotional Vomit' LP | 18 DM |
| REAGAN YOUTH 'Youth Anthems' remixed | 18 DM |
| REAGAN YOUTH Vol II | 18 DM |
| RAPED TEENAGERS Live LP | 14 DM |
| SOFAHEAD 'Invitation' neue EP | 5 DM |
| SNUFF 'Snuff said...' LP Hymnen! | 14 DM |
| SNUFF 'Flibbiddidy' 12" | 11 DM |
| SINK 'Another love triangle' LP | 15 DM |
| SINK 'Old man snake' 12" | 12 DM |
| SPORTCHESTRA '101 Songs about Sports' | 18 DM |
| SPERM/BIRDS 'Common Tread' | 14 DM |
| SPERM/BIRDS Thanx Live LP | 15 DM |
| SARFAM 7"/mLP/CD -Kult! | 6/15/18/25 DM |
| SLIME Live LP Bitzcore LP/CD | 15/25 DM |
| 7 SIOUX 4 Song ep | 5 DM |
| SO MUCH HATE 'Seeing Red' LP | 14 DM |
| SENSELESS THINGS 'Cant do anything' 12" | 10 DM |
| SHUDDER TO THINK 'Ten Spot' LP | 15 DM |
| SLAPSHOT 'Firewalker' 7" | 7 DM |
| 7 INCH BOOTS 7" | 5 DM |
| TOO BAD 'Idiotree' LP new one! | 14 DM |
| TOXIC WASTE 'Belfast' LP aus N.I. | 15 DM |
| TROTTEL 'Your sincere innocence' mLP | 12 DM |
| URGE 'Listen carefully...' LP | 14 DM |
| VERBAL ASSAULT Live LP Your Choice | 15 DM |
| WALTER 11 'Dedication' mLP | 12 DM |
| WALTER 11 'Homo Sapiens' LP | 14 DM |

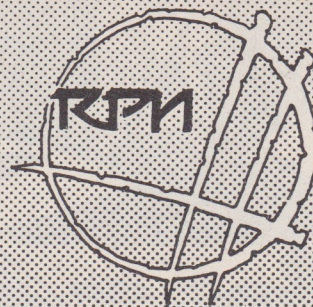
DER Hardcore Photokalender 1991
in S/M und Din A3 12 DM

Der aktuelle Auszug aus unserem Programm, die
Gesamtliste gibt es gegen Rückporto.
Versandbedingungen: Vorauskasse!
In bar (auf eigene Gefahr), lieber als V-Scheck
oder Überweisung. NN ist uns zu nervig.
Porto ist generell 5 DM,
ab 200 DM Lieferwert portofrei.
Ersatztitel sind nett!

Martin Rüster
Schäferstr. 18
2000 Hamburg 36
Postgiro 5945 68-208
BLZ 200 100 20

Martin Stehr
Marschnerstr. 32
2000 Hamburg 76
Tel. 299 25 19

IT'S MORE THAN MUSIC



LINDENWEG 13
4763 ENSE 1



PULLERMANN LP
SPV nr 008 455 11



LISTEN CAREFULLY TO
THE LP
SPV nr 008 455 01

New URGE-LP out
in Spring 1991



I'VE GOT MY 7"

Coming Soon!
POLSKA MALCA
7 inch

DISTRIBUTED BY

SPV



SEIZURE sind eine ernstzunehmende Band mit einem großen Schuß Humor oder eine Party Band mit wichtigen Texten und Jeff der Typ mit dem Puerto Rico T-Shirt, den man in jedem NY - HC Matinee trifft, hat leider die Inspiration für diesen Namen gegeben. SEIZURE heißt Anfall.

Es ist der 6 Oktober 1990, vor dem ABC NO RIO nach Ihrem Auftritt.

Sexbomb: Ich bin John, sie nennen mich Sexbomb und ich spiele Gitarre.

Donn: Ich bin Donn und singe.

Jeff: Ich bin Jeff the spaz und spiele Schlagzeug.

John: Ich spiele Bass

ZAP: Die Leute in Europa denken ihr wärt eine NY Band aber ihr seid aus Connecticut. Was könnt ihr über Connecticut erzählen?

Sexbomb: Ich wurde in Brooklyn geboren aber ich lebe nur eine Stunde entfernt in Connecticut. Wir spielen eine Menge Shows in NYC aber wir leben in Norwalk, Connecticut. Es ist eine Art Vorstadt.

Donn: Es ist ziemlich ruhig, es ist so wie die Vorstädte von NYC. Wir sind eine Stunde von Boston entfernt und eine von New Jersey. Wir sind in der Mitte von nirgendwo.

Sexbomb: Wir können zu 'ner Menge verschiedener Orte fahren und 'ne Menge verschiedener Shows sehen.

ZAP: Wie lange seid ihr zusammen?

Sexbomb: Sieben Jahre

Jeff: Um exakt zu sein trafen Sexbomb und ich uns am 18 September 1983 und begannen zu jammen, ein Jahr später kam John dazu und unser Original Sänger Karl, der fünf Jahre bei uns blieb.

Donn: In welcher Band spielt er jetzt?

Jeff: CORROSION OF CONFORMITY, dann

kam Donn, der mit uns schon drei Jahre zusammen war

Donn: Ja, ich bin der Typ der Karl von COC ersetzt hat und ich bin von Arizona, was auf der anderen Seite des Kontinents liegt.

ZAP: Wie seid ihr alle zusammengekommen?

Sexbomb: Jeff und ich waren schon zusammen dann trafen wir John im alten ANTHRAX Club, wir begannen mit unserem alten Sänger Karl. Donn saß immer dabei und hörte uns zu. Er war unser Freund, als Karl ging sprang er ein.

Jeff: Ja, es war der 28 Januar 1988

Donn: Ja, er ist der Historiker in der Band.

ZAP: Habt ihr mit der Band je 'ne Tour gemacht, zur Westküste?

Sexbomb: Nein, nur Wochenend Gigs, der entfernteste Ort an dem wir gespielt haben war

ien, das ist alles was ich brauche.

Sexbomb: John ist Schüler

John: Ich gehe zur Schule, es ist mein letztes Jahr an der Universität von Bridgeport, Connecticut, ich mache Kurse in Rechtsberatung und Sozialarbeit. Ich arbeite mit Ausreißern zusammen.

Sexbomb: Im Grunde genommen sind wir eine working class band, wir machen die Band aus Spaß. Wir betreiben es zwar ernsthaft, aber es ist Spaß. Wer weiß, vielleicht werden wir es eines Tages noch ernsthafter betreiben. Wir mögen es Platten zu machen und wir mögen es zu spielen. Wir fahren nicht soweit, weil wir alle unsere Jobs haben usw.

ZAP: Wie ist die Szene in Connecticut?

Sexbomb: Ich möchte nur eine Sache sagen und dann die anderen sprechen lassen. Ich habe in diesem Jahr mehr Gewalt in der Szene

werden manchmal mit diesem Party Punk Band Image in Verbindung gebracht und machen gar nicht so viel Party.

Sexbomb: Ja, ich hatte heute den ganzen Tag noch kein Bier.

Donn: Es ist seltsam, weil wir die Rolle nicht spielen und auch nicht so aussehen.

Jeff: Um dir die Wahrheit zu sagen, ich bin gar nicht dazu fähig richtig zu feiern, weil ich Epilepsie habe. Ich habe mir vor ca. einem Monat so schwer auf die Zunge gebissen, daß ich von der Arbeit ins Krankenhaus geschickt werden mußte. Einmal, vor ein paar Jahren hatte ich auch einen Anfall und mußte für vier Stunden ins Krankenhaus, wir hatten an diesem Abend einen Auftritt, aber alles war in Ordnung.

John: Um auf die Connecticut Szene zurück zu kommen, ich denke die Szene macht hier die Erfahrung einer Wiedergeburt mit, weil das Anthrax im Winter dicht machen wird werden die Kids dazu gezwungen sein miteinander zu arbeiten anstatt gegeneinander. Sie müssen versuchen einen neuen Platz für Auftritte zu finden, so daß es nicht zählt ob sie straight edge oder peace punks oder thrash metals sind. Sie müssen versuchen es zusammen zu schaffen andernfalls wird es total den Bach runter gehen.

Sexbomb: Mit dem Anthrax hatten die Kids jedes Wochenende ihre Dosis gekriegt. Es waren immer SE Shows und manchmal gut Punk Show, es gab 'ne Menge Leute und der Platz in Ordnung, aber es gab 'ne Menge Probleme. Die Kids haben 'ne Menge zerstört, es gab 'ne Menge Gewalt, sie haben es selbst ruiniert. Außerdem wurden es die Leute die den Laden betrieben haben mit der Zeit müde, sie hatten keinen Bock mehr die Babysitter zu spielen.

Donn: Als Fußnote könnte man schreiben, hauptsächlich Gewalt, Apathy und Konformität haben die Connecticut Szene zerstört. Diese Dinge zerstörten auch die New York Szene aber dann entstand ABC NO RIO, vielleicht wird auch in Connecticut etwas gutes entstehen, wenn sie dazu gezwungen werden für etwas zusammen zu arbeiten.

John: Ich habe schon von verschiedenen Seiten gehört, das sie es versuchen.

ZAP: Ihr habt euer Image als Party Band erwähnt und auf der Bühne scheint ihr eine Menge Spaß zu haben. Eure Texte sind auch very meaty. Seht ihr euch selbst mehr als

SEIZURE

Toronto.

Jeff: Aber das lustigste war die Rückfahrt. Als wir die Grenze zu den Vereinigten Staaten überquerten stoppten uns die Cops und fragten nach unseren Ausweisen und unseren Berufen.

Sexbomb: Das ist wirklich nicht so interessant

Jeff: Doch, du hättest Sexbomb sehen müssen

In seinen Klamotten und unrasiert usw, wie er dann zu dem Zöllner sagt das er ein Buchhalter bei CALDOR sei.

Donn: Es ist eine Art Ministerium.

Sexbomb: Ich habe mit den Steuern zu tun und mache täglich mit Millionen herum, aber das Geld gehört nicht mir.

Donn: Es ist gar nicht so schlecht, denn er ist gerade dabei all das Geld in die Band umzuleiten.

Sexbomb: Arbeiten sucks!

ZAP: Was macht der Rest von euch?

Jeff: Ich arbeite bei einer großen Gesellschaft im Postraum und es macht Spaß, denn es ist ein Job wo du dich über deinen Chef lustig machen kannst und deinem Vorgesetzten den Finger zeigen oder ihn Penis nennen darfst.

Donn: Ich arbeite in einem Kunstbedarfsladen und es reicht um meine Rechnungen zu bezah-

gesehen als in all den sieben Jahren davor. Es ist wirklich eine Schande, wie in Connecticut einige Leute durch ihre Schlägereien die Szene zerstört haben. Ich hoffe es wird wieder besser werden.

Jeff: Ich bin glücklich, daß es einen Platz wie ABC MO RIO gibt. Im alten ANTHRAX dachte ich es wäre mein Heim, ich habe dort geschlafen, bin von dort aus zur Arbeit gegangen am nächsten Morgen. ABC MO RIO ist wie das alte Anthrax, ich betrachte es als mein Heim und die Leute dort als meine Familie.

Donn: Ich möchte etwas über die New Yorker Szene sagen. Es scheint das die Monopol-Zeiten dieser "Sound - Alike" Bands, HC, straighter als du, unity Bands mit rasierten Köpfen und großen weißen Tennisschuhen, Sweat - Shirts und alle wie dreizehn aussehend und alle gleich klingend vorbei sind. Ich glaube die ganze Szene geht mehr in Richtung Untergrund.

ZAP: Ist es das gleiche wie in Connecticut.

Donn: Ja, vor allem Connecticut

Sexbomb: Connecticut ist die Heimat von Straight Edge

Donn: Ja und wir sind nicht Straight Edge, aber wir sind auch keine wilden Party Animals. Wir

Fun Band oder....

Jeff: Definitiv eine Fun Band!

Sexbomb: Die Leute sollten feiern aber sie sollten es easy sehen. Wir mögen nicht diese Sachen, daß Leute Kokain nehmen und solche Dinge, es ist nicht gut. Ich meine, es ist Geldverschwendung, genau wie Pot heutzutage Geldverschwendung ist. Es fließt alles in die Taschen von Kriminellen, es ist eine schlimme Sache. Die Drogengesetze haben das ganze verschärft, ich meine, daß man Pot legalisieren sollte, denn es ist nur so teuer weil es verboten ist, all die Kriminellen machen Geld damit und das ist es mir nicht wert, ich habe damit aufgehört. Ich denke Pot ist OK, aber harte Drogen sind wirklich mies und die jungen Kids, gut, wenn sie damit experimentieren ist es OK aber du kannst einen wirklich schlechten Weg einschlagen und sie können dein Leben ruinieren. Genau wie Trinken. Ich sehe die Kids hier in der Szene wie sie sich jedes Wochenende die Hücke voll kippen, sie bringen sich um. Sie sollten versuchen ein bißchen auf zu wachen. OK, ich bin kein Engel, wir machen auch Party..

Donn: Aber mit Maß und Ziel.

Sexbomb: Du mußt dich immer noch um dich selbst und andere Leute kümmern können, wenn du das tust. Eine Menge Leute denken an Anarchie und Craziness aber das ist nicht die Realität. Realität ist der Versuch zu kontrollieren...

Donn: Realität ist der Hangover am nächsten Tag!

Jeff: Ich glaube das es genau so schlimm ist wie sich zuviel zu geben wenn die Leute mit dem Zeug dealen. Wenn du in den Drogenhandel verwickelt wirst und an jemanden etwas verkauft weißt du nie was der Kunde tut, wenn er nicht zufrieden ist. Er könnte sich eine Knarre nehmen und dich abschließen.

Sexbomb: So wie es einigen Leuten die wir kennen ergangen ist.

Donn: Ja, einige unserer Freunde wurden darin verwickelt und einige unserer Freunde sind gestorben, einige wurden ermordet, andere haben eine Überdosis genommen. Vor langer Zeit kam ich aus einer Szene in der es nur Junkies und Trinker gab. Die Kids waren wirklich fucked up, einige der Mädchen wurden vergewaltigt als sie ohnmächtig waren, andere wurden besoffen von irgendwelchen Autos überfahren. Wir versuchen eine Funband zu sein, weil das alles leichter zu schlucken ist wenn du es mit ein bißchen Humor nimmst. Ich habe eine Menge Bands gesehen die wirklich straight waren und ihre message verbreitet wollten, aber die Leute wollen bei einem Konzert auch ihren Fun haben.

ZAP: Gleichzeitig sind die Texte für euch auch wichtig?

Donn: Ja, sehr. Wir sind ein Teil dieser Welt und können die Augen nicht schließen vor den Ungerechtigkeiten die sich die Menschen gegenseitig antun. Ja, unsere Texte sind ernst, einige von ihnen sind allerdings aus albern und witzig, weil wir denken das man eine Mischung haben sollte. Wir haben einige ernsthafte Botschaften, die wir rüber bringen wollen, aber die Leute können während des Auftritts doch lachen. Die Mischung ist wichtig, wenn die Leute nachdenken wollen können sie nachdenken, wenn sie ausflippen wollen können sie ausflippen.

ZAP: Während des Auftritts habt ihr etwas

über Nazis in Europa gesagt....

Donn: Ja, wir haben gehört das es ein Problem ist, vor allem in Frankreich und in Griechenland, dort haben sie sogar einige Sitze im Parlament. Wir haben dieses Problem auch hier in Louisiana. Es gibt da einen Typen namens David Duke der wahrscheinlich in den Kongress gewählt wird. Er war nicht nur in den KKK verwickelt sondern auch noch in eine Pornographiegeschichte und ob du es glaubst oder nicht, in die Gründung von schwarzen militanten Gruppen. Er hat seine Finger überall mit drin. Er ist auf der

Sexbomb: Einige Leute in Frankreich haben einen Antifa Sampler rausgebracht und uns gefragt ob wir darauf sein wollten,, was uns glücklich gemacht hat. Er sollte Anfang des nächsten Jahres herauskommen.

ZAP: Habt ihr noch andere ähnliche Projekte laufen?

Donn: Keine Benefit -Compilations, aber wir haben Benefit Konzerte gemacht.

Sexbomb: Wir machen noch das "Dumster Dive" Zine und dann kommt noch eine Platte raus mit WUSSIES, SEIZURE und LOST

der nette Junge von nebenan, mit einer ordentlichen Frisur und sauberen Klamotten, er kam bei einer Menge Konservativer und Republikaner gut an, weil er wie einer von ihnen aussah und so redete. Wo wir zur Zeit leben ist James Beneble der Großmeister des KKK und es gibt noch einen weiteren abgetretenen Großmeister. Momentan sind im Norden mehr Leute mit dem KKK verbunden als im Süden.

Sexbomb: Das ist die Meinungsfreiheit in Amerika. Wenn du ein Rassist sein willst -kannst du es sein

Donn: Ja, niemand nimmt ihnen das Recht, aber sie sind trotzdem Lutscher.

John: Ihre "Freiheit" ist in Wirklichkeit auf Hass aufgebaut.

Sexbomb: Hast du noch irgendeine Frage, bevor uns jemand erschießt?

ZAP: Wir sollten jetzt Schluß machen.

Sexbomb: Ok, wir haben zwei Albums draußen, das neueste heißt "Seriously Delirious", das andere heißt "Is Money Your God?". Wir haben auch eine Single draußen, das war unsere erste Platte mit dem Titel "All Hail The Fucking System" mit unserem alten Sänger Karl. Du kannst die Scheiben für 6\$ (inclusive Porto) von: SEIZURE / 74 Osborne Ave. / Norwalk, CT 06855 / USA bekommen. Alles was ich noch hinzufügen möchte ist, daß jeder feiern sollte, aber vorsichtig. Jeder sollte Sex haben aber geschützt, niemanden verletzen und einander respektieren.

ZAP: Eine allerletzte Frage. Was sind eure Lieblingsbands?

Sexbomb: Wir sollten im Uhrzeigersinn vorgehen, bleibt bei drei oder vier Bands.

Donn: Ja, zählt nicht mehr als 40 auf!

Jeff: Ich mag alles, die neue SLAPSHOT, THE WHO, JIMI HENDRIX, CITIZENS ARREST. Ok, schreib das so auf! Es gibt so viele verschiedene Sachen, die durch mein Tape-deck wandern und Tapes sammeln ist eine schizophrene Erfahrung!

Sexbomb: Ich sammle Platten, ich habe Millionen Platten, aber wenn ich ein paar Bands nennen müßte würde ich die SWEET aufzählen, alten englischen Punk Rock, THE DICTATORS, ANGRY SAMOANS....

John: Ich habe im letzten Jahr eine Menge europäischen Stoff gehört, meine Lieblingsband aus Deutschland ist INFERNO....

Sexbomb: John ist unser europäischer HC Experte. SCHLIESSMUSKEL aus Deutschland sind großartig!

John: Auch ein paar Bands aus Japan, ich mag CONFUSE, ich mag eine Menge von altem amerikanischen Stoff weil ich damit aufgewachsen bin, Sachen wie NEGATIVE APPROACH....

Donn: Ich mag eine Menge schlechter Musik. Ich höre gerne schlechte Musik und amerikanischen HC der frühen Achtziger. Ich mag die EVERLY BROTHERS, DOO WOP, Top 40, Blues, ich mag wirklich alles. Wenn du mir irgendwas in die Hand drückst "Hier ist Musik" würde ich sagen, "Oh gut, ich mag es.."

Sexbomb: Du kannst also sagen, daß er keinen Geschmack

hat!
Donn: Ja, das ist richtig. Ich nehme alles!
Sexbomb: Er ist unser Allesfresser.

ZAP: Das war's, vielen Dank.

Amber & The Taxi Driver



einen Seite ein totaler Nazi, auf der anderen Seite unterstützt er diese militanten schwarzen Gruppen um den Haß zwischen den verschiedenen Hautfarben zu schüren, und er hat diese Sexgeschäfte um sich zu finanzieren. Er wurde in Louisiana ins Parlament gewählt und wartet jetzt auf etwas größeres. In Arizona gab es jemanden der die Schwarzen total diffamiert hat und er wurde zum Gouverneur gewählt. Jeder kann ins Parlament kommen. Die Leute öffnen einfach ihre Augen nicht. Wir versuchen etwas Licht in diese Angelegenheiten zu bringen, die Leute können nicht nur besoffen bleiben und das nicht registrieren.

GENERATION.

Donn: SEIZURE sind auf sovielen Compilations, es ist unmöglich sie alle zu zählen. Jeff: Tim Yohannon hat uns einmal "die Band, die auf jeder Compilation ist" genannt. Ich möchte noch was über David Duke sagen. Ich habe ihn in der Fernsehshow "A Current Affair" gesehen, in der er gefordert hat die Nation zu teilen und alle Schwarzen nach Florida zu schicken und alle Juden nach Manhattan und es New Israel zu nennen. Er ist für die totale Teilung.

Sexbomb: Wer ist er um das zu bestimmen.
Donn: Als in beim KKK mitgemacht hat war er

UND DIE DETEKTIVE

Weihnachtszeit ist nicht nur in den Mags, sondern auch im Kreis der Lieben immer Rückblickzeit, dann werden noch einmal die Highlights des Jahres beschworen und ich gehe jede Wette ein, daß kein diesjähriger Besinnungsrückblick ohne Fußball-WM und Wiedervereinigung auskommen wird. Grund genug für mich, davon hier Abstand zu nehmen.

Komischerweise fallen mir bei der besinnlichen Rückschau erst einmal die privaten Pleiten ein. Da war zum Beispiel die Taschenlampe, die ich meiner Tochter schenkte, damit wir beim sonntäglichen Waldspaziergang besser in die Fuchs- und Dachsbauten blinzeln können und die dann prompt, als wir beide in so'n Loch beim ersten Test funzeln wollten, ihre Funktionsfähigkeit wegen Birnenschadens aufgab. Oder - noch schlimmer - das traurige Ende meines Fußballteams, mit dem ich die letzten Jahre jeden Samstag über die Aschenplätze der Umgebung grätschte. Weil dann schließlich einige unserer Hobbykicker Schwierigkeiten hatten, sich 90 Minuten am Samstag frei zu nehmen und wir am Ende unsere wöchentliche Packung mit 8 oder 9 Männkes bezogen, war es auf einmal aus. Jetzt liegt der rot-schwarze Trikotsatz mit der knatschgelben Spielführerbinde (ohne drei schwarze Punkte!) eingemottet im Keller.

Auch ein Fußballflop war in diesem Zusammenhang die Anschaffung der ADIDAS BOLOGNA Fußballschuhe. Seit meiner Kindheit, also seit vorge- stern, sind Schraubstollenschuhe für mich das Optimum gewesen, habe aber immer nur die plastikbesohnten ADIDAS UWE getragen und später dann von meinem Daddy seine ausgelatschten Nachkriegs-PUMA übernommen, die ihren Höhepunkt meiner Fußballerkarriere in dem Spiel gegen RW ESSEN mit JÜRGEN WEGMANN erblickten, als ich - in der zweiten Halbzeit eingewechselt - wenigstens den Ehrentreffer für mein damaliges Team erzielen konnte. Nun hatte ich mir endlich mit dem BOLOGNA einen Traum erfüllt. Doch beim ersten Wechsel der Stollen wg. Hartplatz und dann aufgeweichter Lehmplatz versagt ein Gewinde und der Schuster, nicht der Bernd, hatte geschlagene vier Wochen an der Rettung des Gewindes zu basteln. Ich also wieder munter auf den Platz, Stollen abgelaufen und wieder wechseln und wieder ging ein Stollen nicht heraus. Und das alles für knapp 80 DM, könnte man TAPIE um die Ohren hauen! Zu den Enttäuschungen des Jahres gehört sicherlich auch das BRAVO-Girl mit seiner Girl-und-Boy-des-Jahres Wahl, die vom Ergebnis her nicht ganz befriedigen konnte. Voll das Schwachblatt bleibt der WIENER, den ich mir einmal und nie wiener zugelegt habe. Fast unbemerkt blieb der (verdiente) Flop der ROCK TIMES, dem Nachfolgeblättchen des SHARK. Auf irgendeine Weise weiterhin schon fast deprimierend bleiben die britischen Top 20, während die mit JELLO "FUCK MTV" BIAFRA musizierenden D.O.A. durch ihren MTV-Auftritt eher zur Nachdenklichkeit anregen. Den berühmten Filmschauspieler, dessen Agentur uns einen Interviewtermin versprach, uns seine geheime Telefonnummer bei den aktuellen Dreharbeiten gab, und der dann bei dem Anruf nix von einem Interview wußte und auch nix wissen wollte, den ersparen wir uns und wünschen ihm nur, daß er zukünftig in der Lage ist, seinen Terminplan mit seiner Agentur besser abzuchecken. Soll er selbst sehen, wie er berühmt bleibt, mit uns kann er da nicht mehr rechnen.

Doch kommen wir zu Erfreulicherem, dem ZAP, besser gesagt, seinen Lesern. Langsam aber sicher in nie für möglich gehaltene Höhen steigende Abo- und Auflagenzahlen, verstärkte Teilnahme bei JACKPOT und ZAP-CUP, munter eintrudelnde Leserbriefe und Beiträge an zum Teil kaum zu übertreffender herzerfrischender Dämlichkeit zu den Detektiven - all das läßt uns mit stolzgeschwellter Hühnerbrust unter dem ZAP-Kapuzenpulli durch's Leben wanken. Und schon bereiten wir den nächsten Anschlag vor, auf wen? Auf Euch!

Ab Januar 91 soll im ZAP mit der monatlichen Leserhitparade begonnen werden. Da aber im Januar schon 'ne arschgeile Charts erscheinen wird, benötigen wir jetzt die Bekanntgabe eurer Faves. Du hast leider Pech und gehörst zu denen, mit deren Hilfe wir die Nummer 1 der ZAP-Charts gerne

backen möchten. Schreibe uns bitte deine derzeitigen Top 5 LP's und deine beiden liebsten Tapes und Singles auf, und schicke den Kram (die Liste, nicht die Platten!) an: Emil, Riedstr.213, 4352 Herten. Bis spätestens in der ersten Dezemberwoche sollte für die Januar-Charts ein Kärtchen mit 5 LP's, 2 Singles und 2 Tapes wieder bei mir sein. Schafft Ihr das? Ja? Klasse! Unter den monatlichen Einsendern werden Pakete mit den Sachen (Zines, Platten, Tapes) verlost, die bei uns so herumfliegen. Ein Jahresabo ZAP (jetzt noch dicker, noch teurer, noch Hardcore) sollte für denjenigen Leser drin sein, der Ende 91 die meisten Beiträge zu den Charts abgeliefert hat, also maximal 12. Haben am Ende mehrere Zappies die gleiche Anzahl Chartbeiträge eingesandt, dann entscheidet das Los. Los geht's!

....und dann war da noch im ZDF am Sonntag, dem 14.10., in der Übertragung des Evangelischen Gottesdienstes aus der Kreuzkirche in Bonn (das kann einem beim Channelhopping schon mal passieren) unter den Gläubigen ein Dunkelhäutiger mit MOTORHEAD T-Shirt, voll satt mindestens 'ne halbe Minute im Bild.....

QUALITY SPEAKS FOR ITSELF !!!

NEW X - MIST RELEASES :

2 BAD "IDIOT TREE" LP

CD CONTAINS ALSO FULL 1ST LP !

SPERMBIRDS "COMMON THREAD" LP

CD CONTAINS 3 EXTRA - TRACKS !

UGLY FOOD "SENECA BOULEVARD" LP

CROWD OF ISOLATED "MEMORIES & SCARS" LP

CD PLUS BONUS FROM 1ST LP !

SO MUCH HATE "SEEIN' RED" LP

WALTER ELF "HOMO SAPIENS" LP/CD

X - PRESS COMPILATION LP

NEW IN X - MIST DISTRIBUTION :

SPERMBIRDS "THANKS" LIVE LP/CD

ANKRY SIMONS 4- SONG - EP

SNAKEWALTERS 3- SONG - EP

TROTTEL "YOUR SINCERE INNOCENCE" 12"

NUCLEAR "1984" 6- SONG - EP

U.F.D. 4- SONG - EP

**X - MIST
RECORDS**

MEISENWEG 10 - 7270 NAGOLD - TEL.: 07452 / 2848
WEST GERMANY

FAX.: 07452 / 4124
IM EFA - VERTRIEB

EMIL UND DIE SCHMÖKER

Ey, Zappies, fette Zines! Muffe? Nä, wa? Wird auch nicht schlimm, Musik kommt sogar haufenweise vor und wer sich vor dem diesmonatigen Knaller wegen seiner über 300 bilderlosen Seiten fürchtet, dem bleiben dann noch die textarmeren Comics. Keine Angst, hat der Emil euch gesagt - und der sollte es wissen, hat er sich doch durch den Stapel gebaggert.

BÜCHER & COMICS

NICK CAVE, ex-Geburtstagsparty, SPEX-Protege und mit u.a. Kliza Kleingeld schwer düster musizierender Geselle, legt nach fünfjähriger Maloche einen Roman vor, dessen Reviews bis hin zum SPIEGEL oder sogar im ZDF-Aspekte dem kleinen Ravensburger Peter Selinka Verlag gut tun werden.

Erzählt wird in einer zum Teil bombastischen, aber nur selten über das Ziel hinausschießenden Sprache die Geschichte vom stummen Euchrid Eucrow (You christ, you crow - geddit?), der in einem Südstaatenkaff aufwächst und am Ende von der dort heimischen fundamentalistischen Sekte der Ukuliten (Ukulele - geddit?) in den Sumpf getrieben wird. Vor dem endgültigen Abtauchen in den Schlamm läßt Euchrid Eucrow noch einmal seine kakophonische Biographie Revue passieren: das ist dann der Roman.

Als Aufhänger dient ein alttestamentarisches Bibelzitat aus dem 4. Buch Moses (Numeri), das auch gleichzeitig auf einen der größten merklichen Einflüsse auf das Cave'sche Schaffen verweist: die Bibel nämlich. Doch diese Einflüsse muß man suchen, weicht Cave sowohl sprachlich (die Bibel ist halt einfacher gestrickt, dadurch aber auch erfolgreicher) wie auch dramaturgisch (bei Cave geht's auf einen Climax zu, die Bibel kennt entweder hundert Höhepunkte oder nur einen, oder vielleicht zwei) erheblich von der großen Vorgabe ab. Literarisch bedient er sich zahlreicher klassischer Muster: die 'gute' Prostituierte kennen fast alle Schreiberlinge, wie z.B. Brecht; den matschigen Titelhelden, der dahnvegetierend nur zu einem, nämlich dem Romanschreiben, fähig ist, kennen wir spätestens seit Beckett's Romantrilogie.

Das ist aber alles überzeugend gestrickt: in diese Schwarte kracht's von vorne bis hinten, Stilbrüche sind nicht auszumachen. 'Und die Eselin sah den Engel' ist durchweg stimmiges Literaturgesplatter der überzeugenden Art. Lange kein Buch mehr gelesen, bei dem man die Euphorie der anderen Rezensenten wird

teilen müssen (letzte Enttäuschung in dieser Hinsicht war TOM WOLFE: Fegefeuer der Eitelkeiten - groß gepriesen, groß gegähnt). Hiermit wird auch deutlich, daß Cave sich mit diesem Hammer wohlthuend von seinen musizierenden Kollegen abhebt, die meinen, wenn sie 'ne Gitarre richtig halten könnten, dann auch gleichzeitig zum Wettbewerb um den Literaturnobelpreis antreten zu dürfen (eat your heart out, Niederdecken!). Gäbe es einen Sonderpreis für das literarische Schaffen lustiger Musikannten, dann wäre Cave ein sicherer Kandidat dafür. Und das sage ich, ohne eine einzige BAD SEEDS Scheibe gut zu finden!

(Nick Cave: Und die Eselin sah den Engel, P.S. Verlag Ravensburg, 326 Seiten, 36 DM)

Das Batman-Revival hat neben dem Prince'schen Soundtrack auch einige unschöne Blütenknospen lassen: nach der Dick Tracy - Verfilmung zum Beispiel hat keiner verlangt. Sollten lieber so schöne alte Schoten wie Modesty Blaise oder die neuen Dauerbrenner wie Judge Dredd auf die Leinwand jagen. Egal, Comics sind zum Lesen da, und da sollten sie auch eigentlich bleiben. Zu BATMAN gibt's bei Hethke wieder zwei Newies, einen mit dem sechsten Band der zweimonatigen Serie mit schönem Cover ("Showdown im Schrott" und "Robin flippst aus" - welch! Titel!), der andere ist der mittlerweile zwölfte Band der Sonderreihe (Teil Drei der Batman-Saga: Tod in der Familie) mit außergewöhnlichem Cover (lange nicht mehr so viel schwarze Fläche auf 'nem Comic-Cover gesehen - geht in Ordnung). Voll der Bringer ist der Khomeini (Sonderband S.13), der dem Joker 'nen Job anbietet, zwar nicht mehr ganz aktuell, aber für Saddam Hussein bleiben jetzt nicht mehr viele Möglichkeiten offen....

Umgewöhnen muß man sich nur, wenn man die strumpfbehobte Fledermaus mit ihrem rockin' Robin bislang nur im A-Fünfer Format gegossen hat und jetzt auf A-4 die einzelnen Seiten mit ihren Bildern in für letztere zum Teil ungünstig wirkende Größe aufgeblasen sieht.

Der treue batmanphile Leser wird's verschmerzen und weiter der Dinge harren, die da kommen sollen und die mit den Beiträgen zur Frühgeschichte des Klassikers lange Winterabende krachbunt ausklingen lassen.

(Batman Sonderband Nr.12: Tod in der Familie, Teil 3, 12,80 DM; Batman Nr.6, 4,20 DM; beide im Norbert Hethke Verlag, Schönaun)

Bei SUPERMAN ist's ähnlich, obwohl da die Kino-Verfilmungen weitaus besser, da beackert sind. Die ersten drei Teile sollte man sich zum Beispiel mal in seiner lokalen Videothek ausleihen und hintereinander an einem Abend reinziehen. Das kracht!

In den zwei vorliegenden Comic-Bänden der fliegenden Festung gibt es das eine Mal Geschichtsunterricht mit Streichen aus Männens Kindertagen: gute Stories mit den gewohnt rudimentär-plakativen Zeichnungen; das andere Mal die modernere Fassung mit Dauerbengel Jimmy Olsen gegen Kokain in seltsam pastelliger Farbgebung und gewöhnungsbedürftigen Zeichnungen eines gewissen Win Mortimer im Ponyhof-Comic Stil.

Auch hier wieder auffällig, wie oben bei Batman, der Zug vom erschwinglichen Quickie zur aufwendig präsentierten, das Heftchen-Fludum ablegenden Ausstattung.

(Superman Klassik Nr.3; Superman Nr.6: Das Geheimnis von Metropolis Teil 2; je 12,80 DM, beide im Norbert Hethke Verlag, Schönaun)

Die beiden anderen diesmonatigen Comics binden die schon besprochenen Werke hübsch ein: das eine ist das Schlechteste, das andere das Beste.

STAR TREK bietet mit der zweiten Folge "Kopfgeld auf Captain Kirk" laut Coverankündigung "Science Fiction vom Feinsten!" (Mantaspache hat auf Comics dieser Güte und Preisklasse nix zu suchen!). Was dann aber kommt, ist aber weder besonders Sci-Fi, noch besonders Comic: schwache Zeichnungen; eigentümliche, da durch nix begründete Layoutbrüche (da sind auf einmal Bilder oben, unten oder seitlich nicht beschnitten und lappen ins wahrhaft Uferlose); eine den Reiz der TV-Serie überhaupt nicht treffende Story und dumpe Dialoge (kein Platz für Scotty 'from Aberdeen'); all das macht das Ding eher ärgerlich. Schade.

Das vierte Buch aus der Reihe UNENDLICHE ODYSSEE hingegen ist allen genannten Bänden in fast allen Belangen überlegen: Story, Zeichnungen, Farbgebung und Layout passen äußerst stimmig zueinander und versüßen somit äußerst angenehm die letzten 26 Sekunden vor dem Weltuntergang. Darf öfter geschehen!

(Star Trek Nr.2: Kopfgeld auf Captain Kirk; Unendliche Odyssee Buch Vier: Das Ende; je 12,80 DM, beide im Norbert Hethke Verlag, Schönaun)

Wenn jetzt vier Bands besprochen werden, dann nur wegen der dazugehörigen Böcher. Mit ihrer Mücke gehören sie sicherlich in weitaus andere Blätter als gerade in das einzige HC-

Monthly Europas. Aber die Bände aus dem Augsburgs Sonnentanz-Verlag (very Stonehenge!) sind ausnahmslos okay, weil sie schon auf den ersten Blick bezüglich ihrer Gesamtaufmachung überzeugen, was man wahrlich nicht bei der Vielzahl anderer Rockbücher behaupten kann.

THE JESUS AND MARY CHAIN. Eine Feed-back Geschichte von John Robertson (128 Seiten, 80 Fotos, 28 DM) ist mehr als nur der äußerst detaillierte Blick eines Fans auf eine Band, von der sich so mancher bei ihren ersten Auftritten schon den zweiten GB-Ausdruck nach den SEX PISTOLS erhoffte. Robertson versucht nämlich nicht nur, Distanz zu wahren - was ihm sogar auch manchmal gelingt - sondern auch die Jesus und Maria Kette in ein passendes historisches Korsett zu zwängen. Er holt also etwas weiter aus in der Rockgeschichte und plazierte die Band dann an eine Stelle, an der ein Fan sie dann halt plazierte, macht dies aber angenehm les-bar. Pflicht für alle an den Randgebieten von HC und Punk musizierenden Kapellen interessiert.

Bei THE SMITHS von Mick Middles (144 Seiten, 156 Photos, 28 DM) werden die Schwierigkeiten des Zugangs für den gemeinen Zapple etwas größer, gehören doch die Smiths - ähnlich wie Paul Weller und Jam - zu einem für den Kontinentaleuropäer kaum nachvollziehbaren Brit-Phänomen. Buchweise steht es aber dem obigen Band um nix nach und gehört neben dem Vermorel Band über die SEX PISTOLS (das wäre doch noch was, ihr Sonnentänzer!) zu den schöneren Rockbüchern. Sollte man gelesen haben, wenigstens, um dann besser erkennen zu können, was das Schrottige an schrottigen Musikbüchern ist.

Gleichfalls keineswegs Schrott ist THE FALL, Ein Porträt, von Brian Edge (112 Seiten, 80 Fotos, 28 DM). Kann man ebenfalls lesen ohne auch nur einen einzigen Ton von Mark E. Smith Sahnequalitäten zusprechen zu müssen. Sonnentanzblich bahnbrechende Ausstattung.

Passend zu der derzeit mit einem einzigen Interview anlässlich eines verdammt kurzen Reunion-Konzertes exklusiv gleich in mehreren Blättern abgefeierten Band, finden wir bei den Augsburgern unter dem Titel UP-TIGHT, DIE VELVET UNDERGROUND STORY von Victor Bockris und Gerard Malanga (144 Seiten, 150 Fotos, 24,80 DM). Ohne die Bedeutung der Band schmälern zu wollen, krankt das Buch etwas daran, daß die Interviews einen zu großen Raum einnehmen und kaum analytische Teile eingeschoben werden. Der Leser wird hier ziemlich unvermittelt in das kalte Wasser des Insiderturns geworfen und strampelt je mehr, je weniger er mit den Velvet Underground bisher zu tun hatte. Den Strampler halten die ausgezeichneten, dokumentarisch wertvollen Fotos über Wasser. Neulinge dürften es schwer haben, lesend den Freischwimmer zu schaffen. (alle Musikbände bei: Sonnentanz Verlag, Roland Kron, Oblatterwallstr.30a, 8900 Augsburg)

NEGAZIONE

100%

NEGAZIONE

100%

LP (08-61301) & (CD (84-61302)

the new album of Italy's hottest band!

100% LIVE IN EUROPE

19.12. Wien ▶W.U.K. □ 20.12. Linz ▶Kapu □
25.12. Köln ▶Rose Club □ 26.12. Braunschweig ▶Line Club □ 27.12. Oldenburg ▶Alhambra □ 28.12. Wuppertal ▶Börse □
29.12. Berlin ▶XTC □ 30.12. Hamburg ▶Markthalle □ 31.12. Cottbus ▶Gladhouse □ 03.01. Frankfurt/M. ▶Negativ □ 04.01. Karlsruhe ▶Katakomba □ 05.01. Augsburg ▶Ostwerk

WE BUTE RECORDS

Gönninger Str.3 · D-7417 Pfullingen · ☎+49.(0)7121.78993

Distributed by SPV

Hooliganismus im ZAP oder Wer ist hier eigentlich Gewalttäter ?

26.10.90

SV WERDER BREMEN - FC ST PAULI

Ein Sonderzug nahe Bremen, ein Blick ins Innere: Ca. 500 teils bereits stark "angeheiterte" Fußballfanatiker des FC St. Pauli rollen durch die Dunkelheit der norddeutschen Tiefebene gen Westen. Alle Gestalten und Schoten zu beschreiben, die auf der etwas mehr als einstündigen Fahrt eine Rolle spielen würde den Rahmen dieses Heftes sprengen. Glücklicherweise angekommen wälzt sich unser Mob unaufhaltsam Richtung Stadion, der wirklich lange Weg zehrt etwas an der Stimmung. An einer der häßlichsten Fußballarenen der Liga angekommen müssen wir feststellen, daß die Verantwortlichen leider in Bezug auf Kartenverkauf total versagt haben, so sind wir gezwungen uns als Ehrengäste erkennen zu geben um freien Einlaß zu erhalten. Das gesparte Geld wird in Flüßigkeiten umgesetzt, die Pommes Bude war zur Halbzeit leer gefressen, ihre Wurst können sich die Metzger in die Haare schmierem, ich blieb beim flüssigen Brot.. Zum Spiel selbst bleibt nicht viel zu sagen, denn das Bremer Stadion ist ein architektonisches Wunder. Selbst auf dem zehnten Stehplatzrang der Tribüne sieht man nur die eigentlich äußerst uninteressante Rückseite der Bandenwerbung. Die Perspektive also unter aller Sau, ähnlich wie das Gesehen der ersten 45 Minuten auf dem Rasen. In der zweiten Halbzeit ein unglücklicher Gegentreffer und endlich der Schlußpfiff. Die Schüssel leert sich binnen Minuten, bis auf unsere Kurve, dort skandieren ca. 3000 Leute noch eine Viertelstunde!!!!!! nach Spielende Gesänge und Schlachtrufe. Die Bremer - Walter Sparbier - Ordner werden leicht nervös, sie nehmen wohl an, daß wir hier campieren wollen, wo eine Woche später an gleicher Stelle das gleiche Match im Pokal stattfinden soll. Schließlich geht's mit ca. 500 Leuten doch noch auf den Rückweg. Ein paar 100 Meter vom Stadion entfernt werden wir aus dem Dunkel heraus mit Flaschen, Steinen und Leuchtspurnmunition eingedeckt. Eine typische Aktion des Hooligan Abschaums, der als er bemerkt das wir keinen Millimeter zurückweichen sondern ganz im Gegenteil auf sie zustürmen wie sooft beweist, das zur Lieblingssportart der Hooligans Jogging gehört, im Falle der Bremer sind sogar einige gute Marathonläufer, sowie der eine oder andere Sprinter zugegen. Die Cops fanden es danach witzig hier und da ein bißchen Geknüttel anzuzetteln, so daß unsere Gruppe bis zum Hauptbahnhof durch die ständigen Provokationen einiger teils übernervöser Bullen, die anscheinend auch eingesteckt hatten, und die üblichen "Nazis Raus" Gesänge gut in Fahrt gehalten wird. Am Bahnhof ist die Lage total unübersichtlich, in der Menschenansammlung haben sich auch einige Hools versteckt, aber die Schleimer erkennt man nicht unbedingt sofort wie ihr wißt, als schließlich doch einer ausgemacht wird und man ihm erklären will was man von so 'nem Scum hält zieht der Junge doch glatt ein Messer aus der Tasche. Jetzt bin ich aber echt sauer, noch bevor ich ihn über's Knie legen kann, (weiß der überhaupt was man mit so einem Messer anrichten kann) ist er weg, eindeutig der beste Bremer. Ich wette der läuft die 100 Meter unter 13. Reichlich enttäuscht das kaum einer der bösen Buben seiner gerechten Strafe zugeführt werden konnte gehen wir zum Zug und fahren Richtung HH. Dort angekommen gibt es doch noch ein bißchen Happihappi in Form von vier wirklich oberglitschigen Gewaltpoppers, die wohl dachten hier unerkannt ein paar unschuldige Fans abfangen zu können. Nach etlichen Arschritten, Vollgerotze und den üblichen Demütigungen beweisen aber auch diese Jungs was in ihren Beinen steckt. Der eine Schnösel war wirklich noch um einige zehntel Sekunden schneller als der Bremer mit dem Messer, so daß es ihm möglich war sein Freßbrettchen einigermaßen heile in Sicherheit zu bringen, um nächste Woche wieder den Willie zu machen. Die Fahrt insgesamt jedoch völlig korrekt Gisbert, der nette Aushilfs-hooligan von nebenan.

2.11.90

SV WERDER BREMEN - FC ST. PAULI (Pokal)

Am Treffpunkt ist schnell klar, das diese Fahrt wieder ein voller Erfolg wird. Unser Haufen ist gegenüber letzter Woche um einige "Gute" angewachsen und wesentlich besser ausgerüstet, fast alle tragen Turnschuhe, so daß die Bremer Sprinter mit ausgeglichenen Wettkampfbedingungen rechnen müssen. Ein paar der Eiterbeulen hatten also alle Chancen etwas ausge-

quetscht zu werden. Die Zugfahrt verläuft wie einige Tage zuvor, vielleicht noch etwas kurzweiliger. Am Bahnhof angekommen fallen uns gleich vier Hools in die Hände. Hier ein Tip an alle, die in ähnliche Bedrängnis kommen sollten: NIEMALS rennen und dem Gegner den Rücken zeigen, das erweckt bloß den Jagdtrieb, lieber stehen bleiben und ein paar Schellen einfangen wird jedenfalls nie so schlimm wie Fluchtender auf den man ohne Skrupel eintrischt. Der mitgerannte Bulle konnte den Jungs auch nicht weiterhelfen und nach kurzer Jagd durch einen Seitenausgang ist das erste Kapital geschrieben. Später meint noch jemand, das das eigentlich St.Pauli Fans gewesen wären, naja, dann sollen sie nächsten halt was sagen und nicht wie die letzten Idioten wegrennen.

Im Stadion nehme ich wieder einen der kostenlosen Ehrenplätze ein, die Architektur ist nach wie vor beschissen. St. Pauli hat diese Woche absolut keine Chancen. 2 : 0 für Bremen. Der Rückweg zum Bahnhof äußerst interessant, ich würde das ganze mal als eine antifaschistische Spontandemo mit 700 - 1000 Mitgliedern bezeichnen, wobei die Cops absolut keinen Plan mehr haben. Das die Hools sich nicht blicken lassen ist klar. Erst vor dem Bahnhofsvorplatz fliegen ein paar Leuchtkugeln. Ein "Skin" der weit hinter der Bullenkette steht wird mit lauten "Nazis Raus" rufen bedacht und nachdem er provokativ stehen bleibt von einem Zivi weggeprügelt, bekam ganz gut eingeschminkt. Danach gibt's allerdings auch für einige St. Paulianer auf die Mütze, wobei sich wieder Zivis mit Tongas hervortaten. Einige Leute werden mehr oder weniger in den Zug reingepöbeln. Die Rückfahrt verläuft bis auf kleinere Zwischenfälle (bei einem breche ich mir den Finger, wie üblich) und hochgeistige Diskussionen ruhig. Erst Samstag Abend erfahre ich, daß das Wochenende zwei tote Hooligans gebracht hat, einer erschossen in Leipzig und der erstochene in Düsseldorf.. Soll man mit den Toten Mitleid haben ? Die Sucht nach Gewalt kann wie jede andere Sucht tödlich enden... bei Überdosis. Es folgt eine Welle der geheuchelten Überraschung von offizieller Seite. Seit Jahren nimmt die verbale Brutalität zu, rassistische Schlachtgesänge werden geduldet, die Reichkriegsflagge weht wie selbstverständlich über den Stadien, sind das etwa Verbote für Frieden und Gewaltlosigkeit ? Auf Worte folgen Taten und die wiederum steigerten sich in der letzten Zeit. Wer ohne Skrupel faustdicke Pflastersteine in eine Menge wirft, somit den Tod eines Gegenübers in Kauf nimmt muß damit rechnen, daß der Stein oder eben die Kugel zurückkommt und ihn trifft. Über all das wissen die Offiziellen doch längst Bescheid.

Noch schlimmer die teils gestellten, erlogenen Interviews und Artikel einiger Schmierfinken in großen Illustrierten. Mir kam die Kotze hoch, ehrlich. Wir leben in einer gewalttätigen Gesellschaft, wenn du morgens aufwachst wird Gewalt auf dich ausgeübt. Das System der Leistungsgesellschaft basiert auf dem Recht des Stärkeren. Die Ellenbogenmenschen fordern täglich ihre Opfer. Die Masse der Menschen registriert diese Gewalt nicht mehr, will sie nicht registrieren. Der Druck wird erträglich durch die verschiedenen Betäubungsmittel, die angeboten werden. Aber wehe, du schlägst über die Stränge, schändest das Gewaltmonopol ? Da wird der Staat aber echt sauer du, echt du. Denkste, voll der Witz. Diese so lächerlich kleine Minderheit, die sich da an Wochenenden meist auch noch gegenseitig die Birne voll kloppt stellt doch nicht die geringste Gefahr dar, erfüllen nur die Funktion eines neuen Sündenbocks, die Hafenstraße und die schlimmen Autonomen sind langsam ausgelutscht (OK, nach Berlin



KONZERTE KONZERTE KONZERTE KONZERTE

wieder auf Platz 1) vorgerückt, jetzt muß was neues her. Mit dem Finger kann die Masse auf die paar "Wahnsinnigen" zeigen, die am Wochenende nur das in einer ehrlicheren (dafür nicht besseren) Form praktizieren , was mehr oder weniger verdeckt tagtäglich an der Werkbank, im Büro ,der Schule, in Beziehungen (und da erst recht) abläuft , genau dort aber mit einer Brutalität, die nicht zu übertreffen ist, eine Brutalität, die ihre Opfer fordert. Eine Form der Gewalt die subtil Wunden schlägt, Wunden die nie wieder heilen, Wunden so schrecklich wie sie eine Faust, ein Stein, oder eine Baseballkeule niemals anrichten können. Eine Faust oder ein Stein kann dich niemals besiegen, wenn du ein bißchen Rückrat hast. Die dreckige körperlose Gewalt dieser Gesellschaft, die ständig auf dich einwirkt kann dich kaputt machen.

Wer von euch ist noch nicht getroffen ? Wer von euch ist gar schon ein seelischer Krüppel ? Kennt jemand die aktuellen Selbstmordzahlen ? Wieviele Leute sind dieses Jahr an Drogen krepirt ? Es sind 1000de die im Endeffekt an der täglichen Gewalt zerbrechen. 1000de gegen 2 .

Wenn eine große Hamburger Illustrierte sich über die Hooligangewalt erschüttert zeigt, selbst aber einige Wochen zuvor mit einer großangelegten Kampagne gegen die Hafenstraße den blanken Hass schürt, und somit Gewalt ausübt, kann ich nur lachen. Ins große Geheule stimmen wie sollte es anders sein genau die ein, die selbst in ihrem "sauberen" Alltag täglich mehr Menschen verletzen, richtig schwer verletzten , schwerer als es der brutalste Hooligan bei hundertten Schlägereien je tun könnte.

Der Unterschied von "rechter" und "linker" Gewalt ? Diese Diskussion überlasse ich anderen. Mir ist klar, das man durch Prügel niemanden ändern kann, aber es macht Spaß einen "Nazi" fallen zu sehen, wie sie rennen , das ist schön und genau das ist vielleicht mein Problem.

Bin ich jetzt ein Opfer der Gesellschaft ? Oder bin ich ein Intellektueller, der die Zusammenhänge erkennt hat und mit ihren "Regeln" etwas "spielt" ? Denkt was ihr wollt, jedenfalls werde ich für das ZAP keine Hool Artikel mehr schreiben, mich eventuell ganz zurückziehen, irgendwie habe ich das Gefühl demnächst sowieso reif zu sein, denn mein Hemmschwelle ist schon längst unter 0. Aber vielleicht bin ich noch heilbar ? Der Film CLOCKWORK ORANGE hat gezeigt das Gewalt heilbar ist ? Hat den Film irgendjemand kapiert ? Dann hat er auch kapiert was ich hier sagen wollte. Gisbert "Born in a world full of hate", der gar nicht nette Aushilfshooligan von nebenan.

13.10. Hans Söllner

Durmshheim, Little Hampton Halle
Eines vorweg. Obwohl zur Zeit so viele gute Bands unterwegs sind - Hans Söllner ist Pflicht ! Außerhalb Bayerns ist der Liedermacher mit den Rastazöpfchen noch nicht so sehr bekannt und seine Platten sind bei uns auch recht schwer zu bekommen, aber was dieser sympathische Bayer live zu bieten hat ist einfach genial. Leicht gesattelt begann er seinen 3 1/4 stündigen 1. Auftritt, bei dem er bevorzugt über "rechte" Politiker und seine bayrischen Landsleute herzog. Daß er sich gerade von den Politikern nicht das Maul verbieten läßt wurde klar als er immer wieder aus Prozessen gegen ihn zitierte was er alles nicht mehr sagen darf. Denn die Zitierelei aus Gerichtsakten ist laut seinem Rechtsanwalt nicht verboten. Er wolle die Leute ja praktisch nur informieren. Daß Söllner aus seinem Hobby dem "Rauchen" keinen Hehl macht und begeistert vom Selbstbau in seiner Heimat berichtet, macht ihn für mich nur noch liebenswürdiger. Alle die glauben bei einem Liedermacherkonzert könne es nicht abgehen, die sollten ruhig einmal ein Söllner Konzert besuchen. Das Publikum war übrigens auch gut gemischt und fit. Ältere intellektuelle Semester hatten jedoch schon nach 5 Minuten das Weiße gesucht, weil es ihnen zu derb war. Nach über 3 Stunden und 2 Zugaben meinte Söllner, daß er keinen Bock mehr hat, weil er noch 4 Stunden nach Hause fahren muß, was ihm nach diesem geilen Konzert auch niemand übel nahm.

Stefan (Nicht Hoyer) S (NH)

MOONLIZARDS / SPERMBIRDS / DICKIES

17.10. Bremen / Schlachthof

In Bremen angekommen schwante uns zunächst Böses, denn neben dem Konzertort befand sich der sogenannte Freimarkt, so daß die Parkplatzsuche zum Martyrium hätte werden können. Doch die Götter meinten es gut mit uns und wir fanden einen Abstellplatz für unser Vehikel, der sich sogar in relativer Nähe zum Ort des Geschehens befand. Mancher anderer hatte eine größere Odyssee vor sich um letz-

tendlich doch in der Stätte mit dem putzigen Namen "Schlachthof" einzutreffen. Gerade rechtzeitig um den MOONLIZARDS zuzusehen, die leider dasselbe Manko wie in Hannover aufwiesen. Ihr Set, eine Mischung aus MEGA CITY 4 und den LEMONHEADS, wurde spätestens nach drei Songs langweilig. Doch durch das was dann kam wurde man vollständig entschädigt. Schom beim ersten Song der SPERMBIRDS brach die Hölle los, dagegen war das Konzert in Hannover der Abschlußball einer Walzertanzschule. Teilweise befanden sich bis zu vierzig Leute auf der Bühne. Leider wurde auch deutlich warum Bremen nie überdurchschnittliche Leichtathleten hervorgebracht hat, die Stagediver sprangen weder hoch noch weit und meistens sogar dahin wo gerade niemand stand. Eines war klar, die DICKIES würden es nach dieser Vorstellung schwer haben. Doch das Veteranenteam erwies sich als ebenbürtig und spielte, trotz der Feldvorteile der Spermbirds, ein verdientes Unentschieden heraus. Alle Hits wurden gebracht und zwischen den Liedern erzählte der Sänger allerlei lustigen Unfug. Zum Glück haben sie auf die neueren Stücke fast vollständig verzichtet und die Meute vor der Bühne war ebenso enthusiastisch wie vorher bei den SPERMBIRDS. Allerdings waren es jetzt weniger , offenbar hatten sich einige bei ihren vorherigen Aktivitäten verausgabt. Als das Konzert beendet war konnte man überall nur zufriedene und erschöpfte Menschen sehen die, mit der Gewißheit einen gelungenen Abend verlobt zu haben, den Heimweg antraten.
Dirk v.d. Heide

ALL

DICKIES

16.10., Musikzirkus Oberhausen

Die segensreiche Einrichtung der Gästeliste treibt auch mich in den ansonsten der tanzfreudigen Jugend vorbehaltenen Tempel der Stinkstadt, die jetzt gerade einen Millionenauftrag zur Verbesserung ihres Images aus dem Fenster geworfen hat.

Willi Wucher spendiert mir ein Bleichen - wir auf der Gästeliste halten zusammen -, nur hat das Alt einen Haken: Ich muß mit zu dem Scumfuck-Interview mit einem Dickie, dessen Haupt-

beitrag in der Kundgabe seiner erfolgreich abgeschlossenen Entziehungskur besteht. Zurück in die sich langsam zu zwei Dritteln füllende Hauptkuppel des Etablissements, dessen Personal an der Theke sich nicht in der Lage sieht, mir einen Martini einzuschicken, so daß ich mich, nur mit einem Plastikbecher Mineralwasser bewaffnet, straight ebdend in den hinteren Teil begeben. ALL geben ihre Verwunderung ob des "really big tent" kund und dreschen sich durch ihr Programm mit all seinen dramaturgischen Höhen und Tiefen. Mindestens vier Songs werden benötigt, um den vorderen Teil des Publikums mit dem Arsch hochkommen zu lassen, das restliche Volk beginnt mit ausgedehnten Wanderungen von der Halle in den Vorraum und wieder zurück. Jemand fragt mich, ob ich ihn anschließend zum Hauptbahnhof fahren könne und Frank Herbst findet ALL nicht so gut. Ich widerspreche ihm nicht, nach einem Zugabeblock, u.a. mit dem Song "All", ist der Spuk nach etwa 40 Minuten vorbei.

Fast alles strömt wieder raus, hauptsächlich, um die vorletzten Neuigkeiten auszutauschen und die Pisslois und Theken zu besetzen. Als die DICKIES nach einer relativ kurzen Umbaupause beginnen, trittet auch der letzte Teil des Publikums in handelsüblicher Coolness wieder in die Kuppel. Knapp 12 Jahre nach ihrem letzten Auftritt auf damals noch geteiltem deutschen Boden sind auch die DICKIES nicht jünger geworden und donnern ihre einstündige, clownesque Punk-Rock Show in die Menge, die jetzt weitaus enthusiastischer reagiert als auf den Support-Act ALL, der bei mir im Nachhinein umso mehr gewinnt, je weiter die DICKIES rocken. Frenetisch werden alle Hits gefeiert und auch das breiige Intro zu "Paranoid" wird anstandslos hingenommen. Nostalgie K.O. ! Zwei große Fluchtbewegungen lassen sich beim Publikum ausmachen: die erste, als der Sänger zu einer längeren, mir unverständlichen theatralischen Einlage ohne Musikbegleitung einsetzt, die zweite nach dem Set. Der Rest brüllt die DICKIES noch zu einem ersten Zugabeblock zurück, und als ich mein Auto aufschleibe, da beginnt die zweite Zugabe.

In dem eingangs erwähnten Gespräch erzählt der Jon Bon Dickie noch, wie es in England, als sie nicht "Banana Splits" gespielt haben, zu "riots" gekommen sei. Hier in Oberhausen ist es zu nichts gekommen, auch wenn auch die tapferen Schwitzer aus den ersten Reihen etwas anderes erzählen werden. Die Routine hat bei den DICKIES auch den Spielwitz eingeholt und sie zu einer Band gemacht, die man einmal gesehen haben sollte, man sich dann das zweite Mal aber ersparen kann. Streetlevel but not streetwise
Emil Elektrohler

SPIEL '90

Internationale Spieltage

25.10. - 28.10., Messe Essen

War das ein Gedrängel Da wälzte sich ein riesiger Besucherstrom trotz 10 DM Eintritt durch die Ausstellungshallen und zog von Stand zu Stand, an denen die Spielehersteller ihre Produkte und auch die Möglichkeit anboten, gleich an Ort und Stelle Brettspiele und andere ähnliche Vergnügungsmöglichkeiten auszuprobieren. Bezeichnend die fast durchgängig dunklen Messestände der Rollenspieler, die ich wohl nie verstehen werde, wenn sie als Drache oder bebrillter Ritter in den dicken Anleitungsbüchern blättern. Gleichfalls interessant das riesige Angebot der Postspiele, u.a. auch mit einem Fußballspiel, das aber mit einem weitaus komplizierteren Regelwerk als der ZAP-Cup. Dicht umlagert - natürlich - die Ballerspiele und die Halpige in der Aktivhalle, in der - neben den Skatern - hunderte von Kindern rutschen, kletterten, brüllten, trommelten und heulten. Wahnsinn!
Mit der müden ("Papa, ich tip dich um!") und eisschleppenden Tochter auf den Schultern war es kaum möglich, an einen der mir interessant erscheinenden Stände (Schach, Parker o.ä.) heranzukommen, so daß wir dann, als wir eines der vorgestellten neuen Spiele ("Amnesia" von Parker) gleich kaufen wollten und erfuhren, das gäbe es noch gar nicht, leicht genervt von dannen zogen.

Im nächsten Jahr werde ich besser vorbereitet sein und dann sicherlich auch den einen oder die andere aus dem ZAP-Leserlager treffen, wie sie mit zig anderen Cracks um ein Brett hocken und den Würfel kreisen lassen. Empfehlung für alle Vergnügungssüchtigen, die nicht gerade panische Angst bei einer Riesen-

menge Mitmenschen befällt.
Emil "Matchball" Elektrohler

IT'S JUST US

Da war er, der 15. Oktober. An diesem Tage beginnt also die AGNOSTIC FRONT Tour. Nun denn, machen wir uns auf zum Oberhausener Zirkuszelt in der Hoffnung, noch eine Karte ergattern zu können. Huch, was ist das, so wenig Gestalten nur treiben sich hier rum ? Wird doch wohl nicht ausgefallen sein ?! Hm, anscheinend nicht, aber die Horden kommen sicher noch. Unterhalten wir uns halt erstmal mit ein paar Leuten, von denen einige aus bekannten Gründen aber bestimmt nicht die 3000 Mann Halle betreten werden. Sofort mit Öffnung lassen wir aber gerne 13 Eier springen in der Hoffnung, das die immer noch nicht sehr zahlreichen Massen nachdrängen werden. Leider fällt in die Wartezeit noch der Auftritt der Space-monkeys, welche ich um einige Pfunde unpopulärer in Erinnerung hatte. Harren wir also bei einer Pommes im Foyer der Dinge, die da kommen mögen. Zu meiner Überraschung und sicherlich auch zu derer der dämlichen (dazu später nähere Erläuterungen) Veranstalter waren dies aber zunächst nur ein trauriges Häufchen an Besuchern. Tja, liebe Veranstalter, AF sind halt nicht BAD RELIGION und so sehr in Mode scheint HC halt doch wieder nicht zu sein. Da hätten ihr euch wirklich das schrecklichste vom schlimmsten dieses Abends sparen können. Die Absperungen wie auf einem Mega - Duper - Hyper Rock / Pop - Konzert. Sows hatten wir und die Band echt noch nicht erlebt. Die zaghaften Versuche der Überwindung wurden dann ebenso stillgerecht verhindert (Schweineminuten prügeln zurück). Den Unmut über den Zuspruch dann aber auch noch an der Band auszulesen ist das absolut hinterletzte. Die wirklich toll spielenden New Yorker Herren wurden soundmäßig runtergewürgt wie nichts. Bassist Graig tauchte bei den Zugaben auch gar nicht mehr auf. Als Fazit bleibt der Eindruck des miesesten Konzertes, mit diametraler Ausstrahlung und hervorragendem Könnens der Band. Da hilft auch nicht die Anwesenheit des Mike Muir Doubles (er sah nunmal so aus) Roger Miret. (Bis du beknackt ? der Tipper). Irgendwann an irgendeiner Grenze gab es nämlich irgendwelchen Ärger, so daß schon bald der proletenhafte Rowdie, äh Roadie, den Gesang auf der Tour übernahm. Mit diesem Eindruck und furchterregenden Storys aus dem Umfeld der Berlin und Frankfurt Auftritte machte man sich sodann auf ins Bielefelder AJZ. Oh, das war ja wirklich voll. Als Vorband wurde kredenzt : NONOYESNO, auf die man nur im Nebenbeihören eingehen kann, was aber recht ordentlich war (für diese Band braucht man aber trotzdem einen genaueren Hörer). Ach ja, TOLLSHOCK gab's auch noch, darüber verhöle ich mich aber wohl im Einverständnis mit dem Großteil des Publikums. Nun gut, A.F. diesmal mit Oberlippenbart - Sänger, aber huch, der machte seinen Job doch verdammt gut. Von den ersten Takten "Victim In Pain" an, herrscht eine dermaßen Power (darf ich das mal so schreiben) im Saale, es war phantastisch. Bühnenspringer taten sich schwer den Boden wieder zu erreichen und hinfallen war sowieso irgendwie unmöglich. Der ganze Set als repräsentativer Querschnitt durchs Programm riß die Massen einfach mit. Achtung, jetzt könnte es peinlich werden, aber... irgendwie... naja... Unity, und so. Okay, schon wieder vergessen. Jedenfalls Vinnie Stigma ist ein Tier, was sich auch zum Tourabschluss in Dortmund zeigte. Angefangen hatte es ja zunächst mit einer Peinlichkeit gleichen Kalibers wie in Oberhausen: 15 DM für eine Band Eintritt und eine saumäßig professionelle Security (wieder mal jenen legendären FRONTLINE). Die Stimmung vor der Bühne dann nachher vergleichbar zu Bielefeld, bloß in etwas kleinerem Rahmen. Ach ja, Stigma das Tier. Er ist halt der Meister des "Wurzelzweig ganz hart" - Posings. Allerdings sind an diesem Abend dann auch die ersten unangenehmen Dinge an der Band aufgeflogen. An die netten (?) US - Aufkleber hatte man sich allmählich gewöhnt, bis der Proll dann doch zu prollig wurde und im gleissenden Licht sein "Stars And Stripes American Eagle" - Tattoo aufblühte. Buah, und als dann die gesamte Tour musikalisch beendet war, streifte das Tier noch ein T - Shirt mit dem altbekannten YDL - Spruch "Rock against Communism" über. Uarghs, das war dann doch ein Dämpfer für einen der euphorisch empfundenen Aufenthalte einer amerikanischen Band.
Sven Gonzo

KONZERTE KONZERTE KONZERTE KONZERTE

EARACHE MY EYE

Böses ahnend begibt sich unser Protagonist auf den Weg in Richtung Ostwestfalen, wo bereits eine Handvoll Full - And / Or - Part - Time Punk aus das angekündigte Ereignis des Jahres wahrte. Vergessen waren alle SCHLECHTEN RELIGIONEN, heute Abend sollte eine Band aus der Hauptstadt der Vereinigten Staaten von Amerika das Sagen haben. Ungekrönte Könige des Underground? Jedenfalls zog es Herrscharen unterschiedlichster Unterarten an diesen Ort, wo gar der mehr rechtliche als öffentliche Funk zwecks Mitschnitte erschienen war. Ganze Mittelstufen der umliegenden Gymnasien und Realschulen schienen ihr Treffen ins PC verlegt zu haben, dicht gefolgt vom Abonnement - Treffen der SPEX und diverser Jahreshauptversammlung künstlerischer Vereinigung und Studentenculubs. Diese Band ist IN, zweifellos. Zweifellos ist es ihr auch zu gönnen, aber... Jedenfalls hatten FLEXX die zweifelhafte Ehre zur Audienz anzuheizen, was natürlich in die Hose gehen mußte, denn a) konnten garantiert 70 % des Publikums mit solcher Musik nichts anfangen und b) die, die es sonst können wurden von diesen JINGOs für Arme auch noch abgeschreckt. So ist das Leben. Ein Italiener mit buschigen Augenbrauen marschierte auch ein wenig verwirrt durch die Halle, aber das nur am Rande. Der gnadenlos schlechte Sound machte dann Deutschlands gnadenlosester Band URGE auch ziemlich zu schaffen, obwohl ihr "Wall of - Schwarze Flagge - Noise" dadurch noch brachialer wirkte, jedenfalls präsentierte man sich in bester Spielweise, was dann auch die Aggressionen so manchen Eintänzers zu Tage förderte. Verdammt herbes Publikum, bei dem schon mal der Gedanke an "Dance Floor Justice" erlaubt sei (man weiß sich aber schließlich doch anders zu helfen). Überhand nahmen die gewalttätigen Ausbrüche dann bei ihren königlichen Hoheiten, als wären Pogo und FUGAZI eine heilige Koalition. Die GBH war es früher bestimmt auch nicht schlimmer (Quatsch, da stand jeder cool in der Ecke und polierte Nieten - der Tipper). Erschreckend, das an die Ohren der wenig Aufrechten (standtechnisch) kein Wort der Mäßigung gelang, obwohl doch Naja, egal, Stagediver gab es auch und unser nicht allzu fiktiver Konzertbesucher zog es vor, trotz der doch ansprechenden musikalischen Leistung von FUGAZI einen Kaffee zu trinken und mit weiteren Entwichenen ein Gespräch zu führen.

"Thanx for being here and not going to FUGAZI" eröffnete Mister Hollis zwei Tage später das Pott - Konzert der SPERMAVÖGEL. Eine wahrhaft gute Entscheidung, denn Hardcore lebt auch noch. Klar, auch hier geht es erstmal nur um Spaß haben und sich auslassen, aber dazu lädt diese Musik ja auch förmlich ein. MOONLIZARDS standen dann aber wohl auf der falschen Einladung, bemühten sich redlich, ließen den Funken vor dem Absprung aber zurückkommen. Eine kleine Einlage Show mit Wandergitarre und Gesang wurde dankbar und mit einem Lächeln auf dem Gesicht angenommen, bevor es dann anfing. Massenbewegung, hier war sie wieder spürbar. War halt SPERMBIRDS, war halt Bochum. Da nimmt man keine Rücksicht auf Verluste ist aber erstaunlicherweise immer noch angenehmer und ruhiger als FUGAZI Publikum. Unseren Helden zog es jedenfalls auch zu einigen Flugstunden in Bühnennähe, bevor man sich in Ruhe der Gewißheit hingeben konnte, das zu viele Flieger den Brei verdichten. Jedenfalls herrschte ziemlich euphorische Stimmung vor und auf der Bühne, die im Zugabenteil erheblich auswucherte. 30 Möchtegernstars dachten sich "Get On The Stage" und bleiben dann auch. Ach wie toll muß es sein, einmal Lee auf die Schulter klopfen zu dürfen. Das Material der Band überzeugt live immer noch am meisten. Hervorzuheben diesmal die HipHop - Versionen von "Lights Out" und "My God Rides A Skateboard". Na klar, im kleineren Rahmen ist dies hier auch nichts anderes als FUGAZI, aber zum heutigen Zeitpunkt macht es einfach mehr Spaß. Hardcore spielt aber doch wohl auf anderen Bühnen. Aber man ist ja zur Zeit eh in, also erledigt sich der Spruch fast.....

Sven Gonzo

ARM / GAS GIRLS / L7

5.10.90

Tja, nun war es mal wieder soweit, Konzert war angesagt und langsam füllte sich die Halle. Nicht vorgesehen (Plakatmäßig) waren ARM, aber dann standen sie plötzlich auf der Bühne

und es ging los. Leider wußten einige Leute wohl nicht so recht was sie mit ARM anfangen sollten und deshalb gab es auch nicht allzuviel Bewegung vor der Bühne. Der Sound war gut und sie spielten einen guten Set. Leider viel zu kurz und nach einigen Zugaben und einem Cover von "Minutemen" war dann Schluss. Hätten mehr Leute gewußt das ARM heute spielen würden wären wohl einige mehr da gewesen. Ihre Musik erinnerte mich stellenweise sehr an, NO MEANS NO. Was ja nun nicht schlecht ist. Im Gegenteil. Für mich zählten sie mit zur Spitze der deutschen HC Bands.

Nach kurzer Umbaupause dann die GAS GIRLS AUS Kassel. Ihre Musik hat mich wirklich nicht umgehauen. Der erste Song klang zwar noch irgendwie nach den "CRAMPs" aber danach hörte es sich an wie... Tja, wie das ist hier die Frage - Als letztes Stück dann ein Acapella Song der wieder ein Lichtblick war. Die 5 Mädchen haben sich zwar angestrengt, aber für meinen Geschmack doch nicht das wahre, auch wenn sie von 2 Mitgliedern von L7 vor der Bühne bejubelt wurden. Kurze Zeit kamen dann L7. Gleich beim ersten Ton ging es los und die Masse ging voll mit was ja auch kein Wunder ist. Eingängige Songs sind ihre Stärke und alles in der richtigen Geschwindigkeit. Dazu dann noch der höllische Sound und die Gitarren fräßen sich so richtig in einen rein. Alles viel besser als auf Platte. Die Stimmung stieg von Minute zu Minute und in den ersten Reihen herrschte das absolute Chaos. Neben einigen Songs wurden dann aber noch "Bloodstains" von AGENT ORANGE und "Let's Lynch The Landlord" von den DEAD KENNEDYS gecovered. Wer diese Band nicht gesehen hat, sollte es so schnell wie möglich nachholen. Andreas Vedde

EIN PAAR OKTOBERFESTE IN KÖLN UND UMGEBUNG (Oberhausen / Homburg)

Im Oktober finden in der Gegend, die mich ausgespielt hat - der Mittelrhein südlich von Koblenz - immer einige Weinfeste statt, bei denen die Ruhrpöttler in Sonderzügen angekart werden, um dort den Wein in Biermaßen zu genießen, sich um irgendwelche Frauen zu prügeln und die Gegend vollzukotzen, so daß es dann wie nach einem TOTEN HOSEN oder BAD RELIGION Gig aussieht. Solche Widerwärtigkeiten schließe ich natürlich bei diesen Reviews aus, es handelt sich hier vielmehr um Konzerte, die einfach nur im Oktober stattgefunden haben.

Was soll man über die SPERMBIRDS, die am 9.10.90 im Underground in Köln spielten, noch großartig sagen, was nicht schon in allen möglichen Fanzines stand - insbesondere in dem, das ihr gerade in euren elfenbeinernen Planistenhändchen haltet? Nur so viel: Es war wieder einmal absolut brilliant!! Was? Einfach alles! Das muß genügen. (Markus, ein kleines Mädchen namens Claudia erwartet eine Karte von dir).

Am 16.10.90 ging es dann in den Musikzirkus nach Oberhausen, wo ALL einen sichtlich lustlosen und uninspirierten (was Wort) Auftritt hinlegten. Ganz schöne Scheiße ist das aber auch, wenn die Leute in der ersten Reihe zu Konzertbeginn mit Pommes Frites - Portionen und Rucksäcken auf dem Rücken rumstehen, aber ALL hätten sich trotzdem ein bißchen mehr Mühe geben können. In diesem Reisesentzel war der Sound einfach zu perfekt, aber dennoch halte es die ganze Zeit auf das heftigste, was schon einen sehr widersprüchlichen Eindruck hinterließ. Ab und zu kam mal ein wenig Stimmung auf, wenn die DESCENDENTS Songs gespielt wurden, was mich aber in diesem Zusammenhang auch an den alten Rockstar / Poser / Asshole - Text erinnerte. Sind ALL nun wirklich richtige Rockstars? Danach kamen dann die DICKIES, die man ruhigen Gewissens schon als echte Stars bezeichnen kann, was ihrer Spielfreude an diesem Abend aber keinen Abbruch tat, denn Leonard und Co strotzten nur so vor Energie. Das war dann doch eine richtige Freude, obwohl ich zugeben muß, daß mir vorher die DICKIES nie so richtig gefallen haben, da vor Jahren nämlich eine ziemlich üble Gestalt, bei der ich nicht zögere, sie meinen Feind zu nennen, einer der größten DICKIES - Fans war, die mir jemals untergekommen sind. Aber ich habe jetzt keine persönliche Vorbehalte gegen diese Band mehr, denn dieser Auftritt der Veteranen war tatsächlich phantastisch und das in jeder Hinsicht. Eine lustige Show mit Affenmasken und gar so hübschen Kostümen wurde geboten,

während sie all ihre RAMONES - haften Hits der letzten 13 Jahre durch das Zirkuszeit schleuderten. Die einzige Band, die einen wirklichen Klassiker wie "Paranoid" covern darf, sind die DICKIES - diese ganzen Metal - Bands, die mit ihren unzähligen langweiligen Versionen dieses Songs glauben, einem Vorbild huldigen zu müssen, kommen mir dagegen reichlich überflüssig vor - das haben sie auch auf diesem Gig eindeutig bewiesen. Höhepunkt des Auftritts war die Präsentation dieses dämlichen WHO - Stücks aus "Tommy" (ich weiß den Titel nicht mehr), bei dem Leonard beim Singen als Bauchredner für eine Schwanzpuppe fungierte (das war nicht sexistisch, denn dieses männliche Organ, das schon für so viele Widerwärtigkeiten im Laufe der Menschheitsgeschichte gesorgt hat, wurde hier kräftig versorgt). Die nicht mehr ganz so jungen Spunde von ALL hätten sich ruhig mal eine Scheibe von den DICKIES abschneiden können, trotzdem werde ich nie mehr einen Zirkus betreten, egal ob einen mit Bands oder einen mit Affen und Löwen.

Am 20.10.90 betätigte ich mich dann im Jugendzentrum Homburg als Altertumsforscher, um einige Relikte aus der Frühgeschichte der abendländischen Hardcore - Kultur zu erspähen. Hier ging es also vor Jahren los (ich habe mir sagen lassen, daß es früher ein anderes Jugendzentrum war), als Deppen wie ich noch glaubten, die TEST TUBE BABIES und die KENNEDYS wären das Größte aller Zeiten. Von hier kommt auch der Chef dieses Fanzines, das ihr immer noch in euren elfenbeinernen Planistenhändchen haltet, jener Chef also, der seit neustem auch schon mal ein Interview führt, das dann auf zusammengefaltetem glänzendem Toilettenpapier gedruckt wird (ganz ruhig, Moses). Was soll's, die Bands des Abends waren an diesem "historischen" Ort TOY FACTORY und ALICE DONUT. Erstere - aus Holland - bemühten sich eifrigst einen vielfältigen Stilmix aus Jazz, Funk, Rock und - ja - auch etwas HC auf die Beine zu stellen, was

ihnen auch insgesamt ganz gut gelang. Doch eins muß ich hier auch mal loswerden: Immer wieder werden Bands wie VICTIMS FAMILY, NO MEANS NO und auch TOO BAD für ihre Stilvielfalt gelobt, und es wird so getan, als ob das ganz neu sei, was ganz eindeutig FALSCH ist. Avantgarde - Jazzer grinsen nur müde, wenn sie Sachen solcher Bands hören, und sie verweisen auf beispielsweise JAMES BLOOD ULMER und andere, die so was - zumindest teilweise - schon vor über 10 Jahren gemacht haben. Damit haben sie wohl auch Recht, obwohl ich die genannten Bands und auch TOY FACTORY für äußerst interessant und gut halte, man sollte sie aber auch nicht überbewerten, nur weil sie mal hier und da ein paar Jazzphrasen verwenden.

ALICE DONUT, die mir auf Platte ganz besonders gut gefallen, da sie in einer gewissen abgedrehten Weise sehr viele gute Ideen verwenden und einen Sänger haben, der mich von der Stimme her den den legendären DAVID YOW (SCRATCH ACID = Kuti) erinnert, enttäuschten mich doch insgesamt gewaltig. Live ist die Stimme lange nicht so wunderbar paranoid wie auf Vinyl, auch vielseitig waren die Songs, die auf diesem Gig gebracht wurden, ganz und gar nicht.

Immer und immer wieder so eine Art von verschleppten Mid - Tempo - Songs, die auf Dauer nur schlicht und einfach langweilen. Schade, diese Band konnte den hohen Erwartungen, die man nach dem Studiomaterial hatte, überhaupt nicht gerecht werden. Nach dem Konzert ging es dann erst mal auf eine Spritztour nach Frankreich, wo ein Bulle mir und meinen Begleitern auf das übelste Prügel androhte, nachdem er nach äußerst langem Suchen nicht ein Gramm des Stoffes, aus dem die Hippieträume gewebt sind, bei uns gefunden hatte. Grenzenloses Europa!

All we are saying ist give ALL a (second) chance! OK, also rein in den ROSE CLUB am 23.10.90 um zu sehen, ob die Band um das wandelnde Butterfaß BILL STEVENSON in kleinerem Rahmen doch überzeugen kann.

XXX MESS - SHOW
WÜRZBURG - LABYRINTH
23.12.90 Beginn: 20 UHR

STRAW DOGS

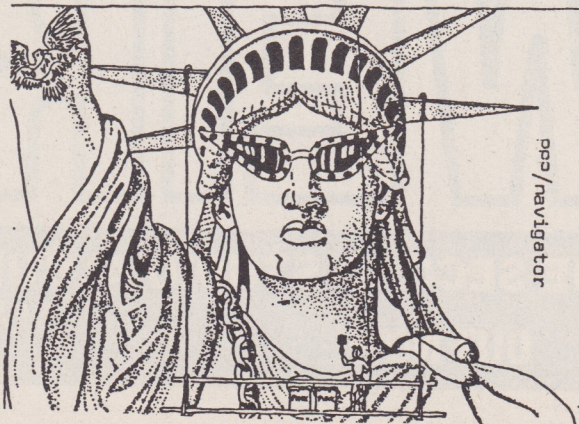
EX "The FU's" remeber !! THIS IS BOSTON NOT

L.A. !!

NONOYESNO Aus München

WÜ
DIE KLAGEWIEBER
intolerance crew
ludwigshafen

BOCHUM



KONZERTE

KONZERTE

KONZERTE

KONZERTE

Doch zunächst zu der Vorband, die sich "Irgendwas mit REFRIGERATORS" nannte, die man ohne weiteres nur als eine Zumutung bezeichnen konnte. Gegen diesen schleimigen Pop mit Synthie kommen einem CURE wie eine experimentelle Speedmetal Band vor - Scheiße, dafür habe ich die legendäre Margaret Rutherford als Miss Marple im TV verpaßt! ALL hingegen waren diesmal wirklich klasse! Ein rauher energiegeladener Gig, einer der besten Pop-Punk-Bands überhaupt war da zu sehen. Sie konnten es also doch noch, obwohl ihr Hit "She's My Ex" in einer reichlich schwachen Rummelplatzversion gebracht wurde, aber die anderen Songs waren wirklich äußerst prächtig, vor allem natürlich die alten DESCENDENTS kracher, die mir einfach immer besser gefallen werden als der neue ALL - Stuff, ganz konservatives Arschloch wie ich es nun mal bin. War das im Zirkus eine Woche zuvor sterblicher Rock, so kam es im ROSE CLUB als lebendiger Punk rüber, und das bei gleichem Song-Material. Ein etwas merkwürdiges Gefühl habe ich nur, als der gnaze Laden bei LOSER sehr inbrünstig YOU FUCKIN HOMO mitbrüllte. Sind Leute, die sich für Punk und HC interessieren, etwa schulenfeindlich? Frank Schütze

GETEILTE KÖPFE

Hannover, M.A.D. 15.10.90

Hey, was hat sich diese Band verändert! I Naja, nachdem ich die neue LP noch nicht mal gehört habe und die Köpfe schon lange nicht mehr gesehen, war ich doch ziemlich angenehm überrascht. Daß dann noch als Aushilfsdrummer der Ex - Schlagzeuger von UNIVERSAL CONGRESS OF, Jason Kahn, mitgespielt hat, machte das Konzert zum echten Wahnsinnsereignis. Junge Leute, so 'ne Spielfreude wie der an den Tag legen zu können, das muß man erst mal drauf haben.... wahrscheinlich muß ich gar nicht erzählen, daß sich die Köpfe musikalisch stark in Richtung Hardcore - Funk - Jazz bewegt haben, was ihrer Entwicklung mit Sicherheit unheimlich gut tut. Was da an Hektik und Streßmucke aufgefahren wurde, grenzte nun wirklich an Wahnsinn. Von Ruhepausen konnte während des etwa 70 minütigen Konzertes fast überhaupt nicht die Rede sein. Über die technischen Fähigkeiten der Band brauche ich, wie ich meine, auch nicht viele Worte zu verlieren, die Köpfe sind einfach verteuftelt gut. Bin ja mal gespannt darauf, wie der neue Drummer Hein (Ex - BOSKOPS) seine relativ schwere Aufgabe zu meistern versteht! Hannemann Rollins

ACTIVE MINDS / COLLAPS / A.M.D

Hannover, Korn 20/10/90

Hm, ziemlich traurig, daß das eigentliche, geplante Konzert in der Cafeteria FB - Architektur ausfallen mußte und A.M.D. ins Korn - Programm mit übernommen werden mußte, da ich die Cafeteria - Konzerte für absolut herrlich hatte. Nun ja, mit A.M.D. begann auch der Abend. Diese ungarische Band, schon durch mehrere Europa - Touren bekannt, wurde

vom Publikum aufgrund des recht seltsamen Stils und wahrscheinlich vor allem aufgrund des recht hohen Gesanges nicht ganz aufgenommen. Mittlerweile gefällt mir diese Gruppe allerdings auch, da sie wirklich für eine östliche Band 'nen ziemlich anspruchsvollen Stil haben, an den man sich zuerst gewöhnen muß. Schade für A.M.D., eigentlich hätten sie mehr Zuspruch verdient. Jaa, und dann wurde es STINK-, aber wirklich STINKLANGWEILIG. COLLAPS mußten für ihre schier unglaubliche Durchschnittlichkeit und Abwechslungslosigkeit echt schon 'ne Auszeichnung bekommen. Technisch ist da ja nix zu bemängeln, aber sowas von langweilig.... bah! (Ein paar Personen soll es auch gefallen haben, der Tipper). ACTIVE MINDS überraschten dann allerdings doch noch mal! Junge, wie kann man auf so 'ner Gitarre, wie sie der Gitarrist hat eigentlich überhaupt spielen? Hat der Schlagzeuger schon mal ein Schlagzeug aus nächster Nähe gesehen? Naja, so hart war's nicht, aber knüppeln konnte der schon ganz fein. Ihr müßt euch das so vorstellen: Da kommen zwei absolut genial asoziale Typen auf die Bühne und nösen wie die Ärsche drauflos. Der Gitarrist kann offenbar auch nicht gerade toll spielen. Wer seine Gitarre schon auf E - Dur Grundstimmung stimmt, um nur noch mit dem Zeigefinger oder gar dem Daumen agieren zu müssen.... da kann doch irgendwas einfach nicht in Ordnung sein.... Wir haben uns jedenfalls erstmal höllisch totgelacht, ja, und dann wurde es auf einmal höllisch lustig. Es hat eben einfach Spaß gemacht, Leuten zuzugucken, die so klingen, als würden die alten 1/2 JAPANESE versuchen, EXTREME NOISE TERROR oder RIPCORDS Stücke zu covern. Und das alles noch ganze 70 Minuten lang, ohgottgott! Jedenfalls ließen sich die Herrschaften dazu hinreißen, ungefähr 8 mal wieder auf die Bühne zu kommen und ungefähr an die 20 Zugaben zu geben. Herrlich witzig..... Hannemann Rollins

BADTOWN BOYS / DISASTER AREA

7.10.90 AJZ Homburg

Da fährt man etliche 100 km in die alte Heimat um mal wieder ein paar alte Freunde zu sehen und die erste Person auf die man stößt kommt ausgerechnet aus dem noch fernen Berlin. Zunächst befürchtete ich publikumsmäßig aufgrund der relativ unbekannten Bands und des ungünstigen Termins (Mittwoch Abend) einen Flop, aber besagte Person aus Berlin und ich blieben doch nicht ganz alleine. Der Schuppen füllte sich recht gut, mit meist mir unbekannten Gesichtern (in 1 1/2 Jahren vollzieht sich schon ein ziemliche Fluktuation was das Publikum betrifft) und DISASTER AREA, die Band um den gefürchtesten Unterhosenwäscher West - Berlins spulten ihre aktuellen Stücke von der aktuellen LP herunter. Wurde nach dem ersten Song mit braven Klatschen und später durch einige Pogoaktivisten belohnt. Netze Band. BADTOWN BOYS aus LA brachten ihren DICKIES / RAMONES Verschnitt, wobei ich bei einem solchen Stil doch eher auf die Originale

stehe. Eine gute Hintergrundscombo, zu der man an der Theke die hasigsten (kommt von Hase) Gespräche führen kann, ganz nett ebenfalls aber im Gegensatz zu DISASTER ohne Eigenständigkeit, da bleibt immer dieses langweilige Wiedererkennen, zumal man spätestens nach dem dritten Song den Eindruck hatte, das gesamte Programm voraussagen zu können.... außer Pausen passierte nämlich nicht mehr viel. Besonders der Schlagzeuger verzichtete auf jegliche Experimente. Naja, zwei nette Bands, ein netter Abend. Moses

CHILLI CONFETTI / HÄWI MÄDELS / PARANOISE

Glocksee, Hannover, im Oktober (ich weiß als wäre es gestern gewesen, der Tipper) Himmel, was hab ich mich gefreut, als ich hörte, daß die HÄWI MÄDELS endlich wieder nach Hannover kommen würden, und dann noch dazu mit so 'ner guten Band wie PARANOISE. Naja, ihr Gig hat dann aber auch alles rausgehauen bzw. alle Erwartungen übertroffen! Aber kommen wir erstmal zur ersten Band des Abends, und zwar zu CHILLI CONFETTI, bei denen auch Leute von PARANOISE mitspielen, und ich muß sagen: Feine Band, schön melodischer, netter und absolut nicht langweiliger HC. Eine richtige, nette Ohrwurm - Band. Und was haben sich die Leute erst gefreut, als die HÄWI MÄDELS auf die Bühne kamen! Das war allerdings ziemlich klar, wenn man sich nur mal vor Augen führt, wie genial sie letztes Jahr bei ihrem Sprengel - Gig angekommen sind. Na gut, technisch gibt's ab und zu nochmal ein paar Probleme, aber über die sollte man getrost hinwegsehen (die Damen meinten hinterher auch, daß der Gig bisher der schlechteste der gesamten Tour war) und sich ganz dieser wahrhaft herrlichen Musik widmen. Die Damen nennen es Unter - Rock, ich würde es eher als 'ne Mischung aus Punk und Hard - Rock bezeichnen. Die Songs sind wirklich absolute Ohrwürmer, herrlich! Leider war der Auftritt schon nach 50 Minuten zuende! Dafür waren Band und Publikum auch ziemlich ausgelagert bzw. tierisch zufrieden. Leute, zieht sie euch rein, sie sind schlichtweg (ich kann dieses Wort nur immer wieder benutzen) HERRLICH. Es gibt übrigens auch 'ne EP von ihnen (Kritik in dieser Ausgabe!), die ist aber, soviel ich weiß, auch schon ausverkauft. Für PARANOISE war dann leider Teufels fast keiner mehr aufnahmebereit, die Leute waren einfach zu fertig. Dabei hätte diese Band echt 'ne Menge Zuspruch verdient, allein schon für ihre technischen Fähigkeiten. Aber diese Band war schlichtweg zu anstrengend für die meisten. Kurzum gesagt: Ein wunderbares Dreierkonzert, absolut Nachahmenswert. Eine Bandzusammenstellung, wie sie besser nicht hätte sein können! Hannemann Rollins

EUGENE CHADBOURNE / JAD FAIR

Enger, Forum 27/10/90

Oh mein Gott, schon wieder zwei Götter auf

Tour, und dann auch noch zusammen! Megadilliant und Genius gegen technischen Profi und Genius. Wer hier wer ist, dürfte wohl den meisten unter Euch klar sein. Jedenfalls war's die Odyssee von Duisburg über Osnabrück bis nach Enger wert, die ich extra unternehmen mußte, und sie hat sich tausendfach bezahlt gemacht. JAD FAIR hatte seinen Schlagzeuger von 1/2 JAPANESE im Gepäck, mit dem er als Erster einen begnadeten genialen 65 - Minuten - Set, bestehend aus 1/2 JAP - Stücken, Solo - Songs, herrlichen Covers wie "Twist And Shout", "Road Runner" oder "Around And Around" und Songs, die FAIR zusammen mit dem reichlich geistesgestörten Freund DANIEL JOHNSTON aufgenommen hat, hinlegte. Das Publikum war am Rassen, es war höllisch voll und FAIR's Gitarrenkünste wieder mal herrlich und genial schlecht, einfach nicht nachzumachen! Danach kam dann DR. CHADBOURNE auf die Bühne und erzeugte wieder mal das berühmte Kinnladenherunterklappen bei allen anwesenden Gitarristen im Publikum. Was dieser Mann technisch drauf hat, grenzt schlichtweg an ein Wunder! Und dann diese wahnsinnigen Grimassen! Man wühlte sich durch altbekannte Stücke wie "Are you experienced", "Bring back the alrshow", mehrere JOHNNY CASH - Nummern und brachte unter anderem das neue "Auf Wiedersehen DDR" auf der Mundharmonika. Herrliche Texte, herrliche Musik, herrlicher Krach. Die erste halbe Stunde notierte DR. CHADBOURNE auf 'ner uralten zwölfsaitigen Gitarre diverse Songs herunter, dann kam in der nächsten halben Stunde seine akustische Gitarre zum Vorschein, welche er sonst als Saitendepot benutzt (er hat in den Korpus ein Loch geschnitten, ohgottgott, dieser Dilliant!). Unter anderem war hier ein herrliches TIM BUCKLEY - Medley zu hören. Tja, und dann stellte er uns wieder mal eine seiner technischen Erfindungen vor: Ein uralter Gartenrechen, darauf ein aufgeklebter Tiereschädel, Tonabnehmer dran, rein in den Verstärker und in den Verstärker und los geht's! Zuerst mal über die Bühne kriechen.... sich dann zum Publikum vortasten und es mit dem Gerät hier und da mal am Kopf kratzen usw. Dieser Mann ist wirklich von schier unglaublicher Genialität! Nach 70 Minuten (für CHADBOURNE ungewöhnlich kurz, sonst immer etwa 150 - 180 Minuten) war schon Schluß mit seinem Set. Mit SEINEM! Denn danach kam noch eine JAM-SESSION aller drei beteiligten Personen, und die lehrte einem wirklich das fürchten. Das ist nicht ganz einfach zu erklären: FAIR spielt grundsätzlich nicht und stimmt auch seine Gitarre nicht und CHADBOURNE tut das Gegenteil! Man improvisiert sich durch Coversongs wie "Jambalaya" oder "Smokestack Lightnin'" und gibt dem Publikum so den Rest. Nach 45 Minuten war dann entgültig Ende und das Publikum reißt für die... ähm... für den Ohrenarzt, denn laut war's echt! Kurz zusammengefasst: Versucht, was höheres als Irgendwas göttliches vorzustellen, und ihr werdet's ungefähr begreifen! Hannemann Rollins

WEIRD ELIC

THE SECOND STUDIO ALBUM BY THE FREAKY FUKIN WEIRDOZ

EFA LP/CD 15520

OUT NOW!

SUB UP RECORDS

VIDEODROME

SLEDGE HAMMER

All Shock Up Video

In den Staaten gibt es einzelne Hammer Folgen als Videos zu kaufen. "All shock up" ist eine der besten klassischen, schrägen, verdrehten Eruptionen Hammers. Sledge als Elvis - Immitator versucht einem Elvis - Killer auf die Spur zu kommen und muß dabei einen Elvis Wettbewerb überstehen. Kult. Die Folge lief vor kurzem in deutscher Version bei RTL. Die US Original Stimme ist etwas gewöhnungsbedürftig, hat aber Klasse. Der deutsche Sprecher legt allerdings mehr Feuer in die wirren Sätze. Die Marx Brothers treffen auf Peter Sellers und John Cleese. Ironie, Slapstick, Anarchy, Krieg und weniger Frieden werden, in 25 Minuten gequetscht, dem gierigen Frauenfeind ins Ohr gedreht. Wahnsinn. Hammer ist der einzige Gott und du sollst keinen Gott haben neben ihm. Steht schon in der Bibel. All wimps out! New World Video.

DANZIG

Video

"Am I demon" dröhnt dir als erste okulte black energy entgegen. Brett I Sehr genial gemachtes, abwechslungsreiches Video der Hifi Spitzenklasse. César hebt den Daumen und läßt sogleich Glenn in Form eines Interviews zu Wort kommen. Are you a violent guy? Worauf ein lächelnder Glenn Danzig ein lauzogenes Yeeeh folgen läßt. Sehr gute Tracks und kultige Video Sequences. Alles natürlich auf EVIL getrimmt. Musikalisch voll Power, was für Auge und Ohr. Dem satanischen Zirkus folgen allerdings öble Maden, die die Musik etwas anders interpretieren. In der Metal Szene wird die Band zur Legende werden. Merciful Fate is dead.

PUBLIC ENEMY

Fight The Power Video

Bei all dem Satanismus des vorherigen Clips, liebe Leute, es gibt auch noch andere Themen. Fight The Power III! Yeaho. That's it. Mega Qualität, alle Hits der besten Truppe dieses Metiers. Genial kameratechnisch eingefangen, teilweise etwas hektisch in der Bildfolge, aber dennoch brutal! Habe seit dem GISM Video nichts ähnliches gesehen. PUBLIC ENEMY bringen ihr Material ähnlich militäristisch rüber. Die geballte Fiesenfaust. Texte sind wichtig und eifär. Pflicht III "it's criminal to teach a man not to defend himself when he is the constant victim of brutal attacks" - Malcolm X.

PROPAGANDA PUNTALA ROCK

Video

Finland's beste Punk Schergen im goldenen Jahr 1983 live in Form eines Festivals videototechnisch eingefangen. Tja, die guten alten löcherigen schmuddeligen Lederjacken Zeiten sind lange vorbei. Kahkkipöffe Räucherstäbchen Horden bestimmen heuer den Weg des Hardcore. Doch kultige Bands wie APPENDIX, TERVEET KÄDET oder RIISTETYT werden immer und ewig lebendig bleiben. Drehen wir nun das Rad der Zeit nach VORN in das Jahr 2000. Haarlose Einheitsmenschen konsumieren positiven Hardcore via Computer. NEIN! Niemals! Legt euch darum diese Bibel des Mülls, nur kanpp der Böcherverbrennung entgangen, schnellstens zu. Denn neben den bereits angesprochenen Bands wissen auch weitgehend unbekannte Sumfbacken zu überzeugen. POIKKEUSTILA, FUCKING FINLAND, RAATO... Sieger dieser Helsinki Winterspiele wurden mit einigen Gold und Silbermedaillen - APPENDIX. Abgeschlagen im Feld endeten LAMA. Kamerführung ist mir zu starr, teils auch etwas dunkel das ganze. Ziehen. T - Man

Western Special

Jedes Magazin meint irgendwann Horror bzw. Science Fiction Filme besprechen zu müssen. Cowboy T - Man ist wie immer anderer Ansicht und sitzt damit auf dem heißen Stuhl, denn sämtliche ZAP Leser sind total dagegen.

EXPLOSIV - Der heiße Colt mit T - Man. Zieh Bübchen!

Il Buono, il brutto, il latio

In Großdeutschland bekannt unter "Zwei glorreiche Halunken" oder "The good, the bad the ugly". Ein, wenn nicht der, Kult - Western. Sergio Leone setzt die Top Besetzung (Clint Eastwood, Eli Wallach, Lee Van Cleef) hervorragende in Szene. Auf einem Friedhof (wo sonst ?) auf dem eine Goldkassette (200 000 \$) vergraben ist, treffen die 3 Desperados (Joe, Tuco, Sentenza) zusammen - ein Kampf auf Leben und tot beginnt... Doch fangen wir doch einfach mit dem Anfang an. Zur Zeit des Bürgerkriegs in den USA ist eine Kopiprämie auf den Outlaw Tuco ausgesetzt. Das bringt Mr. Eastwood alias Joe auf eine lukrative Idee. Sie ziehen von Ort zu Ort und inszenieren immer den gleichen Bluff: Joe liefert Tuco beim Sheriff ab und kassiert die Prämie. Danach befreit er seinen Kumpel in letzter Sekunde. Er durchschießt den Strick, an dem Tuco aufgeknüpft werden soll. Doch eines Tages... des Rätsels Lösung erfährt ihr am besten durch Ansehen des perfekt musikalisch untermaarten 180 Minuten Italo - Westerns. Vollepackt mit Action, Witz und dem übercoolen lässigen Dirty Harry. Many have died and more will be killed. T - MAN

JOE MILLARD

THE GOOD THE BAD AND THE UGLY



★ EMILS - WER FRISST WEN

LP (C08-61311) & CD (C84-61312) VÖ: 9. Nov.

die neue Scheibe der Hamburger Core-Götter!

► ebenfalls erhältlich: ES GEHT UNS GUT (2.LP)

LP (C08-12931) & CD (C85-12962)

FIGHT TOGETHER FOR... (1.LP)

LP (C08-12491) & CD (C85-12792)

WE BURE RECORDS

Gönninger Str.3 · D-7417 Pfullingen · ☎+49.(0)7121.78993

Distributed by SPV

ZAP 29

N . Y . C . H A T E C O R E



SFA SFA SFA SFA SFA SFA

Aufgepaßt !!! Alle die NY HC lieben oder geliebt haben und enttäuscht wurden, bald gibt es wieder einen Leckerbissen. Ich meine die neue Platte von SFA. Sie bringen die alten Zutaten mit einem neuen Rezept und servieren uns eine Scheibe voller Aggressivität und Hass garniert mit Gitarrenattacken und steuernden Basslauten. SFA sind außerhalb des großen Apfels ein kleiner Deal obwohl sie seit langem existieren, was wohl an mangelnden Vinylveröffentlichungen liegt. Die letzte Line Up ist sehr vielversprechend ! SFA verdienen es zu Erfolg zu kommen und neben anderen NY - Legenden Platz zu nehmen. Von den Tagen als Mike Bullshit am Mikro war bis heute ist SFA eine echte Streetcore NYC - Band geblieben.

Die Zeit der Anerkennung ist gekommen !!!

SFA sind momentan Brendan / Vocals, JAM / Guitar, Billy / Bass, John / Guitar und John Lynch / Drums. Das Gespräch fand am 13 Oktober 1990 vor ABC NO RIO statt.

ZAP: Wie seid ihr zusammengekommen ?

Brendan: Ein Unfall

Billy: Ja, ein ziemlich schwerer Unfall. John L. Um die Gründe zu nennen, Jan war einsam....

Billy: Nein, nein, die Band begann vor fünf Jahren mit drei völlig anderen Leuten und mir.

Brendan: Neue Mitglieder wurden im Laufe der Zeit aufgesammelt.

Billy: Wenn irgendeiner die Band verließ fanden wir aus unserem Freundeskreis schnell Ersatz, so kam es zu der heutigen Besetzung.

Brendan: Ich glaube wir sind alle gute

Freunde und wir sind mit der jetzigen Line Up sehr glücklich. Wir verstehen uns prima und wir wollen auch zusammen bleiben. Wenn irgendeiner die Band verläßt ist es vorbei.

John L: I'm leaving, it's over ! (Kleiner Scherzkeks)

ZAP: Hat irgendeiner von euch vorher in anderen Bands gespielt ?

Billy: Ich habe für zwei Wochen bei APPLE mitgemacht, außerdem noch kurze Zeit bei MY ASTHMA, für PRODUCT 19 habe ich auch zwei Tage gespielt.

Brendan: Ich war in 'ner Menge Joke Bands, eine Band in der ich 85 spielte hieß WHO FARTED, davor wiederum war ich in einer Gruppe namens SCORCHED EARTH und bei OPRESSION, außerdem habe ich mit ULTRAVIOLENCE herumgejammed.

John L: Ich spiele momentan bei SFA und bei YUPPIECIDE sowie einer Reggae Band namens NUCLEAR ENERGY. Früher habe ich auch mal mit PRONG gejammed, wenn man das so nennen kann und im allgemeinen bin ich "a slut to music!"

John: Ich spiele seit 30 Jahren Gitarre und habe in vielen Bands mitgemacht, ich habe einst bei JUDAS PRIEST gespielt und bin nun in dieser Shit Combo gelandet.

Jan: Ich hab mit einigen lokalen Fun-Bands gespielt, wir sind meist nur in irgendwelchen Kellern aufgetreten und normalerweise nur Coverstücke gemacht. In dieser Gruppe spiele ich jetzt seit dreieinhalb Jahren. Ich wollte schon immer in einer richtigen Band spielen, weil ich das Equipment besaß und häufig zu Hause geübt hatte

John L: He played with himself ! (Was

ist wohl gemeint !!)

Jan: Yeah, ich habe die ganze Zeit mit mir selbst gespielt.

Brendan: Weil kein anderer es tun wollte...

Billy: ... und jetzt spielt er mit uns !

John L: Er hat jetzt aber damit aufgehört, weil seine Hand eingeschlafen ist....

ZAP: Was gibt es über euren Namen zu sagen ?

Brendan: Es fing vor Jahren als ein Witz an, nun sind wir keine Witz Band mehr, aber der Name hängt uns noch an. Die Leute kennen uns als SFA ?

ZAP: Für was steht SFA ?

Brendan: STANDS FOR ANYTHING.

John L: SPERM FILLED ANUS....

Billy: No, it was SPASTIC FARM ANIMALS....

Jan: SOCIETY's FULL of ASSHO-

LES....
 Brendan: SOUNDS FUCKING AMAZING, SOUNDS FUCKING AW-FULL....
 Jan: SEX FOR ANYBODY....
 John: SUPERMARKETS FOR AMERICA....
 Brendan: STUDLY FASHION ADVOCATES....
 Jan: STAGE FULL of ASSHOLES....
ZAP: Eure LP wurde gerade aufgenommen, ist aber noch nicht veröffentlicht. Auf welchem Label wird sie erscheinen?

John L: VENUS SUCKS RECORDS!

Brendan: Sie ist auf VENUS RECORDS, wir wurden von ihnen gefickt....

John L: Sie benutzen noch nicht mal "KY Jelly" (eine bekannte Gleitcreme in den Staaten).

Brendan: Wir haben 88 eine EP herausgebracht und wir sind auf einigen Samplern. Wir hatten uns nach einem Label umgesehen und bekamen von VENUS... ein wirklich gutes Angebot.

John L: Yeah, wir haben EPIC zugunsten von VENUS abgelehnt!

Brendan: In Wirklichkeit haben wir CAROLINE zugunsten von VENUS abgelehnt. Sie haben uns reingelegt und es kam spät raus. Wir sind allerdings schon wieder soweit um ins Studio zu gehen und eine neue Scheibe aufzunehmen. Das erste Album, das wir bereits im letzten Jahr aufgenommen haben ist immer noch nicht draußen, wir wurden echt gefickt.

ZAP: Wie heißt das neue Album?

Brendan: "The New Morality"

Jan: Brendan hat sich dafür eingesetzt, daß es wirklich "The new morality" genannt wird!

ZAP: Wann kommt es raus?

Brendan: Um ehrlich zu sein, wir wissen nicht, wann es rauskommt. Die Plattenfirma sagt: "In ein paar Wochen.", aber sie sagen das schon seit einer verdammt langen Zeit. Als Tip für andere Bands die in Zukunft veröffentlichen wollen. Bleibt bloß von VENUS RECORDS weg. Wir schauen uns für unser nächstes Album nach einem neuen Deal um. Wahrscheinlich wird es BLACKOUT RECORDS sein.

ZAP: Und das ist auch am laufen?

Brendan: Ja, wir werden wahrscheinlich schon in einem Monat oder so ins Studio gehen.

ZAP: Auf den SFA T - Shirts steht NYC Hatecore. Was bedeutet das für euch?

Jan: Das ist Brendans Schuld. Es bedeutet in Wirklichkeit nichts.

Billy: Und es spiegelt nicht unsere Einstellung wieder.

Brendan: Es ist meine Einstellung!

Billy: Brendan hat sein Hatecore Zeug reingebracht um uns zu ärgern. Es steckt keine Philosophie dahinter.

Brendan: Es ist meine Philosophie! Es ist das worüber ich singe. Ich will nicht mit anderen HC Bands in Verbindung gebracht werden, all dieser "Positive Unity Bullshit"! Ich bin zu

Hardcore gekommen weil ich angrar und ein outlet brauchte, ich singe über Dinge, die mich wütend machen und das äußert sich auch in der Musik. Das ist die message, die ich rüberbringen will. Wir waren mal eine Joke Band, aber wir wollen nicht mehr als eine Joke Band bezeichnet werden. We are not happy! Wenn wir loslegen und spielen sind wir fucking mad!

Jan: Doch sobald er uns verlassen hat, werden wir uns in eine Lovecore Band umwandeln.

Brendan: Wir bringen alle unsere Einflüsse mit hinein. Wir haben ein bißchen Reggae Einfluß, Metal Einfluß, ein bißchen Oi Einfluß und ein bißchen von diesem alten raunchy fast Punk Rock Hardcore aus den frühen Achtzigern.

John L: Ein bißchen BUTHOLE SURFERS! (Ein Motorrad ohne Auspuff fährt gerade vorbei!!!)

Jan: Wir mögen auch Lärm! Lauten Krach, wie dieser Motorrad Lärm!

ZAP: Du hast über deine Gefühle

funktionieren wenn die Leute nicht mitmachen und absolut nicht mitkriegen was um sie herum vorgeht, stattdessen das fressen was ihnen hingeworfen wird.

Billy: Gut, aber die Scheiße betrifft bald auch die normalen Leute und sie werden aufwachen!

Brendan: Gut! Ich freue mich auf die Rezession. Rezession, Chaos, Arbeitslosigkeit. Es läßt die Leute aufwachen. Es schockt sie und sie müßen realisieren was um sie herum passiert.

Jan: Das haben sie beim letzten Mal auch schon gesagt. Das haben sie bereits in den Sechzigern gesagt und was ist dann passiert? Jeder hat sich die Haare schneiden lassen, einen Anzug

angezogen und ist zur Wall Street gegangen um dort einen schnellen Dollar zu machen. Das ist das Ding was mich wirklich anpißt.

Brendan: Darum kam ich zu Hardcore. Ich wurde zu Hardcore hingezogen weil ich die Gesellschaft um mich herum haßte, sie aber nicht schlagen kann, warum also nicht in meine eigene abgetrennte Gesellschaft eintreten, eine Subkultur. Als ich jünger war kam ich mit den Typen auf meiner Schule nicht zurecht, als ich dann vor Jahren Hardcore für mich entdeckte fand ich Leute die so waren wie ich war, Leute die so dachten wie ich dachte. Leute die anders waren, Leute die die Dinge in Frage stellten. Ich will dir was sagen, so wie Hardcore heute in New York ist ist es Bullshit! Ich denke mit unserer Band versuchen wir etwas zu sagen. Kann sein das es nicht viel ist, kann sein das es nicht so laut ist wie es sein könnte, aber wir versuchen etwas zu sagen woran wir glauben..

"Ich wurde zu Hardcore hingezogen, weil ich die Gesellschaft um mich herum haßte."

ZAP: Fühlt jemand von euch ernsthaft auf diese Art und Weise?

Jan: Ja, wir sind von der Welt frustriert, frustriert von New York, frustriert von den Vereinigten Staaten...

Billy: Das Ding bei dieser Band...

Jan: Ich habe auch manchmal etwas zu sagen!

Billy: Sei ruhig! Das Ding bei dieser Band ist, das du siehst, daß es keine reine Skinhead Band und keine reine Punk Rocker Band ist, es ist keine all Straight - Ahead Unity Straight Edge Band, wir sind einfach vier Jungs...

Jan: Fünf Jungs!

Billy: Die total verschiedene Ansichten haben...

Jan: Er kann nichtmal zählen. Er hat Cartoon Hände!

Billy: Diese Jungs sind religiös...

Jan: Ich und John sind religiös, Brendan haßt Religion.

Billy: Aber die Tatsache, daß wir zusammen sind und Musik machen, Freunde sind, zeigt, daß es zu machen ist.

über New York und die Vereinigten Staaten insgesamt gesprochen...

Jan: Ja, wir sind alle frustriert über das was hier vor sich geht und niemand zu erkennen scheint was passiert und was sie überhaupt tun. Jeder denkt nur an sich selbst, kümmert sich um nichts außer um irgendwo 'nen schnellen Dollar zu machen. Ich versuche Dinge zu machen damit es andere Leute in ihrem Leben leichter haben oder ich es ihnen zumindest ein bißchen angenehmer gestalten kann, aber anscheinend scheint das niemand wirklich tun zu wollen. Jeder scheint damit beschäftigt zu sein, die Dinge für die anderen noch schwieriger, härter zu machen.

Brendan: Ich haße unser Regierung. Ich mache Lieder darüber, ich haße die Leute, die in diesem Land leben und nichts machen, sich einen Dreck darum scheren was die Politiker auch immer im Fernsehen sagen, sie akzeptieren es einfach ohne es zu hinterfragen. Eine Demokratie kann nicht

John John L Billy Brendan Jan



ZAP: Und du denkst, daß es heute zu Tage in der Szene nicht mehr "true" ist.

Brendan: Nein, auf keinen Fall. Leute singen all den gleichen Bullshit "You stabbed me in the back", "I've got the edge" / Fuck That!

Billy: Ja, es ist an der Zeit, daß Hardcore stirbt!

Brendan: Etwas neues sollte daraus entstehen. Hardcore ist in New York aus der Punk-Szene entstanden vielleicht bringen die Neunziger etwas neues was aus Hardcore entstehen wird und hoffentlich werden wir ein Teil davon sein.

Jan: Wir machen es!

Brendan: Wir versuchen es zu machen. Wir versuchen uns von Hardcore zu lösen. Nicht darauf rumtrampeln sondern einfach nur los lösen und etwas neues finden. Wir versuchen neue Alternativen aufzuzeigen.

Jan: Wir tun das indem wir einfach wir selbst sind.

Billy: Wir spielten niemals wirklich Hardcore.

ZAP: Teilt ihr dieses Ziel mit irgendwelchen anderen Bands?

Brendan: Es gibt einige andere Gruppen, die es versucht haben. BORN AGAINST haben es versucht und einige andere, die sich bereits wieder aufgelöst haben. LIFE'S BLOOD haben es versucht. Hardcore wurde in den späten Achtzigern in New York zu einer Mode. Es war total trendy an Wochenenden in die Clubs zu gehen, es war eine andere Möglichkeit für die Kids aus den Vorstädten um cool zu sein. Als ich damals dazu stieß, war es wütende und rebellische Musik und das ist es was ich wieder will. Ich möchte etwas neues nach diesen Maßstäben kreieren und ich wünsche mir Hardcore wäre immer noch das was es einmal war. Vielleicht können wir etwas daraus machen, nicht die Musik wiederbeleben, sondern das

Gefühl und den Spirit der dahinter steckt wieder beleben.

ZAP: Du hast vorhin Religion und eure verschiedenen Ansichten dazu erwähnt? Kannst du das ein bißchen näher erläutern.

Billy: Well, Jan glaubt an Gott, Brendan nicht und ich weiß es nicht.

Brendan: Jan ist religiös und macht bei Kirchendiensten mit.

Jan: Ja, ich mache da mit. Eine Menge Leute denken das es ein gi-

Billy: Außer wenn er zur Kirche muß wenn wir einen Auftritt haben!

Brendan: Ich bin extrem Anti-Religiös aber ich sage in der Band nicht soviel darüber, mit Rücksicht auf Jan und die anderen.

Jan: Ja, das stimmt. Er versucht bei jeder Gelegenheit eine Bemerkung zu dem Thema einzuwerfen. Ich muß mich mächtig ins Zeug legen um sicher zu gehen, daß er nichts abzieht.

Als ich jünger war kam ich mit den Typen auf meiner Schule nicht zurecht, als ich dann vor Jahren Hardcore für mich entdeckte fand ich Leute die so waren wie ich war, Leute die so dachten wie ich dachte. Leute die anders waren, Leute die die Dinge in Frage stellten.

gantische Ding ist, und für manche ist es das auch und ich kann das auch verstehen, an vielen Orten ist es sehr repressiv. Es ist nicht immer unterdrückend gemeint, aber unglücklicherweise ist es nun mal so. Aber da wo ich lebe, in einer ziemlich miesen Nachbarschaft in Brooklyn sind die anderen unterdrückenden Sachen um ein vielfaches schlimmer und so denke ich, daß das was ich mache positiv ist.

Brendan: Jan ist sehr religiös, ich stimme mit ihm in diesem Punkt absolut nicht überein, aber ich respektiere seine Entscheidung und will mich da auch nicht einmischen.

Brendan: Oh ja, wie etwa "The only good god is a dead god!"

Jan: Ja, als wir unsere erste Platte gemacht haben hat er versucht es auf einige Demo Tapes drauf zu bringen und ich sah dieses Tape mit...

Brendan: Dem Jesus am Kreuz und all dem Blut und darunter stand ein kleines "The only good god is a dead god"

Jan: Ich flippte aus und fragte "Wie kannst du mir das antun?". Es steht auch mein Name auf dem Tape.

Brendan: Also habe ich es verändert. Ich hatte nicht realisiert, daß es ihn verletzen würde.

Jan: Oh nein, nein! Er hat es nicht

realisiert! So wie "The only good baby is a dead baby", richtig Brendan?

Brendan: Ich mag diese Einstellung!

Billy: Ja, ich bin mir sicher das du das tust.

Jan: Brendan ist nämlich Vati! (Sogar Frischlinge, Zwillinge, Jungs, die manchmal auch bei Gigs in SFA Overalls auftauchen!) Es gibt einige Bands die behaupten sie wären religiös, ich will sie nicht bei Namen nennen, sie sind um einiges größer als wir...

Brendan: Na los, mach schon. Nenn sie!

Jan: Ich möchte da lieber etwas höflich sein...

Brendan: Weißt du was mir auf den Geist geht, Bands die sagen, daß sie Hardcore Bands sind aber die große Rockstar Einstellungen haben. Bands die Unity predigen aber nicht auf Gigs gehen, es sei denn ihre Freunde spielen.

Jan: Und sie heuern große bouncer an, die dich von ihrem Umkleide-raum fern halten, wenn du mit ihnen sprechen willst.

Brendan: Und ich bin all diese Punk Rock Bands müde, die ständig darüber reden, was politisch unkorrekt ist, daß ich wenn ich Coca Cola trinke Firmen unterstütze, die Leute ermorden. Schön! Aber wenn sie raus gehen und Kokain nehmen unterstützen sie korrupte Politiker und Todesschwadronen in Zentral Amerika. Ich bin all dieser Heuchelei müde. Wir sind manchmal auch Heuchler.

Billy: Es ist schwer es völlig zu vermeiden.

Brendan: Aber ich versuche es. Es gibt einige Bands wie WARZONE die auf jede Mode aufspringen wie "Yeah, wir sind eine Straight Edge Band" und dann nach Hause gehen "to shoot dope" und sagen es ist eben nur weil sie wissen, daß sie mit dem Image mehr Platten verkaufen und mehr Auftritte kriegen können. Oder all diese kleinen youth crew bands wie YOUTH OF TODAY die sagen "Oh, come on, wir halten jetzt alle toll zusammen und jeder hilft jedem aus..." aber sie werden nie im Leben eine Show buchen, es sei denn eine andere Straight Edge Band spielt. Die Typen in diesen Bands werden auch nie zu Konzerten gehen, es sei denn eine Straight Edge Bands spielt. Ist das Unity? Richtig?

ZAP: Was gibt es zu den CRO-MAGS zu sagen?

Jan: Ich kenne sie von Anfang an.

Brendan: Als sie anfangen waren sie gute Jungs und sie hatten ein gutes Herz und alles. Sie hängen immer noch rum und sind nicht irgendwie aufgeblasen, soweit ich das beurteilen kann. Ich habe Stories gehört, aber ich möchte sie hier nicht wiederholen, da ich lieber mit richtigen Fakten deals.

ZAP: Könnt ihr zur Situation im Irak irgendetwas sagen?

Brendan: Oh mein Gott, willst du



mich verschrecken? Ich glaube wir sind aus dem falschen Grund da. Wir sind wegen dem Öl...

Jan: Und den Banken!

Brendan: Die Gründe die wir vorgeben um da zu sein sind gute Gründe. Hussein ist ein Verrückter, er hat Kuwait überfallen, das ist keine Frage, der Irak ist im Unrecht und wir sollten da sein um ihn zu stoppen, aber wir sind nicht da um sie zu stoppen, wir sind nicht da um Kuwait zu helfen, wir sind wegen dem Öl und den Banken da. Ich wünsche wir wären für die Gründe die wir vorgeben auch wirklich da.

Billy: Aber es wird niemals so sein.

ZAP: Möchte sonst noch jemand was dazu sagen? Du John?

Brendan: Sein Bruder ist dort. Meine ehemalige Einheit ist drüben.

ZAP: Du warst in der Armee?

Brendan: Ja, für zweieinhalb Jahre

ZAP: War sonst noch jemand in der Armee?

Billy: Nein!

Brendan: Das ist alles, was den Militärdienst unter uns betrifft.

Jan: Vielleicht willst du noch wissen was wir von jemandem halten wie der Typ der gerade seine frisch benutzte Nadel hier hingeschmissen hat. Das ist ein anderes abgefacktes Ding in diesem Viertel

John: Tritt nicht drauf, die Nadel wird durch deine Schuhsohle kommen!

Jan: Ich will sie nur zerbrechen!

ZAP: Was haltet ihr von der deut-

schen Vereinigung?

Jan: Ich bin bei diesem Punkt etwas vorbelastet (Jan stammt aus Deutschland)

John: Das vierte Reich kommt!

Brendan: Es ist sehr interessant! Ich wünsche ihnen viel Glück bei der Sache! Eine vereinigtes Deutschland braucht zwar ein paar Jahre, aber dann sind sie eine wirkliche wirtschaftliche Macht. Hoffentlich wiederholt die Geschichte sich nicht, wie es jedesmal wenn Deutschland sich vereinigt hat passiert ist, damals als Otto von Bismarck das Reich geeinigt hat, als Hitler Österreich genommen hat, hoffentlich haben wir

Brendan: Wie Japan?

Billy: Wir waren fad, alt und verbraucht geworden, Japan hat uns in den Arsch getreten.

Brendan: Ja, wir hatten keine Konkurrenz, richtig? Japan war keine Konkurrenz?!!

Jan: Japan ist schwerer von der Irak Krise getroffen als wir, weil all ihr Öl importiert ist. Ihre Regierung und die Industrie sind quasi identisch, was bei uns nicht so sehr der Fall ist. Es ist eine von der unseren total verschiedene Gesellschaft. Sehr homogen. Das Opfern des Einzelnen für alle.

ZAP: Irgendwelche letzten Kom-

Jan: Lern soviel wie möglich über die Dinge die dich interessieren und benutze dieses Wissen auf die beste Art und Weise die du dir vorstellen kannst.

ZAP: Danke!

Brendan: Wenn uns irgendjemand Interviews schicken will, oder uns sonst irgendetwas fragen möchte sind wir mehr als glücklich zu antworten, wenn uns jemand schreiben will werden wir unser bestes tun um zu antworten.

Jan: Das ist meine Adresse. Ich gehe die Post jeden Tag durch!

S.F.A. / c/o Jan Sorensen / 12 St. James Place / Brooklyn, N.Y. 11205 / USA.

Amber & The Taxi Driver



Ich freue mich auf die Rezession. Rezession, Chaos, Arbeitslosigkeit.

keine ähnlichen Schwierigkeiten zu erwarten, nicht militärisch sondern wirtschaftlich.

Jan: Das ist es wovor sie in Europa Angst haben.

Brendan: Hoffentlich wird ein vereinigter europäischer Markt, wenn England erstmal richtig mitmacht und von seinem hohen Roß steigt, etwas produktiver sein.

Billy: Ich glaube die Vereinigten Staaten waren eine viel zu lange Zeit ohne eine ernsthafte Konkurrenz.

mentare?

Brendan: Ich weiß nicht was ich dazu noch sagen soll. Scheck uns aus, hört unsere Musik!

Billy: Seid wach und geht mit offenen Augen durch's Leben.

Brendan: Sei ehrlich zu dir selbst! Respektiere andere Rassen, das andere Geschlecht, respektiere anderer Leute Glauben!

Billy: Laß das Schicksal keine Entscheidungen für dich treffen, treffe deine Entscheidungen selbst.

F.O.D.

OUT JANUARY 91:

BLACK MARKET BABY : BABY TAKES

ARTICLES OF FAITH LP

MOURNING NOISE : DAWN OF THE DEAD

FLAG OF DEMOCRACY



FLAG
of
DEMOCRACY

EIGHT LOVE SONGS

RE - RELEASE DER
1. 7" MIT 2
BONUSSTÜCKEN

SLIME

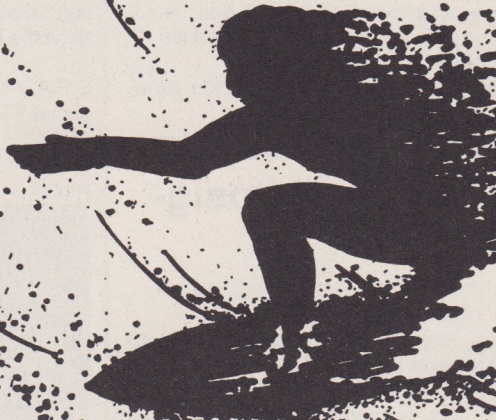


3. UND BESTE STUDIO LP
VON PHILADELPHIA'S
FLAG OF DEMOCRACY
DEAD KENNEDIES AUF 45
!! IM MAI 91 AUF TOUR CD
MIT 8 LOVE SONGS 7"

IZCORI
BOERBAHN 60
HAMBURG 30

DIE FANPLATTE ZUM
VERSÄTETEN 10 JÄHRIGEM
JUBILÄUM: 12 (CD) 24 (RARE)
UNGESCHLIFFENE SONGS / 9
VERSCHIEDENE AUFNAHMEORTE
/ STAMMBAUM / GROSSES
POSTER EIN DOKUMENT
ÜBER 7 JAHRE SLIME

CATCH



JANE'S ADDICTION
"SAME"
LP/CD
ERSTES ALBUM DER L.A. GRUNGE METAL BAND!



LIQUID JESUS
"LIVE"
LP/CD
L.A. GRUNGE HARD ROCK
ZWISCHEN SOUNDGARDEN
UND JANE'S ADDICTION!



JEFF DAHL
"KILL ME"
LP/CD
DRITTE SOLO-LP DES EX-
ANGRY SAHOANS-SÄNGERS
UND -GITARRISTEN!



SOCIAL DISTORTION
"MOMMY'S LITTLE MONSTER"
LP/CD
RE-ISSUE DES GÖTTLICHEN
L.A.-HC-KLASSIKERS!

Social Distortion
1945
SOCIAL DISTORTION
"1945"
12"/CD
MIT DREI NON-LP-SONGS!



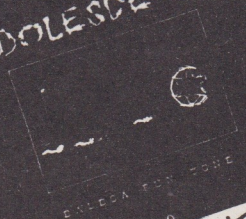
FLOWER LEPERDS
"DIRGES IN THE DARK"
LP
CALIFORNIA-STYLE PUNK
MIT LEICHTEN HARD-ROCK
EINFLÜSSEN VON DER BAND
IM EX-ADOLESCENTS-SÄNGER
TONY MONTANA!



FLOWER LEPERDS
"HEAVEN'S CLOSED"
LP

FLOWER LEPERDS
"STARRY ARTIST SESSIONS"
MLP

ADOLESCENTS



ADOLESCENTS
"BALBOA FUN ZONE"
LP/CD



ADOLESCENTS
"LIVE"
LP/CD
BISHER UNVERÖFFENTLICHTES
LIVE-MATERIAL AUS DEN
JAHREN 1981-86 DER KULT
BAND IM RIKK AGNEW UND
CASEY ROVER (D.I.) UND SIEBE
SOTO (AGENT ORANGE)!

THE SINGLES:
RIKK AGNEW HORSE BITES, DOG CRIES 7"
RIKK AGNEW THINK OF THE CHILDREN 7"
D.I. SURFIN' ANARCHY 7"
CAPILLAC TRAMPS EP
SOCIAL DISTORTION ANOTHER STATE OF MIND 7"



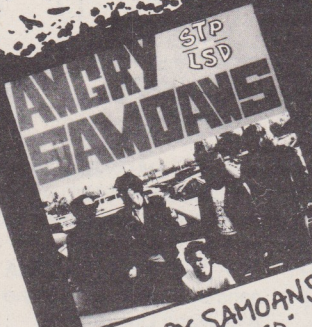
MIND OVER 4
"OUT HERE"
LP
ERSTE LP DER PUNK/METAL
CROSSOVER BAND AUS L.A.!

A CALIFORNIAN WAVE

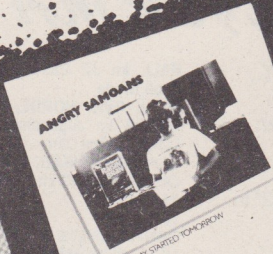
ANGRY SAMOANS



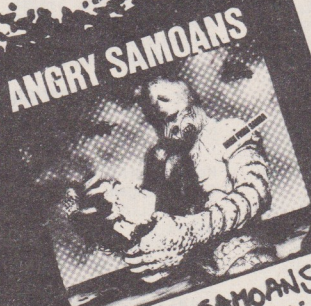
ANGRY SAMOANS
"INSIDE MY BRAIN"
LP/CD



ANGRY SAMOANS
"STP NOT LSD"
LP/CD



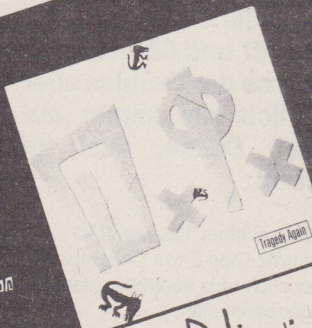
ANGRY SAMOANS
"YESTERDAY STARTED TOMORROW"
HLP/CD



ANGRY SAMOANS
"BACK FROM SAMOA"
LP/CD



ANGRY SAMOANS
"LIVE"
LP/CD
BISHER UNVERÖFFENTLICHTE
LIVE-AUFNAHMEN DER L.A.
HARDCORE-LEGENDE!



D.I.
"TRAGEDY AGAIN"
LP/CD



D.I.
"WHAT GOOD..."
LP/CD



D.I.
"HORSE BITES, DOG CRIES"
LP/CD



D.I.
"ANCIENT ARTIFACTS"
LP/CD



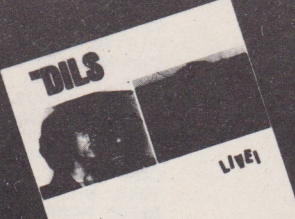
D.I.
"TEAM GOON"
LP/CD
ERSTE LP DER L.A.-SURF
PUNKS UM C. ROVER UND
R. AGNEW VON ADOLESCENTS!



RIKK AGNEW
"EMOTIONAL VOMIT"
LP/CD
ZWEITE SOLO-LP DES D.I.
ADOLESCENTS-GITARRISTEN.
EIN MUSS FÜR ALLE FANS
DER BEIDEN BANDS!



RHINO 39
"SAME"
LP
EINE WEITERE L.A.-PUNK
LEGENDE! NACH MEHREREN
SINGLES ERSCHEIN 1987



THE DILS
"LIVE"
LP
LIVE-AUFNAHMEN AUS DEM
JAHR 1977 DER LEGENDÄREN
L.A. PUNK BAND!



DOGGY STYLE
"DON'T HIT..."
LP/CD



DOGGY STYLE
"II"
LP
CALIFORNIA SKATE PUNK
MIT JOHN BOSCO + HEDGE (D.I.)

IM VERTRIEB VON



WIESCHERWEG 99
4330 MÜLHEIM/RUHR

Triple X Records

6715 HOLLYWOOD BLVD., SUITE 284
HOLLYWOOD, CALIFORNIA 90028



TRY TO LOOK ON THE BRIGHTSIDE

Mit Hilfe des **ZAP - INFORMATIONSDIENSTES**

Tja Leute, wie ihr seht ist die Newsabteilung nicht mehr ganz so überlastet. Die allerletzten Neuigkeiten des Monats könnt ihr in unserer neuen Rubrik "Das Allerletzte" auf den Seiten 57 und 58 erfahren, das Gros der Termine aber natürlich wie immer auf diesen Seiten, auch in Zukunft.

Der Jörg Büttner Tapesampler sollte trotz Gips Ende Dezember nun endlich raus kommen. Man darf gespannt sein.

SOB scheint der Tour Streß nicht zu bekommen. Abermals wurde man beim geldlosen Abräumen eines Plattenstandes erwisch. Dennoch wird der Ex NAPALM DEATH Sänger Lee die neue LP dieser Existenzen heraus bringen.

LIPCREAM, Japans Altmeister, haben sich aufgelöst. Die neue GAUZE ist als CD bereits im Handel. Bald soll's in Japan ja nur noch CD's geben. Keine Presswerke mehr.

FFF aus Bonn suchen für die Zeit zwischen dem 17.02.91 und dem 02.03.91 noch Auftrittsmöglichkeiten. Meldet euch bei FFF / D. Schetting / Bonnerstr. 6 / 5300 Bonn 2. 0228 / 38 40 62.

In Duisburg gibt es eine neue Möglichkeit Konzerte zu veranstalten. Bands die Interesse haben sollten sich an Dirk Schmitt / Lothringerstr. 29 / 5600 Wuppertal 1 / Tel. 0202 / 449521 wenden. Jeden Monat soll ein Gig mit drei Bands stattfinden. Der Saal faßt 600 Leute. Name des Schuppens ist ADA / Wiesenstr. 6 / 5600 Wuppertal - Elberfeld.

CAT - ON - NINE - TAILS haben 'nen neuen Sänger, der Bassist übernimmt jetzt den Part, welcher identisch mit einem HUMAN ERROR Mitglied ist, welche trotzdem weiter bestehen.

BREAKIN THROUGH firmieren

jetzt unter HAMMERHEAD B.T., während sich STAND ASIDE endgültig ins Grab gelegt haben.

CHRONICAL DIARRHOEA nehmen zum Abschied eine 12" in zwei Mann Lineup auf.

Wer in Wangen in Allgäu auftreten möchte, der wende sich an folgende Nummer: 07522 / 3610.

Neu auf RE - CORE - DS: One - China Blue 7", US Emocore ala Embrace. Dag Nasty, MATHATHER - Flexi Comp. mit einem unveröffentlichten Song von BOBWIRE, THINGS CHANGE, SANITY ASSASSINS und RADIATION SICKNESS, THINGS CHANGE - Sun 7", Melodic Mid Tempo HC von Ex - WOOLHEAD Leuten.

Am 31.1. werden SLAPSHOT auf dem Kontinent ihren ersten Auftritt absolvieren. Mit der POISON IDEA Tour scheint es nun doch noch zu klappen. DESTINY Records haben die meisten Dates schon festgemacht, mehr dazu im nächsten Heft.

Die Schwarze Liste zögert sich noch ein bißchen heraus. Thomas Kühne wird allerdings auf jeden Fall dabei sein.... und nun zu den

GIGS

01.12. SECURITATE im Zentrum Lübeck
01.12. CROWD OF ISOLATED in Schwabenhausen
01.12. WALTER 11 / BECK SESSION GROUP in Schrobhausen
01.12. AB's, HDQ, NOISE ANNOYS, RESISTORS im HDJ Ludwigshafen
01.12. SNOOP RECORDS Festival mit DOZEN FACE, NO FALL und THESE BORWICK's im JT Forellenhof, Salzgitter 19 Uhr
07.12. TOSHIMOTO DOLLS, THE NEW WAVE HOOKERS, T.R.B. in Marolswisch bei Ebern
07.12. MILITANT MOTHERS, SPARKIN PLUGS Juz Stockumer Schule
08.12. WALTER 11, MEMENTO MORI, CLONDIKES, DRAMA, NO LESSONS NO TALENT, WET BAG,... Beginn ca. 17 Uhr. In der Turnhalle Büchenbeuren.
09.12. NUCLEAR, FLAT EARTH SOCIETY, ERWIN & THE 2 DAYS in der Kresslehmühle bei Augsburg
07.12. KRYSA in Leonberg Höfingen, Jugendhaus
11.12. HERETICS im HDJ Lu.
14.12. NUCLEAR TERROR Mühle Norddorf
14.12. LES THUGS Jugendhaus Bietigheim
14.12. VEGETABLE SOUP TERROR und NO

FALL im JZ Badehaus in Groß Ilse
15.12. EVIL HORDE, LES THUGS im Jugendhaus in Langenau bei Ulm
15.12. GO AHEAD, HOUSE OF SUFFERING im Juz Verden
15.12. KRYSA, SUMPFPÄPSTE in Bonndorf
15.12. CHRONIC DISEASE, SCRAPS im Juz Tonne in Wangen
15.12. RAT's GOT THE RABIES, DAS DRAMA im HDJ Ludwigshafen
15.12. BENEFIZ FESTIVAL, 15 Bands für 5 DM im Alhambra Oldenburg.
15.12. SPEEDNIGGS und SOUL INSIDE THE BAD ROMANCE im FKK Minden
15.12. MEGAMOSH und BRAINWASHED im Juz Straubing
20.12. Weihnachtspegelfestival '90 mit NORMAHL, DAILY TERROR, HANNEN ALKS, WOMBLES in Stuttgart Wangen / Longhorn
21.12. BOXHAMSTERS, EA 80 in der Flora Hamburg
22.12. ASEXUALS, TROTTEL Schlachthof Bremen
22.12. CROWD OF ISOLATED in Villingen / Schwenningen.
23.12. DAS DRAMA, BECK SESSION GROUP in Wangen
23.12. XXX - MESS Party im Labyrinth in Würzburg
STRAW DOGS, 2 BAD, KLAUGEWEIBER, INTOLERANCE CREW
23.12. 7. Endless Soul Nacht mit EA 80, BOSHAMSTERS, Druckerlei Bad Oeynhausen.
25.12. CHEMICAL MAZE, CRY OF TERROR, HASS u.a. ab 16 Uhr im Bergfeldfilter in der Wittingenstr.
26.12. ATROCITY, COLAPS, SCRAPS, BLATANT YOBS, WHOP 6, THOSE RESUS MONKEYS FROM OUTER SPACE im Attack in Enschede
26.12. BOXHAMSTERS, 2 BAD im ADA in Wuppertal / Elberfeld
27.12. ROSTOCK VAMPIRES, DESTITUION Subway, Karlsruhe
27.12. NEGAZIONE plus Support im Alhambra / Oldenburg
27.12. 2BAD, HALLE 54 im CCR Neumünster
29.12. THE HIPS, WINDSCALE im ADA in Wuppertal / Elberfeld
31.12. SPEEDNIGGS, TOSHIMOTO DOLLS, KLEBEFRONT, HIDDEN im Jugendhaus Bietigheim.
11/12.1. Benefizkonzert in der RAMPE / Überlingen, Bodensee. SCARE CROW, KING RAGE, RESISTORS, ANIMAL NEW ONES, PERSHING BOYS, STICKY STEPS, POPPY CHILDREN

Gigs im Bürgerhaus in Münster - Kinderhaus.
07.12. HERETICS, THOSE RHESUS MONKEYS FROM OUTER SPACE
15.01. STRAW DOGS, HAPPY HOUR
11.02. AGENT ORANGE, PERSECUTION MANIA, B.T.F.D.

Konzerte im KIENZLE in VS - Schwenningen
01.12. BLUE CHEER, PRIME VALS
21.12. STRAWDOGS, MORZELPRONK, HAPPY HOUR
26.01. ACCUSED, GLOTZAUG BOEHL und "UTE & OLGA"
31.01. MELVINS, STEELPOLE BATHTUB, SCHULBECK TWINS

Gigs im Jugendhaus Spektrum in Villingen / Schwenningen
01.12. WORNOUT, DRUNKEN DEAF DUCKS
04.12. HDQ und ABS
22.12. Festival in der Tonhalle Villingen mit 2 BAD, CHARTBUSTERS, NOISE ANNOYS, ANIMAL NEW ONES, SCEPTICAL CONFIDENCE, CROWD OF ISOLATED, PULLERMANN, 18.01. SCHALL und RAUCH
07.02. J.M.K.E.
02.03. SPERMBIRDS in der Tonhalle

DIE NEUEN WEISSEN
21.01. LTL / Prien
27.12. Werner / Prien
31.12. Aschau

Gigs im Zwischenfall
05.12. BOCHUM FRONTAL: INHUMAN CONDITIONS, UNITED BLOOD, BEST DRESSED TABLES; 16 SLATED SLUTS.
13.12. DIE TROTTEL, HDQ, THE ABS.
17.12. STRAWDOGS, HAPPY HOUR, SPACEMONKEYS
18.01. ASEXUALS, SOULCHARGE

STRAW DOGS
14.12. Berlin / Ex
15.12. Bielefeld / AJZ
16.12. Köln / Rose Club
17.12. Bochum / Zwischenfall
18.12. Marl / Mühle
19.12. Frankfurt / Sounddepot
20.12. Stuttgart / Juz Filderstadt
21.12. Villingen / Kienzie
22.12. Ingolstadt / Dronte 79
23.12. Wien / WUK
25.12. Budapest / Blackhole
26.12. Ljubljana
27.12. Zagreb
28.12. Udine
29.12. Bologna / Isola
30.12. Turin
31.12. Zürich
01.01. Basel
02.01. Genf
03.01. Montpellier
08.01. Toulouse / Bikini club

09.01. Frankreich
15.01. Vosselar
18.01. Amsterdam
17.01. Hannover, MAD
18.01. Wehrschloß
19.01. Hamburg / Molotow
20.01. Berlin / KOB

DIDJITS
09.12. Berlin / Ecstasy
10.12. Hamburg / Fabrik
11.12. Köln / Underground
13.12. Fribourg / Schweiz
14.12. Zürich / Rote Fabrik
15.12. Genf / L'Usine
16.12. Augsburg / Ostwerk

RUDOLFS RACHE
14.12. Metzingen / Club Thing
15.12. Herrenberg / Jugendhaus
16.12. Gießen

WALTER 11
01.12. Schrobhausen / Stadthalle
08.12. Kastellaun / Hunsrück
22.12. Wannwegen (bei Kusel) / Rolandseck
23.12. Ulm / Scheinheiligen Nacht - Festival

SCHLIESSMUSKEL
13.12. Wuppertal / Börse
14.12. Schwerte / Giebelsall
15.12. Essen / Zeche Carl
16.12. Hötter / Felsenkeller
17.12. Hannover / M.A.D.
19.12. Heidelberg / Schwimmbad
20.12. Biberach / K.O.M.A.
21.12. Freiburg / Crash
22.12. Karlsruhe / Lamm
23.12. Stuttgart / Longhorn
25.12. Konstanz / JZ
26.12. Hamburg / Markthalle
27.12. Köln / Luxor
29.12. Lübeck / Riders Cafe
30.12. Berlin / XTC
01.01. Oldenburg / Alhambra
03.01. Regensburg / Alte Mälzerei
05.01. Bamberg / Top Act

NEGAZIONE
12.12. Rotterdam
15.12. Apeldoorn
16.12. Venlo
19.12. Wien
20.12. Linz
25.12. Köln / Rose Club
26.12. Braunschweig / Line Club
27.12. Oldenburg / Alhambra
28.12. Wuppertal / Börse
29.12. Berlin / XTC
30.12. Hamburg / Markthalle
31.12. Cottbus / Gladhouse
02.01. Coesfeld / Fabrik
03.01. Frankfurt / Negativ
04.01. Karlsruhe / Katakomben
05.01. Augsburg / Ostwerk

THE ABS, HDQ
01.12. Ludwigshafen / HDQ
02.12. Waiblingen / Villa Roller
04.12. VS - Schwenningen / Jh Spektrum
05.12. Zürich / Stuz
06.12. Basel / Hirschenack
07.12. Hohenems / AJZ Konkret
08.12. Wien

09.12. Linz / Kapu
12.12. Hannover / Korn
13.12. Bochum / Zwischenfall
14.12. Osnabrück
16.12. Hamburg
17.12. Berlin / Pike
18.12. Duisburg / Old Daddy
20.12. Arnheim / Goudvishall
21.12. Hoon
22.12. Aalst / Network
Tour Info: 0621 / 522278

DIE SEUCHE

23.11. Erfurt
24.11. Jugendzentrum Villingen / Schwenningen
26.11. Prag
27.11. Bratislava
28.11. Budapest
30.11. München / Erdweg
01.12. Berlin / Villa Kreuzberg
02.12. Lübeck / Riders Cafe
03.12. Hamburg / Kir
04.12. Braunschweig / Line
06.12. BeBop / Hildesheim
07.12. Oldenburg / Alhambra
08.12. Düsseldorf / No.7
11.12. Plauen / Autonomes Juz
12.12. Chemnitz / B - Plan
13.12. Freital / Club 29
14.12. Potsdam / Lindenpark
15.12. Neuruppin / Jugendclubhaus
16.12. Rostock / Jugendclubhaus

KREATOR und DEATH

02.12. Bremen
03.12. Oberhausen
06.12. Fürth
08.12. Osnabrück
09.12. Kassel
11.12. Saarbrücken
12.12. Ludwigshafen
13.12. Winterthur
14.12. Appenweier
15.12. Villingen
17.12. München
18.12. Wien
19.12. Budapest

THE DEAD FACTS

01.12. Wuppertal / Börse
03.12. Hannover / MAD
07.12. Köln / Underground
08.12. Düsseldorf / No 7
15.12. Reutlingen / Zelle
21.12. Freiburg / Crash

MASTER / ABOMINATION / PUNGENT STENCH

01.12. Zaandam
02.12. Aalst
03.12. Köln / Rose Club
04.12. Bad Worishofen / U2
06.12. Fulda / Alte Pisel
07.12. A - Wien / Rockhaus
08.12. Aue / Tanztreffpunkt
09.12. Rostock / JKH
10.12. Hannover / M.A.D.
18.12. Hamburg / Markthalle
19.12. Ludwigsburg / Rockfabrik
20.12. Frankfurt / Negativ
21.12. Berlin / Ecstasy
22.12. Dresden / JC Radebeul - West

DIE SEUCHE

01.12. Berlin
02.12. Lübeck / Riders Cafe
03.12. Kir / Hamburg
04.12. Braunschweig / Line
06.12. Hildesheim / BeBop
07.12. Oldenburg / Alhambra
08.12. No.7 / Düsseldorf
11.12. Plauen
12.12. Chemnitz
13.12. Freital
14.12. Potsdam
15.12. Neuruppin
16.12. Rostock

WELCOME IDIOTS

14.12. Kuko / Esslingen
15.12. Zelle / Reutlingen

Playlist Moses

SLAPSHOT - neue LP
RIKK AGNEW - Emotional
Vomit LP
THE BOSSTONES - Devils

Night Out LP

ANGRY SAMOANS - Return
To Samoa (Live in New York)
LIFE... But How To Live It?
AGNOSTIC FRONT - Victim
In Pain
SICK OF IT ALL - 7"
VICTIMS FAMILY - White
Bread Blues

Playlist Stefan Heyer

SLAYER - alles
SOUL ASYLUM - The Horse
They Ride In On
EXHORDER - Slaughter In
The Vatican CD
GANG GREEN - Another
Wasted Night CD
PROFFESOR GRIFF - CD
Peinlich dumme Auseinander-
setzung des Rock Hard
mit Death Metal
Reviews von Sikora diese #
GETO BOYS - Same/N.W.A.

Playlist Brosi

Stevie Nicks - Smell...
Something Happening Demo
Jeff Dahl - I Kill Me
Boo - Ya - Tribe
Sunny Rollins - Way Out...
KISS - Alles
Sloppy Seconds - Ice Cream
Man 7"

Playlist Mark Sikora

MELVINS: Live & louder than
Soundgarden
PENELOPE HOUSTON: Live &
sweeter than Soundgarden
FANTASIA: Auf dem Kahlen
Berg + Evolution
JOHN STEINBECK: The
short regime of Pippin IV
PRIMUS: LP und Live LP

MAG
+
VERTRIEB

Mailorder-Liste
Infos, Wholesale-
und Anzeigenpreise
gegen -60 DM Rück-
porto!! Euer Dealer:

Carsten Franz
Kleiersbach 5
D-6544 Kirchberg

NON-PROFIT

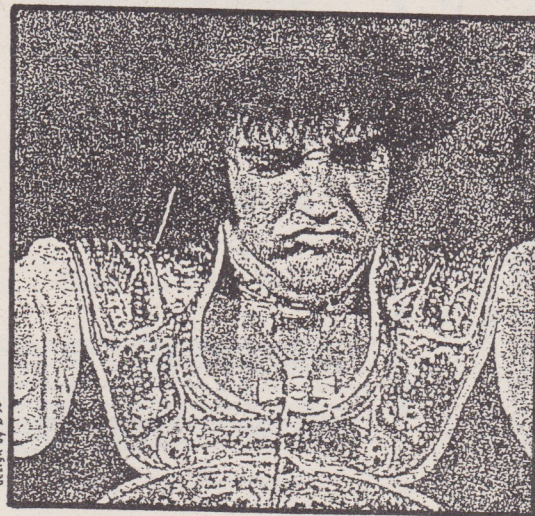
Mailorder: LPs 12,- bis 13,50 DM; EPs 4,- bis 5,- DM!
Außerdem Tapes, Fanzines, Shirts! Viele gute Sachen!!
Wenn nicht bald ein paar Bestellungen hier eintrudeln
dann muß ich den Vertrieb aufgeben - wollt Ihr das!?

Mag: #1 + #2: 32 AS für 2,-
#3: 18 AS für 1,-
#4: 18 AS für 1,-
#5: 18 AS für 1,-
#6: 18 AS für 1,-
#7: 18 AS für 1,-
#8: 18 AS für 1,-
#9: 18 AS für 1,-
#10: 18 AS für 1,-
#11: 18 AS für 1,-
#12: 18 AS für 1,-
#13: 18 AS für 1,-
#14: 18 AS für 1,-
#15: 18 AS für 1,-
#16: 18 AS für 1,-
#17: 18 AS für 1,-
#18: 18 AS für 1,-
#19: 18 AS für 1,-
#20: 18 AS für 1,-
#21: 18 AS für 1,-
#22: 18 AS für 1,-
#23: 18 AS für 1,-
#24: 18 AS für 1,-
#25: 18 AS für 1,-
#26: 18 AS für 1,-
#27: 18 AS für 1,-
#28: 18 AS für 1,-
#29: 18 AS für 1,-
#30: 18 AS für 1,-
#31: 18 AS für 1,-
#32: 18 AS für 1,-
#33: 18 AS für 1,-
#34: 18 AS für 1,-
#35: 18 AS für 1,-
#36: 18 AS für 1,-
#37: 18 AS für 1,-
#38: 18 AS für 1,-
#39: 18 AS für 1,-
#40: 18 AS für 1,-
#41: 18 AS für 1,-
#42: 18 AS für 1,-
#43: 18 AS für 1,-
#44: 18 AS für 1,-
#45: 18 AS für 1,-
#46: 18 AS für 1,-
#47: 18 AS für 1,-
#48: 18 AS für 1,-
#49: 18 AS für 1,-
#50: 18 AS für 1,-
#51: 18 AS für 1,-
#52: 18 AS für 1,-
#53: 18 AS für 1,-
#54: 18 AS für 1,-
#55: 18 AS für 1,-
#56: 18 AS für 1,-
#57: 18 AS für 1,-
#58: 18 AS für 1,-
#59: 18 AS für 1,-
#60: 18 AS für 1,-
#61: 18 AS für 1,-
#62: 18 AS für 1,-
#63: 18 AS für 1,-
#64: 18 AS für 1,-
#65: 18 AS für 1,-
#66: 18 AS für 1,-
#67: 18 AS für 1,-
#68: 18 AS für 1,-
#69: 18 AS für 1,-
#70: 18 AS für 1,-
#71: 18 AS für 1,-
#72: 18 AS für 1,-
#73: 18 AS für 1,-
#74: 18 AS für 1,-
#75: 18 AS für 1,-
#76: 18 AS für 1,-
#77: 18 AS für 1,-
#78: 18 AS für 1,-
#79: 18 AS für 1,-
#80: 18 AS für 1,-
#81: 18 AS für 1,-
#82: 18 AS für 1,-
#83: 18 AS für 1,-
#84: 18 AS für 1,-
#85: 18 AS für 1,-
#86: 18 AS für 1,-
#87: 18 AS für 1,-
#88: 18 AS für 1,-
#89: 18 AS für 1,-
#90: 18 AS für 1,-
#91: 18 AS für 1,-
#92: 18 AS für 1,-
#93: 18 AS für 1,-
#94: 18 AS für 1,-
#95: 18 AS für 1,-
#96: 18 AS für 1,-
#97: 18 AS für 1,-
#98: 18 AS für 1,-
#99: 18 AS für 1,-
#100: 18 AS für 1,-

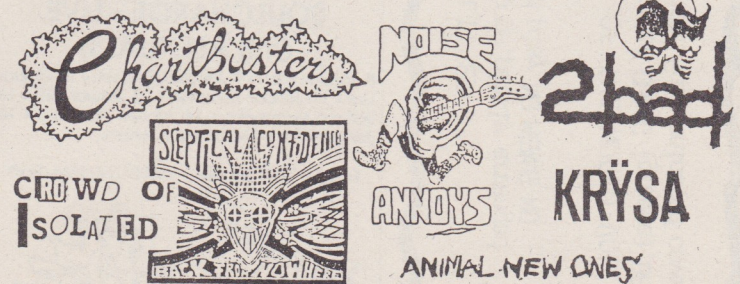
A WONDERFULA WONDERFULA WONDERFUL PLANET PLANET PLANET

POLITICAL ASYLUM... "Window on the world" lp ...jetzt raus! 14,-
THE WELCOME IDIOTS... "11 outlined epitaphs" lp 14,-
"I CAN'T BELIEVE IT... THIS IS THE HELL!!" ...Tapesampler mit
...38 US Kombos/Out-Of-Print Punk & Hardcore - stuff von 8,-
Anfang der 80iger bis zur Mitte/Chrom 90iger/42 Songs...
J.M.K.E.... "Tere perestroika" Ep ..Punkrock aus Russland.. 5,-
HÜSKER DÜ... "Everything falls apart"... ihre 2te von '82...BOOP! 19,-
RAT PATROL... "Highly obscure records" ..hot HC 411 NL... "lp" 14,-
OI POLLOI... "In defence of our earth" lp & booklet...UK... 14,-
EA 80... "Zweihundertzwei" lp + 10 Song Ep...5te heiße Platte! 15,-
GOVERNMENT ISSUE... "Fun & Games" Ep...noch'n Paar... "Live" 5,-
ISRAELVIS... "Half past heaven" lp ...second one...Norway... 14,-
+++++sowie Livetapes...T-Shirts...Zines...andere
Kassis...Einzelstücke...Second - Hand...+++++
Die neueste Liste ist schon längst raus!.. Fül' 'ne marke(1,-) bei
RALF POGGENSEE...AHORNALLEE 18....2114 HOLLNSTEDT....

get FAT & die-festivaL



samstag
22.
dez. 90
Tönhalle
Villingen



Abendkasse: 20,- / Vorverkauf: 16,- + Gebühr

Villingen-Schwenningen, NaPo, Limba, Spektrum / Schramberg,
Zodiak, Soundcheck / Tuttlingen, Honneker / Rottwell, Musikbox
Freiburg, Mono / Stuttgart, Mr. Banana / Schaffhausen, Tap-Tab
Tettngang FN, Musik am Schloß / Ravensburg, Musikcafe Möttelln
Gelsingen, Outside / Konstanz, Melmac-Shop

ZAP 37



Bläser und Sänger von TOY FACTORY

WP 003 * out in December '90

SCARECROW - SERIOUS FACT SINGLE 7"

Two professional & well arranged Emo-Core tunes ranging from FIDELITY JONES like elements to intense Hardcore. The best stuff they've ever done. Dig it!

WP 004 * 900 DM WP 006 * V/A - 16 GUYS AGAINST THE REST OF THE WORLD VOL. I EP

International compilation Ep with tunes of GULAG (greece), BROKEN TOYS (usa), GNA GNA (ch) & CAREFREE (brd). Full-coloured cover.

BEYOND SAD WEEDS - SHATTERED DREAMS EP 7"

Very impressive Guitarrock of this new and upcoming band. Partly a bit like old WIPERS. The Ep contains 4 songs.

Prices: each Ep/7" 7 DM/\$ 5 ppd Germany/others
each Lp 16 DM/\$ 10 ppd Germany/others
Distributors ask for wholesale-prices!

WP 005 * PERFECT CRIME / STICKFARM - SPLIT EP 7"

On one side two straight Guitarrock songs, partly arranged with keyboards. The canadian STICKFARM play NO MEANS NO orientated Hardcore. Full of energy!

WEED PRODUCTIONS

Sonnhalde 45 7800 Freiburg West Germany

38 ZAP

42 RECORDS

NELKENWEG 45
7303 NEUHAUSEN



SOULCHARGE-LP

Das Zap über das Demo: "Poppiger Hardcore, falls es so etwas jemals geben sollte...tempogeladene, durchdachte Songs mit mehrstimmigen Gesang und sicherem Gelenkpele. Kommt gut und in die Playlist!"
"... bin um die Erfahrung bereichert, das HC auch verdammt gut sein kann." (Willy Wucher-Scumfuck Tradition) 42 1



SHARON TATE'S
CHILDREN
REALITY IS - MLP

(Trust: "STC dümpeln gnadenlos süßig vor sich hin, durch eine penetrante Hammondorgel absolut unhörbar gemacht".)

Und in Kürze: "a" - LP

SOULCHARGE - LIVE
(mit ASEXUALS)

8. Januar: Wien • 9. Januar: München • 10. Januar: Linz • 11. Januar: Kempten • 12. Januar (off) • 13. Januar: Mannheim • 14. Januar: Frankfurt • 15. Januar: Köln • 16. Januar: Bochum.

Fret: 12, 17-21 Januar — call 07158/5266 (Rolf)

IM VERTRIEB VON: **FREE SIGNE**
WIESCHERWEG 99
4330 MÜLHEIM/RUHR

»»» BRAIN FOOD «««
MAILORDER

Dunk Pearson & Sandy Shaw's

original

FAST BLAST™



SPEED ohne Nebenwirkung
und Rauscheffekt

USA Import nur 58,-DM*

Infobroschüre ordern (Rückporto!) oder direkt bestellen
58,- DM bar, V-Scheck, Nachnahme (+4,-DM Geb.)

An: BRAIN FOOD SERVICE 'Z'
Radhoffstr. 40 • 4300 Essen 12

FAST BLAST™

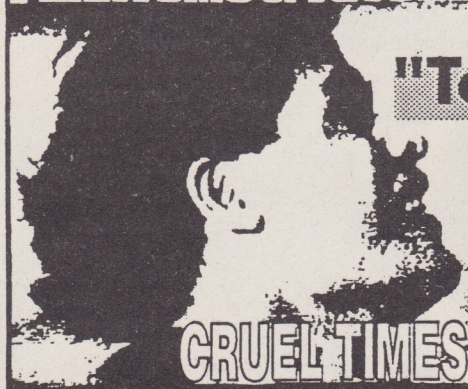
Lead into your day with tasty, lemon-tea flavored FAST BLAST for very fast but long lasting energy. FAST BLAST fires up your brain naturally and jump-starts your day. It contains two important ingredients for activating and using noradrenaline (the brain's version of adrenaline and an essential neurotransmitter).

- Phenylalanine (a natural and necessary amino acid) and its cofactors and other dietary raw materials your brain needs to produce noradrenaline; and
- Caffeine which helps release noradrenaline and increase sensitivity to its effects.

*Preis für eine Monatsration FAST BLAST™ inkl. Porto & MwSt.

PHANTOMS OF FUTURE

To break the rules,
You have
to know them!



"Teuflich gut"

Sicherlich eine der
herausragendsten
Indie-Neuheiten
des Jahres!

(LP/CD Sucker Rec./
Rough Trade)

ORIGINAL HANES

KAPUZENPULLOVER / -JACKEN

FARBEN: SCHWARZ
GRAU
ROT
LILA
GRÜN.....

GRÖßE: XL / L

STÜCKPREIS: 45,00 DM

CONTACT:

INGO EBELING
GRINDELALLEE 139
2000 HAMBURG 13
040 / 4101790



TAPES

A.M.D.

Ne VonNulj Be !

Breakreicher schneller HC aus Ungarn. Erstmals in perfekter Studioteknik, für eine Ost-Block-Band klingt das zunächst ungewohnt, weil der Sound früher ja immer so schön rüpelig war. Die Texte sind mehr oder weniger autonom: Gegen Bullenterror und Autorität, für Totalverweigerung gegenüber dem Staat. AMD / Budapest 1399 / PF 701 / 290 / Ungarn. Das Material soll demnächst als Platte erscheinen. Jens Mittendorf

EVERYTHING IS RELATIVE

c60 Compilations Tape

Everything... sagte schon Freund Einstein, der in vierfacher Anfertigung das Cover schmückt. Oder auch nicht? Der Sampler jedenfalls ist nicht nur relativ gut, sondern sehr gut. Gewinnt schon durch den gelungenen Auftakt: Die verflochtenen 7 BOOTS überzeugen mit ihren 3 besten Songs, danach geht's weiter mit 2 schönen VERBAL ASSAULT Nummern live in Amersfoort aufgenommen, ebenfalls live MEMENTO MORI in Taunusstein, SNUFF im AJZ Homburg und CHRIST ON PARADE im Berliner Rauchhaus. Daneben gibt es INTENT, NO JOKE, U.F.D., THE NOTWIST und ROTTEN. Sämtliche Texte und Kontaktadressen wurden abgedruckt. Ein gelungenes Werk für 6 DM inklusive Porto bei Bertil Bles / Haspelstraße 37 / 6680 Neunkirchen. Moses

A.M.G. "Forgotten Jewels / Kostbarkeiten" - Tape

Tja, da drückt mir der Heinrich sein erstes offizielles AMG-Tape in die Hand, damit ich es im ZAP besprechen kann ... wenn das mal keine Befangenheit bedeutet. Mitbegründer der legendären Punk-Band CRAP (hatte hier auch mal 'ne gute Tape-Kritik), heute Sänger und Bassist von DISTRESS ... aber davon ist dieses Projekt um Meilen entfernt. Mit Akustik-Gitarre, Klavier (und zwei Sekunden Flöte!) gibt es hier eine Art fragmentarisches Workbook kleiner, schräger Blüten, schnell vorm Verwelken aufs Tape gesetzt. Vom deutschen Schlager, quirligen Country-Nummern bis zu DANIEL JOHNSTON-Gequake wird da alles geboten ... nur kein Hardcore. Auch MOE TUCKER hat dem Jungen schon sein Talent bestätigt. War aber wohl ein Fehler, das Ding mit 'nem 6minütigen Instrumental zu starten, oder? Für 6.- incl. Porto bei Heinrich Demmer / Obere Talstraße 20 / 6501 Wörstadt Martin Bösser

PARANOISE / CHILLI CONFETTI Split-Demo

Aktuell zur gerade beendeten Tour gibt's hier 5 Stücke von PARANOISE, 6 von CHILLI CONFETTI. Was soll man dazu noch sagen? Beide Bands sind längst über allem Demomiveau, 'ne PARANOISE-LP wünsche ich mir längst fieberhaft. Denn was die Berliner hier abliefern, trifft den Kern: intensiver, gefühlsvol-

ler Hardcore, der BLACK FLAG zitiert, ohne sie aufzugleichen. Etwas lockerer, aber auch sehr gut, geht's bei CHILLI CONFETTI zu. Ob das ALL wäre, fragte mich ein musikalisch unbewandelter Freund. Na ja

... aber selbst diese Fehleinschätzung spricht ja für sich, also für die Band. (Bei Richter/Kühner, Waldemarstr. 37, 1000 Berlin 36) Martin Bösser

DAGGER KILLER COMP VOL. 2 / VOL. 3

Zwei Tapesampler aus den Staaten. Auf "Vol.2" gibt's eher fun-orientierten, lockeren Punk mit Einschlag von Beat bis Country. Als einzig deutsche Band schlagen sich die SUMPFPÄPSTE übrigens nicht schlecht im Rennen. Würde ich als "nett" bezeichnen, ohne daß eine Band tiefer Eindruck bei mir hinterlassen hat. Anders auf "Vol.3", denn das ist einer der interessantesten Tape-sampler, die ich seit langem gehört habe! Hier böhrt es von vorne bis hinten mächtig los! Und all das sind neue Talente. Von jeder zweiten Band wünscht man sich 'ne volle LP! Allein BIG MISTAKE sind Kult, "Sorry" der Jahreshit! Aber warum einzelne hervorheben? Achtet demnächst auf Namen wie KRACK, DEAD HORSE, BIG SATAN INC., BASE APES, OFF THE WALL und BLACK INDIAN oder legt euch, um das Gedächtnis zu entlasten, diesen Sampler zu: Core vom Härtesten und Feinsten. (Beide: Dagger Tapes, P.O.Box 380152, E. Hartford Ct. 06118 USA) Martin Bösser

ACHTUNG! NEUE ADRESSE! Das im letzten Heft besprochene KING RAGE-Demo gibt's ab sofort unter neuer Adresse: KING RAGE / c/o STORBE

SDBEcker / Habsburger Str. 44 / 7800 Freiburg
Bei der Gelegenheit: Die GAY CITY ROLLERS Cassette, die echt schweinegut aufgenommen war und auch ansonsten gute Ideen in sich barg sollte hier eigentlich auch besprochen werden. Leider ist das Ding, welches mir völlig ohne Beschriftung, Etikett o.ä. geliefert wurde, verschütt gegangen. Falls ihr noch eine habt dann gleich an Emil schicken, wenn möglich mit Tracklist usw. Moses

MERDE A'LA CARTE "Bon Appetit"-Demo

4 Songs Dercore: Voll aufgedrehte Geschütze und ein goriger Schrei- und Gurgelhans am Mikro. Das ist fließendes, rotziges und intensivstes Geprügel - zum Quadrat getretene BASTARDS. SDB! Wäre da nicht dieser bescheuerte Bandname, dessen pubertäre Analfreude genauso peinlich ist wie das Cover! (Bei Reim P. / Otto-Lindenmeyer-Str.5 / 8900 Augsburg) Martin Bösser

YOU CAN DRIVE I MUST DRINK - Demo

Nein, kein Sampler vom Verkehrsministerium; Der Zungenbrecher ist Name einer Band aus Dortmund, die neben dem kritischen Blick auf das Auto als Killer Nummer Eins (he, aber Pasolini ist zwar beim Verkehr gestorben, aber nicht durch's Auto) echte, solide Rockmusik

macht. Keinen Kommerz-Hampelmann-Rock wie DEPP JONES oder so, sondern richtig frisch mit eigenständigem Gesang. LP ist geplant und soll - kann ich nur begrüßen - noch ein Stück härter werden.

(Ca. 30 Minuten für 7.- plus Porto bei Peter Alpheimer / Langendreerstr.95 / 4600 Dortmund 72) Martin Bösser

THE CROW "Minstrel Man" -Demo

Diese Band aus Hanau bringt den alten VEL-VET UNDERGROUND-Sound im neuen Gewand, eine Mischung aus 60ths und 80er-Wöstenrock. Das Tape ist live eingespielt und (auch spielerisch) von guter Qualität. Allerdings nur etwas für Leute, die auch härteren Gitarrenpop mögen, der ab und zu auch mal ins Schweizerische geht. Ihre erste LP wird im März rauskommen. Demo für 5.- und Porto bei Dirk Schulz / Französische Allee 6, 6450 Hanau. Marin Bösser

SOMETHING HAPPENING - First 5 Song demo

Ein Projekt von Hans(Ex-VERNON WALTERS), Michel und Eelco(UNION MORBIDE), das versucht ein wenig langsamer als die anderen Bands aus diesem Umfeld zu sein. Dennoch bleibt die Musik interessant und die Gitarrenarbeit variantenreich. Nettes Sache zum Zuhören. Dazu kommt noch ein übersichtliches Beiblatt, das den positiven Gesamteindruck abrundet. Hans Engel, Venenlaan 47, 1623 ra Hoorn, Holland Bros!

VEITSTANZ

Nie wieder Deutschland Demo

Die Band kommt aus Haldensleben und liefert genialen durchaus melodischen HC mit Grind / Speed - Einlagen, brüchigen Söhl und deutschen Texten. Sehr schön auch der Slang des Sängers. Erinnert mich teilweise in Aggressivität und Derbheit an die guten alten PAPIER-KRIEG, ja das ist DDR - Tradition. Die 4 Songs rollen kurz die jüngere deutsche Geschichte auf. 2 Weltkrieg - Teilung - Kalter Krieg - Nie wieder Deutschland. Ein dankbares Thema, das in dieser Form wohl noch nicht behandelt wurde. Jens Mittendorf

KHALMO

Normal Attitude Tape

Ziemlich aggressiver Hardcore, dem leider die spielerischen Fähigkeiten fehlen, aber das kann noch kommen, denn die Band scheint sehr jung zu sein. Das Coverstück von AGNOSTIC FRONT's Power ruft bei mir ein leichtes Schmunzeln hervor. Sympathisch. Fini Fabrizio / Via Palermo / 39100 Bolzano. Moses

URGE

It's Better Live Tape

Geniales Tondokument vom 30.6.90 aus dem mittlerweile verstorbenen Juhububhaus in Nieder-Olm. Das ein großer Teil des Tapes allerdings auch durch NONOYESNO belegt ist, das sind doch NONOYESNO sollte doch irgendwo auf der Hölle vermerkt werden. Für 5 DM plus Porto bei Robby Albrecht / Im Kinspad 9 / 6531 Grolsheim. Moses

INSERT COINS

Salemaleikoum Tape

Muskalsch auf einer ähnlichen Entwicklungsstufe wie KHALMO befinden sich INSERT COINS. Krachiger etwas schnellerer Punkrock, mit gut aufgemachtem Textblatt und allem was sonst noch so dazu gehört bei Robert Atzrodt / Lessingstr. 1 / 8423 Abensberg, für 7 DM inklusive Porto erhältlich. Moses

EPILEPTIC ERIC

Techno Zombie Tape

Wieder mal wie die Faust aufs Auge dieser Titel, Epileptic Eric foltert seine Zuhörer mit pseudomäßigen Songs, die von keinem mindesten Instrument als diesem oberblöden Casio beherrscht werden, welches um dem ganzen noch seinen ganz speziellen Reiz zu verleihen mit minimalistischem Können bedient wird. Zündende Titel wie Lydia / I oder SEX MACHINE machen den Stumpsinn der 12 Songs auch nicht erträglicher. Leider verrät uns Eric seine Adresse nicht, dafür droht er allerdings ein weiteres Produkt unter dem Titel "Epileptic Eric And The Drunken Driver Chor" an. Moses

MUSIC TO READ:

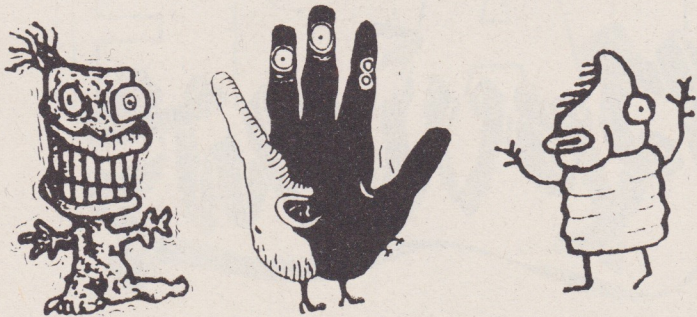
TUBEBREAK

"HARDCORE-FANZINE"
für nur 2.- DM
+ 1.40 Brief-
marken bei:
T.Paul
Auerstr.29
D-2011 Neubeuern
N.Germany



MUDDY BROS PRODUCTIONS
LABEL & MAILORDER
CO TWIEGMANN
LANGENKAMP 6
4971 HÜLLHORST
TEL 05741/8498
W.GERMANY

WE CARE A LOT!



wir **mailorder** - du fan! wir haben reihenweise lp's/cd's, fanzines, satt 7"-singles und einige t-shirts. bei weitem nicht jeden scheiß, eher so spezielles rund um die gitarre, von beinahe-folk bis punk. monatliche mailorderliste gegen rückporto. do it now!

Glitterhouse
RECORDS
Grüner Weg 25 3472 Beverungen
West Germany

ph: 05273 - 4137 • fax: 05273 - 213 29

BULLET LAVOLTA

EVERY HUNGRY RABBIT

b/

SONIC REDUCER

Brandnew. 7"-Single only.

GIMME DANGER

Nearly new. MLP/CD.

Glitterhouse
RECORDS
Grüner Weg 25 3472 Beverungen
West Germany

40 ZAP

SNOOP RECORDS

label and mailorder
am geierberg 17, 3153 lahstedt 1
west germany
phone 0 51 72 / 26 82

exclusive distributor for
victory records from usa.
wholesalers get in contact!

out soon:

THESE BORWICKS

lp SR#005 cd SR#C05
coming in near future:

SR#006 the third 7" from florida's
slap of reality.
SR#007 dozen face ep

also available:

SR#003 7inch boots
tamped concrete ep
SR#004 no fall ep
SR#T01 7inch boots t-shirt
SR#K01 7inch boots hooded sweater

mailorderlist 1dm

Red Rosetten Records informiert

500
Live-Tapes
Hunderterte von Euro+Import
LP's, CD's, 7", 12"
Große Auswahl an T-shirts
Kostenlose Liste
anfordern !!
bei

T-shirtdruck

Label

R.-R.-Records

Buchenring 33

8551 Röttenbach

Tel: 09195/4864 Mo-Do 2 Fr. 2 Sa. 2

Mail order

THE ABS No sleep 'til Schneverdingen

"Fucking drinkin' British Punk-Rock Music" der Ankündigung von BOGGS beim Gig in Dornbirn/Österreich (daher? der Titel) braucht man nicht mehr viel hinzuzufügen. Für 6 DM bei: Blasting Youth Records, Sauerbruch 7, 6700 Ludwigshafen Emil

AGE OF FUSION Demo

Laut Beiblatt "eine gelungene Mischung aus Speed, Doom, und Midtempo und verschiedenen Einflüssen, wie z.B. Klassik oder Funkmusik." Und jetzt die Frage an euch da draußen: "Kann eine solche Mischung 'gelingen'?" Antwort für 10 DM bei: Peter Seitz, Gibitzenhofstr.121, 8500 Nürnberg 70 Emil

JOHNNY CASH SINGLE OF THE MONTH Vietnam in the Sand

Dubioses Machwerk: Tape mit einem Titel, das mit einem höllisch umfangreichen Geschreibsel daherkommt, in dem es um Abo's, die Aktion 'Johnny Cash Single of the Month' und weitere Ungereimtheiten geht. Ich habe es nicht kapiert, das Geschriebene, der Song ist etwas schwülstig Waviges. Nicht sehr lustig bei: WOM, Berger Str.60, 6000 Frankfurt 1 Emil

DRAMA Blinded too long

Alte Led Zep und Sabbath Riffs in freundlichem HC Gewand, das man sich ruhig an- und reinziehen kann. Cover mit allen Texten und guter Sound bei: Jens Neumann, Spielbergstr.27, 6501 Elshelm Emil

FLAG DAY Demo

Vier energische Songs der fünfköpfigen, im Dunkelfeld zwischen Wave und HC tätigen Stilsucher. Comptauch für 6 DM bei: Karl Hoffmann, Kleinschmidtstr.22, 6900 Heidelberg Emil

MUTANT GODS Demo

Wer Songs mit Titeln wie "Sheena is a Grindcrusher" anbietet, der erfreut des Hörers Ohr mit Herumgebrake, (Grunz-)Vocals und flatter Gitarrenarbeit. Sehr kompliziert, sehr schwer. muß man mögen bei: Greg Core, Oberblockland 3, 2800 Bremen 33 Emil

PRANK DEAD EARS Demo

Kleines Schmuckstück trotz etwas dumpfem Sound: HC - YARDBIRDS nach längerem Aufenthalt in Australien, wo sie vermutlich von den VELVET UNDERGROUND bis BAD RELIGION so einiges abgelauscht haben. Projekt des RAPED TEENAGER Peter für 30 Schwed.Kronen ppd. bei: P.Swedenhammar, Konstruktörsrg.74, 58266 Linköping, Schweden Emil

THE PUBLIX Peace, Joy & Eggcake Demo

Schöne C-30 mit zehn gut kommenden Songs, sehr HC, sehr nettes Cover. Für den Übungsraum zu schade! Wer holt sie da raus? Für 7 DM bei: Robert Hartl, Memmingerstr.77, 8500 Nürnberg 60 Emil

PULL MY DAISY Flowers for Ted

Obwohl im Vergleich zu den anderen diesmonatigen Tapes eher rockig als auch nur irgendwie HC oder Punk, ist das Teil ganz unterhaltsam. Die etwas drömeligen Parts zählen zu den bei Tapes verzeihbaren Macken. Für Mutige bei: Calypso Now, Box 3525, CH - 2500 Biel, Schweiz Emil

PUSCORE Naturale

Eigenwilliges Metalgebräu aus Gymnasialsten-Sabbath, Soundgartenarbeit und Hypno(!)se. Nicht schlecht. bei: Erich Bierschock, Sudetenstr.38, 8535 Emskirchen Emil

ROSENHOLZ

"Die schlechteste Band der Welt" (eigene Aussage) kaspert sich durch Disco, Wave und die 10 Jahre zurückliegende Neue Deutsche Welle mit einem Dilettantismus, der von den Vocals bis zu den Drums alles daneben legt, was daneben liegen kann. Texte, Sound und Verpackung okay: wenn sie so weiter machen, sind sie bald zweit schlechteste Band der Welt. Wenn so Leute wie Peschel oder Sack nicht unsympathisch sind, der findet auch an ROSENHOLZ Gefallen. Ihr seid gewarnt für 5 DM bei: Rosenholz, Zedernweg 2, 4970 Bad Oeynhaus Emil

SELFPIITY JESUS Demo

Ex-DIOXIN aus TRIO-City mit etwas klirrend-lärmigem HC: Wah-Wah-Wahnsinn bei: Thomas Rehfeld, Weidenweg 18, 2907 Großenkneten Emil

STÄNDIG ANDERS

Mensch ärgere Dich Lieber Björn! Vielen Dank für das Paket Hochglanzflyer Deiner Band, nein, ZAP ist keine Agentur, wie Du in Deinem Begleitschreiben auf der herausgerissenen Schultheitsseite vermutest, daher können wir mit den Vordrucken der Konzertverträge, in denen Du für einen Auftritt Deiner Band 1300 DM verlangst, auch nicht viel anfangen. 'Gegen Nazis' zu sein ist zwar toll, aber für so viel Geld machen wir es doch lieber selbst. Wenn ich Euch jetzt empfehle 'Geht doch nach Dröben!', dann meine ich damit nicht die Gegend, aus der ihr stammt, sondern vielmehr Amerika: da kann man noch vom Millionär zum Tellerwäscher werden. Dürfte Euch mit dem siffigen Tape nicht schwer fallen. Punk geht anders. bei: Björn Klempa bei Kobb, Beerbergstr.2, O-6000 Suhl Heidersbach Emil

SUBWAY ARTS

Nothing is easy Demo

Auch das zweite vorliegende Tape der Luxemburger um den angeblich jetzt einen Kinnbart tragenden Diff besticht durch schnörkellosen HC der munteren Sorte. Pflicht für Tapemanias und an die anderen die Frage, ob sie weiterhin die zum größten Teil nur auf Cassi erhältlichen Perlen ignorieren können für 5 DM bei: Diff, 93 Rue Pierre Dupong, L-4545 Differdange, Luxemburg Emil

TEMPORA PAX Demo

Bassloses Deutschpunk-Duo mit (nur) leichten HC-Einflüssen und einem meine Lateinkenntnisse stark strapazierenden Bandnamen: soll 'zeitlicher Frieden' heißen, aber irgendwas stimmt da nicht so ganz, oder? Bei der Mücke ist es etwas anders: entwicklungsfähiger Holterdipolter-Punk mit einigen ausbaufähigen Ideen, die förmlich nach 'nem Bass schreien. Sound okay, Tape etwas spartanisch ohne Texte und Tracklisting bei: Alen Simon, Albst.4, 7218 Trossingen Emil

THE UNAPPROACHABLE SLAWHEADS Mean & Moody Demo

Aus den schon wieder vergessenen METALLGE-MUESE (das waren noch Namen!) entstandene Band mit HOSEN-Support Stigma. Rock bis zum Umfallen, bis zu "AC/DC, STATUS QUO und BUTTHOLE SURFERS" (laut Beiblatt) ist der Weg aber noch weit. Für 7 DM bei: Patrick Orth, Oberanger 6, 8000 München 2 Emil

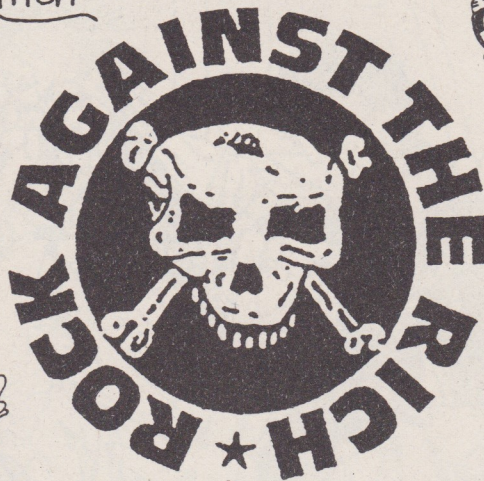
Einige junge Menschen DIE FREIHEIT VOL.2

Internationale Benefit-Compilation für Greenpeace, die man auch uneingeschränkt denjenigen empfehlen kann, die ansonsten mit den Aktionen der Schlauchbootpiraten nicht viel anfangen können. 11 Bands querwelt mit 29 Songs in meist sauberer Tonqualität. Persönliche Faves sind SUMPFPAPSTE, RATS GOT THE RABIES und FLEISCH. für 8,50 DM bei: Dirk Glaser, Josefstr.7, 4410 Warendorf 1 Emil

versch. Interpreten MORE NOISE TAPE COMPI- LATION NO.1

11 Bands mit 15 Titeln (insgesamt, nicht 165 Songs, au Mann, au Frau!) fast sämtlicher hier gewürdigter Varianten des fröhlichen Drauflosdreschens. Okay-ne Quall, genannte Bandbreite und ansteckender Radau treiben das Teil geradezu in die Playlist. für 6,40 DM bei: Folkert Schaper, Am Exerzierplatz 10, 2370 Rendsburg Emil

THE 7inch FAN-ZINE



1 ab 5.12.90.....

für 7,-DM incl.Porto bei Double A oder allen coolen Mail-Ordern.....

incl.7"EP (nix Flexi) mit bislang unveröffentlichten Songs von COLLAPS * FLEXX * CAT O NINE TAILS * RATS GOT THE RABIES * PROBLEM CHILDREN * dazu ca 48 Seiten mit Interviews zu den Bands und was sonst noch in einem Fanzine stehen kann. Alles im 7"Format

MAIL ORDER LISTE anfordern!

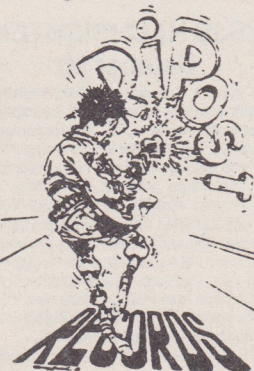
Double A/Steckerstr.11/3000 Hannover 91



SAMPLER
"Why march when you can riot!"
8 frühe Sydney Punk Bands incl.
3 Songs der HARD ONS (auch das noch)



THE INTERNATIONALISTS
"Let's the pressure start" LP
Englische Punk/Ska/Reggae Band
sehr gute Produktion und
gute Texte.....

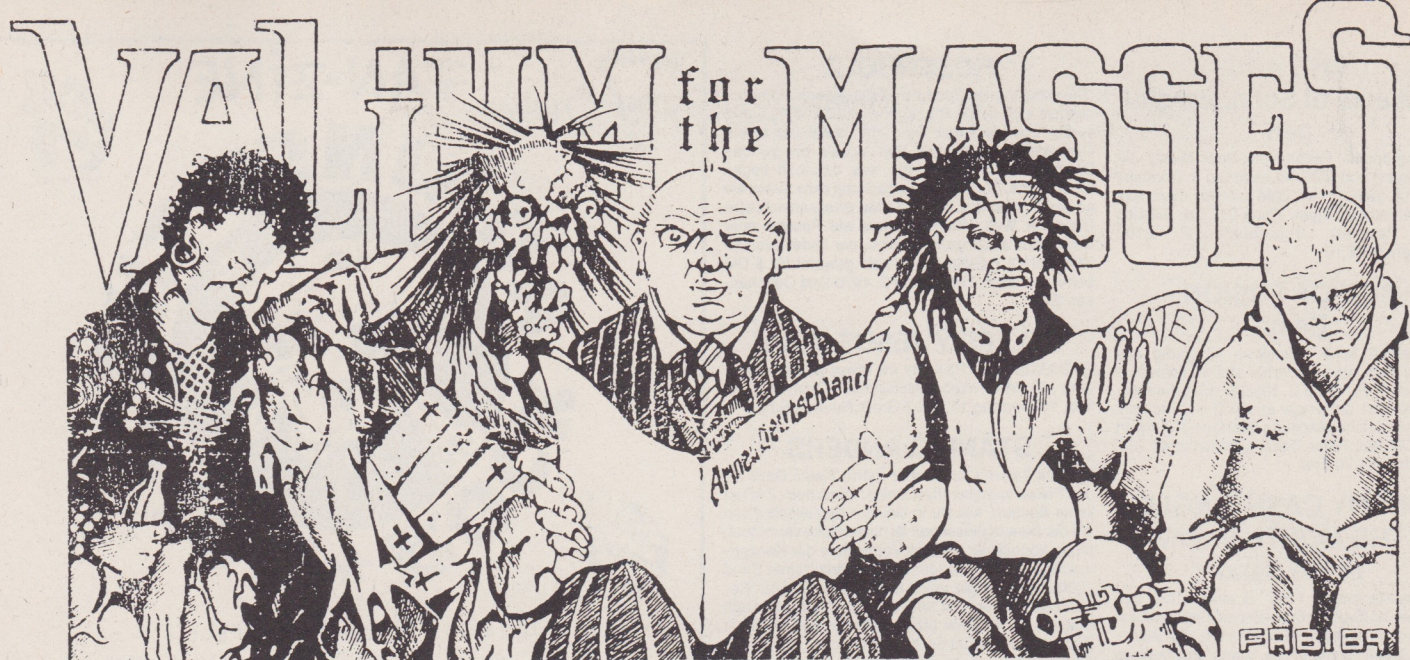


RIPOST RECORDS distributed
by

Tel: 0511/412209

Fax: 0511/233159





LIBERO / FWZ

Ich weiß jetzt nicht wie groß das Interesse an Fußballgeschichte und fachlich (hochstehendem) Niveau im Bereich der einzelnen Artikel einer Zeitschrift ist, die sich eben mit dem Runden Leder auf statistischer Ebene befaßt. Trotzdem will ich euch mal diese beiden Mags (herausgegeben vom IFFHS Verband) näher bringen, sie lohnen sich. Kennengelernt hab ich das Teil anno 1986 in Salzburg und beziehe es seither ständig. Überraschend ist daran, das dieses Blatt eine für deutsche Erzeugnisse nicht für möglich gehaltene Klasse innehat, die auch international ihres gleichen sucht (aber nicht findet, da meilenweit voraus). Primär wird hier die Weltfußballgeschichte und die Deutsche Fußballgeschichte aufgearbeitet. Das ganze in unglaublicher Perfektion und Präzision, mit haufenweisen alten Photos usw. Was in den bisher 18 Ausgaben der Fußballweltzeit-schrift (FWZ) und in den 6 Ausgaben des LIBERO geboten wurde, kann man eigentlich nirgendwo finden. Auch sind die (berechtigten) Attacken gegen die Erzeugnisse der Springer Presse sehr begrüßenswert und auch die Enthüllungen über den DDR Fußball (Libero Spezial, D 1, FWZ A, Libero 1 & 2) sowie den Gesamt-Europäischen Fußball (Libero 6) sind sehr lesenswert. Im Januar zum Beispiel wird mit einer Aufarbeitung aller Länderspiele, die es je gab begonnen, mit allem was man sich nur vorstellen kann. Ein Kaufgrund in jeder Hinsicht und erhältlich bei Dr. Alfredo W. Pöge, Graf-von-Gahlen - Str. 72 / 6200 Wiesbaden (Preis auf Anfrage). "Markus, jetzt II"ge

DER SELBSTBEFRIDIGER # 3

Der Name ist Programm, aber nicht was ihr kleinen Schweinchen schon wieder denkt. Dieses Produkt macht den Eindruck als wenn die beiden Beteiligten einfach nach ihrem Gusto verfahren sind. Klar, macht jedes Zine, aber hier erscheint nichtmal der Eindruck irgendwelcher Sachzwänge. Es werden Comic-Reviews geboten, ein URGE Interview, eine Stellungnahme zum CRR-Lable und der C.W. 7, Antifa-Vorstellung, "Ozon" und "Fleisch", ist spaßig zu lesen, aber dies nicht auf der abgefahrenen Schiene. Und "Mein Tagebuch" ist einfach ein guter Witz. Konzert-Tips klagt man größtenteils beim ZAP und beweist damit Geschmack. Bei Förderung der Übersichtlichkeit eine durchaus interessante Sache für die geplante Fortsetzung. 10 Din A 4 Seiten für 50 Pfennig. Laurel Rütting / Goldstraße 18 / 4811 Oerlinghausen 2. Sven Gonzo

MILLERNTOR ROAR # 10

Standardmäßig gut. Sehr schön, wie hier kontinuierlich gute Arbeit geleistet wird. Neben den üblichen Auswärtsfahrtberichten (Karlsruhe, Düsseldorf), einem Interview mit Herbert Liedtke, den üblichen Tabellen wieder eine "International" Teil über den Fußball in der Sowjetunion, politisch höchstaktuelle Stellungnahmen zu der laufenden Diffamierung der Hafenstraße und dem Drogenproblem in St. Pauli. Am Rand bekommt man noch mit, das das Dummbackenproblem in den Reihen der FC St. Pauli Fans immer noch nicht gelöst ist, sich wohl

auch nie lösen wird und das die Amateure des FC in der Gunst der Redaktionsmitglieder die erste Mannschaft langsam aber sicher überholen. Ärgerlich, daß im ROAR nur von "Faschisten" die Rede ist und auch hier auf das "Innen" wie in vielen anderen Blättern, die sich ansonsten für die Gleichberechtigung einsetzen verzichtet wird. 24 A 4 Seiten für 50 Pfennig plus 1,40 DM Porto. Millerntor Roar / Beim Grünen Jäger 1 / 2000 Hamburg 36. Moses

54 - 46 PRESSURE DROP / BIG 3 Split Zine

Ultradickes, sehr informatives Skin-Ska-Zine. Ausführliche Berichte auch über Reggae, Punk und Oil, namentlich zu erwähnen wären TOOTS & THE MAYTALS, THE BRACES, EL BOSSO & DIE PING PONGS, JOHNNY REGGAE, dazu die üblichen News, Reviews und was sonst noch zu einem guten Heft gehört. Am interessantesten mit Abstand der Bericht über das geschichtsträchtige Konzert der 4 SKINS und anderer am 3. Juli 81 in South-hall, der in einem der schwersten Riots des heißen Sommers 81 mündete. 500 Exemplare der Auflage enthalten die zweite Ausgabe der schottischen "Skinhead Times" vom Sommer 1990. Etwas deplaziert wirkt das ENDSTUFE Geselle im sehr großzügig gelayouteten BIG 3 Teil dieses Heftes. 64 A 4 Seiten für 4 DM plus Porto bei 54 - 56 PRESSURE DROP / PLK NR. 024735 B / 4200 Oberhausen 1. BIG 3 aus Berlin soll mit dieser Ausgabe sein Erscheinen einstellen, da die Chefredakteurin nach Belgien auswandert. Moses

VSJS NACHRICHTEN Oktober 90

Der VSJS (Verband der Saarländischen Jugendzentren) scheint trotz beständiger Unkenrufe immer noch zu funktionieren, jedenfalls liegt mir hier ein 32 seitiges Infoheft vor, das den Eindruck von vielschichtigen Aktivitäten erweckt. Der größte Teil des Platzes wird für einen ausführlichen Bericht über die Lage im Asylheim Lebach und den steigenden Rassismus gegenüber Zigeunern verwandt, daneben Neuigkeiten aus den einzelnen Jugendzentren und Bericht von 'ner Portugallreise des VSJS. Gibt's kostenlos, wegen dem Zigeunerartikel auch überregional interessant. VSJS / Mainzerstr. 35 / 6600 Saarbrücken Moses

Liebe Gemeinde, an dieser Stelle sollten nun eigentlich noch viele viele andere Fanzines besprochen sein, aber dank ein technischen Panne in der Sendezentrale ist es damit leider essig. Ich hoffe ihr könnt das verkraften und bis zur nächsten Nummer, die wie an anderer Stelle bereits angekündigt wahrscheinlich noch vor Weihnachten erscheint überleben.

A WONDERFUL A WONDERFUL A WONDERFUL PLANET PLANET PLANET

THE FREEZE...	"Guilty face + 3 Ep" 10"	...white wax...	14,-
TERMINUS...	"Going nowhere fast" Lp	...super Pladde...	14,-
UGLY FOOD...	"Seneca boulevard"	...neue Langrille att Lübeck.	14,-
THE OFFSPRING...	"Same" Lp	...ähneln den alten T.S.O.L....	15,-
KINA...	"Se ho vinto se ho perso" Lp	...Ihre neuste...	14,-
SPERMHIDS...	"Common thread" Lp	...nun endlich da...	14,-
MYEDEN DIES...	"Same" Ep	...Mgladbach-sound alla EA 80...	5,-
ART OF TIN TOYS...	"Walfänger"...	Torfröckpunk aus dth...Ep...	6,-
VERBAL ASSAULT...	"Your choice live series" Lp		14,-
+++++sowie Livetapes...T-Shirts...Zines.....andere			
Kassis.....Einzelstücke.....Second-Hand.....+++++			
Die neue komplette Liste ist nun tatsächlich raus.!.Für ne Marke bei			

RALF POGGENSEE...AHORNALLEE 18....2114 HOLLNSTEDT.....

bitch magnet

BRANDNEW: **BEN HUR LP/CD**
(Produced by Albini)

VALMEAD 12"
(Three unreleased tracks)

RERELEASED: **UMBER LP/CD**
(Remastered. First time on CD)
STAR BOOTY MLP
(Debut. Produced by Albini)

ON TOUR: 3.12. Hamburg - Markthalle • 4.12. Kassel - Spot • 5.12. Berlin - Ecstasy • 6.12. Dortmund - FZW • 7.12. Enger - Forum • 8.12. Bremen - Circus Musikus • 9.12. Frankfurt - Negativ • 11.12. Köln - Rose Club • 12.12. Nürnberg - Trust • 13.12. Karlsruhe - Katakomba • 14.12. Gammelsdorf - Circus • 15.12. Waiblingen - Villa Roller • 22.12. Ravensburg - Jugendhaus

Grüner Weg 25 3417 Beverungen
West Germany
Glashouse RECORDS



OLSEN BANDE

same 7"

Der Name der Band mag täuschen, aber diese Schallplatte ist flotter Hardcore aus dem sonst so punkigen Neustadt. Ein guter Anschluß an das zweite Demo-Tape, was mir auch schon ganz gut gefallen hat. Die Lyrics und die Musik gehen okay, nur beim Gesang merkt man allzu sehr, daß es sich um eine deutsche Band handelt. Pflückerweise ist auch einer der 4 Songs in deutsch abgefaßt. Das Beiblatt ist gut leserlich und die Coverzeichnung fügt sich in das positive Gesamtbild ein. Fünf Eier muß man berrappen, wenn man dieses Produkt von SCHLAWINER RECORDS c/o Horst Barthel, Riepestr. 17, 3000 Hannover 81 haben will.

Brosi

HÄWI MÄDELS

Gwenhyfar / Wasted Dreams 7"

Oh Frau, is dieses Dingen herrlich (verdammte, da ist dieses Wort ja schon wieder, aber es trifft einfach zu!). Tierisch saftige Produktion, fette Gitarren und knackiger Schlagzeugsound. Für die Leute, die das Demo haben, reicht dies allerdings, da ich mir ziemlich sicher bin, daß die drei (als mega-kurzer Bonus Track ist das ultragründende (für Häwi Mädels jedenfalls) "HC per Michelle" enthalten.) Songs von ihm übernommen worden sind. Tolles Cover mit unheimlich witzigen, toll nachgemalten Foto von den dreien auf der Rückseite. Das Ding gibt's übrigens nicht mehr! Über eine Nachpressung wird aber bereits diskutiert, weil auch eine LP in Aussicht steht. Hoffentlich kommt die bald! Ill Leute, dieser Song ist herrlich... (nicht schon wieder!) Versucht doch mal bei Vertrieben das Ding noch irgendwie aufzutreiben! I Green Vinyl!

Jelly Records

Hannemann Rollins

V/A

11 Ways To Get Out

11 verschiedene Bands aus Hoorn und Umgebung geben hier eine Kostprobe ihres Könnens. Daß das nicht alles absolute Hits sein können dürfte klar sein, aber dennoch ist diese Scheibe wert gehört zu werden. Die stilistisch weite Fächerung bietet gute Abwechslung. Alles in allem erinnert mich Hoorn ein wenig an Washington D.C., da auch diese Bands Inzucht betreiben. Coverart und Beihet sind wie bei jeder LMOOR-Produktion wieder gut gelungen. Reinhören!

LMOOR, Venenlaan 47, 1623 ra Hoorn, Holland Brosi

GO AHEAD

...When Money Talks And Bullshit Walks

Wenn Kiel sonst auch ein wenig öde ist und das Volk nur zur Kieker Woche beginnt zu leben, ist diese Scheibe hier ein Beweis, daß es unter der spießbürgerlichen Oberfläche der Stadt brodelt. GO AHEAD mauern sich mit diesem Release zu einer der wichtigsten deutschen Hardcorebands. Gute Hooks in den Instrumentalparts und die Refrains einiger Songs laden zum Mitgröhlen ein. Eh Mann diese Burschen brauchen den Vergleich mit irgendwelchen amerikanischen Bands nicht scheuen. Unserem unverkäuflichen, ungeprüften Muster liegt natürlich kein Textblatt bei, darum fällt hier ein Kommentar aus. Das Cover ist okay, wirkt aber nicht gerade sehr GO AHEAD-mäßig, wer hat denn da seine Finger im Spiel gehabt??? Gute LP, sollte man sich als Freund progressiven Hardcores zulegen.

Weird System

Brosi

MARILYN'S ARMY

Golden Paradise -LP

Diese deutsche Drei-Mann-Band liefert simplen Independent-Pop, bei dem mir zwei Namen durch den Kopf jagen, die mir graue Haare machen: BILLY BRAGG und THE CURE. Wer will denn von diesen Heulbojen noch 1990 einen Abklatsch (oder soll ich freundlicher sagen: Abglanz?) hören? Fairerweise sei gesagt, daß ein paar Stücke doch etwas besser sind als genannte Vorbilder, etwa das folkige "On a fair beauty day" und "The Sinner" mit schrägen, JOHN CALE-artigen Geigenangriffen. Ansonsten: Nadelstreifen- und Rasierwasser-Musik. (HotCon-Rec. / Semaphore) Martin Büsser

SLAPSHOT

SUDDEN DEATH OVERTIME



SLAPSHOT

SUDDEN DEATH OVERTIME LP

Sie sind back II... und besser als je zuvor. Es sei denn du gehörst zu denen, die unverständlicherweise die erste LP besser fanden als die zweite, solche Zeitgenossen sollen Gerüchten zufolge drei oder vier auf dem europäischen Kontinent rumkriechen und können den ersten Satz nicht nachvollziehen. Die dritte Langrille ist der Höhepunkt im bisherigen Schaffen der Bostoner Originale, in jeder Beziehung. Im Hintergrund höre ich schon wieder die ersten "Nazis Raus!" Chöre anschwellen aber dazu kann ich nur sagen "Schnauze, sonst kommt der böse Choke und versohlt euch mit seinem Eishockeyschläger Arsch". SLAPSHOT sind genauso wenig "Nazis" wie Herbert Wehner oder Heidi Kabel. Der Begriff "Nazi" greift schon lange nicht mehr, auch wenn uns die Vereinigung mit den Ostpocken auf manchen Gebläten in die 50er Jahre zurückgeworfen hat, und es etliche junge Leute nicht lassen können jedes ihrer Kleidungsstücke, bis runter zur Unterhose mit den modischen "Nazis Raus" Aufnahmen zu verzieren. Wer sich über Songs wie "Punk's Dead, You're Next" aufregt, bei dem handelt es sich genau um solche eine Witzfigur gegen die dieser Song gerichtet ist. Wirklich Punks werden das Stück mit einem Lächeln belohnen. Wer "Transmission" als einen Angriff gegen AIDS infizierte deutet sollte seinen Geisteszustand gründlich durchchecken lassen. Die Lyrics sind diesmal wirklich einwandfrei, sauber, zu sauber, fast schon sozialdemokratisch wie "Nation Of Hate". Immer noch gegen Drogenkonsum, wobei richtig derbe Gewalt Songs wie "In Your Face" oder "No Guts No Glory" vom letzten Reißer leider fehlen. Aber genug geschwafelt, bleibt die Musik zu erwähnen. HAMMER III Total dichter schnörkelloser midtempo Power Street Hate Core, und das Hate sollte bei dieser Band unterstrichen werden, den Haß und Gewalt sind zentrale Themen, die textlichen Aussagen werden stimmungsmäßig perfekt rüber gebracht. Irgendjemand hat mal behauptet SLAPSHOT machen Oi - HC, völliger Schwachsinn! SLAPSHOT haben ihren eigenständigen Sound kreiert sind höchstens, wenn ein Vergleich schon sein muß, die AC/DC des HC, nur das Sänger Choke weniger trinkt als good old Bon und die Texte in eine "etwas" andere Richtung gehen. Warum die unsäglichen "Jefferson Airplane" gecover wurden könnt ihr im nächsten ZAP nachlesen, nur soviele: Die SLAPSHOT Version von "White Rabbit" ist noch um einiges besser als die schon geniale DAMNED Version und läßt das Original sowieso weit hinter sich. Das Intro zu "What's At Stake" volle Kanne anhören und schließlich zum Resümee kommen: Ein echter Knochenbrecher. TAANG RECORDS Moses

MOTO

This Corpse Is A Warning - LP

Nette Platte, voll von kurzen Rock'n Roll-Krachern. Gib den BEACH BOYS ein paar verstimmte Gitarren und flöße dem Sänger vorher ein paar Tequila ein, dann hast du dieses Ergebnis. Ein angenehmer Early-60ths-Garage-Aufguß und dazu noch

eine böse Attacke auf alle High Fidelity (gibt's auch als CD, hähä). Am ehesten mit den HEADCOATS oder MILKSHAKES zu vergleichen, also Shake'n Roll auf die Grundakkorde beschränkt. Bloß das Cover ist der Ekell! Könnte man eher für schmierigen Spülwasser-Pop halten... nicht irritieren lassen! (Resonance / Semaphore) Martin Büsser

ALABAMA KIDS

Smell (My Heart Burning) - 7"

Da haben wir das Bindeglied zwischen melancholischem Wüstenrock a la THIN WHITE ROPE und kräftigem Fuzz. Schwer magisch und traurig stauben Akustik-Gitarren und in sich versunkener Gesang dahin, laut und aggressiv wird es immer nur für einen kurzen Augenblick. Traurige Amerikaner, die beweisen, daß man nicht unbedingt Blues spielen muß, um den Blues rüberzubringen. (Scheiner / Semaphore) Martin Büsser

THE QUEERS Grew Up -LP

THE AMERICAN RUSE Death By The Gun - LP

THE AMERICAN RUSE Hard Junk Meat -LP

Punkrock stagniert hier. Wäre das "Grew Up" der QUEERS wörtlich gemeint, würden die Jungs aus Cambridge wohl kaum noch mit diesen alten Party-Schoten ankommen. Irgendwo zwischen den PISTOLS und RAMONES, aber langweiliger. Die zwei Surf-Instrumentals sind noch am angenehmsten, weil hier nicht so viel Klischees strapaziert werden können. Ähnliches gilt für die beiden LPs der AMERICAN RUSE ("Death By..." ist von '89) - beide Platten sind eigentlich nicht schlecht, liefern melodischen Punk, nur - es fehlt völlig an Wiedererkennungswert. Ohne Hits und Kanten wird auch die härteste Musik ziemlich ermüdend. Ihre Texte dürften allerdings ordentlich zur Sache gehen, was ich leider nicht nachprüfen kann... Textblätter fehlen. (alle: Shakin' Street) Martin Büsser

RAUSCH

The Ind(a) Collection 6-Single Täschchen

Alle Welt redet von der Verpackungsflut, man sucht Auswege. RAUSCH gehen den umgekehrten Weg, man verpackt eine LP in sechs Singles mit je einem farbenfrohen Farbcover. Alle sechs sind in einem ausklappbaren Plastiktäschchen angeordnet, so daß man bei ausgeklappten Zustand von oben nach unten R*A*U*S*C*H lesen kann. Sieht gut aus, ist aber umweltpolitisch nicht zu befürworten... Zur Musik: es ist tatsächlich eine Indl-Collection. Es werden hier stilistische Merkmale benutzt, die diese Aussage unterstützen. Bei Buchstabe "A" ist ein Beatles-Cover und bei Buchstabe "S" sind zwei Lou Reed-Cover zu finden (Heroin/Rock'n Roll). Dieses Ding ist natürlich limitiert auf Vertigo erschienen. Status Quo hatte übrigens das gleiche Label bei diversen Veröffentlichungen... Phonogram Brosi

JUGGLING JUGULARS

3-Song EP

Nicht das typische Finnengeboize, sondern vielmehr normaler Punkrock, der mich nicht unbedingt vom Hocker haut. Die B-Seite ist langsamer und versucht mit Reggaeinflüssen zu kokettieren. Gäh, in diesem Fall, da die Texte schlechthin abgedroschen sind. Das Coverartwork bestätigt den Gesamteindruck der Langeweile, die beim Hören aufkommt. Die Bandphotos aus dem Übungsraum setzen der Einfallslosigkeit dann die Krone auf. Man hätte sich auf zwei Livephotos auf dem Beiblatt beschränken können.

JJ c/o Peku Mikkilä, Rahkatrö 1, 62100 Lapua, Finland Brosi

FREDS FREUNDE LP

AVERELLS 7"

GUZ In der illegalen bar - 7"

Drei Bands auf dem Schweizer Gkt-Label, das sich wohl auf 'ne Art von Musik spezialisiert hat, die am besten als Post-NDW zu beschreiben ist. FREDS FREUNDE sind so spröde und einfältig, daß man sie fast schon wieder gerne haben muß. Ihr Englisch ist erbärmlich, das Schlagzeug so ufta-mäßig, die Produktion so low-budget, daß sogar die erste TRIO aufwendiger erscheint. Statt TRIO-Genialität geht das ganze aber eher in Richtung Gitarrenpop.

Das gilt auch für die AVERELLS. Ein Song ist DANIEL JOHNSTON gewidmet, von dem sie sich allerdings 'ne Stange abschneiden könnten. Jingle Jangle zum Sonderangebot. GUZ scheint ein Ein-Mann-Projekt zu sein und ist die schönste, weil intimste GfK-Scheibe. Neben einem warmen Instrumental, das nach Feierabend riecht und nach zerknautschten Betten, gibt es trockenen Deutsch-Wave mit guten Texten. "Denn wir schämen uns für diese Welt und es tut uns leid, daß wir hier wohnen." So drohlig textete man bei uns auch schon mal vor 10 Jahren. (alle: TOM-Produkt, Postfach 5743, 5600 Lenzburg, Schweiz) Martin Büsser

LUSH

"Sweetness And Light - 12"

Das ist Pop! Das schillert wie Forellenhaut im Abendrot. Frauen- gesang, zart wie auf Engelsfüßlein dahingehaucht und Gitarren so leicht wie Schneefall. Ein Strudel von zerbrechlicher Schönheit. --- Wenn ihr meint, ich wollte euch verarschen: NEINI! Denn, wenn schon Pop, dann bitte so, richtig träumerisch und soft. Wesentlich besser als alles, was Leute wie SMITHS angerichtet haben! Sic.

(4 AD / Rough Trade) Martin Büsser

LAUGHING HYENAS

Life Of Crime - LP

Der Gesang kommt noch brachialer und wütender als KILLDOZER - diese Platte vermittelt Druck, den Druck von irgendwelchen verlassen, staubigen Straßen, tätowierten Menschen und Kneipen, die nach Whiskey und Schweiß stinken. Aber natürlich hört man in solchen Kneipen andere Musik; was ich schreibe, ist rein allegorisch gemeint. Ich mag diesen Gesang, diese Grenze kurz vorm Erbrechen. Was mich aber enttäuscht hat, ist, daß die Instrumente hier zu schnell schlappmachen. Anstatt das Geschrei in einen Wall of Sound einzukleiden (wie die BASTARDS das so schön drauf haben), rudeln sie hier fast gelangweilt vor sich hin. Und das mächtige, selbstquälerische Organ wirkt irgendwie verloren im lahmen Gitarrenbrei. Trotzdem sick, die LP und wer die Daumen gedrückt hat, daß Adelheid Streidel freigesprochen wird, der gehört zwingend zum Käuferkreis! (Touch & Go, EFA) Martin Büsser

SYSTEMATIC MARSMURDERS

Nachgebur - 7"

Infantiles Gegore und ein Haufen übles Wehgeschrei und Gegergel zu Instrumenten, die irgendwie nicht checken, wie man den Speedcore zu spielen hat. Ein Ding, so übel und mißraten, daß ich es nur als Verarschung verstehen kann. Als LP wäre so etwas unerträglich, doch für 'ne 7" lasse ich den Witz durchgehen. (Shithouse) Martin Büsser

SANITY ASSASSINS

Gingerbread Nightmare - 7"

Das ist mit Abstand die feinste 7" des Monats für mich! Die Amis bezeichnen ihre Musik selber als Psych-Core, was den Nerv ganz gut trifft. Völlig nervös flackernde Gitarren hauen die ollen 60ths-Riffs zu Brei ... Im Gegensatz zu Bands wie DINOSAUR werden hier die alten Sounds eben weder imitiert noch verschärft, sondern zerhackt. Und tatsächlich hat der Sänger die Fähigkeit, über diesen Brei an Geflüre relativ geläutert und melodisch rüberzukommen. Eine Band, die man im Auge behalten muß. (Tombstone-Rec.) Martin Büsser

GOD

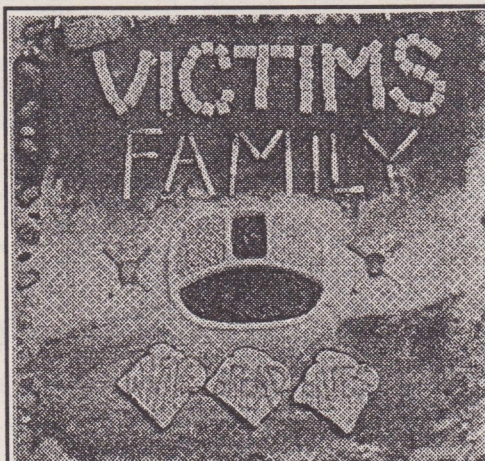
My Pal - 12"

Ist die Anschaffung wert, auch wenn die A-Seite wie eine faule Widmung an SUB POP klingt, die über den Status einer Widmung auch nicht hinausgeht. Die B-Seite bedankt sich da allerdings beim Käufer und GOD-Freund mit drei heftigen Streetrock-Knallern, live und derb, aber viel zu kurz. Und ich fühle mich mal wieder in der These bestätigt, daß man A-Seiten so wenig trauen darf wie einer Braut vor der Hochzeit. (Bauernkalender, S. 346). (Shakin' Street) Martin Büsser

Und da war noch:

Ein Haufen neue Singles auf Shakin' Street, die beweisen, daß dieses englische Label mehr mittelmäßigen Dönnwasser-Punk veröffentlicht, als ihm vielleicht guttun wird. Die "Grammar Of Misery"-12" von den BARRACUDAS ist so ein Ding, bei dem man sich fragt, warum die Jungs nicht gleich Gitarrenpop spielen, wenn es zu Power nicht reicht. Etwas besser ist da schon die 7" der TWO SAINTS "Tequila 213" / Shakin' Street - allerdings: MC 5 und kein Ende. Also: Gasoline-Rock für Motorrad-Freunde. Auch typisch für Shakin' Street: irgendwie geniale Bands, die um etwa 5 Jahre zu spät kommen. Dazu gehört USE mit der "And Then? - 7", derber, klassischer Street-Punk, schön abgedreht und verzerrt. Also, wer ein paar Groschen über hat ... trotzdem: steinhalt. PURR's "Heartburn & Heartbreak"-LP (Madagascar / Kik-Rec.) ist die neue Band eines Ex-CASSANDRA COMPLEX-Members. Nur, daß hier nicht ganz die Körperverletzung wie von C.C. geliefert wird (wahrscheinlich ist er auch deshalb ausgestiegen): neben furchtbaren Elektrostücken ist die Platte ganz ideenreich ... Avantgarde unter Einfluß von TOM WAITES bis zu den RESIDENTS.

Ganz aggressiv werde ich allerdings bei F.M. EINHEIT's "Frühlingserwachen"-12" (Rough Trade). Mit dieser Maxi versucht sich die rNEUBAUTEN/ABWÄRTS-Kriechling in Sachen Hochkultur (komponiert für das gleichnamige Theaterstück von Frank Wedekind). Aber, was heißt schon komponiert?! Disco-Müll mit ein paar Geräuschen unterlegt. Zur Freude von diversen Kulturfunktionären, die ja nur darauf warten, Underground für sich vereinnahmen zu können und damit zu entschärfen. Wenig Gefallen auch bei LSP und ihrer "Who's been knocking at the door"-LP (Psycho Safari). Diese Band aus Ingelheim läßt kein Rock-Klischee ungenutzt, benutzt ein schönes Klappcover, um Ah-



VICTIMS FAMILY

White Bread Blues

Eine Platte für zuhause und bestuhnte Hallen, nichts für Pogo-freunde. Die beachtliche Auseinandersetzung von Strophe / Break / Solo / Break usw. rauscht in einer Höllengeschwindigkeit an dir vorbei. Anders als bei den, in ihrem Zusammenhang häufig erwähnten NO MEANS NO. (deren Drummer John Wright mitproduzierte) sparen. VICTIMS FAMILY jeden Raum ein, der nicht mit noch einem Break, Solo oder Rhythmuswechsel zu füllen wäre - wenn das nicht mehr geht, ist das Stück zuende. Der filligrane Overkill. Speed - Funk - Core für Kopf - Hörer. E. Wasser

nungslose zu kadem: Wer ein Stück wie das hessische "Dose-bier" gehört hat, wird SCHLIESSMUSKEL den Literatur-Nobelpreis vergeben wollen und nicht nur das!

BITCH MAGNET

"Ben Hur" - LP

Mit dieser LP haben sie vorerst ihren Höhepunkt erreicht - sie verhält sich zum Erstling wie der "Faust" zu "Werther", also Reife, Klassik, Lorbeerkränze. Der ultralange Auftakter fesselt da schon durch seine schweren Höllenparts, wie sie zuvor nur eine gewisse Instrumental-Band namens GORE erreicht hatte. Auch ansonsten ist diese LP mehr psychodelisches Spiel mit den Effekten, die extrem laut und extrem leise nebeneinander ergeben, eine Platte voll von endlosen Steigerungen, die dadurch befriedigen, daß sie niemals zum Höhepunkt kommen. Kracher gibt's natürlich auch, aber - auch wenn ich jetzt Fänge krieg' - gerade ein Stück wie "Ducks And Drakes" macht BITCH MAGNET zu den PINK FLOYD des Underground. Und ich meine jetzt nicht jene PINK FLOYD, die alle kennen und die der Manta-Fahrer in seiner Karre dröhnen läßt, sondern eine seltsame Psych-Band, zu der 1967 einmal ein Herr Syd Barrett gehörte. Anders gesagt: BITCH MAGNET sind eine Band ohne Grenzen und Schranken geworden, klar und hart gerade dort, wo sie am meisten aussparen. Genius is watching you. (Glitterhouse) Martin Büsser

HARMONY AS ONE

No Elite 12"

Sauber, sauber, sauber, was die drei Jungs aus Tollesbury, GB, hier präsentieren. Ein deutlich Straight Ahead - geprägter Sound (steht ja auch schon auf dem T-Shirt des Bass-Schweinchens, das aber bei den Aufnahmen noch gar nicht mitspielte) wird bereichert von "gruffy vocals", wie man das von englischen Bands anderer Spielarten gewöhnt ist, und einigen INFEST Elementen. Besonderheiten unter den 14 Songs sind ein Semi-Instrumental mit Sampling - "Vocals", zwie Bruchsekunden - Stücke und zwei Coverversionen (soweit ich das durchchecken konnte). Neben "Spirit Of Youth" vom Haupteinfluß wird noch "Ready To Fight" dargeboten, was zwar alles nicht sonderlich originell ist, aber nett. Die Coverartwork entschließt sich aber meinem Verständnis. Vonre ein "harter" X-Träger und hinten ein schattiges Glatzenpärchen mit versteinerter Mine. Vielleicht soll letzteres etwas mit Ausgewogenheit zu tun haben, jedenfalls ist das Ying-Yang Zeichen als Logo für diese Antwort auf den Postl-Thron der Nicht-Mehr-Insel tätig. Fragt sich nur noch, was sie zu sagen haben. Texte fehlen nämlich. Aber "I'm Learning" und die Jungs hier "Blow Your Brain Out". CONSCIOUS EFFORT, 231 Portobello Rd, London W.11 1LT, England Sven Gonzo

SHOCKING TRUTH

Acquaintance 7"

Workshed Veröffentlichung Nummer 4, aber vergiß am besten den Rest, willst du dir ein Bild von dieser Platte machen, halt, ein klitzekleines Quentchen von rockigen Feeling der Voicebox darf erhalten bleiben. S.T. (ach, welch originelle Abkürzung) sind eine echte Rock-Gore-Band. S.T. haben Mut zur Melodie. S.T. bringen natürlich auch die neuerdings obligatorisch Funky-Baselines, aber halt nur extrem perfer. S.T. liefern uns einige sehr gute Texte, was in diesem Kontext etwa bedeutet, daß sie die Dinge in einem real existierenden Bild zeigen und sich nicht an Allgemeinplätzen aufhalten. Die Stimme von Ron Martinez (Ex-FINAL CONFLICT) ist eindringlich aber nicht penetrant und soundbestimmend. Die Arbeit der beiden Gitarristen ist keineswegs zu verachten. Irgendwie erscheint dies heil als die zeitgenössische Mixtur aus der R.T.B. 7" und der ersten JINGO-Platte.

Abgeschreckt? Dann ist mein Ziel hiermit leider verfehlt.... Sven Gonzo

BATES

Shake LP

Alle Achtung, was die BATES hier an Ohrwürmern auffahren ist beachtlich. Perfekter melodischer Punkrock irgendwo zwischen DESTINATION ZERO, TARGETS, DROWNING ROSES. Noch 'ne Klasse besser als die schon überdurchschnittliche erste LP. Black Fantasy Records Moses

22 Pistepirko

Bare Bone Nest LP

Die trashigen Brüder der VIOLENT FEMMES mit dem noch knarzigern Sänger kommen ausgerechnet aus den Wäldern Finnlands. Das Trio spielt reduzierten schrabbelligen Rock'n'Roll / Blues und überrascht mit Irren Schlager-Refrains. "Don't Play Cello". Merkwürdige Schwermut in einer nicht-konservativen Umsetzung der Einflüsse (STOOGES, LINK WRAY, IGGY POP), von sicher nicht unsympathischen Menschen. Sonet Records ?

FACE VALUE

Coming Of Age 7"

Cleveland Hardcore. Nicht nur dieser Schriftzug erinnert uns an die legendäre INTEGRITY 7". Auch der aggressive SE / HC - Stil mit verstärkten Metaleinflüssen (in "What it Meant" knallt man uns eine verdammte gute Solo Einlage um die Ohren) läßt uns schwelgen. Von der Stilbildenden Rhythmus-Sektion wird allerdings ein trashigere Kante aufgeföhren (Hör ich da ein Double-Bassprint), so das es nach meinem persönlichen Gusto das beste Erzeugnis der One Life-Crew ist. Bestätigt wird dieser Eindruck noch durch die leicht "desillusioniert aber nicht verzagen" angehauchten Texte, die soweit von Klischee-mäßigem Hardlinertum entfernt sind, wie Sean Vegan Reich von Intelligenz. Somit: Nur zu empfehlen. Conversion / 26862 Trabuco Rd. / Suite E - 143 / Mission Viejo / CA 92691 / USA. Sven Gonzo

FLAG OF DEMOCRACY

Down With People

Das Cover an sich kann man für sich stehen lassen, sagt verdammte viel über die Musik der wahnsinnigen FOD Kreaturen aus: Irre koloriert, verrückte Zusammenhänge, aber kein sinnloser Blödsinn sondern durchdachter Witz mit teilweise ernstem Hintergrund. Etwas verspielter, experimentierfreudiger als die ersten beiden LP's, aber immer noch straightiger intelligenter Geradeaus HC mit hervorragendem Sänger. BITZCORE / Reeperbahn 63 / 2000 Hamburg 36. Moses

FUEL

Take Effect 7"

As Fugazi As It Gets Print Okay. Der Vergleich muß einfach kommen, aber da ist echt mehr dahinter. Beispielsweise bemerkbar ist der fehlende Hang zur Weierlichkeit, dem so manche Emo-Bands verfallen (selbst die "trotz allem" hochgeschätzten FUG...), tja und mit den Texten kann man richtig viel anfangen, nicht so bei vielen "in sich gehend" klingenden Bands (auch jene seltsamen FUG...). steckt irgendwie ein mitreißendes Feeling drin, da halt nur die Powerstellen von Bands wie FUG... integriert werden. IAN MC K. hat sicherlich noch das bessere Organ, aber Guy P. seh ich schon überrundet... nun, laßt uns über Fuel reden, eine Band, die keine Vergleiche scheuen braucht, aber verdammt. Mit ihrer Musik legen sie es einfach darauf an. Setzen sich sympathisch großspurig selber eine Hymne vor und wechseln das meiner Ansicht nach eigentlich mit "Take Effect", dem Song der süchtig machen kann (Huch, das bedeutet Vorsicht!). Vergeßt am besten Alles, was hier steht, kauft die Platte und werdet glücklich damit, schon die Aufmachung ist einfach nur schön. Drei Fotos geprägt von morbider Herzlichkeit. Lookout Sven Gonzo

HDQ

Soulfinder LP

Eine Super-Langspielplatte, die so schnell meinen Teller nicht verläßt. Sie schlägt voll in die Kerbe der vorangegangenen Veröffentlichungen, die ebenfalls durch melodischen HC gekennzeichnet waren. Der ewige Vergleich zu DAG NASTY ist zwar leidig, aber dennoch angebracht. Durch produktionstechnische Spielereien wird dem ohnehin guten Sound noch eine Extraportion an Fülle verliehen. Die Texte haben einen gewissen belehrenden Touch ohne jedoch mit dem Zeigelfinger zu schütteln. Das Beiblatt, sowie das komplette Layout der Scheibe beweisen die Mühe, die man sich gemacht um diese LP entstehen zu lassen. Das Backcover birgt spezielle Reize, die dem Betrachter ein unverhohlenes Grinsen über das Gesicht huschen läßt. Sollte man auf jeden Fall mal reinköhen, wenn nicht sogar kaufen. Blasting Youth Records, Sauerbruchstr. 7, 6700 Ludwigshafen Brosi

DEHUMANIZERS

Go Hollywood LP

Irre! DEHUMANIZERS schicken dich auf einen Höllentrip, einen Alptraum der ganz besondern Sorte, aber in dem Moment in dem du glaubst die Sound und Stimmencollagen nicht mehr ertragen zu können zünden sie ihr psychedelisches Feuerwerk aus Hipplekram, HC Linien und Mainstreaminflüssen. Wie gesagt: eine irre Scheibe, irre gut, würde ich mal sagen. Mystic Records / Semaphore Moses

HOW WE DRINK IS HOW WE ROCK

Compilation LP + 7"

Hinter dem sympathischen wenn auch geposteten Bierbauchcover

DESIGN BY FAB? ART-CORE PRODUCTION

VIER-FARB-DRUCKE
T-SHIRT DM 17
KAPUZE DM 38

VERSAND PER NACHNAHME!
AUSLAND GEGEN VORHASSE + (7 DM) AB 100 DM - ENTFALLEN DIE VERSANDKOSTEN

SKATE-MOTIV

URGE

SPERMBIRDS



verbergen sich leider nicht die versprochenen Juwelen, und ein Vergleich zum legendären "Reifenwechsel leicht gemacht" ist etwas zu weit hergeholt, denn wir haben heute andere Zeiten und zu viele Flops unter den angetretenen Münchner Bands. Lediglich altbewährte und bekannte Namen wie AD/AC MOTÖRWELT oder NONOYESNO, EVIL HORDE können überzeugen, der Rest zwar mehr oder weniger interessant aber ob mit diesem Produkt die Bayernmetropole endlich aus ihrer Provinzialität ausbrechen kann bleibt zu bezweifeln.
GENERAL WINTER RECORDS / Marc Feiler / Dahlienstr. 27 / 8011 Vaterstetten. Moses

GBH

From Here To Reality LP

Früher waren sie schon umstritten, jetzt wo nicht mal mehr in Japan ein Hahn nach ihnen kräht sollten sie endlich aufhören. Stumpfer Metal in Übelstem Cover. Weg damit.
IRS Moses

TISCH 5

Bulletin LP

JAZZ auf ein Punk Label, und wenn ich hier JAZZ schreibe dann meine ich JAZZ und absolut nichts anderes. Kein weiterer Kommentar. Dafür bin ich echt noch zu jung. Ale.
Buback Tonträger / Buttstr. 50 / 2000 Hamburg 50. Moses

GOVERNMENT ISSUE

No Way Out '82

Recorded Live im CBGB's. Kult Band an Kult Ort mit Kult Songs wie "G.I.", "No Way Out", "Sheer Terror", "Teenager in A Box". Klassiker nennt man sowas glaub ich. Ich sehe schon, ihr habt eure Brieftasche bereits geöffnet, aber halt Brüder und Schwestern, hört erstmal rein, denn Bruder Pike der damals den Aufnahmeregler betätigte kam mit der komplizierten Anlage noch nicht so richtig zu Rande. Dadurch erhält die Platte einen höchst äh ich möchte es mal "eigenwilligen Charme" nennen, der sie für echte Fans wohl noch begehrenswerter macht, für CD verwöhnte Nachwuchsardcore - Jungnovizen vielleicht etwas "seltsam" erscheinen läßt. Ist halt original und die Zwischenansagen frech feist, da kriegt von Sid Vicious bis New York jeder sein Fett weg. Ansonsten lest die Meinung von Tom Lyle zu diesem Thema, ist auf dem Rückcover verewigt.
Lost And Found / Im Moore 8 / 3000 Hannover 1. Moses

WALTER 11

Homo Sapiens LP

Nach der total mißverstandenen "Dedication" 12", kaum jemand hat erkannt, daß es sich dabei um ein reines Coveralbum handelte, nun die dritte LP der Band die mich live immer wieder überzeugt, wo ich doch normalerweise mit dieser Art von Musik gelinde gesagt "eigentlich nicht viel anfangen" kann. Eine echte Überraschung bringt die "Homo Sapiens" nicht, vielmehr die logische Weiterentwicklung der Vorgänger, d.h. musikalisch, aufnahmetechnisch verbessert, aufwendigeres Cover, Texte noch "sozialdemokratischer" als auf der letzten... aber darüber nicht viele Worte. Die Platte ist gut, wahrscheinlich die beste WALTER 11 bisher und die beste deutsche Punkscheibe der letzten Zeit, auch besser als die müde vor sich hindümpelnden MEGA CITY FOUR oder andere England Langweiler, aber ob die öfters zu Vergleichen herangezogen ALL (die frühen) je erreicht werden bleibt mehr als fraglich. WALTER 11 sind ein Ding für sich, in diesem Sinne die "Homo Sapiens" ein ganz eigenes Meisterwerk.
X - MIST - RECORDS Moses

AFGHAN WIGS

Retarded

HEADCOATS

Heavens to murgatroyd, even!

Die Euro-Version der US-Single: 4 Tracks, die mit einem weiteren dämlichen rot (Blut) auf weiß-Cover aufwarten und eine (gut gemachte) Kopie der '86er-"While You Where Out"-SOUL ASYLUM ableifen. Der Sänger könnte David Pirner heißen und ich empfehle lieber deren neuen, sehr großen Album (das mit dem Pferd) zuzuhören!

Die HEADCOATS sind die Band um Billy Childish, der mal mit den MILKSHAKES (kennt ihr eh nicht, oder? Nicht weiter wild.) Sixties-Trash gemacht hat ("Punk" laß ich jetzt mal bewußt weg, denn die frühen Beatles waren auch nicht "Sixties-Punk", nur weil sie mit Schlafsäcken im Starclub auf der Erde lagen). Ich kann mit den HEADCOATS null anfangen; ich komme mit Leuten nicht klar, die sich anziehen wie Eddie Arent in Wallace-Filmen (also karo-mässig mit dieser bekloppten Mütze Schmetterlinge einfangen). Oh, halt, "We're Gone" ist okay (war auf der Single). Nun, stehst Du auf Sixties, ist das vielleicht DEINE Band. Ich meine, wir haben doch 1990, oder? Und für "schrulligen britischen Humor" mußst Du auch ein Faible haben (also Miss Marple-Filme gut finden); ich kann diesen Humor nicht ausstehen, mir wird schlecht dabei.
(beide Sub Pop / Glitterhouse) stefan heyer

SURGERY

Nationwide

HELMET

Strap It On

"Nationwide" ist deren erste Langspielplatte (davor machten sie eine von diesen limitierten kleinen Dingen, die Kramer produzierte, den Namen den man immer überall liest, aber keiner weiß, was an dem so besonderes dran sein soll). "Mailblues" überzeugt mit großer getragener Gitarrenarbeit und erinnert an irgendeine von diesen großen Rockbands, die ich '71 live auf diesen großen Pop-Festivals sah. Muß nicht Hendrix sein, ist aber durchaus möglich. Jonny Winter hat jedenfalls seine Spuren hinterlassen; auch so große irische Rocker wie Rory Gallagher. "SexBluesHateNoise" nennt es die Band und ich halte dieses für die beste Veröffentlichung der letzten 3 Wochen aus dieser Sparte und da in letzter Zeit da jede Woche ca. 62 neue Platten mit so ähnlicher Musik rauskommen, will das schon was heißen. Außerdem trägt einer der Members ein Punisher-Shirt, also ist die Band schon mal über dem Durchschnitt! Ihre Mischung aus BIRTHDAY PARTY, Altnasen-Bluesrock, 80er-Jahre-Härte und Hardrock ist sehr, sehr angenehm.
Bei HELMET ist der Eröffnungstrack ein Hammer: Hip Hop-mässiger Beat mit schroffem Gitarren-Riffage, durchbrochen von hardcorigen Ausbrüchen. HELMET sind straight und heavy, LEGEN WERT AUF UNISONO RAUSGEHAUENE RIFFS (nörgeln und nerven nicht so rum wie die ganzen Bands aus der MUDHONEY-Schule, außerdem haben sie es nicht nötig durch Cover und Aussagen zu beweisen wie HART sie sind (und dann doch sich als "Mamas Lieblinge" zu entpuppen wie der Macher von dem Label und diverse Bands aus dem Umfeld und diverse Macher aus dem Umfeld, sie sind es einfach!) und dank Ihrem Drummer, der es vorzieht nicht ein Tom-Gedrone abzuzeihen, sondern minimalistisch-gerade bleibt ein saugutes Unterfangen! HELMET sind die SLAYER des Gitarren-Indie-Undergrounds, die besten zur Zeit auf A.R., die Sub Pop längst hinter sich gelassen haben mit ihren Releases!
(beide Amphetamine Reptile/ Glitterhouse) stefan heyer

PEGBOY

Three-Chord Monte

Ich hatte schon immer eine (mir nie eingestandene) Vorliebe für den Chicago-Hardcore-Sound a la NAKED RAYGUN, also fette Gitarren- und Baßarbeit, rau und knirschend und bretternd, verbunden mit (England-Punk beeinflussten-) Mitgröhlorgien. EX-NAKED RAYGUN-John Haggerty bedient hier die Gitarre, die Band ist auf dem kleinen Chicago-Label "1 Stick Records" (kam auch gerade die neue ROLLINS-Doppel-Live "Turned On" heraus) und dieses wiederum im Vertrieb von TOUCH & GO. Zählt Du NAKED RAYGUN zu Deinen Favoriten (und hast auch schon ca. 123x die "Can I Say" von DAG NASTY geduddelt), so mußt Du Dir PEGBOY reinziehen, alle 4 Tracks kommen wie aus einem Guß, mit Melodien und einer frischen Power so schön wie das morgentliche "Fruits 'n Fibre"-Frühstück; auf dem Cover ein schwarzer Mutterflicker, der dem Abzieher-Kartenspiel auf der Straße frönt, mit Zichte im Maul und stylischen Dark Glasses. Message: Melodie und Power haben die Chicago-Hardcores schon immer perfekt verbunden... PEGBOY rulen!
(1 Stick Touch & Go/ Southern Studios) stefan heyer

MONSTER MAGNET

Same

MONSTER MAGNET sind nicht BITCH MAGNET sondern eine Band aus der Nähe von NYC, die CHROME mit CREAM und CREAM mit MUDHONEY verbinden. Hatten, wie SURGERY, eine Single auf CIRCUIT REC. gemacht. Eine Band, die man getrost unter "ferner laufen" einordnen kann; zu oft haben meine Ohrrappen schon diesen Stuf vernommen (irgendwelche Verzerrter-Örgien über die sie total mit Verzerrern/Harmonizern bearbeiteten Gesang legen). Riffs schon 234 mal gehört.
Ich hab keinen Bock, schon wieder MUDHONEY-Clones zuzuhören (aber es gibt ja NICHTS Sub Pop-typisches, wie auf einem Info steht; hier liegen nicht Welten dazwischen, sondern höchstens eine Straßenecke). Bei "Nod Scene" kopieren sie dann auch noch SAINT VITUS (schlecht). HELMET und SURGERY legen Wert auf eine gewisse Originalität, die sogar heutzutage einfach immer noch sein muß (und wenn Du Bock auf solche Musik hast, was ja okay ist, greife gleich zu CHROME oder zur ersten MUDHONEY), diese Typen NULL!
(Glitterhouse) stefan heyer

FFF

Electric Violin Thrash LP

FFF sind eine der vielen unterstützenswerten Bands, die sich mit ihrer Eigenproduktion finanztechnisch auf die Schnauze gelegt haben, dabei sollte die 1000 Auflage doch schon längst ausverkauft sein, denn die Bonner bringen überdurchschnittlichen Hardcore / Punk, der durch einige gute Ideen und den außergewöhnlichen Einsatz der elektrischen Violine überzeugen kann. Selbstproduziert das ganze, klar. Also zugreifen wenn möglich.
Dominik Schetting / Bonnerstraße 61 / 5300 Bonn 2. Moses

FREAKY FUKIN WEIRDOZ

Weirdelic LP

Alle Achtung, diese Band hat sich gegenüber ihrer ersten zusammengestöpselten LP um einiges verbessert. Könnte man als die Müncher "verfunkteten" BEASTIE BOYS bezeichnen, womit der Nagel wohl auf den berühmten Kopf getroffen wäre. Sauber.
Sub - Up - Records / Jahnstr. 6 / 8000 München 5 Moses

SODOM

Better Of Dead LP

Eigentlich sollte hier jetzt der alte Witz von "SAUDUMM" kommen, oder ein paar Bemerkungen über die seitlich lächerlichen Promophotos, aber, mein lieber Scholli, diese Platte ist einfach gut. Beste deutsche Metalband momentan, abwechslungsreich, voller Ideen, kraftvoll. Wer Metal gut findet, kommt an SODOM nicht mehr vorbei. Ein Titel heißt übrigens "Stalinorgel", die Texte so ähnlich.

STEAMHAMMER

Moses

REALEASED EMOTIONS Flexi Sampler

6 Bands des englischen Labels auf dieser kleinen Flexi, die in der ZAP Ausgabe # 32 bei 500 Exemplaren beiliegen wird. Bunte Mischung welche von THE PRICE über THE LURKERS, CRUCIAL YOUTH, ANHREFN, RED LETTER DAY bis zu den MANIACS reicht.

Released Emotions Records

Moses

LIFE BUT HOW TO LIVE IT ?

Day By Day LP

Selten schönes Cover, gute Produktion, sehr gute Songs, engagierte, intelligente, persönliche Texte, längst kein JINGO Duplikat mehr, wenn auch sehr rockig. Trotzdem fehlt der Funke, der das Feuer in Brand setzt. Wohl mehr eine Scheibe zum Träumen oder so ähnlich.

De Konkurrent / P.O. Box 14598 / 1001 LB Amsterdam
Moses

BADTOWN BOYS LP

Tja, die Tour dieser Band ist nun auch gelaufen und live brachten die Jungs aus LA genau das was man nach dem Hören dieser Platte erwarten konnte. Gelungene Mischung aus DICKIES und RAMONES, man flüsterte mir ins Ohr, das auch die ANGRY SAMOANS in einigen Songs zitiert wurden, wenn das tatsächlich so ist, dann sind diese Zitate echt gut versteckt. Anspieltip "Lies In Your Eyes".

Gift Of Life / Turmstr. 15 / 4300 Essen 1.

Moses

GRAY MATTER

Food For Thought

Wiederveröffentlichung des alten Klassikers, ist heute auch nicht schlechter als vor 5 Jahren. DC - Hardcore bevor er zum richtig großen Ding wurde. Mehr DAG NASTY als MINOR THREAT.

Dischord

Moses

PIXIES

Dig For Fire 12"

Die Pixies waren früher doch mal originell und echt gut. Das muß verdammt lange her sein.

Rough Trade

Moses

SLUTS

Bäh LP

SLUTS gehörten bereits 82 zu den eher schlechteren Bands auf AGF, das ändert sich auch 8 Jahre danach nicht. Deutsch Punk wie man ihn sich vorstellt. Textlich über die Themen, die damals wichtig waren: Berlin, Punk, Atomkrieg, 80er. Das große Plus hat diese Scheibe dadurch das sie nicht bei den üblichen Reanimator - Labeln sondern auf dem kleinen BLASTING YOUTH RECORDS erschienen ist und der Hit der Braunschweiger Punks "Anders" ist wie eh und je ein Hit, auch wenn die ganze Scheibe doch etwas angestaubt rüber kommt.

Blasting Youth Records / Sauerbruchstr. 7 / 6700 Ludwigshafen.
Moses

ARTIFICIAL PEACE

Outside Looking In LP

Die Legende von der Legende Ian, den Nachnamen spar ich mir, produziert. Explosiver Teenager HC wie ihn heute viele junge Leute gerne hinkriegen würden. Ohne Schnörkel und Experimente prügelt man sich durch 24 Songs II. Gefällt mir wesentlich besser als die mit der Band eng verflochtenen GOVERNMENT ISSUE oder die A.F.'s Nachfolgeband MARGINAL MAN, wobei beide Combos wohl zu den besten gehören die Washington je hervorgebracht hat. Ein weiterer Kaufanreiz dürfte das beste LOST AND FOUND Cover ever made sein. Wer auf Nahen Osten, Kinderkrieg usw. abfährt muß hier einfach zugreifen. Textblatt Inclusive, klar.

Lost And Found / Im Moore 8 / 3000 Hannover 1.

Moses

CHINA WHITE

Dangerzone LP

Die Flut der Wiederveröffentlichung wird mir langsam aber sicher unheimlich, aber auch hier hat es sich gelohnt. CHINA WHITE gehören zu den Bands die nie beachtet, untergegangen und vergessen wurden. Cleaner California Punk der frühen 80er, mit für damalig Verhältnisse "starken" Metaleinfluß.

GIFT OF LIFE / Wiescher Weg 99 / 4330 Mülheim, Ruhr.
Moses

BIG MISTAKE

Big Ego 7"

Na was den nun, wollt ihr nun ein großer Fehler sein, oder habt ihr ein großes Ego? Obwohl, das eine schließt das andere ja nicht aus, gar bedingt dies vielleicht sogar. Jedenfalls müssen alle Bandmitglieder ein ziemlich großes Ego haben, anderes kann ich mir den musikalischen, thematischen und sonstigen Gemischtwarenladen hier schlecht erklären. Auf jeden Fall scheint der gemeinsame Nenner Fun und HC zu sein, sonst ist fast alles drin.

46 ZAP

RIKK AGNEW'S YARDSALE



RIKK AGNEW's YARDSALE Emotional Vomit LP

Rikk Agnew hat die Band sehr wahrscheinlich mit Rücksicht auf seine Mitmusiker "Rikk Agnew's Yardsale" und nicht gleich die "Rikk Agnew Band" genannt, diese schillernde, kontroverse Person hat nicht nur fast sämtliche Hits dieser Scheibe geschrieben und getextet sondern auch instrumentiert, womit wir beim Stichwort wären: Instrumentiert. Als ich neulich einem Kumpel die Platte vorspielte um ihm zu zeigen welche Genialität da diesen Monat erschienen ist, kam nur ein fades "Schlechte Instrumentierung" über seine Lippen. OH MEIN GOTT, Bessie, du Krücke, hier geht es nicht um Technik, sondern um Musik. Rikk Agnew legt seine ganze Seele in die Stücke, da kommt es nicht auf Griffe oder Takte an. Das ist echte Kunst. Nachts alleine auf der Autobahn, der Sternenhimmel über dir, "Read Between The Lines" oder "LSDBI LSD4LSD" im Ohr, was kann schöner sein? Dazu Knaller wie das verzweifelte "Better World". Welch Mischung, abwechslungsreich, mit etlichen Überraschungen. Diese Platte ist groß, genau wie Rikk, der wie kein zweiter durch seine Arbeit bei ADOLESCENTS usw. den californischen Punk Sound entscheidend geprägt hat. OK, der eine oder andere Song wie "Marie" ist selbst mir etwas zu pathetisch und auf die neue Version von "Horse Bites Dogs Cries" hätte man auch verzichten können, aber das sind Abstriche, die man verkraften kann bei der besten californischen Punk Scheibe des Jahres. Hier kommt das Original. Pech, das die "Emo." nicht schon vor der Tour erschienen ist.

Triple X / Fire Engine

Moses

Von allseitsagenden "007" über GODFATHERS - Remake "Blow, School, Jail" bis zu posi - maßigem "You destroy da scene". Speedie Core - Passagen werden immer wieder von humoristischen Einlagen unterbrochen, teils als witzig, teils als störend empfunden. Will ja jetzt keine Langeweile predigen, aber etwas mehr Linie wäre echt angebracht. Der Sinn so manchen Textes wird durch kleine Fehler in Frage gestellt. Hau rein Junx, und versucht mal den gemeinsamen Nenner etwas mehr zu verschmelzen. Community Chest Records / Box 808, Southwick / MA 01077, USA.

Sven Gonzo

UNIFORM CHOICE

Demo Double 7"

19. Juli 1984: U.C. aus O.C. wild und ungestört. Wild? Naja, geht so, aber auf jeden Fall rau. All den notorischen Nörglern wird hier vielleicht Pat Dubars Stimme wieder besser gefallen, eine Auffassung die der Verfasser dieser Zeilen aber nicht nachvollziehen kann (Ich mag den Pathos von UNITY). Neues erwartet hier natürlich keiner, liest man aber die 10 Songtitel, fühlt man sich aber fast positiv (natürlich) wiederlegt. Allerdings sind nach allgemeiner Überprüfung nur zwei (mir) bisher unbekannte Liedgute zu finden. Der Rest an unbekannten Titeln beschränkt sich auf eben nur jene oder diverse Textpassagen. "Bully" ist also keine SIEBEN SEKUNDEN - Coverversion. Apropos, dieser Packen Vinyl klingt eher auch wie jener Vorbilder (Frühversion) im Gegensatz zum Early - Washington Sound der "Schrei Für Veränderung". Das Ganze ist inklusive okayem Artwork (angry young man) schon recht nett und auf jeden Fall besser als sämtliche Demo - Bootlegs anderer überbewerteter Bands. It's legal, so buy it.

Nemesis

Sven Gonzo

FLY BOYS

7 Song 12"

Erstes Produkt des wichtigen L.A. Frontier Labels. Nicht unbedingt überragend, aber der Freund californischen Punkrocks kommt auch hier unmöglich vorbei. Sympathisch. Könnte 'ne Einstiegsplatte für 17 jährige Mädchen sein, so steht's zumindest ein Infoblat.

Lost And Found / Im Moore 8 / 3000 Hannover 1.

Moses

ROLLINS BAND

Turned On Do LP

Rollins rollt und rollt und rollt. Aufnahmetechnisch einigermaßen OK wurde hier ein Gig in Wien auf eine Do LP aufgeblasen, ziemlich viel Leerlauf, so daß man die Scheibe eigentlich auch auf einer gewöhnlichen 12" hätte unterbringen können. Die Österreicher haben nicht gerade das, was man eine heißblütige Mentalität nennt, von Liveatmosphäre kommt nicht viel rüber. Die GORE / ROLLINS Split Live sollte eigentlich genügen. ROLLINS - maßiges Coverartwork. In Ordnung aber nicht zwingend.

Southern Studios / EFA

Moses

ACK

LP

Etwas gewöhnungsbedürftiges schlichtes Cover verziert ein Plättchen, das ungefähr den Standard der SLUTS von 82 aufweist (musikalisch und technisch). Es geht um Bullen, Zukunftsangst. "BGS" wird gecover't, ohne jeglichen Quellenhinweis. Wenn die SLUTS LP 1990 wieder neu aufgelegt wird, warum sollten dann ACK nicht weniger Existenzberechtigung haben. Das ACK (Allgemeines Chaos Kommando) hat standesgemäß auf eine Kontaktadresse verzichtet. An der Platte klebte eine Zettel mit: Oliver Isenbiel / In der Au 5 / 6370 Oberursel 5. Weiß auch nicht so genau, wie der dahin gekommen ist, versucht, einfach mal.

Moses

SONS OF SADISM / WUT

Split LP

Deutschlands zweite größere SLAM/SKATE Band sind mit ihrer damals aufsehenerregenden 6 Song 7" und einigen Liveknallern vertreten, während WUT, die Vorgänger Band von HOUSE OF SUFFERING wüsten Polit Trash im Stil der mid 80iger abliefern. Abwechslungsreiche, geschichtsträchtige Scheibe die sich zumindest jeder zulegen sollte, der nicht im Besitz der SONS OF SADISM 7" ist.

Double A / Reiner Mettner / Steckerstraße 11 / 3000 Hannover 91.

Moses

HORNY GENIUS

Burn Your Sister LP

HORNY GENIUS vereinen alles, was US - Underground in den letzten Jahren Wichtiges hervorgebracht hat: von den SST - Hippies DINOSAUR / DAS DAMEN über SUB - POP bis zu Cow - Punk, MINUTEMEN - Funk und KILLDOZER - Blues. Das klingt einerseits wahnsinnig vielseitig, ist allerdings ziemlich in einen einheitlichen, gleichmäßigen Grundsound eingeweb't, in dem Sprengel für Sprengel die einzelnen Einflüsse hörbar werden... klingendes Spritzgebäck. Mal abgesehen von ein paar Durchhängern, müßte "Montanar Stomp" (wo Michael Gerald von KILLDOZER mitsingt, was man aber kaum hört) zum Jahreshit werden! Sehr angenehme Platte.

Community 3 / Semaphore

Martin Büsser

POOPSHOVEL

Opus Lengthemus LP

Nach ALICE DONUT noch eine Überraschung in Sachen Virtuose - Nicht - Auf - SST - Band. Harter, breakreicher Jazz - Punk, der Acts wie TREACHEROUS JAYWALKERS in nichts nachsteht, sondern noch viel mehr rasende Hardcore - Power hat. Kompilizierte Gitarren - Stakkatos hacken an einem vorbel, gehen über in hammerhafte Bläserparts und Hendrix - Blues. Und über all das elgt sich der schräge, ALICE DONUT - ähnliche Gesang. POOPSHOVEL sind deswegen so wichtig, weil sie können nicht zum Fake machen, sondern aus all ihren Songs das klare Underground - Selbstverständnis rauszuhören ist. Und das alles in einer einzigen Woche im Studio runtergeblockt. Hut ab!

Community 3 / Semaphore

Martin Büsser

13 ENGINES

Before Our Time LP

Resonance, das anachronistische Label für neue Bands, die möglichst alt klingen wollen, hat wieder ein Perlechen an Land gezogen. Die Vier sehen so blass und bubenhaft aus, daß dagegen noch die MONKEES wie Athleten erscheinen. Genauso fragil die Musik: schwebende 60ths - Songs mit hochgedrehten Gitarren, LOU REED in der Stimme und Chöre im Refrain. Sehr sanfte Musik auf der Schwelle zwischen Rock und altem Schlager. Aber wesentlich authentischer als das herkömmliche Gitarrenpop - Gehauche. Songs für müde Seelen und geknickte Herzen.

Resonance / Semaphore

Martin Büsser

BOMBSHELLS

7"

Abgenommen hat sie tierisch, singen kann sie immer noch nicht und die Platte ist dermaßen arm, das ich nur sagen kann: "Beki Bondage, nenn dich wieder Beki Bondage und nicht Beki Bond (wie auf dieser Platte geschehen) und mach wieder lebenswerte Punk Singalongs wie damals bei Vice Squad". Dies hier ist schleimigster Wimpmetall mit Tanten an den Instrumenten die ihren Pudergeruch nicht loskriegen auch wenn sie noch soviel Puder auf die aufgeschwemmten von Bierakne zerfressenen Trinkergerichter legen. Eine überlebenslange Mischung aus POISON und ähnlichem Wimpmetall sowie Peinlichkeiten ala Samantha Fox. Fehlt nur noch das Beki demnachst auf dem Treppboot den Mittelkanal lang braust, aber was tut man nicht alles für ein Näschen Koks? So jedenfalls kommt die ganze Sache rüber.

Rauchrock Records

Moses

ANGRY SAMOANS

Return To Samoa LP

Die guten alten SAMOANS gehörten Anfang der 80ziger Jahre zu den wichtigsten innovativsten Bands der Westküste, wenn nicht der gesamten Hardcorezene. Da erscheint die Flut der Veröffentlichungen gerechtfertigt, vor allem da ihr fertiger Punkrock mit diesem unverwechselbaren Sänger völlig zeitlos ist. Die Live-Stocke (1981 in NYC aufgenommen) schlagen die der unsäglichen Live At Rhino Records qualitativmäßig um Längen, dazu einige Klassiker wie "Are You A Square", "1981" und "Time To Fuck" garniert mit 'nem lustigen Radioausschnitt zur "Rodney - Bingenheiner - Affäre", der Text zum damals skandalisierenden Song wird vorgelesen. Kult. Das "Wild Thing" Cover auch nicht von schlechten Eltern. Eine runde Sache. Macht Spaß, sicher auch Leuten, denen die "Back From Samoa" nichts be-

deutete.
Shakin Street Records

Moses

THE PURPLE OUTSIDE Mystery Lane LP

Mit Gary Lee Connor, dem SCREAMING TREES Gitarristen, ist nun Teil drei der S.T. - Solo - LP's fertig. (Komische Veröffentlichungspolitik nebenbei... seit KISS ist mir so 'ne Soloalben - Quadriologie nicht mehr untergekommen. Ob sich das für Musiker und Fans auszahlt ist noch die Frage). Nun, dieses fräsende Wahwah - Flowerpower - Werk (schon das Cover ist die derbste Ansammlung von Hippie - Kilschees) kommt dem SCREAMING TREES - Sound am nächsten. Der Gesang unterscheidet sich kaum von Mark Lanegan und im Großen und Ganzen könnte man's Ahnungslos als den Nachfolger der "Buzz Factory" verkaufen. Die Gitarren sind hart, auf Höhen abgemischt, und doch bleibt die Platte sehr soft und cremig. Es schweigt von einem Melodiebogen zum nächsten, das kleine Herz darf wieder hüpfen. Gesamteindruck: der Winter kann nun kommen.
New Alliance

Martin Büsser

NO MAN Whamon Express LP

Über Roger Millers Solowege, die den ehemaligen Kopf von MISSION OF BURMA mehr ins experimentelle Lager gebracht haben, war im ZAP ja schon zu lesen. Statt präpariertem Klavier gibt's auf dieser LP jedoch wieder (wie beim Vorgänger) bodenständige Gitarre und das ganze klingt annähernd wieder nach M.O.B., aber auch schwer nach BOB MOULD. Vordergründig erscheinen einem die Songs als ganz schlichter, fünf Jahre zu später Gitarrenrock und eine Coverversion von BOWIES "The Man Who Sold The World" als der älteste Hut der Welt. Was die LP allerdings auszeichnet ist das Spiel von Percussionisten Andy mit seinen beschwörenden, indianischen Trommeln. Dieser Regentanz zieht sich über den Großteil der Platte hin und macht sie doch zu einem interessanten Experiment.
SST

Martin Büsser

LOUDER THAN GOD TOUR 4 Song Flexi Sampler

Auch dieses Teil ist von MCR, aber wesentlich besser als der Sapporo Sampler und reiht sich nahtlos an die anderen guten Sampler von MCR ein. Die Bandauswahl allein schon ein Kaufgrund und die Musik gibt einem keine Möglichkeit an diesem Meisterwerk vorbeizukommen. IDORA bringen hier ein weitaus besseres Lied als noch auf dem BEST RUN FAST II Sampler zum besten. Hier kann man sich vielleicht schon verlorene Hoffnung hinsichtlich der Qualität ihrer angekündigten EP auf HEART FIRST zurückholen, gut so! URBAN TERROR gehen es mit ihrem King Kong Knee Drop (welch Name) etwas rockiger an und sind, trotz überdurchschnittlicher Leistung die Band die trotz hartem Kampf nur Platz vier auf dieser Platte erreicht. NUKEY PIKES, jene wirkliche gute Band, die durch ihre EP hierzulande schon auf sich aufmerksam machte, liefert hier mit Purple Haze eine geniale Coverversion im guten Soundgewande ab. Voltrefier sag ich da mal I MINK OIL zu guter Letzt lassen endlich auch mal wieder was von sich hören. Im Prinzip haben sie sich ja kaum verändert, seit ihrer EP. Hier aber wirken sie doch ausgereifter, von der Musik her und sind obendrein auch gut produziert. Alles in allem eine gelungene Platte! Sollte wie auch der Sapporo Sampler bei Stephan Grahlmann, Stresemannstr. 85 / 2000 Hamburg 50 erhältlich sein.
Holla die Ber - Ge

HAVE A NICE DAY - H.A.N.D. Mini LP

Australiens Mini - LP des Jahres! Ein wahres Prachtstück - kurz, aber süß wie Marzipan. Man sagt DAG NASTY oder SUZI QAUTRO zu hören, aber ich höre nur viel Melodie und gezielte Power. Fiona hat eine geile Stimme, je nach Stimmung weich, romantisch, verträumt oder knallhart, wütend angepaßt. Mark (Ex Asylum) spielt Gitarre was für einige Leute bürgen soll - kauf das Teil wo immer ihr es ergattern könnt. Klar die Qualität ist nicht Millionen Dollar mäßig, aber dafür roh und echt. Anspieltips? Geschmackssache - aber "Fill Me Up" und "Restless" sind göttlich!
Shock, Australien

Marzipanguru

DISCARD Death from Above 7"

Cover böse auf Discharge getrimmt, Musik aber doch wesentlich besser, schräger und

bratiger. Einige Members hatten vorher 'ne Kultband mit Namen MOB 47 am laufen. These days dachte man sich wohl den englischen Diebesbanden (DOOM...) nochmal 'ne verzerrte Kopfnuß verpassen zu müssen. Gelungen. Treffer, versenkt. Obwohl man schon die ein oder andere Band heraus hört. Ah, Diebesbanden. Naja, geschickt die gleichen Ideen Jahre später ebenfalls durchlebt. Zufälle gibt's, die gibt's gar nicht! "DEATH FROM ABOVE" hieß bei ASSOCIAL wohl "In My Eyes". Überhaupt scheint man die alten Maden im Apfel zu lassen. So sind DISCARD dann auch ein ASSOCIAL / ANTI - CIMEX Gemisch mit brachialer Inferno Reaktion. Walzen gleich quält man sich durch den zähen Brei schleimigen Punks sowie der Vorfahren (HEADCLEANERS, SHIT-LICKERS....) es schon machten. Schweden immer noch eine Macht aus Eis. Schlamm und kaputten Bergen. Nette Platte, gemeine Burnerang Musik, die dich doch irgendwel packt. So eine große Keule für 5 Mark. T-Man

LAWNMOWER DETH Ooh Crikey it's.... LP

Dieses 24 - Song - Debut ist wohl die erste Fun - Deathcore - Scheibe und füllt damit eine lange unangetastete Lücke aus (sofern nicht Deathcore an sich schon Fun - Musik ist). Durchsetzt von heftigem Getrashe und potterndem Gesang stürzen sich die Irren in ein Geschwindigkeitsrausch voller Albernheiten. Und wenn sie nicht gerade das Death - Huhn rufen, kommt einem so manches vor wie die Irrenhaus - Version der "Dirty Rotten LP". Aber das ist kein oder Ulk wie bei A.O.K., weil recht gut gespielt und voller Überraschungen.... Tierstimmen, Donald Duck - Gequacke bis zur Akustik - Gitarre - all das reiht sich neben vergleichbare Trash - Kasper wie OLD LADY DRIVERS oder SPAZIC BLURT. Minuspunkt aber für das Cover, das sogar TANKARD an Abgeschmacktheit übertrifft... da hat jemand zu viel Zeit vor stumpfen Videospielen verbracht.
Earache

Martin Büsser



BIG DADDY KANE
"A Taste Of Chocolate"
(Cold Chillin)

BIG DADDY KANE ist schlauer als LL Cool J. Vergleichbar sind sie in ihrer Beständigkeit, beide brachten in den letzten Jahren gute Platten mit meist hervorragenden Beats raus. Nur während Cool J das middle class - Kid mit der dicken Lippe blieb, erfüllte sich BDK einige Jugendwünsche, ein Duett mit BARRY WHITE in orchesterlicher Streicher - Breitwand und einen Contest mit RUDY RAY MOORE, einem Pionier des Nasty - Talk, der schon vor 30 Jahren Platten mit zotigen Großmaul - stories veröffentlichte. HipHop ist Ende '90 in diverse Ausrichtungen aufgeteilt, (Hardcore, PimpRap, Street - Rap, Afrocentricity - Rap etc.) - eine Einordnung Kanes fällt schwer, er ist zu funny um richtig Pimp zu sein, souveräner (+ älter) als jeder Kid - Coreler und trotzdem einer der wenigen konstant präsenten Rapper. Auf die Frage nach seinem Lebensziel antwortet er "... to be remembered as a combination of Malcolm X and Marvin Gaye. Meaning a strong black leader and a sexy entertainer." Smart.

2 BLACK 2 STRONG MMG "Burn Baby Burn" (In - Effect)

PARIS "The Devil Made Me Do It" (Tommy Boy)

Militanter Black Power - Rap. MMG widmen sich dem Thema, daß im Sommer dieses Jahres den obersten Gerichtshof der USA beschäftigte, ob denn das Verbrennen der Stars & Stripes strafbar ist. 2 BLACK 2 STRONG plädieren für das Streichholz. Unter Mithilfe von CHUCK D ist es eine mid - tempo Collage aus Hendrix - Gitarre, Fred Hampton (BLACK PANTHER - Aktivist) - Reden und antirassistischem Rap geworden. "Imperialist Inferno", die B - Seite ist ein House - Groove mit Orgel und einer Einleitung von SHABA RANKS; darüber rappt eine Frau (Vocals: Clappers Massive). Die PARIS - LP hat ein Jahr gebraucht um hier anzukommen (mal wieder Label - Unstimmigkeiten), vorher erschien die "Break The Grip Of Shame" - Maxi und die "The Devil Made Me Do It" Auskoppelung, die wie zwei brodelnde Töpfe sind auf die mit aller Kraft Deckel gedrückt werden - schwer unter Kontrolle zu haltende Power. Diesen Effekt erzielt Paris durch seine Art zu rappen, eindringlich fast monoton und leise im Kontrast zu den basslastigen, meist schnellen Grooves. Message der LP ist der Aufruf sich mit den Panthers auseinanderzusetzen (bzw. sie nicht zu vergessen, auf dem INNER SLEEVE ist eine geschichtliche Auflistung von schwarzen Aktivisten und Theoretikern, die mit Nat Turner anfängt und mit den Black Panthers aufhört). Schwarze, militante Kapitalismus - Kritik mit einem Schlenker auf dem Jazz - Tip. Right on.

AFRICAN HEADCHARGE

"Songs Of Praise" (ON - U / EFA)

Beim Hören mußte ich unwillkürlich an die immer noch nicht ganz ausgestorbene Spezie "Hippie - Punk" denken, die Unterabteilung, die mit Indianertum kokettierte, was sich optisch in längeren Haaren (zum Teil mit ranzigen Taubenfedern verziert), schlabgrigen Selbstgestrickten und Herman Hesse - Gesamtausgabe im Regal präsentierte. Wo sich angeblich auf eine andere Kultur bezogen wurde, blieb unterm Strich überdurchschnittliche Laschheit, (durch überdurchschnittlichen Hasch - Konsum bedingt) das willkürliche Kopieren von Symbolen, der Hang zu Phatos und die Vision bzw. das predigen von "Stämmen" die zu bilden wären um das Überleben in der Großstadt zu meistern. Was die Bands dieser Zeit (ca. 83 - 85) betrifft, so gab es keine die "rein" Hippie - Punk war, beeinflusst waren dafür aber umso mehr. Druch u.a. dem Auftauchen der ersten Punk / Metall Crossover ging dieser Einfluß zurück, ganz verschwinden wird er nie (aktueller Vertreter: FALSE PROPHETS ?). AFRICAN HEADCHARGE, ein weiteres Adrian Sherwood - Projekt, (mit u.a. Junior Moses (This man

DICKLESS 12"

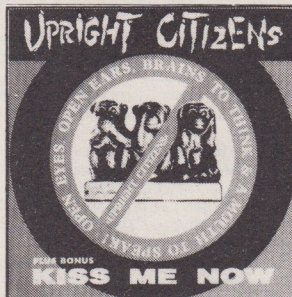
Auch Frauen gibt's in Sub - Pop - City. All ihr kleinen Punker - Jungs, haltet euch also die Hosen fest, sonst kriegt ihr hier was abgeschnitten! DICKLESS schreien und dröhnen zehntausendmal brutaler, fetter und strähniger als all die Jungs, die Endino sonst noch so im Stall hat. Deshalb sind DICKLESS auch schon bei vielen Kult gewesen, als es nur die US - Sineb gab. Nun also die Euro - Maxi mit einem Stück mehr. Höhepunkt bleibt trotzdem die A - Seite: Ein alter Blues aus den 50ern stampft und walzt wie ein Killer - Bugeleisen nach vorne und man ahnt, daß eine ganze LP mit diesem Gewitter die Hölle wäre. Mr. TAD zieht da sogar den Stopfen und löst sich in Luft auf.
Boner, Tupelo

Martin Büsser

KODE IV Possessed ÖÜ CAT RAPES DOG: God, Guns & Gasoline LP beide Kk - Rec MIGHTY FORCE Dive EP Earache

KODE IV aus San Francisco bringen harten Dancefloor mit Sampling aus Metal, Radiostimmen und Opern. Harte, monumentale Musik für Menschen mit Sehnsucht nach militärischem Drill. Doch zumindest läßt sich die Mücke noch für inspirierend auf LSD - Trips erahnen (wie damals BRAINTICKET, wenn die noch einer kennt), aber ich nehme kein LSD, ermüde und widme mich CAT RAPES DOG, die noch viel schlechter sind... langweiliger Stampf, ein paar provokante Texte und LAIBACH Gesang. Abwinken. Enttäuschen auch, daß nur ein Label, von dem man mehr erwartet, EARACHE nämlich, mit Dancefloor werben geht. MIGHTY FORCE sampeln laut Info NAPALM DEATH und PUBLIC ENEMY - klingt interessant, was? Aber glaubt kein Wort! Es ist genauso einfallslos wie der Rest.
Martin Büsser

GERMAN CLASSICS



RUDE DLP/CD 010

DAS '85er US DEBUT AUF DEN LEGENDÄREN L.A. LABEL 'BETTER YOUTH ORGANIZATION' PLUS DER GESUCHTEN '86er MINI LP. 22 STÜCKE DIE VOLLE BANDBREITE DES PUNK ROCK. INKL: 'CYCLOPS', 'FUTURE DREAMS', 'ARM THE WORLD TO DEATH', 'STAND UP' & EINER COVERVERSION DES DYLAN KLASSEKERS 'BLOWING IN THE WIND'.

UPRIGHT CITIZENS

'Make The Future Mine & Yours'
plus Bonus:
'Bombs Of Peace'



RUDE DLP/CD 003

2 KLASSEKER DES DEUTSCHEN PUNK ROCK AUS DEN JAHREN '82 & '83. 24 MELODISCHES HARD CORE. STÜCKE ALS DOPPEL LP/CD ZUM SPECIAL LOW PRICE. INKL: 'BOMBS OF PEACE', 'FUCK THE ARMY', 'WHAT ARE WE GONNA DO NOW?', 'SHASTIRA RATSS' & DIE ANTI NAZI HYMNE 'HOLocaust'.



Contact:

A. Kunze
Im Springfield 31a
425 Bottrop
Tel. 02041 /
68 42 52



RUDE LP/CD 001

DAS '81er ERSTLINGSWERK VON DEN MITTEGEGRÜNDETEN DES DEUTSCHSPRACHIGEN PUNK ROCK. 14 HARTE SCHNELLE STÜCKE MIT AGGRESSIV ZWISCHEN TEXTEN. EIN ZEITKONTAKT !!! INKL: 'BULLE', 'LANGWEILE', 'ES TUT WEH', 'HASS' & DER APOKALYPTISCHEN VERSION VON 'LEISER REISEL DER SCHNEE'.

RUDE RECORDS
WITTENER STRASSE 123 A
4630 BOCHUM 1

West Germany

Telefon 02 34/33 03 63 - 31 27 26

FAX: 02 34/30 90 94

rult, der Tipper), Skip McDonald und Style Scott) verarbeiten religiöse Gesänge aus verschiedenen, meist afrikanischen Kulturen. Die Art der Verflechtung ist eine respektvolle; Basis sind ON - U typische Hi - Tek Riddims, aus denen verfremdete Chöre / Stammesgesänge auftauchen. Durch das Verwenden von Effekten bei den Gesängen wird eine harmonische Klarheit geschaffen, d.h. beim Hören merkt man, wer sich wessen Kultur bedient, der Vorgang ist ohne weiteres zu erkennen. Das Ergebnis ist "authentisch" ohne "gewachsen" sein zu müssen - das Gegenteil von zusammengeklatschter "Weltmusik", Paul Simon - Dreck oder eben denkfauler Hippie - Punk Attitude.

THE DISPOSABLE HEROES OF HIPHOPRISY
"Famous And Dandy Just Like Amos & Andy" (Workers Playtime / EFA)

HIPOHPRISY sind zwei Ex - Beatnigs - members und drei neue Missetreter, die mit dieser Maxi ein erstes Lebenszeichen von sich geben. Das Titelstück befaßt sich mit einer US - Fernsehserie aus den dreißiger Jahren, deren "Helden" zwei schwarze Komiker waren. Anhand dieser, einer am längsten laufenden Serie aller Zeiten, stellt Michael Franti die Frage nach was höher steht, der individuelle Erfolg oder die Verantwortung der Gruppe gegenüber aus der mensch kommt, (in diesem Fall schwarze US - Amerikaner, die von den eigenen Leuten als stupide, trottelige Vollidioten diffamiert werden) darauf aufbauend die Kritik an Medienhörigkeit und Modehypes... "My pockets so empty I can feel my testicles / Cause I spent all my money on some plastic African necklaces / And I still don't know what that colours mean... / Red, gold and green. " Die Tracks, (insgesamt drei Stücke plus vier Remixe) sind eine entschaltete Weiterentwicklung der BEATNIGGS, die oft mit Überholtem wie z.B. Metall - Percussions Stücke überlaufen ließen - druch die Aufgeräumtheit wird ihr Agit - Techno gradliniger.

JUNIOR TUCKER

Don't Test (Virgin)

Aktueller Reggae überschneidet sich immer mehr mit anderen schwarzen Musikrichtungen. War es anfänglich HipHop so ist "Don't Test" ein fett produziertes Pop - Reggae Album auf dem Junior Tucker sogar funky toastet (das funktioniert !). Herausragend ist das dramatisch arrangierte "Dis A Dance" mit großartigen Female - Raps von ANDI GREEN und das Titelstück, daß in seinem durchgeknallten Phatos hier sogar Airplay bekommen hat.

NEW FAST AUTOMATIC DAFFODILS

Pigeonhole (Dias)

Das schenkt Jürgen Möllemann (FDP) seinen Töchtern zu Weihnachten. Schlafes Archsgewackel unter C - Dolby, halbwa- che Rave - Wattedäuschen eiern U" hinterher.

DIE MAXIS

Terminator X, DJ bei PUBLIC ENEMY eröffnet den Maxi Reigen mit einer kleinen Sensation: Auf seiner Solo 12" "Wanna Be Dancin' / Buck Whylin' (Rush) verwendet er BLACK FLAG - Gitarren - Samples und mischt sie unter ein CHUCK D / SISTER SOULJAH - Duett, Sauber ! Laton - MCKID FROST koppelt seine zweite Maxi aus. I Ya Estuvo ! (Virgin)... "for the other Latinos in the House...", swingt und hat wie der Vorgänger exquisites Instrumentarium, Mundharmonika und PLING - PLING Orgel. NENEH CHERRY beweist mit "I've Got You Under My Skin" (Virgin) ihr Können. Die Cover - Version des Cole Porter Songs ist sparsam arrangiert, (produzierte von AFRICA BAMBATA) und mit einem tonnenschweren Bass - Groove versehen. Unter "Fascinating Rhythm" (Virgin) verstehen BASS - O - MATIC Soul II Soul - Groove mit einem Wummerbass, ganz gut gelingt ihnen der plötzliche Wechsel in einen Reggae - Offbeat ohne die soulige Grundstimmung zu ändern. TRICKY KID's Flüster - Rap auf "Daydreaming" (Virgin) steht im krassen Gegensatz zum Namen seiner Crew: MASSIVE ATTACK. Sphärische Keyboardsplitter über einem schlappen Beat mit souligem Frauengesang. Auf der B - Seite von "Waiting For Love" (Virgin) der COOL DOWN ZONE findet sich mit "Value Of Life" ein merkwürdiges Soul / Raggamuffin Crossover, das Titelstück ist moderner Mainstream - Soul - und auf dem Gebiet rulen nach wie vor THE CRIMES: "Heaven" (CBS) überströmt dich wie ein warmer Regen und soll tagelang nicht aufhören. MY JEALOUS GOD traten im Rahmen des SPEX - Raves hier auf, bei dem ich leider nicht anwesend sein konnte, da wir an dem Abend für DEPECHE MODE Platten aufgelegt haben ("No Foolin' !). "Pray" (Rough Trade) schwebt wimpig durch die Gegen und rafft sich auf der B - Seite etwas auf - was einfach am fönigen Gesang Jim Mellis liegt, die Instrumentalversion ist O.K.CARTER The Unstoppable Sexmaschine sind Witzebolde in der Tradition von...naja, dieser Band die mit "Missile 1 - 11" einen Hit hatte (komm gerade nicht drauf). "Anytime. Anyplace. Anywhere" (Rough Trade) hat Refrains die auf CPT. SENSIBLE hätten kommen können, flott, flott.

E. Wasser

BÖSE HAND

Slaughter EP

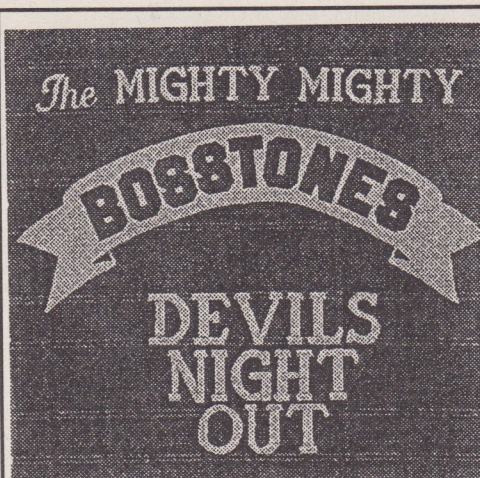
Amüsantes Projekt mit zwei flotten englischen Titeln und einmal einem punkigen Kommentar zur Wiedervereinigung, an den sich ein sehr sägendes Cover vom "Schlaflied" der leider viel zu früh verstorbenen Alexandra anschließt
Bad Moon Records Emil

CLOCKHAMMER

Clockhammer LP

"Our music sounds like a cross between Frank Sabbath and Black Sinatra", diesen Interviewbeitrag der drei Nashville kann man so stehen lassen. Ja, das geht.First Warning, 594 Broadway, Suite 1202, New York, NY 10012, USA Emil

48 ZAP



THE MIGHTY MIGHTY BOSSTONES

Devils Night Out LP

Unter den besseren Scheiben des Monats ein zweites Geschoss aus Boston. Liegt wohl daran daß die Platte, nicht zuletzt dank des rauen Sängers, den gleichen spröden Charme versprüht wie die SLAPSHOT, aber doch so anders ist. Die Mighty Bosstones schaffen es in einer Bombenproduktion auf völlig unheimliche Weise SKA, HC und Punk zu einem homogenen süffigen Gemisch zu vereinen, das wie Wildblütenhonig in Guinness die Kehle hinunter rinnt, Ab und an vielleicht etwas zuviel Bläserinsatz, wie zur Entschädigung dann wieder Ultra - Klopfer ala "Devil's Night Out" oder "The Bartender's Song". MOTORHEAD meets SLAPSHOT meets MADNESS. Das haben schon viele versucht, aber keiner geschafft. Die Scheibe für alle Scooter, Ska -, HC -, Was - weiß - ich - für - Freunde. Aber Vorsicht !, das ist keine Platte zum Nebenbelhören, dafür wird zuviel Abwechslung geboten. Einmalig
TAANG RECORDS Moses

CRETINS

Comeback of the Re-Teens EP

Finfster: einmal BLITZKRIEG BOY, immer RAMONES. Teenage Rebel Records Emil

FU MANCHU

Kept Between Trees 7"

Schwerwütliger Crossover, bei dem man stets meint, die falsche Geschwindigkeit (egal, welche) am Plattenspieler gewählt zu haben. Das 3-Track-Debut der Kalifornier kommt mit der Thaxliste an einer Stelle, an der man sie nicht vermutet. \$6 (air) bei: SLAP A HAM, P.O.Box 843, San Francisco, CA 94101, USA Emil

HASS

Gebt der Meute was sie braucht LP

Während der eine Teil der 'alten' Bands unter der Revival_Last zusammenbricht, der andere Teil mit gerade mal einem Vinylprodukt den Punkrahm abschöpft, werfen die Malocher aus Marl uns binnen Jahresfrist ihre zweite Langrille um die Ohren. Auf's Quartett zusammengeschrumpt retten HASS den Spirit of '76 in die Neunziger. Unser Daumen geht nach oben!Hass Production SPV Emil

LOLA V.STAIN

Ikona LP

Stellt euch vor, Mike Oldfield würde in die schon wieder als Trend verabschiedete Ethnofalle laufen und sein 'Tubular Bells' (alte Floklat - Hymne) in Mazedonien aufnehmen, den Kopp voller Jugowelt, dazu vor dem mit lokalen Spezialitäten gefüllten Bauch besonderliche Instrumente haltend, die er 'nem Hirten abgesehen hat. Sehr Indie, sehr New Age - Pflicht für Leute mit Schafskäse -Räucherstäbchen.Blind Dog Records, P.P.60, 41020 Novi Zagreb, Jugoslawien Emil

MIGHTY FORCE

Dive 12"

Eine Seite NITZER EBB on Acid, die andere Seite NAPALM DEATH für den Tanzboden. Merkwürdig.Earache(!)
Rough Trade Emil

MY JEALOUS GOD

Pray 12"

Das ist ein schönes Beispiel für diese Rave Mucke, die in GB gerade voll der Bringer ist, aber nur mit viel Spextakel den Weg über den Kanal findet. Vielleicht wird's nach Fertigstellung des Tunnels besser. Obwohl, dieses "Just like mine", das hat Autotapequali....
Rough Trade Emil

NO FISH ON FRIDAY/HEILAND SOLO

Split 7"

Covern sich gegenseitig. Ein Witz, der ob des (noch) geringen Bekanntheitsgrades der Beteiligten nicht gerade zündet. Beide

aber nicht schlecht. NFOF etwas experimentierfreudiger, tragerder, bedächtiger als der gradlinigere HEILAND SOLO. Beilage im FLEX'S DIGEST #3, Anschrift dort. Emil

NUCLEAR ROMANCE

Mutation of Time EP

Die DK's sind in unserem Norden untergetaucht und fangen noch einmal unter anderem Namen von vorne an. Eigenständig kann man das nicht nennen .Minimal Record Emil

POISON CANDY

Amazing Superhip LP

Härter als die RAINBIRDS, gradliniger als DARLING BUDS , spritziger Wave-Pop, den vermutlich keiner hören will. Okay, aber ohne Chance.Strange Ways/EFA Emil

RUDOLFS RACHE

Wir haben Bock auf Rock EP

RADAR LOVE - Intro, dann werden endlich FRANZ K mit ihrer Hammerhymne gecovet und SILVER MACHINE gesamplet, das alleine

über 5 Minuten lang! Als Beigabe noch eine Eigenkomposition und ein Bonuscover (BALLA BALLA von den RAINBOWS), gesungen von einem lokalen Pannemann. Wundervoll ! Major Label, lko Schütte, Börsenstr.73, 2940 Wilhelmshaven Emil

SKUNKWEED

Skunk on the road

Grünvinyliger KO-Punkrock kommt schräg mit Cannabis(?) auf dem Cover, tofften Hippiesprüchen ("This is the first day of the rest of u -weiß-schon") und 'nem KO-Info. Knarzige Tempomucke ohne den letzten Biß bei: Legalize Records, P.O.Box 194282, San Francisco, CA 94119, USA Emil

SOULCHARGE

Soulcharge LP

Und ich dachte schon, so etwas wird gar nicht mehr hergestellt...ausgezeichnet! Eine der Bands, die wir leider verschlafen haben (noch wird der/die Schuldige gesucht) und die nun nach dem wohlwollend bereits im April-ZAP gewürdigten Demotape ihr Vinyldebüt vorlegen, auf dem sie gnadenlos stilischer amerikanischer klingen als viele Amis selbst. Herzerfrischender Hardcore, der nicht mehr vom Plattenteller kommt! Neben PRO-FAX die Vinylsensation des Jahres im deutschsprachigen Raum!42 Records/Fire Engine Emil

Var. Artists

PANX VINYL ZINE #7 EP

Bewundernswerte Compilation mit SEX BOMBA (Polen), VIRUS INSURRECTION (GB), HUMAN ERROR (Augsburg), N.A.O.P. (NL), CORN FLAKES (Spanien) und HEKTOR (Polen). Mucke von Punk, einfach, bis hin zu Speedgrunzern, kompliziert. Für jeden etwas, für alle Pflicht!Panx, BP 5058, F-31033 Toulouse Cedex, Frankreich Emil

2 x 10"

Compilation LP - Various Artists

Na, und nun erscheint endlich mal 'ne Rezension einer Mail - Art - LP im auf diesem Gebiete etwas pruden ZAP. Sehr interessante und vom Cover her ziemlich anspruchsvoll gestaltete Doppel - 10" mit Mengen an Beilagen. Musikalisch gibt's sehr viel Elektronik, Geräusche und etwas konventionellere Sachen, wie z.B. Harald SACK Ziegler (äi, GENIAL, GENIAL und nochmal Genial, dieser Typ. Damit meine ich allerdings, daß SACK gegenüber den sonst enthaltenem Material der 10" noch recht konventionell klingt, sonst ist er aber nicht gerade sehr konventionell. - Erwähnenswert sind auch die etwas bekannteren DOC WOR MIRAN, die auch wieder ein paar herrliche Stücke abgeliefert haben. Weiterhin sind noch 17 weitere Bands / Personen / Projekte enthalten, die aber recht unbekannt sind. Ein empfehlenswertes Ding, aber auch recht abgedreht. Das Ding gibt's für DM 20,- (der Preis ist bei dem Cover absolut nicht übertrieben, weil sie gesagt, ziemlich aufwendig gemacht) bei Harald "Sack" Ziegler, Eupener Str. 42, 5000 Köln 41. (Porto und blablابل inclusive !) SEND ALL YOUR YELLOW CLOTHES TO SACK ! HE NEEDS THEM !!! Empty Records Hanneman Rollins

PISSED SPITZELS

Das tote Moor Benefiz-Single

Das einzig gute an der Platte ist das Beiblatt und der Aufkleber der UWAG-Neustadt, in dem über das Tote Moor und seine Ausbeutung aufgeklärt wird. Eine weitere gute Sache ist die Intention eine Benefiz-Platte zu machen! Zur Musik würde ich ja am liebsten nichts schreiben, weil ich sonst meinem lieben Hot Pants tragenden Freund Hühnle zu nahe treten könnte. Aber... Der Anfang des ersten Stückes kann man als Fun-Punk geschädigter noch durchgehen lassen, aber der Schluß des Liedes gleitet in ungläublichen Kitsch ab!!! Die B-Seite übertrifft die erste bei weitem noch, so daß man über so viel Dilletanz doch noch lachen kann...Und dann war da noch das Cover, es soll wohl eine Karikatur ortsansäßiger Politiker sein, die jemand von außerhalb als solches wohl nicht erkennen würde. Vor wenigen Wochen dachte man noch, daß Hühnles Geschlechtskrankheit das Schlimmste in seinem Leben war, nun aber muß auch diese Tatsache noch einmal überdacht werden. Ebenfalls bei Schlauwinder zu haben. Brosi

ANTIC HAY

At Dawn LP

Bei dieser LP kann man wirklich von Longplayer reden, denn 16

Stücke werden hier einem geboten, die in sich selbst auch eine gewisse Länge haben. Also nicht so wie 16 Songs from Hell in 14 Seconds. Den Musikstil könnte man als eingängigen Punkrock bezeichnen. Angenehmes Produkt wie fast alles aus der Hoerner Umgebung. Als Beiwerk gibt es ein klasse aufgemachtes Beiheft. Wer meint, daß es in Holland nur Holzscheibe und Käse gibt kann sich durch den Kauf dieser Schallplatte ein neues Bild des Flanlandes an der Nordseeküste machen. Primal LMOOR, Venenlaan 47, 1623 ra Hoorn, Holland Brosi

HÖLLE, TOD und TIEFFLIEGER

Metal - Platten sind wie Unterhaltungsfilme. Es gibt A - , B - und C - Movies.

1) Leidige A - Movies, die man so zur Kenntnis nimmt. "40 Qualen westwärts" mit JON BON JOVI, dem frisch verstaubten Gelegenheitscowboy und Freund aller MTV - Gucker. Laut Bay Area Magazin ist Johnny Boy nach Michael Jackson und den Stones der drittreichste Artist 89. In den Staaten sein und "Blaze Of Glory" auf dem Highway hören - das ist es! Der einzige interessante Spätwestern im weitesten Sinne war Ciminos Megaweltrekkordfilm "Heaven's Gate". Die Europäer liebten den Streifen, zumindest die Kritiker. Daß Bon Jovis Fake - Lagerfeuerschmus hier in Deutschland auch so erfolgreich ist, läßt Schlimmes für die Dezemberwahlen befürchten. Wennhr das hier lest, wir die Geschichte mir Recht gegeben haben. "Young Guns II", Kunst pur. "To Have And Have Not". Wimpig, schwülstig, intelligent und saugt wie immer: "Empire" (EMI); die neue QUEENSRACHE LP. Ist schnell in die US - Charts geklettert, und das hat Amerika auch verdient.

"Frauen am Rande des Nervenzusammenbruchs".

"Rev It Up" (EMI) hat nichts mit Rave zu tun, sondern ist der schröckliche Zweitschlag der amerikanischen Hard - Rock - Damenriege VIXEN, der mich weder besonders fasziniert noch anwidernt. find ich in seiner geschliffenen Mainstreamigkeit eher langweilig. Keine Phonetik - Witze über den Bandnamen und auch kein Anlaß für eine ernsthafte Diskussion über Emanzipation in der Rockmusik, obwohl die sich allemal lohnen würde. KING DIAMOND in "Hexen geschändet und zu Tode gequält". Jaja, es ist Weihnacht und seine Majestät der Eunuchenheinz drückt uns persönlich seine Magisterarbeit zum Thema "11 Gründe keine Kirchensteuer zu zahlen" aufs Auge. Was die Katholiken im Mittelalter doch für Ferkelköpfe waren. Hexen kokein, Babys schlachten, obszöne Telefonanrufe tätigen, der ganze Inquisitions und Schauermärchen Kram eben. T.z.t.z. Bild war dabei und hat kräftig recherchiert: Alles echt wahr, brabbelt der sympathische Satanistenklub und Schmirnkunterrich: "Textlich geseh ist diese Album das boshafte, was wir je aufgenommen haben, und das, obwohl es eigentlich ein christliches Album ist. Es ist IHR Dreck, also können sie das Album eigentlich nicht kritisieren. Und ZAP lese ich auch jeden Monat, echt spitze, die Martin-Büsser-Stories." Jedenfalls so oder ähnlich und musikalisch schön hochtönerkribbelig und melodios, mehr Richtung good old MERCYFUL FATE. Prügel nur weiterhin kreischend auf deine Kasperlepuappen ein, lieber Diamanten Egon, mir gefällt das "Eye" (Roadrunner / IRS) trotzdem ganz gut. Aber sagt das ja keinem weiter.

2) B - Thrash - Movies, Marke: "Voll auf's Maul": "Friedhof der geilen Unfallglotzer", Cannibal Corpse schlammten auf ihrem Debut "Eaten Back to Life" (MFN) im überzogen gegrunzten schnellen US - Death - Metal mit Lucio - Fulci - Plakattönen - Gedärmbrei - in - Jeanshose - Cover und Scott - Burns - Produktion. Wichtigster, direkt auf die Hölle gedruckter "Contains Lyrics That May Offend" Kaufanreiz, der auf die handelsüblichen Splattertexte verweist. Ohne Zweifel, eine Platte mit guts. DEVASTATION in "Die Rache der lebenden Mülltonnen". Natürlich nicht zu verwechseln mit den hundgemeinen Death - Metal - Devastation um Trog Drexler, der sich doreinst auf dem Demo so anhörte, wie jetzt der brave Kerl von PARADISE LOST klingen möchte (nichts gegen PL - Klasse Band). Unsere DEVASTATION hier sind schnell und heiser. Eine Mischung aus SACRILEGE B.C. und DARK ANGEL, als ich diese Bands wirklich gut fand, also zu "Party With God" und "Darkness Descends" Zeiten. Absolut nichts neues auf "Signs Of Life". (MFH / IRS) Aber immer noch besser als der Zahnarzt.

HARTER ATTACK nerven da zumindest geschickter mit dem unverschämte aufdringlichen NUCLEAR - ASSAULT - Namedropping. Glen Evans hat zwar diese knallharte, nach vornegehende "So - Empfinden - Metaller - Hardcore" - Scheibe produziert und mit 2 seiner Bandkumpels "Nuclear Attack" mit eingespielt, aber nur alleine damit zu werben ist doch etwas ärgerlich. Mit irgendwas muß man die Leute ja zum Kauf von "Human Hell" (Metalcore Records) ködern. Rot - Grün - Schädel Cover.

REALM in "Die Nacht der entmannten Maschinenschlosser". "Suicide" ist feiner Eunuchen Thrash Richtung Watchtower. Totenschädel - Cover mit der üblich netten Awareness - Collage. EXHORDER zermalmen den "Gasthof der bärtigen Schlachtergesellen". So würden EROSION klingen, wenn sie aus den Staaten kämen: gemeiner, straighter, platter, aber sauberal. Finstere Gesellen, die auf dem rührend naiven Kent - Mathien - Cover von "Slaughter In The Vatican", den Papst zum Galgen führen lassen. Den Text zu "Anal Lust" können sie nicht abdrucken, da eben zu brutal. Subtil, subtil. (RR/IRS).

Nach ihrer ersten selbstveröffentlichten Platte sind SADUS ebenfalls bei Roadrunner gelandet, haben die SS - Runen aus dem Logo gebannt und klingen nach wie vor wie eine komprimierte, derbe KREATOR Version. Natürlich mehr Breaks und Tempowechsel als beim Erstling und leider auch weniger Bass Terror von Steve DiGiorgio, der das AUTOPSY Album zu solch einem Klassiker machte. Schönes Corpsy - Schnodder - Cover in blau - grün. "Rückkehr der sehnigen Reißwölfe" alias "Swallowed in Black".

"Letzter Ausweg Kleiderschrank" meinen BITTER ENDS "Harsh Realities. Mittelprächtig aufregender Techno - Thrash, von Randy Burns produziert und aus Seattle kommend. (Metal Blade / IRS) Die Presse freut sich darüber, daß 1,2 Mitglieder erfolgreich

studiert haben. Freuen wir uns mit. Tolles Cover und liberal - anarchistische Texte.

ARTILLERY: "Terror aus der Frittenbude". Bei den ersten Stücken dieser nicht ganz löckenlosen Frühwerkzusammenstellung von "Terror Squad" (1985) und "Fear Of Tomorrow" (1987) als CD (RR / IRS) frage ich mich doch wirklich, ob ich der Band bisher nicht Unrecht getan habe. Das Gitarrenriffing ist so schön trashig und doch nicht unschwerflich, daß es eine wahre Freude ist. Der Blessed - Death - Pathos - Gesang nervt noch nicht so stark wie neulich und tatsächlich sind die alten ARTILLERY mir viel lieber als der METALLICA Kuddelmuddel, den sie jetzt fabrizieren. Naja.

JAG PANZER gehen mit "Ample Destruction" (Metalcore / IRS) in den Heldentod. Das hier ist die Wiederveröffentlichung des legendären Eunuchen - Power - Metal - Klassikers auf CD - Format. Neues Power - Metal - Schlachtfeld Cover, digital gemastert und spärliche Ausstattung. Heroisch, pathetisch, sympathisch. Leckerbissen für Thorsten und Morten von 7 INCH BOOTS (R.I.P.).

Und noch eine Wiederveröffentlichung. Diesmal eine Band, die mittlerweile A - Movies dreht: SLAYER. Für die Nostalgiker unter uns die 85er "Hell Awaits" als direkt gemetalmasterte 45 Umdrehungs Doppel LP mit 2 "Extratracks" der "Haunting The Chapel" EP, einem das Cover verunzierenden "Metal Classics" - Balken und einem doofen Poster, auf dem man Hannemanns irre provokative Reichsadler und Iron - Cross - Anstecker nebst punkigen Gitarrensticker bewundern kann. Araya trägt ein B.C. - Rich - Muscleshirt. Hat was, aber die Platte hab ich schon.

Noch mehr B - Movies, aber weniger auf's Maul.

HAWKIND in "Althippies, zerlumpt und auf dem Synthie - Trip". Ja, sie leben noch und säuseln sich mit Keyboardargitem Hard - Flocken - Singsang durch ein fideles Mainstream - Süppchen, das so psychedellisch wie meine Blumen - Beddecke ist. "Space Bandits" spact gewaltig. (RR / IRS) Weltraumkoller im utypischen Fantasy - Cover. Ist's ein Korg oder nur die Küchenuhr? Überraschung: Dan Lorenzo of Hades - Non - Fame in "Die Rückkehr des Unbegreiflichen". Selten eine so verkannte Band wie HADES erlebt, wird auch NON - FICTION ins Gras des käsiges Übersehenwerdens beißen müssen? Von SOD Mosh Märschen ("Turn The Page") über SOUNDGARDEN ("The My Way") zu schwerem, verzögerten Metal - Funk von BLACK ZEP im allgemeinen ist alles auf "Non - Fiction" from NON - FICTION vorhanden. Guter, edler Säger und schönes Schädelkater - Cover, das mehr an HC - Alltag als an langhaarige Erhabenheit denken läßt. Geheimtip, sage ich. (Arena Records).

"Onkel Tom schlägt zurück - Teil 2". D - EXTREM sind, ganz unverschämte ausgedrückt, 24 - 7 SPYZ für Arme, haben okay, aber ausgelutschte Textwahrheiten sind solide funky und abwechslungsreich. Wie man es seit neuerdings so gewohnt ist. Verhält sich zu den SPYZ wie KAMPFSTERN GALACTICA zu KRIEG DER STERNE (Silent Records / IRS).

NEVADA BEACH: "Zero Days" (Metal Blade / IRS). Feister amerikanischer AC / DC Ableger, der nicht nicht sonderlich umhaut, aber bei den MTV Leuten und deren Topplanzen durchaus seine Chancen abhien wird.

ANTHEM in "Brennender Reis". "No Smoke Without Fire" (MFN / IRS) ist klassischer, powriger Japan - Metal, bei dem ich nicht so genau weiß, ob der Kerl zwischenwischen die Landessprache gebraucht oder nicht. Eine CD, die Götz K. gut, der Tipper (das bin ich) aber Scheiße finden wird. Ich stehe irgendwo zwischen den Fronten.

"7 Jahre Regen" mit SAXONS "Greatest Hits Live" auf CD. 10 Jahre Sacon, die von der ehemaligen NWOBHM - Legende zum Rock'n'Roll Zirkusessel verkommen sind. Bezeichnend, daß die meisten "Greatest Hits", 10 um genau zu sein, von den ersten vier Studioalben stammen, und daß der Rest außer "Crusader" und dem irgendwie niedlichen Christopher - Cross - Cover nicht sonderlich begeistern. Die alten Stücke werden wie eh und je gespielt, um die neuen ist's nicht schade. Biffs äußerst einfältige Ansagen enden meist auf "OK?" aber das ein unseren alten helden abenso verziehen, wie die Sinnlosigkeit dieses Teils. (gibt sowieso schon "Greatest Hits", bzw "Best Of"). Die Plattenfirma heißt natürlich ESSENTIAL RECORDS, und das ist doch lustig.

"Hölle der grausamen Instrumental Zombies". Bei diesen spielerisch scheußlich guten Gitarrenvirtuosen beschleicht mich immer eine absonderlich stille Verzweiflung. Ich frage mich: Was wollen die bloß? So verliebt in sich und ihr Holzbrett? haben die denn keine Freundin? Wie lange üben die und wo essen sie zu mittag?

Ganz ehrlich, ich werden von diesen bedeutungsvoll vorgetragenen Geplinker und Gejodel immer ganz zappelig. Ein akustischer Schmelzwichs wie PATRICK RONDALS "The Day After" von der LP "Just For Fun", IRS) könnte ich mir gut als Soundtrack für durchgestylte Knutschszenen oder RTL - Plus - Reportagen über Skifahren und Drachenfliegen vorstellen. Für mehr reicht es bei mir nicht. Und was macht da Chris Pollard, der mir damals bei MEGADEATH noch so gut gefiel? Schnappt sich den Bruder und spielt Instrumental - Speed - Metal - Mucke, mit viel zu süßlichen Lead - Part - Gezwitschere, das die Vokal - Linien ersetzen soll und nach Sportschuh - Soundtrack und weiter Steppe klingt. Ärger! Dabei mag ich den Kerl wirklich, und er kann sogar prima Rhythmus - Gitarre spielen. Bitte die nächste Platte wieder mit Säger I ("Return To Metropolis" RR/IRS).

Wie Gitarrenfingerling RICHIE KOTZEN, genau, der mit dem Namen, der zu so irre witzigen Schlußkommentaren verleitet. Hei, wie artig er doch auf dem Cover von "Fever Dream" (RR/IRS) die Klampfe hält und wie middle - of - the - roading er doch klumpen kann. Rockig, flockig, zackig und der Sänger hält die Soße zusammen.

"Funmaker In the Wüste" MUCKY PUP: NOW (RR / IRS) Ja, ich gestehe, ich habe alle ihre unzähligen Deutschland - Touren verpaßt und trotzdem finde ich diese Platte OK. Hauptsächlich gemütlich moshig mit trefflich uninteressantem Humor und musikalischer Allzuvelfalt gesegnet. Party Hardy.

4) Die C - Movies, klein, aber unbedeutend.

"Der Tag des Klumpens". Gute Handwerker können ideenlose Langweiler sein, beweisen zumindest irgendwelche Finnen unter dem namen Dethrone mit einem gekonnt überflüssigen Bay - Area - Plagiat.

"Der Tag des Donners" Ungefähr so lustig wie Earaches Lawnmower Deth finde ich "Are You A Rebel" von ACID DRINKERS, nämlich gar nicht. Nur LD haben das bessere SF - Cover mit Spürjäger und Entripse. Tankard - Metal.

"Der Tag des Regens" TURBO aus Polen machen SEPULTURA THRASH, der trotz schönem Katastrophen - Cover und Exotenbonus (siehe "heavy, heavy, heavy" Kreuz nebst all dieser obskuren Ostblock - Sender nicht weiter auffällt. Zugegeben, wären die damit 7 Jahre eher gekommen, hätte ich ihnen persönlich für "Dead End" die Flossen geschüttelt. Aber so. Schwamm drüber. Und nächstens muß ich mir für diese Plattenschwemme etwas anderes ausdenken, sonst fällt mir bald die Hand und das Ohr ab.

Mark Sikora

KIWISEX-MERCHANDISE

HOME FUCKING IS KILLING PROSTITUTION

Bitte gewünschte Stückzahlen in die leeren Kästchen eintragen und den Absender nicht vergessen.

T-Shirt	Sweat-Shirt
schwarz DM 19,90	schwarz DM 34,90
Größe <input type="checkbox"/> M <input type="checkbox"/> L <input type="checkbox"/> XL	Größe <input type="checkbox"/> M <input type="checkbox"/> L <input type="checkbox"/> XL

Jogging-Anzug	Aufkleber klein
schwarz DM 69,90	100 % wetterfest
Größe <input type="checkbox"/> M <input type="checkbox"/> L <input type="checkbox"/> XL	<input type="checkbox"/> DM 2,-

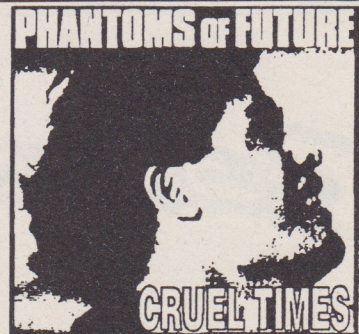
Baseballcap	Aufkleber groß
<input type="checkbox"/> DM 14,90	100 % wetterfest
	<input type="checkbox"/> DM 5,90

Emaillierte Anstecknadel mit Sicherheitsverschluß	Feuerzeug
<input type="checkbox"/> DM 7,90	<input type="checkbox"/> DM 2,-

Anzeige ausschneiden und mit Absender an:

Postfach 50
7943 Ertingen
 Name _____
 Straße _____
 Ort _____
 Datum _____
 Unterschrift _____

Versandart bitte ankreuzen: ☐ Bargeld/Scheck liegt bei (Bitte per Einschreiben)
☐ Per Nachnahme (zuzugl. Nachnahmegebühr der Post) Versandkosten DM 6,50
 ab DM 150,- Versandkostenfrei Lieferung ins Ausland nur per Vorkasse



"Teuflich gut"

Devil! Why don't you go? - Dem Teufel sei Dank, denn ohne ihn hätten die Dortmunder Phantoms of Future ihr Debütalbum "Cruel Times" nie produzieren können.

Cruel Times beschreibt das Leben aus der Sicht eines wachenden Auges, Zwar düster, aber in den Texten nicht überzogen pessimistisch. Dagegen steht ein perfekter Sound, zwar baßbetont hart, der durch viel Melodie optimistisch stimmt. Über all dem tönt der variantenreiche Gesang von Frontmann Sir Hannes Smith, der wahre Stimmgeheimnisse offenbart.

Sicherlich eine der herausragendsten Indie-Neuheiten des Jahres! (LP/CD Sucker Rec./Rough Trade)

SOME RECORDS TO F*** TO.

BEYME SEED:

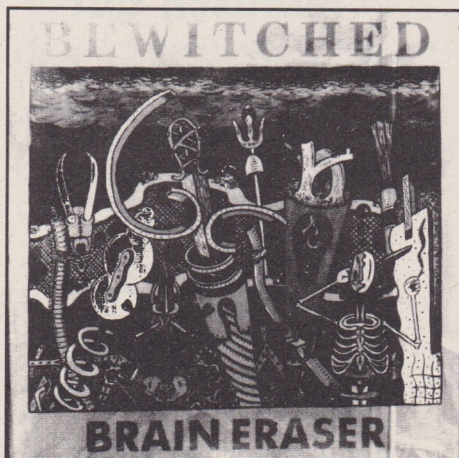


"LIGHTS UNFOLD"

Lead Singer Kathleen Lynch was
the famous nude dancer of the
Butthole Surfer's Shows 1985-87 ...

BEWITCHED:

"BRAIN ERASER"



The sound of Bob Bert's (Ex-Sonic
Youth, Ex-Pussy Galore) band erases
all the rest of your brain ...

ZAP CUP

Nun hat es auch den Spitzenreiter erwischt, der mit seinem unnötigen Punktverlust die wieder auf Touren arbeitende Torfabrik der Blitzers an sich vorbeiziehen lassen mußte. Auf Platz 3 jetzt die große Überraschung HC Wanderers, die noch aus dem Zweikampf an der Spitze einen Dreikampf machen kann. Ihrer Abwehr, die zu den stärksten der Liga gehört, haben Fuck Tor 90 den Sprung auf den vierten Platz zu verdanken. Am Tabellenende findet man die beiden Teams, die man eigentlich ganz oben vermutet hatte: Dynamo Washington und den FC St.Fouli, der als einziges Team alle drei Spiele bislang verlor. Da die Hardcoreliga im größten europäischen HC-Zine aber keine Absteiger kennt, ist das nicht ganz so tragisch. In der Torjägerliste führt der überragende Mr.X mit 4 Treffern aus drei Spielen vor vier Kickern mit je 2 Toren, die noch die besten Chancen haben, Mr.X im Kampf um das Jahresabo Paroli bieten zu können.

HARDCORE WANDERERS - ATLETICO MOSH 1:1 (0:1)

Erwartungsgemäß ging der Spitzenreiter gegen das erneut dezimiert antretende Auswahlteam schnell in Führung und alle dachten, jetzt haut das 6er-Pack den Wanderers die Hölle voll. Selbst als dann zur Halbzeit geblüht wurde und kein weiteres Tor gefallen war, machte man sich keine großen Gedanken. Und auch den ersten Wandschuß von Berti Furz kurz nach dem Wechsel, den Blattschuß Jupp nur mit Mühen abwehren konnte, nahm man bei den Moshern nicht ganz ernst. Doch kurz vor Schluß tauchte dann auf einmal Blasius Zeckenbauer vor des Gegners Kasten auf und schob den Ball seelenruhig am verdutzten Tilo Schneider vorbei zum letztendlich doch verdienten Ausgleich. Die Ergebnisse von den anderen Plätzen machten dann den Moshern schnell klar, daß sie mit diesem laschen Spiel ihre Tabellenführung verloren hatten. Die Wanderers bleiben das Überraschungsteam der Saison. Hardcore Wanderers: Johann Dooß, Blasius Zeckenbauer, Berti Furz, Jean Tigana, Soccer Janny, K.H.Stoelgerge, Ernst Happel Atletico Mosh: Elvis Hardcoredinovic, Gutius Golke, Frank Müll (Käpt'n Kasbruch), Alexander Pfeiffer, Paul Schlappelicker, Andy Aggressor, Blattschuss Jupp, Joe Strübe, Doping Jack Flash (Rudi Ramone), Buggi Boogini, Tilo Schneider Tore: 5.Min. Doping Jack Flash 0:1, 89.Min. Blasius Zeckenbauer 1:1

FC ST.FOULI - FUCK TOR 90 1:3 (0:0)

Bei den Norddeutschen ist der Wurm drin und Ratlosigkeit macht sich breit. Von allen Fachleuten zum engeren Kreis der Titelaspiranten gerechnet, krebst der FC St.Fouli jetzt am Tabellenende herum. Trotz zweier Riesenchancen von Death Walker und der wieder einmal gefährlichsten Stürmerin Bananen Ulla gelang es dem FC St.Fouli nicht, das Duell der Kellerkinder für sich zu entscheiden. Ein früher Patzer von The Hrubesch und zwei Fehler der eingewechselten Faxe Fad und Peter Hobday bedeuteten schließlich das erneute K.O. Fuck Tor 90 überholt jetzt überraschend Dynamo in der Tabelle und die Norddeutschen müssen mit ihrem Riesenkader weiterhin auf den ersten Punktgewinn warten.

FC St.Fouli: Stefan Kik, Achilles Eifenmeter, Manni Leichtfuß, The Hrubesch, Death Walker, Bananen Ulla, Jürgen Blindörmann, Kroizweise, Ente Grütze, Steff Thorvosten (Peter Hobday), Katsche (Faxe Fad)

Fuck Tor 90: Max Mokkaschreck, Knox Knoblauch, Wolfgang Furunikel, Panda, Digger Barnes (Herr von Boedefeld), Susi Sorglos, Thomas Sorges (Nick Bielefeld), Gorch Fick, Ernst Skeletor, Refrigerator, Franz L, Mondo Zimbo

Tore: 9.Min. Mondo Zimbo 0:1, 67.Min. Panda 0:2, 88.Min. Gorch Fick 0:3, 90.Min. Peter Hobday 1:3

BALL RUHM BLITZERS - DYNAMO WASHINGTON 5:0 (2:0)

Au Backel Selbst in dieser Höhe verdient gewonnen die Blitzers gegen die völlig von der Rolle spielenden Wessis. Der Sieg hätte noch höher ausfallen können, wenn Max Lampin und Bon Scotch einige ihrer sechs(!) todsicheren Chancen verwandelt hätten. Die Blitzers scheinen für das vorentscheidende Spiel gegen die Mosher am nächsten Spieltag bestens gerüstet zu sein, Washington muß sich mit einer Tabellenregion anfreunden, mit der sie im Traum nicht gerechnet hätten.

Ball Ruhm Blitzers: Markus Schafitel, Pepe Gnadenlos, Alexander Sahr, Mr.X, Stefan "Kilidozer" (R)Euter, Bollerscorer, Max Lampin, Melcher Bönni, Sylvester Kanone, Bon Scotch, Jan Schnurzi Furzi (Mr.Fury) Dynamo Washington: NY Crackdealer, Helmut Goal, Art is T, Hagbard Celine, MC Hool, Herbert Seppberger, Durchbruch Uwe, Fortuna Jannek, Quasi Modo, Suhrermann Sahne (Carsten Bohne), Wattie MacKaye (Rhein Pester)

Tore: 13.Min. Pepe Gnadenlos 1:0, 13.Min. Mr.X 2:0, 47.Min. Alexander Sahr 3:0, 88.Min. Stefan "Kilidozer" (R)Euter 4:0 88.Min. Sylvester Kanone 5:0

ZAP CUP Tabelle:

- 1.BALL RUHM BLITZERS 10: 2 6:0
- 2.ATLETICO MOSH 7: 3 5:1
- 3.HARDCORE WANDERERS 5: 5 3:3
- 4.FUCK TOR 90 4: 4 2:4
- 5.DYNAMO WASHINGTON 3: 8 2:4
- 6.FC ST.FOULI 3:10 0:6

Torschützenliste:

- 1.Mr.X (Ball Ruhm Blitzers) 4 Tore
- 2.Alexander Pfeiffer (Atl.Mosh), Berti Furz (HC Wanderers), Peter Hobday (FC St.Fouli), Alexander Sahr (Ball Ruhm Blitzers) je 2 Tore
- 3.Bananen Ulla (St.Fouli), Hagbard Celine, Art is T, Durchbruch Uwe (alle Washington), Elvis Hardcoredinovic, Joe Strübe, Käpt'n Kasbruch, Frank Müll, Doping Jack Flash (alle Atl.Mosh), Blasius Zeckenbauer, Mario Reißweber, E.N'Dragoch (alle HC Wanderers), Mondo Zimbo, Panda, Franz L, Gorch Fick (alle Fuck Tor 90), Pepe Gnadenlos, Stefan (R)Euter, Markus Schafitel, Sylvester Kanone (alle Ball Ruhm Blitzers) je 1 Tor

Am vierten Spieltag (Teilnahme für Nachzügler noch bis zum 3.12. möglich) lauten die Paarungen: FC ST.FOULI - HARDCORE WANDERERS Kommen die Norddeutschen zu ihren ersten Punkten oder können die Wanderers mit einem Sieg noch in den Titelkampf eingreifen?

FUCK TOR 90 - DYNAMO WASHINGTON Haben beide bislang nur Punkte gegen St.Fouli gemacht. Wer kann sich durch einen Sieg ins Mittelfeld absetzen?

ATLETICO MOSH - BALL RUHM BLITZERS Während die Mosher im Topspiel des Tages unbedingt

gewinnen müssen, genügt den Blitzers ein Punkt, um an der Spitze zu bleiben. Wird Mr.X, der bisher in jedem Spiel mindestens einmal Mal traf, wieder für die Blitzers erfolgreich sein können? Am letzten Spieltag (Postkarten ab sofort!) spielen:

HARDCORE WANDERERS - FUCK TOR 90 Der Sieger dieser Partie könnte am Ende einen guten 3.Platz belegen, für die Wanderers ist sogar ein Sieg gegen den FC St.Fouli am 4.Spieltag vorausgesetzt, noch mehr drin. FC ST.FOULI - BALL RUHM BLITZERS Der stärkste Angriff trifft auf die schwächste Verteidigung: eigentlich eine klare Sache für die Blitzers, oder sollten die Norddeutschen den Titelfavoriten kurz vor dem Ziel noch stol-

pern lassen?

DYNAMO WASHINGTON - ATLETICO MOSH Wenn die Mosher nicht schon durch eine Niederlage gegen die Blitzers ihr Eingreifen in den Titelkampf vorzeitig zu den Akten gelegt haben, dann muß gegen die Wessis unbedingt ein Sieg her, Daumen drücken für den FC St.Fouli inklusive.

PREISTRÄGER

FÜNFER ZINEPAKETE: Michael Werner, Berlin; Marek, Köln (Torschützen am 3.Spieltag); TOTEN HOSEN Doppel MC: Ingmar Sternsdorff, Rinteln (Torschütze am 3.Spieltag) TOTEN HOSEN Maxi CD: Stefan Maler, Högelsheim (Teilnehmer am 3.Spieltag)

PREISE JAHRESABO ZAP (für den Torschützenkönig der Liga) HALBJAHRESABO ZAP (verloren unter den Spielern mit den meisten Einsätzen) 1x VIER TAPES (verloren unter den Torschützen am 4.Spieltag, 1x DIE TOTEN HOSEN - ALLES WIRD GUT Maxi CD (verloren unter den Torschützen am 4.Spieltag) KALLE RUMMENIGGE QUARTETTSPIEL mit KALTZ+HRUBESCH BADGES (verloren unter allen Spielern am 4.Spieltag) UPRIGHT CITIZENS Tour T-Shirt (verloren unter allen Torschützen am 5.Spieltag) 1 ZINEPAKET (verloren unter allen Torschützen am 5.Spieltag) 1x CLASH - NEW YORK 1980, LIVE BOOTLEG CD(I) (verloren unter allen Torschützen am 5.Spieltag) 1x UPRIGHT CITIZENS - Farewell CD (verloren unter allen Torschützen am 5.Spieltag) Spielregeln: DIE MANNSCHAFTENInsgesamt 6 Teams nehmen teil. Die Mannschaften stellen sich nach den Wohnorten der einzelnen Spieler zusammen: HARDCORE WANDERERS (A): Berlin, ehemalige DDR, alle Auslandsmitglieder FC ST.FOULI (B): Postleitzahlbezirke 2 und 3 DYNAMO WASHINGTON (C): Postleitzahlbezirk 4FUCK TOR 90 (D): Postleitzahlbezirk 5 ATLETICO MOSH (E): Postleitzahlbezirk 6 BALL RUHM BLITZERS (F): Postleitzahlbezirke 7 und 8. Jedes Team besteht aus elf Spielern plus zwei Auswechselspielern. Sollten sich mehr als dreizehn Spieler um einen Platz in ihrer Mannschaft bemühen, entscheidet der Poststempel: die ersten 13 Einsender zu jeder einzelnen Spielrunde sind drin! Jeder Teilnehmer kann an jedem Spieltag nur mit einem Spieler (auch mit Künstlername) vertreten sein.

DAS SPIEL Jedes Spiel dauert neunzig Minuten und jeder Zappie-Kicker schießt mit seiner Karte für sein Team einmal pro Spiel auf das gegnerische Tor. Sucht euch die Minute eine Zahl zwischen 1 und 90 aus und kratzelt sie als Torschuß auf eure Karte. Beispiel: T = 71, das heißt also, ihr schießt in der 71. Minute für eure Mannschaft auf den gegnerischen Kasten. Einmal pro Spiel patzt ihr aber auch fürchterlich in der Defensive, schreibt auch diese Minute eures Durchhängens auf die Karte. Beispiel: D = 29, das heißt dann, daß ihr in der 29. Minute dem Gegner mit eurem Patzer 'ne Möglichkeit zum erfolgreichen Torschuß geben werdet. Eure Postkarte sieht dann also zum Beispiel so aus: richtiger Name, Absender; Marco Pogo (Spielername, als Beispiel): T = 71; D = 29.

DIE WERTUNG Ein Treffer ist dann erzielt, wenn ein Torschuß bei einem Team mit einem gegnerischen Verteidigungspatzer zusammen fällt. Sollte eine Zahl mehrmals bei einem Team auftauchen, so wird sie in der entsprechenden Menge gewertet. Bekommt eine Mannschaft nicht elf Spieler zusammen, so wird nur ihre Zahlenreihe der Defensive (Abwehrschwächen bei Untergang) solange aufgestockt, bis sie 11 Patzerminuten zusammen hat. Dabei wird zunächst zur ersten Minute der Defensivreihe eine hinzugezählt und diese auch gewertet, dann die zweite um eine erhöht usw.! Die beiden Auswechselspieler werden nur dann eingesetzt, wenn ihre Torschüsse und Patzer nach denen des zehnten oder elften Spielers des Teams liegen. Hat der alte Spieler zum Beispiel T = 24 und D = 62 auf der Karte, muß der Ersatzmann schon mindestens T = 25 und D = 63 "bieten". Alles andere dann wie oben, also pro Ersatzmann zwei zusätzliche Dinger in der Wertung: ein weiterer Torschuß und ein weiterer Durchhänger.

DIE SPIELTAGE

Jeden Monat findet eine Spielrunde statt! Die gesamte Meisterschaft wird in einer einfachen Runde, jeder gegen jeden, ausgetragen, dauert also fünf Runden. Die in die Wertung zu nehmenden Karten für die jeweiligen Spielstage sind möglichst zu Beginn der folgenden Zeiträume abzuschicken.

4. Spieltag: für Nachzügler noch bis zum 3. Dezember 1990 (A-B, C-D, E-F) Letzter Spieltag: ab sofort bis zum 5. Januar 1991 (A-D, B-F, C-E) Wichtiger Hinweis: Teilnehmer aus den Postleitzahlbezirken 2,3,4 und 6 sollten möglichst schnell schreiben, weil das die Teams mit den größten Spieleraufgaben und so auch testesten Auswechselspieler sind! POSTKARTEN mit euren Torschüssen und Durchhängern bitte nur an die Anschrift unserer Querlatte: Emil, Fiedstr. 213, 43552 Herten. Teilnahmeberechtigt ist jeder ZAP-Leser, ausgeschlossen sind die Blutgrätscher aus dem Impressum sowie der Rechtsweg, den wir auch jetzt nicht mitspielen lassen werden.

OUT OF HAZENHEIM!

BOSS HOG

"Cold Hands" LP/CD

HELMET

"Strap It On" LP/CD

SURGERY

"Nationwide" LP/CD

TAR

"Roundhouse" LP/CD

VERTIGO

"Vertigo" LP/CD

HELIOS CREED

"Boxing The Clown" LP/CD

THE THROWN UPS

"Thrown Ups" LP/CD



GLITTERHOUSE • GRÜNER WEG 25 • 3472 BEVERUNGEN

SOUND



HOUSE

Der neue LP, CD, MC + Video-Versand

Wir führen nicht nur

PUNK / HARDCORE

sondern eigentlich alles, was sich so im Indie und Core Bereich so tut: – kleine Auswahl gefälltig:

Angry Samoans – Back from Samoa	LP 21.90
Atavistic – Vanishing Point	LP 19.90
Bates – Shake	LP 14.90
Black Flag –	alle LP's 18.90, CD's 27.90
Bored – Take it out on you	LP 14.90
Clash – Black Market Clash	LP 12.90
Crass – Christ-The Movie	Video 39.90
Dead Kennedys – Live in San Francisco	Video 29.90
Devil Dogs – Big Beat Bonanza	LP 19.90
Damned – Live at the Lyceum	LP 9.90
Dwarves – Blood Guts + Pussy	LP 14.90
Dickies – Second Coming	CD 19.90
Dead Boys – Liver than you'll ever be	DoLP 12.90
Fuel – Same	LP 21.90
Funeral Oration – Survival	7" 7.90
Richard Hell – R.I.P.	CD 27.90
Der wahre Heino – Dem deutschen sein Lied	7" 6.90
Maniacs – Thrown to the Dogs	LP 14.90
Minor Threat – Live at Buff Hall	7" EP 6.90
Napalm Death – Harmony Corruption + Lim. Live Album	DoLP 22.90
Reagan Youth – Volume 2	LP 19.90
Redd Kross – Neurotica	LP 8.90
7 Seconds – Blast from the Past	7" EP 7.90
Samiam – Samiam	LP 18.90
Sid + Nancy – Der Film	Video 36.90
Social Distortion – 1945	12" EP 6.90
Soul Asylum – Hang Time	LP 8.90
Spermbirds – Thanks	Lim.Live LP 18.90
Welcome Idiots – Laugh 4 sail	Mini LP 12.90
Welcome Idiots – 11 outlined Epitaphs	LP 14.90
Rikk Agnew's Yardsale – Emotional Vomit	CD 32.90

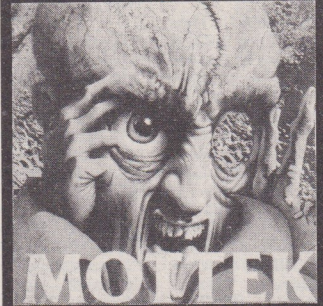
Wenn Euch das schon interessiert,
dann bestellt Euch den

96-seitigen Gesamtkatalog – natürlich umsonst – bei:

Sound House von Perfect Beat

Postfach 13 40 • 3492 Brakel

MOTTEK FATAL VIOLENCE



LP: 3-42-0001-1/ CD: 3-42-0001-2
"....kompromißloser Speed'n Trash, mit aggressiver Gitarrenarbeit und Bay-Area-mäßigem Gesang..." Thunderbolt 10/90
MAY BE YOU DON'T WANT TO SEE IT, MAY BE YOU TRY TO RUN AWAY, FATAL VIOLENCE SURROUNDS YOU!!!

PHANTOMS OF FUTURE CRUEL TIMES PHANTOMS OF FUTURE



LP: 3-42-0003-1/ CD: 3-42-0003-2
"....haben das Zeug dazu, der Exportartikel für Dortmund in Sachen Rock zu werden..." StageTime 10/90

THE SECRETS OF CASH'N'CARRY M R . Y I P E



LP: 3-42-0004-1
Nashville Garbage Sound
"....Mischung aus frühem Dylan, Violent Femmes und einem Schuß amerikanische Literatur..." Marabo 9/90

RELEASED ON:

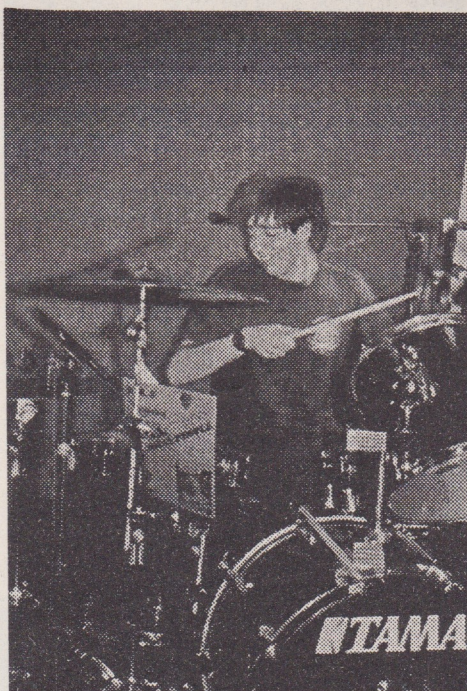


Heinrich-Helmke-Str. 3
3200 Hildesheim
05121/51 31 89
Fax 05121/ 3 35 98

DISTRIBUTED BY:



Eickeler Str. 25
4690 Herne 2
02325/69 72 00



CHEMICAL PEOPLE



CHEMICAL PEOPLE eine Band, die sich immer mit dem Vorwurf rumschlagen mußte, daß sie Sexisten oder einfach nur dumme Jungen seien. In einem kurzen Gespräch mit ihnen vor dem Auftritt in Enger am 02.11. machten sie durch Beantwortung oder nicht beantworten einiger expliziter Fragen klar, daß man erwachsener geworden ist und sich von Songs wie "Nudist Camp" distanziert. Dies wurde später auch beim Gig deutlich als das Publikum das Set zusammenstellte. Eben jenes Stück und ähnliche wurden außen vor gelassen. Trotz des geringen Zuschauerzuspruches zogen die drei californischen Jungs ihren Auftritt gekonnt durch. Mir hat es jedenfalls Spaß gemacht ihnen zuzuhören. Durch die geschickte Planung von Forum und AJZ Bleisfeld konnte unserer hinterher noch AGNOSTIC FRONT genießen. Doch nun zum eigentlichen Gespräch mit Dave (dr/voc), Jaime (gt/voc) und Ed (bs/voc). Zu allererst wollte ich wissen, wo für sie der Grund für ihren Bekanntheitsgrad liegt? Die Antwort ließ erstaunlich lange auf sich warten, zumindest für einen schlagfertigen Amerikaner, denn erst mußte das Erstaunen über eine solch unsinnige Frage mit einem ebensolchen Gesicht verdaut werden. Doch nach der ersten Besinnungsphase machte man mir klar, daß man nur vor Zuschauermengen von ca. 80 - 100 Leuten gespielt hat. Was natürlich im Vergleich zu den manchen Shows in den USA vrgleichbar viel sei, da dort öfters nur bis zu 20 Personen auftauchen. Hier kontierte wiederum ich mit einem erstaunten Gesicht. Ich dachte eigentlich, daß sie mit ihren limitierten Singleauflagen für genug eigenen Hype sorgen würden. Diesen als Vorwurf getarnten Ausspruch, wies man jedoch mit aller Entschiedenheit zurück.

Jaime: Wir pressen von jeder Single immer nur 1500 Stück. das geschieht deswegen, weil wir selber Collector sind es ist sozusagen unser

Hobby. Die Auflagen werden immer sofort verkauft, wir bunkern die Dinger nicht zwei Jahre lang, um sie dann für \$20 zu verticken. Wenn sie weg sind, sind sie weg ganz einfach.

Dave: Vinyl Solution hat ja gerade die Overdosed Lp mit den Singles rausgebracht, so daß Aufnahmen immer erhältlich sind.

Im weiteren Verlauf des Gesprächs ging es mir um ihre Umgebung in der sie wohnen. Nach anfänglichen Verständigungsproblemen, ich dachte eigentlich ich hätte mich klar genug ausgedrückt, kam es zu folgendem Wortwechsel. (Verständigungsprobleme mit eingeschlossen)

Zap: Was meint ihr, denken eure Nachbarn über euch? (Ist doch relativ klar, oder?)

Jaime: Häh, du meinst wo wir wohnen?

Zap: Nee, ich dachte eigentlich in Beverly Hills, ich meinte mehr die Gedanken eurer Nachbarn über euch...

Jaime: Was meinst du mit Nachbarn???

Tja, nun war ich sprachlos, sollte der Durchschnittsamerikaner sich nicht über die Bedeutung des Wortes "Neighbors" im Klaren sein. In meiner Einfältigkeit ging ich davon aus, daß dieses Wort zumindest in der Grundschule oder im Fernsehen, in Form der gleichnamigen australischen Serie durch das Gehirn eines jeden der englischen Sprache Mächtigen gewandert ist. Sah ich mich getäuscht vom vermeintlichen Intellekt des Amerikaners an. Ich versuchte es anhand eines Beispiels meinem Gegenüber klarzumachen.

Zap: Du wirst doch irgendwelche Leute haben, die neben dir wohnen oder wohnt mitten in der Wildnis???

Ja, jetzt meine Freunde hat ich den Jackpot am einarmigen Banditen gezogen, jetzt hörten die Silberdollars gar nicht mehr auf zu klicken in den Hirnen meiner Gesprächspartner, obwohl die Frage immer noch nicht ganz verstanden

wurde. Aber immerhin tat ich ein gutes Werk und konnte über das Wort "Neighbor" aufklären.

Jaime: Oh ja, mein Nachbar ist der berühmte John Denny von den WEIRDOS. Allerdings haben wir noch nie mit einander gesprochen.

Ed: (Ich glaube er hat die Frage ansatzweise verstanden) Mein Nachbar heißt Al, aber der macht selber so viel Lärm, daß er gar keine Zeit hat sich um meinen kümmern.

Dave: Meine Nachbarn sind meine Großeltern, die anderen Nachbarn sind im allgemeinen zu stoned, um überhaupt zu denken.

Na, das war wenigstens eine klare Antwort, wir wissen jetzt also, daß der Amerikaner wenig oder gar nicht denkt, hm...

Danach wurde dann noch geklärt, daß sie nicht alle in Beverly Hills wohnen, sondern daß Jamie in Hollywood und Ed direkt in L.A. wohnt. Jamie wies extra noch einmal daraufhin, daß er nicht zu den rich Kids gehört, sondern von seiner Freundin unterstützt wird. Jedenfalls kann er sich nur eine semibaracke leisten. In diesem Falle möchte ich bemerken, daß die Adresse für Spenden an Jamie identisch mit der der Band ist. Also Leute habt ein Herz...

In der Vergangenheit hatte das Trio immer Probleme mit ihren Texten, die vermeintlich sexistisch waren. Auch das Cover ihrer Lp "Ten Fold Hate" mit einem Pornostar darauf rief Empörung bei radikalen Antisexisten hervor. Jamie äußerte sich zum Cover insofern, daß die darauf abgebildete Dame eine Bekannte von ihm sei und das keine sexistische Absicht dahinter gestanden hätte. Um wirklich glaubhaft zu klingen, versicherte er sogar, daß er keine Intention hatte jemals mit dieser Frau Beischlaf zu haben, obwohl sie aus der horizontalen branche kommt. Ferner beruft er sich auf die Treue zu seiner Freundin. Außerdem vertritt er die Meinung, daß diese ganze Pornogeschichte Kinderkram für 15-jährige sei und er

jetzt 27 sei und dieses Kapitel längst abgeschlossen ist. Dennoch war ein Titel auf der neuen Lp kontrovers. "Pornography" was sollte man davon halten. Es geht dabei letztendlich um Abtreibung, wie man aus dem Titel ja nicht so schnell erraten kann. Dies war der für mich wirklich auffällig sozialkritische Text von den CHEMICAL PEOPLE, allerdings von Mr. Chi Pig (Sänger von den WONGS, SNFU) geschrieben. Jamie, das offensichtliche Sprachrohr der Band ging darauf näher ein.

Jaime: Gut, daß du darauf zu sprechen kommst. Diesen Song hat Mr. Chi Pig für uns geschrieben und Dave hat dazu die Musik gemacht. Denn in Amerika wollen sie jetzt die Abtreibung verbieten, ich bin der Meinung, daß das schlecht ist. Wenn man jung ist will man leichtes Leben haben, Parties und so. Ein junges Mädchen könnte erhebliche Probleme durch ein Kind bekommen, daher sollte auch sie über sich entscheiden können, wenn sie durch Zufall schwanger wird. Ohnehin sollte jeder über seinen eigenen Körper entscheiden können.

Zum Schluß wollte ich noch wissen, ob sie sich erwachsen fühlen, die einhellige Meinung war, daß man zwar älter werde aber im Grunde doch am liebsten ein Kind bleiben würde.

Nun werden sich immer noch einige wundern, was CHEMICAL PEOPLE überhaupt bedeutet. Es hat nichts mit irgendwelchen Drogen oder andren chemischen Zeug zu tun, sondern die CHEMICAL PEOPLE sind eine Gruppe von Gegnern der Fantastischen Vier aus den frühen Stan Lee und Jack Kirby Tagen.

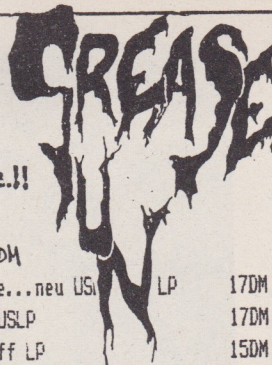
Der Hesse würde jetzt in seinem verwirrten Kopf sagen: "Die PIEPELS sin' geil, nich'?"

Interview von BROS!

Oliver Rother
mailorder
Grüner Weg 110
4714 Selz 1

!! Neue LP/CD im Dez.!!
SAD RELIGION -
Against the grain
ca. Preise 11/25DM

Accused-Grinning like...neu US LP 17DM
All-Alroy saves neu USLP 17DM
Big Chief-Drive it off LP 15DM
Coffin Break-Rupture USLP 17DM
Crowd Of Isolated-Memories and scars neu LP 14DM
LARO-The last temptation of...neu LP/CD 16/25DM
L7-Smell the magic neu MLP 11DM
NoNoYesNo-Message understood LP/CD 14/16DM
Samiam-same USLP 17DM
Spermbirds-Common thread LP/Thanks LP je 14DM
Urge-Listen carefully to... LP 14DM
und vieles mehr gegen VORKASSE o.NN +Porto!!!!
KATALOG anfordern!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!



marquee STUDIOS

24 Spur • 32 Kanalcomputerpult

(= Zeitersparnis beim Mix 50-70% und bessere Qualität)

Toningenieur mit langjähriger Erfahrung u. a. im
Punk-, Hardcore- und Metal-Bereich • 4 Aufnah-
meräume (verschiedene Akustik, 1 spez. Hall-
raum) • 3 Zimmer für kostenlose Übernachtung •
Digital-Mastering.

Hier ein Ausschnitt aus den Produktionen der letzten Zeit:

Resistors - Tiny Tears - Subway Records
Ugly Food - Seneca Boulevard - X-Mist Records
2 Bad - Idiot Tree - X-Mist Records
Richies - Winter Wonderland - We Bite Records
Death In Action - Just For Our Sake ...? - We Bite Records
Creeping Disaster - Countdown - We Bite Records
Sumpfpilzpatte - See What It Is - We Bite Records
Infected Youth / Destitution - Sonic Records
Aurora - Viazet Ivan - (Ungarn)
Happy Ever After - X-Mist Records

marquee STUDIOS

Von Musikern für Musiker gemacht - deshalb:
Keine Hemmungen,
einfach anrufen 07121/334371

THIS IS HARDCORE THIS IS PUNK THIS IS...

NUCLEARE ROMANCE

4-SONG E.P.

04173-
261

PRICE: 8DM (INCL. PORTO) DM 20/90

MUTATION OF TIME

MINIMAL RECORD NR 01

ALSO AVAILBLE ON MINIMAL RECORDZ:

OFFSIDE: FIRST DEMO - TAPE
"T I L T"

PRICE: 6 DM
OFFSIDE PLAY "DIRTY PUNK N' ROLL".

INFO/BOOKING/CONTACT/WRITE TO:

MINIMAL RECORDZ: BIRKENSTR. 26,
2091 WULFSEN - GERMANY -

NUCLEAR BLAST RECORDS

DR - FREY - STR. 54 • 7322 DONZDORF
W. - GERMANY • ☎ (071 62) 2 97 37

FAX (0 71 62) 2 45 54

EUROPAS GRÖßTER VERTRIEB FÜR:

DEATHMETAL/THRASH/
GRINDCORE/HC/PUNK/
CROSSOVER

LP'S/CD'S/SINGLES/T-SHIRTS ETC.

ÜBER 1200 ARTIKEL !!!

UMFANGREICHE LISTE GEGEN

2 DM RÜCKPORTO.

GROSSHÄNDLER: HÄNDLERLISTE

GRATIS ANFORDERN



ANOTHER SAD STORY... IN THE BIG CITY



ANOTHER SAD STORY... IN THE BIG CITY

LP (08-61291) & CD (84-61292)

Street Rock'n' Roll from San Francisco

ex-ATTITUDE members!

WE BUTE RECORDS

Gönninger Str. 3 • D-7417 Pfullingen • ☎ +49 (0) 7121 78993

Distributed by SPV

'n Abend Leute, habt ihr eure Schutzanzüge übergestülpt, ihr befindet euch nämlich mitten in einer neuen Zone innerhalb von ZAP Wasteland hier landet alles was uns in den letzten Minuten vor Redaktionsschluß oder auch noch kurz danach erreicht und eigentlich ins Heft sollte weil es aktuell, das allerletzte oder sonstwie interessant ist.

Interessant auf jeden Fall die Art und Weise wie die BRAVO versucht ihre Käuferschichten zu erweitern

Für alle Jugendlichen, für die „New Kids on the Block“ wichtiger sind als „Hafenstraße & Co.“:



Gehörte das Heft aus München (woher auch sonst) bisher zu den Lieblingsfanzenes in der Redaktion, so ist damit nun Schluß. Mit dieser plumpen CDU - mäßigen Attacke auf Minderjährige ist eine neue Qualität der Auseinandersetzung erreicht. Für solch ein Blatt können wir natürlich auch keine Werbung mehr machen, was ganz sicher nicht mehr vorkommen wird. Wir hoffen außerdem, daß Duke sein BRAVO - GIRL Abo wieder abbestellt, die stecken doch unter einer Decke. Die Bravo auf dem Weg zum JUNGEN UNION Blättchen, armes Deutschland. Du wirst immer ärmer. Dunkle Tage kommen auf uns zu. Das ist echt zu feist.

Bei all dem Ärger versuchte n sich einige hauptverantwortliche Redaktionsmitglieder beim sonntäglichen Damen Rugby zu entspannen, was hochgradig mißlang, kaum Bewegung und wenig Kampfgeist. Es spielte sich alles auf ca 50 qm ab (siehe Photo)



Ausschreitungen gab es natürlich auch nicht. Also auch

kein Spaß für Gisbert, unseren Aushilfshooligan von Nebenan.

Von ihm stammt dagegen das Zitat des Monats, das er mit einem abgedrehten wirklich ernstzunehmenden Blick von sich gab:

Meine Liebe heißt Hass, meine Freundin Gewalt.

Der Junge bereitet mir Sorgen, die haben allerdings auch andere Leute, wie die beiden nach Redaktionsschluß hier eingetroffenen Leserbriefe beweisen.

Das Ghetto-Feten-Kombinat muß aufgeben !

Um es vorwegzunehmen in Zukunft wird es weder Ghetto-Feten noch Gigs geben.

Aufgrund der Vorfälle, die sich in letzter Zeit bei unseren und anderen Veranstaltungen im Sumpf zu Hannover ereignet haben, entschlossen wir, das Ghetto-Feten-Kombinat den Betrieb einzustellen. Es liegt nicht in unserem Sinne, daß wir vor's Maul kriegen sei es durch banale Fausthiebe, modische Nietengürtel oder simple Flaschen, die auf das weibliche Thekenpersonal geworfen werden, wenn wir nicht alles umsonst verteilen. Wir denken das der konstante Eintrittspreis von 4,- DM für bis zu fünf Bands relativ fair war. Wir möchten noch einmal darauf hinweisen, daß das komplette Eintrittsgeld immer den Bands zur Verfügung gestellt worden ist. Alle weiteren Kosten (Anlage, Miete, Getränke und Plakate) wurden versucht durch den Getränkeverkauf decken.

Ein weiterer Grund für die Aufgabe waren die Vorkommnisse vom 10.11.90, einige besonders piffige Kerlchen benutzten den Sumpf als Absprungbrett für Randalen gegen die Bullen. Es ist ihnen in soweit gelungen, daß bei ihrem Kampf für ein selbstbestimmtes Leben, ein Sachschaden von ca. 50000,- DM entstanden ist. Das diese vom Zaun gebrochene selbstinzierte Schlacht nur negative Folgen für ein selbstbestimmtes Projekt hatte, wäre auch dem Schlausten jener Gruppe wohl nicht in den Sinn gekommen. Der ASTA der Uni Hannover, von dem wir den Raum mieteten hat jetzt entsprechende Daumenschrauben angesetzt. Für alles was im Umfeld von solchen Veranstaltungen passiert haften die Veranstalter. Wir denken, daß ein Schaden von 50000,- DM sicherlich allen Verantwortlichen das Genick gebrochen hätte.

Wir sehen uns nicht in der Lage ein solch hohes Risiko für den Spaß anderer zu tragen. Es ist schade, weil jetzt viele wirkliche Underground und Nachwuchs-Bands nicht mehr die Chance haben in Hannover aufzutreten. In stiller Trauer und mit viel Wut im Bauch Euer Ghetto-Feten-Kombinat

Bin doch kein Nazi !

Hallo ZAP,

, ich habe neulich das ZAP vom September gelesen und dann natürlich auch den anonymen Leserbrief zu Gesicht bekomme. Es muß sich hierbei um einen Witz handeln, denn ich war wirklich nie in Bad Schwartau auf einer Party und habe auch keinen "krankenhausreif" geschlagen. Ich möchte hiermit auch ausdrücklich erwähnen, daß ich kein Nazi oder Skinhead bin, auch nicht wenn das irgendwelchen anonymen Arschficker über mich denken. Ihr versucht mich in eine Ecke zu dörngen, in die ich nicht gehöre. Tatsache ist, daß ich längere Zeit total abgedreht bin. Ich hatte schwere persönliche Probleme, war dadurch frustriert und aggressiv. Tatsache ist auch, daß ich mich oft geschlagen habe um diese Aggressionen abzubauen. Ich habe mich mit Punks geprügelt.... ja, das stimmt, aber genauso schlecht ist es auch einigen Skins und Nazis ergangen, denn ich hab auch oft mit denen Streit gemacht. Sicher kann ich mich nicht rausreden, denn es ist eine Menge Scheiße passiert, die ich leider verschuldet habe, aber ich versthe auch nicht, warum Leute Leserbriefe schreiben, die wirklich nur aus Lügen bestehen. Ich möchte endlich meine Ruhe haben und es geht mir auf die Nerven, daß irgendwelche Antifaschisten hinter jedem Baum Nazis sehen. Übrigens kann ich auch von Wolle sagen, daß er kein Nazi ist (obwohl ich ihn schon sehr lange nicht mehr gesehen habe !). Kann mir bitte jemand erklären, wie wir

DAS ALTESTE ! Naecht ! Heiß und fettig ! Naecht ! Heiß und fettig !

rassistische, faschistische, ignorante, zahnlose Vollassis sein können, wenn 80 % unserer Freunde Haare bis zum Arsch tragen, auf der zweiten DROOGIES Lp (die ja nun nicht erscheinen wird) ein Farbiges (sprich: "Negal") ein Lied singt und wir auch sonst echt duftige Kerle sind ? Falls wir irgendwelchen Leuten auf die Füße getreten sind, so tut es mir leid. Ich bin nicht mehr an der Hardcore - Szene interessiert (obwohl ich mir immer noch die zum Teil großartigen Bands anhöre), genauso wenig aber auch an der dummen Skin und Naziszene. Ich habe auch kein Interesse mehr daran Leute umzuschlagen. Das einzige was mir bleibt ist die Hoffnung, daß irgendwann Gras über die ganze Sache wächst. Was ich auch nicht verstehe ist, daß die Leute gleich sagen: "Ja, das müssen ja Nazis sein." Verdammt, warum fragt man nicht erstmal die Betroffenen ? Beim nächsten Mal vielleicht erstmal mich anschreiben. OK ? Wenn ich an das denke, was vor 45 Jahren passiert ist, dreht sich mir der Magen um und wenn mich nochmal jemand "Nazi", "Faschist" oder sogar Skinhead nennt, dem ziehe ich trotzdem die Ohren lang ! Eine gute Seite hat die ganze Sache allerdings gehabt, ich habe gesehen, welche Leute man wirklich als Freunde bezeichnen kann.

Trotzdem, alles Gute.

Kai Stüwe, Ex - Droogie, Am Zuschlag 33, 2067 Reinhold.

Noch 'n paar News:

DISTORTION X, die Rüsselsheimer Götter haben sich aufgelöst, Bassist und Gitarrist machen nun allerdings zusammen mit PHOBIC INSTINCT's Sänger und Schlagzeuger unter dem Namen OF RITES weiter. Platte soll bereits in Januar aufgenommen werden.

Auf BERI BERI Records erscheinen zum 1. Dezember eine DARK AGE LP, eine EA 80 7", die nur im Dezember verkauft werden soll, in 1500 Auflage, sowie eine EP von LIFE BUT HOW TO LIVE IT. (1500 Auflage) Alle Scheiben also jetzt erhältlich. Ein gewisser Uwe Husener aus 3167 Meinersen hat übrigens massiv versucht BERI BERI abzuziehen.

Nach der BRAVO dreht nun der METALHAMMER auch völlig ab. Ein Leser schickte uns eine Anzeige aus der letzten Nummer die die KAHLKOPF LP ankündigt. Dabei wurde auch nicht auf einige Keltenkreuze sowie SS - Runen Abbildungen verzichtet.

Bleibt die Frage ob die deutschen Teenager immer mehr nach rechts tendieren, weil die Jugendzeitschriften immer rechter werden oder ob die Zeitschriften immer rechter werden, weil Teenager eh schon rechts sind ???

In der # 32 könnt ihr dann in einem TINY GIANTS Interview erfahren, daß MANTA Fahrer ganz schön aggressiv werden können.

Wo wir gerade bei Gewalt sind: Das ausführliche SLAPSHOT Interview in der nächsten Ausgabe wird euch wegblasen. Versprochen.

Die Sache mit dem YDL T- Shirt von Vinnie Stigma gab uns doch sehr zu denken, damit sind quasi alle Aussagen von Roger allgemeingültig für AGNOSTIC FRONT über den Haufen geschmissen. Schade.

Kornkonzerte: Am 12.12. HDQ, THE ABS, am 23.12. Pullermann

Am 3.12. HDQ, THE ABS in Bietigheim, am gleichen Ort am 4.1. 2 BAD.

Vielen Dank auch nochmal für die vielen Zeitungs Ausschnitte die uns zum Comeback der MISFITS, die "hessischen ROLLING STONES aus Gießen", bitte keine Photos und ähnliches dieser Band schicken.

Zu dem Thema GHETTO FETEN KOLLEKTIV erreicht uns soeben eine wirklich aller, aller, allerletzte Nachricht:

Die Sprengel Leute stellen für das geplante Konzert am 1.12 im Sumpf. ihre Räume und eine PA zur Verfügung. Spielen sollen HYPOCRITICAL SOCIETY, MRS JONES, UGLY HURONS, KELLOX, BUFFALO BEULE & THE BARTENDERS (Acapella vom Feinsten). Wie gesagt ohne Gewähr, informiert euch über beklebte Wände in Hannover.

Wichtig !! Anders machen:

Aus der letzten Auktion im Dezember '89 sind noch 400 Ami / übriggelieben, wie zum Beispiel BAD RELIGION, MEATMEN, NECROS, WARZONE, N.Y. Together etc. sowie auch softerer Stoff quer durch die 80iger. Fast alle Scheiben sind Originalpressungen und gut bis sehr gut erhalten. Bei Interesse bitte Liste anfordern, evtl. gleich mit Wantlist und Preisvorstellungen an: Alex / Pestalozzistr. 43 / 1000 Berlin 12.

BITTE TELEFONNUMMER ANGEBEN - DEADLINE SILVESTER

Hier noch ein paar andere Kleinanzeigen, die "unbedingt" rein müssen.

Salve Johnny, alte HC - Büchse aus der Manstein! Nur das Beste zum Nikolausgeburtstag von den Potsdamern.

Suche: SNFU 7"s, PROJECT X 7", BGK 7", CATATONICS 7", C2D 7", 1 NECROS LP... Habe: HÜSKER DÜ "Drug Party" 7", WIDE AWAKE 7", HEART ATTACK 1 + 2 12", AMEBIX 7"... Meldet euch bei: Albert Lötting / Lotzestr. 20 / 1000 Berlin 45. Tel: 030 / 8116175 (Zimmer 15).

Suche: NO FX "The Album", LIBIDO BOYS 1st 7", JESTERS OF CHAOS EP, GORILLA BISCUITS 7", JINGO DE LUNCH "Cursed Earth" sowie Video Aufnahmen von NO FX und LIBIDO BOYZ Gigs. (möglichst gute Qualität) Meldet euch mit Preisvorstellungen bei: Falko Bässler / Paul - Neumann - Str. 13 / 1590 Potsdam.

Desperation Fanzine Nr. 1 out now mit D.I., RIKK AGNEW, CALIFORNIA 1977 - 1982, WIRE, SOCIAL DISTORTION Poster + more. 36 DIN A 4 Seiten für 3,- DM plus Porto. Bands + Labels, bitte schickt Infos, Tapes und Platten. Eric Janke / Seegfelderstr. 130 / 1000 Berlin 20.

Ein allerletzter Brief und viele viele Photos (siehe # 32) erreichte uns von IMAD:

Na faß ich es denn. War ich doch so voreingenommen zu sagen, das es mindestens 2 - 3 Jahre dauert bis sich in der ehemaligen DDR etwas entwickeln würde, was HC Bands anbelangt. Doch ich wurde eines besseren belehrt. Ich mein jetzt nicht diese Humpa - Humpa Punk - Combos die plötzlich wieder aus dem Boden sprießen. Oder diese "Independent" Bands oder die Leute die Mags schreiben ohne Profil, ohne eigene Meinung, nur schlecht abgekupfert im Westen.

Nein, ich mein 'ne Band bei der ich wirklich ein gutes Gefühl hab, das sich da etwas entwickeln könnte. Name der Band D.M.B., kommen aus Leipzig. Ok. War ihr erster Gig (mit Helmvorteil), aber was ich zu sehen und hören bekam war toll. Vielleicht zu vergleichen mit 'ner noch nicht ausgereiften NYHC - Band (Oh ja, schlägt mich). Vielleicht hab ich auch so etwas bloß nicht von 'ner DDR Band erwartet. Jedenfalls, sollte sich die Band entwickeln und lassen sie sich nicht gleich von den erst besten Trotteln "kaufen", dann wird es wohl im Herbst 'ne Split Single mit D.M.B. und der Nachfolgeband von L'ATTENTAT geben. Wir bleiben am Ball.



D.M.B.

BUY OR DIE !!!

ARTIFICIAL PEACE outside looking in LP

KULT, KULT, KULT - 24 Studiokiller, 1982 von DISCHORD-BOSS bzw. MINOR THREAT- und FUGAZI-Sänger IAN McKAYE in göttlicher Manier produziert. Das Gesamtwerk der pre-MARGINAL MAN-Mannen (u.a. sämtliche FLEX YOUR HEAD-Trax) in farbigem Vinyl. DC-Trash at it's best!



GOVERNMENT ISSUE no way out '82 LP

Washington D.C.'s legendärste HC-Band präsentiert alle Hits aus DISCHORD-Tagen; live 1982 mit BRIAN BAKER (MINOR THREAT, DAG NASTY, JUNKYARD) an den sechs Saiten. Farbiges Vinyl.

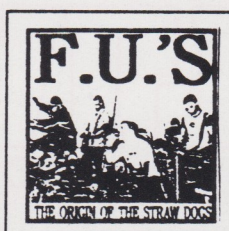
still available



FIX - cold days LP



MALEFICE - lotus blossom LP



F.U.'s - the origin ... DOLP



G.I. - finale DOLP



MEDIA DISEASE - DO7"

STRAW DOGS (ex F.U.'s) Tourdaten

14.12. Berlin
15.12. Bielefeld
16.12. Köln
17.12. Bochum
18.12. Marl
19.12. Frankfurt

20.12. Stuttgart
21.12. Villingen
22.12. Ingolstadt
31.12. Zürich
01.01. Basel
02.01. Gent

17.01. Hannover
18.01. Wehrschloß
19.01. Hamburg
20.01. Berlin

Preise: LP 20 DM; DOLP 30 DM; DO7" 12 DM (inkl. Porto und Verpackung)

LOST & FOUND IM MOORE 8 3000 HANNOVER 1

7 820
EFA
09631

außerdem: AGNOSTIC FRONT, CHEMICAL
PEOPLE, ALL, HÄWI MÄDELS, SEIZURE, SFA...
auf 4 Seiten mehr !!!

7" (featuring ZAP not CRACK from Arch! Alert)

DIESE AUSGABE ENTHÄLT EINE DEAD FAGS

ZAP